

Beteiligungsbericht

der Landesregierung Nordrhein-Westfalen für das Jahr 2018



Ministerium der Finanzen
des Landes
Nordrhein-Westfalen

Ministerium der Finanzen
des Landes Nordrhein-Westfalen

Jägerhofstr. 6
40479 Düsseldorf

www.finanzverwaltung.nrw.de



Liebe Leserinnen und Leser,

die Landesregierung berichtet bereits seit dem Jahr 1990 jährlich über die Geschäftsentwicklung und die Veränderungen in den Unternehmen, an denen das Land beteiligt ist.

Auch der vorliegende Beteiligungsbericht 2018 soll den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Entscheidungsträgern in Politik und Verwaltung Informationen über die Beteiligungen des Landes Nordrhein-Westfalen an Unternehmen des privaten Rechts und Anstalten des öffentlichen Rechts bieten.

Der Beteiligungsbericht 2018 gibt dabei den Stand der Beteiligungen im Jahr 2018 (Stichtag: 31.12.2018) wieder. Die wirtschaftlichen Daten beruhen auf den im Laufe des Jahres 2019 festgestellten Abschlüssen für das Geschäftsjahr 2018. Die Angaben zur Besetzung der Überwachungsorgane weisen das gesamte Jahr 2018 aus.

Teil A des Berichts enthält allgemeine Informationen zur Beteiligung an Unternehmen und zur Beteiligungsführung.

Teil B enthält die Darstellung von Landesbeteiligungen, gegliedert nach den Ressorts der jetzigen Landesregierung, und die Nennung der weiteren Beteiligungen, die das jeweilige Unternehmen eingegangen ist, wenn diese mindestens 25 % betragen.

Die Beteiligungen der Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH sind entsprechend der Handhabung in den Vorjahren wie direkte Landesbeteiligungen in den Bericht aufgenommen worden.

Der Anhang listet alphabetisch auf:

- Unmittelbare Beteiligungen des Landes
- Mittelbare Beteiligungen (Beteiligungsquote $\geq 25\%$)
- Mitglieder der Überwachungsorgane der Beteiligungen

Mit freundlichen Grüßen

Lutz Lienenkämper

Minister der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Teil A Beteiligungen des Landes Nordrhein-Westfalen | 9 |
| 1. Allgemeine Erläuterungen | 9 |
| 2. Beteiligungsführung des Landes Nordrhein-Westfalen | 9 |
| 3. Entwicklung des Beteiligungsportfolios im Berichtsjahr | 10 |
| Teil B Informationen und Kennzahlen der Beteiligungen, geordnet nach Ressorts | 11 |
| 1 Landesbeteiligungen aus dem Bereich der Staatskanzlei (StK) | 11 |
| 1.1 Film- und Medienstiftung NRW GmbH | 11 |
| 1.2 Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | 14 |
| 2 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie (MWIDE) | 18 |
| 2.1 d-NRW AÖR | 18 |
| 2.2 Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | 21 |
| 2.3 IN4climate.NRW GmbH | 24 |
| 2.4 Koelnmesse GmbH | 27 |
| 2.5 Messe Düsseldorf GmbH | 30 |
| 2.6 NRW.Invest GmbH | 34 |
| 2.7 PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG | 37 |
| 2.8 PRG Propylenpipeline Ruhr Verwaltungs-GmbH | 40 |
| 2.9 Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | 42 |
| 2.10 ZENIT Zentrum für Innovation und Technik in Nordrhein-Westfalen GmbH | 45 |
| 3 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) | 48 |
| 3.1 Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | 48 |
| 3.2 G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | 52 |
| 3.3 Gollwitzer-Meier-Klinik | 55 |
| 3.4 Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | 58 |
| 3.5 Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | 61 |
| 3.6 Landeskrebsregister NRW gGmbH | 64 |
| 3.7 NRW.ProjektSoziales GmbH i.L. | 67 |
| 3.8 START NRW GmbH | 70 |
| 4 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Schule und Bildung (MSB) | 74 |
| 4.1 FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | 74 |
| 5 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG) | 77 |

| | | |
|-----|--|-----|
| 5.1 | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | 77 |
| 5.2 | Avantis GOB N.V. (Grensoverschrijdend Bedrijventerrein Aachen-Heerlen N.V.) | 81 |
| 5.3 | BahnflächenEntwicklungsGesellschaft NRW GmbH | 84 |
| 5.4 | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | 87 |
| 5.5 | ILS - Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH | 90 |
| 5.6 | NRW.URBAN GmbH | 93 |
| 5.7 | NRW.URBAN GmbH & Co. KG | 95 |
| 5.8 | NRW.URBAN Service GmbH | 97 |
| 5.9 | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | 100 |
| 6 | Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Verkehr (VM) | 103 |
| 6.1 | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | 103 |
| 6.2 | Duisburger Hafen AG | 106 |
| 6.3 | Flughafen Köln/Bonn GmbH | 110 |
| 7 | Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MULNV) | 114 |
| 7.1 | BEW - Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | 114 |
| 7.2 | Deutsche Bauernsiedlung – Deutsche Gesellschaft für Landentwicklung (DGL) GmbH i.L. | 117 |
| 8 | Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft (MKW) | 119 |
| 8.1 | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | 119 |
| 8.2 | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | 122 |
| 8.3 | Forschungszentrum Jülich GmbH | 125 |
| 8.4 | HIS Hochschul-Informations-System eG | 129 |
| 8.5 | Internationales Konversionszentrum Bonn - Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | 132 |
| 8.6 | Kultur Ruhr GmbH | 135 |
| 8.7 | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | 138 |
| 8.8 | Neue Schauspiel - Gesellschaft mit beschränkter Haftung | 141 |
| 9 | Landesbeteiligungen im Bereich des Ministeriums der Finanzen (FM) | 144 |
| 9.1 | Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 144 |
| 9.2 | Erste Abwicklungsanstalt | 146 |
| 9.3 | Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen zur Kapitalerhöhung bei der WestLB AG mbH | 152 |

| | | |
|------------|--|------------|
| 9.4 | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | 154 |
| 9.5 | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 157 |
| 9.6 | NRW.BANK..... | 160 |
| 9.7 | PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | 165 |
| 9.8 | Portigon AG..... | 169 |
| 9.9 | ZESAR - Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | 172 |
| | Anhang – Tabellarische Übersichten..... | 175 |
| 1. | Alphabetisches Verzeichnis der unmittelbaren Beteiligungen..... | 175 |
| 2. | Alphabetisches Verzeichnis der mittelbaren Beteiligungen (Beteiligungsquote \geq 25 %) | 177 |
| 3. | Alphabetische Liste der Mitglieder der Überwachungsorgane | 181 |

Teil A

Beteiligungen des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Erläuterungen

Die Aufgaben des Landes können sowohl durch eigene Behörden als auch durch öffentlich-rechtliche oder privatrechtliche Unternehmen erfüllt werden.

Öffentlich-rechtliche Unternehmen sind Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, deren Zweck, Aufgaben und Organisation sich aus einem sogenannten Errichtungs- oder Gründungsgesetz ergeben. Das bekannteste Beispiel ist die NRW.BANK.

Nur unter den Voraussetzungen des § 65 Landeshaushaltsordnung (LHO) kann das Land seine Aufgaben durch eine Beteiligung an einem privatrechtlichen Unternehmen erfüllen. Diese Voraussetzungen sind:

- Es liegt ein wichtiges Landesinteresse vor.
- Der Zweck lässt sich auf andere Weise nicht besser und wirtschaftlicher erreichen.
- Die Einzahlungsverpflichtung des Landes ist begrenzt.
- Das Land erhält einen angemessenen Einfluss, insbesondere im Aufsichtsrat oder in einem sonstigen Überwachungsorgan.
- Jahresabschluss und Lagebericht werden grundsätzlich entsprechend den Vorschriften des Dritten Buchs des Handelsgesetzbuchs für große Kapitalgesellschaften aufgestellt und geprüft.
- Es ist gewährleistet, dass die für die Tätigkeit im Geschäftsjahr gewährten Bezüge jedes einzelnen Mitglieds der Geschäftsführung, des Aufsichtsrates, des Beirates oder einer ähnlichen Einrichtung unter Namensnennung, aufgeteilt nach erfolgsunabhängigen und erfolgsbezogenen Komponenten sowie Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung, im Anhang des Jahresabschlusses gesondert veröffentlicht werden. Ist der Jahresabschluss nicht um einen Anhang zu erweitern, ist die gesonderte Veröffentlichung an anderer geeigneter Stelle zu gewährleisten.

2. Beteiligungsführung des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Beteiligungsführung des Landes ist dezentral organisiert und wird aufgabenbezogen von den Fachressorts wahrgenommen. Die Beteiligungsführung der unmittelbaren Beteiligungen des Landes wurde durch neun oberste Landesbehörden wahrgenommen.

Das Land ist verpflichtet, seine Beteiligungen werthaltig zu führen. Dies bedeutet insbesondere:

- die Nachhaltigkeit bei der Vergütung zu berücksichtigen,
- Interessenkollisionen zu vermeiden,
- Transparenz und Publizität zu gewährleisten, insbesondere ein entsprechendes Berichtswesen vorzuhalten,
- die Unternehmensführung zu verbessern, insbesondere die Arbeit des Überwachungsorgans und die Qualifikation seiner Mitglieder und
- Aufgaben effizient zu erfüllen.

Zur Erfüllung dieser Aufgabe hat das Kabinett unter anderem im Jahr 2013 den Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (PCGK NRW oder Landeskodex) beschlossen, der sich an die Unternehmen richtet. Ziel des Landeskodex ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu machen und die Rolle des Landes als Anteilseigner bzw. Beteiligter klarer zu fassen.

Zugleich soll das Bewusstsein für eine gute Corporate Governance erhöht werden. Der Landeskodex steht auf der Internetseite des Ministeriums der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen zum Download zur Verfügung.

Der Landeskodex wird wie folgt umgesetzt (Stand: 31.12.2018):

20 von 23 unmittelbaren Mehrheitsbeteiligungen an Unternehmen wenden einen Corporate Governance Kodex an:

- 18 davon den Landeskodex,
- 1 davon den Deutschen Corporate Governance Kodex,
- 1 davon den Public Corporate Governance Kodex der NRW.BANK

Bei den 29 unmittelbaren Minderheitsbeteiligungen wenden 18 einen Corporate Governance Kodex an:

- 5 davon den Landeskodex,
- 9 davon den Public Corporate Governance Kodex des Bundes,
- 4 einen eigenen Corporate Governance Kodex

Neben dem Landeskodex gibt es im Land Nordrhein-Westfalen die Hinweise für gute Beteiligungsführung, die sich an die beteiligungsführenden Stellen des Landes richten.

3. Entwicklung des Beteiligungsportfolios im Berichtsjahr

Das Land war im Jahr 2018 an 52 Unternehmen unmittelbar beteiligt.

Die Überprüfung und Pflege des Beteiligungsportfolios stellt eine Daueraufgabe dar.

Nicht mehr enthalten im Bericht 2018 gegenüber dem Bericht 2017 sind:

- Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe
- Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe
- Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland
- Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper
- Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen

(Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz)

Die Chemischen und Veterinäruntersuchungsämter üben keine unternehmerischen Tätigkeiten im eigentlichen Sinne aus, sondern erfüllen die durch das Landesgesetz (IUAG) vorgeschriebene hoheitliche Aufgabe der chemischen und veterinärmedizinischen Untersuchungen und Begutachtungen für die Kreise, kreisfreien Städte und das Land Nordrhein-Westfalen. Eine Konkurrenz am Markt mit privaten Laboratorien gibt es daher nicht. Die Jahresabschlüsse werden nicht veröffentlicht.

Hinweis:

Durch Rundungen können Differenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, % usw.) auftreten.

Redaktionsschluss: November 2020

Teil B

Informationen und Kennzahlen der Beteiligungen, geordnet nach Ressorts

Die Fachressorts sind für die Vollständigkeit und Richtigkeit der für diesen Bericht überlieferten Daten ihrer Beteiligungen verantwortlich.

Sofern Regierungsmitglieder sowie Beamte für ihre (Neben-)Tätigkeiten in einem Aufsichtsorgan, Beirat oder vergleichbaren Einrichtungen gesonderte Vergütungen (Sitzungsgeld, Aufwandsentschädigungen etc.) erhalten, unterliegen sie nach rechtlichen Bestimmungen grundsätzlich einer Pflicht zur Abführung an die zuständige Kasse.

Nicht alle Gremienmitglieder haben der Veröffentlichung ihrer personenbezogenen Daten (im Wesentlichen Namen und Vergütung) zugestimmt, so dass aufgrund datenschutzrechtlicher Vorschriften diese hier nicht veröffentlicht werden dürfen.

| | |
|--|--|
| 1 Landesbeteiligungen aus dem Bereich der Staatskanzlei (StK) | |
| 1.1 Film- und Medienstiftung NRW GmbH | |
| Gegründet am: | 27.02.1991 |
| Adresse: | Kaistraße 14, 40221 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/930500 |
| Telefax: | 0211/930505 |
| E-Mail: | info@filmstiftung.de |
| Internet: | www.filmstiftung.de |

| | | |
|------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 10.226 | 40,00 |
| Westdeutscher Rundfunk (WDR) | 10.226 | 40,00 |
| Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF) | 2.556 | 10,00 |
| RTL Television GmbH | 2.556 | 10,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

| | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Mediencluster NRW GmbH, Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 1.260.949 |
| internationale filmschule köln gmbh, Köln | 25.000 | 100,00 | 5.677.661 |
| Mediengründerzentrum NRW MGZ GmbH, Köln | 18.225 | 50,00 | 0 |
| Insgesamt | 68.225 | | |

| | |
|---|--|
| Gegenstand des Unternehmens | |
| Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Film- und Medienkultur sowie der Film- und Medienwirtschaft im Rahmen der Kreativwirtschaft in Nordrhein-Westfalen. | |

| | |
|---|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Unternehmensgrundsätze und Verhaltensregeln | 01.01.2017 |

Gründe für die Beteiligung

Gegründet im Jahr 1991 gehört die Film- und Medienstiftung NRW zu den bedeutendsten Förderhäusern in Deutschland und Europa. Sie unterstützt Filme für Kino und Fernsehen in allen Phasen der Entstehung und der Verwertung sowie die Entwicklung innovativer audiovisueller Inhalte und Formate für weitere Auswertungsformen. Darüber hinaus gehören Marketing- und Standortentwicklungsaktivitäten wie Information, Präsentation und Vernetzung zu ihren Aufgaben. Die Unternehmenstätigkeit und Aktivitäten der Film- und Medienstiftung werden definiert durch die allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen sowie den Gesellschaftsvertrag und die Förderleitlinien und die sich daraus ergebenden Regelungen.

Geschäftsentwicklung

Im Jahr 2018 hat die Film- und Medienstiftung NRW GmbH ihren Kurs erfolgreich fortgesetzt. Kerngeschäft ist dabei das große Engagement im Rahmen der Filmförderung. Zusätzlich ist die Film- und Medienstiftung NRW GmbH in den Feldern Games, Web und crossmediale Inhalte aktiv und bietet innovative Förderinstrumente an. Daneben kümmert sie sich um das Standortmarketing und die Standortentwicklung für das Film- und Medienland NRW. Durch die systematische Kommunikationsarbeit ist das Film- und Medienland NRW am Standort, national und international präsent. Die Weiterentwicklung der Film- und Medienstiftung NRW GmbH als integriertes Förderhaus soll auch in den kommenden Jahren im Fokus stehen. In einer zunehmend konvergenten Medienwelt sollen Förderung und Standortmarketing gemeinsam mit den Beteiligungsunternehmen die Standortentwicklung vorantreiben.

Finanzielle Entwicklung

Die Vermögenslage der Gesellschaft ist weiterhin stabil und entwickelt sich positiv. Neben den Verwaltungsaufwendungen (Personal-, Investitions-, Mieten und Unterhaltskosten) sind aus dem Betriebshaushalt auch Aufwendungen für die Maßnahmen und weitere Beteiligungen zu finanzieren. Die Einhaltung des Wirtschaftsplanes wird durch unterjährige Kostenanalysen und Vertragscontrolling gewährleistet. Die im Wirtschaftsplan vorgesehenen Aufwendungen werden durch die Gesellschafter unterjährig auf Anforderung finanziert, sodass die Liquidität der Gesellschaft stets gesichert ist. Das Ergebnis 2018 liegt im kalkulierten Bereich von 5 % des Eigenkapitals zu Beginn des Geschäftsjahres abzüglich Steuern.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

EBNER STOLZ GmbH & Co.KG, Düsseldorf

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|------------------------------------|-----------|-----------|-----------|
| Bilanzsumme | 1.287.778 | 1.229.437 | 1.313.888 |
| Anlagevermögen | 286.000 | 248.897 | 290.020 |
| Umlaufvermögen | 942.903 | 957.573 | 1.003.056 |
| Verbindlichkeiten | 406.828 | 445.453 | 489.468 |
| Eigenkapital | 443.160 | 447.712 | 449.678 |
| Rückstellungen | 201.791 | 137.374 | 134.722 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 6.173.813 | 6.050.385 | 7.354.776 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 64.095 | 86.971 | 126.593 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 3.219.741 | 3.151.684 | 3.003.538 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 2.947.847 | 2.880.069 | 4.370.830 |
| Finanzergebnis | -200 | -192 | -306 |
| Jahresergebnis | 6.429 | 10.982 | 12.947 |

| | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 49 | 49 | 51 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 4 | 5 | 4 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 34,41 | 36,42 | 34,22 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 2.844.700 | 2.318.330 | 2.840.633 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|----------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Müller, Petra | 206.000 | 0 | 0 | 206.000 | |
| | | | | | |
| Insgesamt | 206.000 | 0 | 0 | 206.000 | |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--|--|--------------------|-------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Schwaderlapp, Prof. Dr. Werner (Vorsitz) | Vorsitzender der Medienkommission der LfM | 6.000 | 750 | 6.750 |
| Michel, Eva-Maria (stellv. Vorsitz) | Justiziarin, stellv. Intendantin des WDR | 0 | 750 | 750 |
| Grewening, Claus | Leiter der Medienpolitik RTL | 0 | 250 | 250 |
| van Duiven, Friederike | Mitglied WDR-Rundfunkrat | 0 | 500 | 500 |
| Laraki, Adil | BR-Vorsitzender Theater und Philharmonie Essen, WDR-Rundfunkrat | 0 | 750 | 750 |
| Liminski, Nathanael | Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 750 | 750 |
| Nückel, Thomas | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, u.a. Sprecher für Kultur- und Medienpolitik | 0 | 750 | 750 |
| Storsberg, Annette | Staatssekretärin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 750 | 750 |
| Schönenborn, Jörg | Fernsehdirektor, WDR | 0 | 750 | 750 |
| Weber, Peter | Justiziar des ZDF | 0 | 500 | 500 |
| Insgesamt | | 6.000 | 6.500 | 12.500 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |
| Filmförderausschuss |

| 1.2 Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | |
|--|--|
| Gegründet am: | 11.12.1972 |
| Adresse: | Eduard-Weitsch-Weg 25, 45768 Marl |
| Telefon: | 02365-9189-0 |
| Telefax: | 02365-9189-89 |
| E-Mail: | info@grimme-institut.de |
| Internet: | www.grimme-institut.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 20.000 | 10,00 |
| Landesanstalt für Medien NRW | 20.000 | 10,00 |
| Stadt Marl | 20.000 | 10,00 |
| Filmstiftung NRW | 20.000 | 10,00 |
| WDR | 20.000 | 10,00 |
| ZDF | 20.000 | 10,00 |
| DVV | 80.000 | 40,00 |
| Insgesamt | 200.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Grimme-Forschungskolleg gGmbH, Köln | 25.000 | 50,00 | 0 |
| Insgesamt | 25.000 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| <p>Die Gesellschaft fördert die Zusammenarbeit von Weiterbildung und Medien unter besonderer Beachtung der Interessen der Volkshochschulen und deren Verbände als Einrichtung öffentlicher Weiterbildung. Gegenstand ist die theoretische und praktische Beschäftigung mit Themen, Strukturen, Politik und Praxis der Bereiche Medien, Kultur und Bildung im Sinne des § 52 Abs. 2 Abgabenordnung (AO) mit dem Ziel der Kompetenzvermittlung und öffentlicher Kommunikation.</p> <p>Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke in Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ gemäß § 51 ff. der Abgabenordnung.</p> <p>Die Gesellschaft ist selbstlos tätig. Sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.</p> |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| <p>Die Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH ist eine gemeinnützige Forschungs- und Dienstleistungseinrichtung mit Sitz in Marl und wurde im Jahr 1973 durch den Deutschen Volkshochschulverband als Adolf-Grimme-Institut gegründet. Das Grimme-Institut beschäftigt sich mit Medien und Kommunikation. Die Gesellschaft fördert die Zusammenarbeit von Weiterbildung und Medien unter besonderer Beachtung der Interessen der Volkshochschulen und deren Verbände als Einrichtung öffentlicher Weiterbildung. Das Institut macht sich grundlegende Themen im Bereich der Medien, Medienbildung und folgerichtig auch der Digitalen Gesellschaft zu eigen. Im Mittelpunkt der Angebote steht die Medienkompetenzförderung durch differenzierte Angebote für unterschiedliche Zielgruppen und Bedarfe innerhalb der Gesellschaft.</p> <p>An unterschiedlichen Formaten und Weiterbildungsangeboten sind hier das Grimme Lab, die Grimme Akademie sowie Angebote u.a. im Bereich Game Design, Big Data, gegen Fake News und Hate Speech und der Tag der Medienkompetenz NRW zu nennen.</p> |

Die Medienkompetenzförderung durch die Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH ist für alle Gesellschaftsbereiche von grundlegender Bedeutung um Teilhabe zu sichern. Das Tätigwerden des Landes ist wegen des öffentlichen Interesses und wegen des Auftrags der Medienkompetenzförderung („Medienkompetenz in die Fläche bringen“) gemäß des Arbeitsprogramms der Landesregierung grundlegend.

Geschäftsentwicklung

Die Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen erfolgt seit dem Jahr 2014 in Form einer institutionellen Förderung. Seit dem 1. Januar 2017 partizipiert das Grimme-Institut auf der Grundlage des § 47 Ziffer 3 WDR-Gesetz an dem Rundfunkbeitrag. Danach erhält das Institut 6 % der zusätzlichen Rundfunkbeitragsmittel; diese werden über den Westdeutschen Rundfunk an die Gesellschaft ausgezahlt. Diese Finanzmittel sind zweckgebunden für die Förderung von Medienentwicklung, Medienqualität und Medienbildung zu verwenden. Damit wurde eine wichtige, für das Grimme-Institut nachhaltig finanzrelevante Maßnahme, die auch künftig die Unabhängigkeit des Instituts stärkt, umgesetzt und die finanzielle Lage mittelfristig stabilisiert.

Die Arbeit des Grimme-Instituts erfreut sich einer ungebrochen hohen Reputation. Der Bereich der Grimme-Forschung wurde weiter ausgebaut und entwickelt sich positiv.

Im Dezember 2016 wurde das Center for Advanced Internet Studies (CAIS) GmbH, Bochum, gegründet. Gesellschafter sind die Universitäten in Bochum, Duisburg-Essen, Münster und Düsseldorf sowie das Grimme-Institut. Die Finanzierung der Unternehmenstätigkeit konnte durch einen Förderbescheid des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen bis zum 31. Dezember 2019 abgesichert werden.

Das Grimme-Forschungskolleg an der Universität zu Köln arbeitet mit positivem Erfolg und baut seine Aktivitäten aus. Die Finanzierung erfolgt auf der Grundlage der institutionellen Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen.

Finanzielle Entwicklung

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Rahmen des Gesellschaftsvertrags auch im Jahr 2018 zielführend verwirklichen können.

Die erzielten Umsatzerlöse, bestehend aus institutioneller Förderung und vertraglich vereinbarten Förderungen / Zuschüssen sowie Projekterlösen, erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 1 T€ auf 3.156 T€. Im Jahresvergleich lagen die Aufwendungen für bezogene Leistungen mit 256 T€ um 13 T€ unter dem Niveau des Vorjahres.

Die Personalaufwendungen sind mit 1.580 T€ durch Einmaleffekte ebenfalls um insgesamt 73 T€ geringer ausgefallen. Die Reduzierung steht zum einen im Zusammenhang mit einer um 35 T€ niedrigeren Urlaubsrückstellung, zum anderen ist der Rückgang Folge von Veränderungen in der Gehaltsstruktur aufgrund von Zu- bzw. Abgängen im Mitarbeiterbestand.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen konnten mit 1.366 T€ ungefähr auf Vorjahresniveau (Vj. 1.274 T€) gehalten werden.

Im Ergebnis wird im Berichtsjahr ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 21 T€ (Vj. 14 T€ Jahresüberschuss) ausgewiesen. Die Wirtschaftsplanung für das Jahr 2018 prognostizierte ein ausgeglichenes Jahresergebnis. Die leicht negative Abweichung des Berichtsjahres resultiert insbesondere aus der Verbindlichkeit gegenüber Gesellschaftern in Höhe von 118 T€; resultierend aus der Prüfung des Landesrechnungshofs und des Bescheides der Bezirksregierung Münster. Gegenläufig haben sich insbesondere die oben erläuterten Einmaleffekte im Bereich der Personalaufwendungen ausgewirkt.

Die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft ist durch ein Eigenkapital von 302 T€ (Vj. 323 T€) und flüssige Mittel von 526 T€ (Vj. 523 T€) gekennzeichnet. Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft beträgt bei etwas reduzierter Bilanzsumme rd. 44 % (Vj. 43 %), der Anteil der flüssigen Mittel am Gesamtvermögen rd. 76 % (Vj. 70 %). Im Berichtsjahr erfolgten keinerlei nennenswerte Investitionen; abgesehen vom üblichen Ersatzbedarf, so dass das Anlagevermögen unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen inklusive der Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (29 T€) um 25 T€ gesunken ist. Die Rückstellungen haben sich im Wesentlichen aufgrund gesunkener Personalverpflichtungen um rd. 29 T€ auf 46 T€ reduziert. Aufgrund des Bestands an liquiden Mitteln und der Finanzierung über Zuwendungen und Projekterlöse ist die Liquidationssituation nach wie vor stabil.

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-------|-------|-------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| PKF Fasselt Schlage, Duisburg | | | |
| Bilanz (in T€) | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 692 | 752 | 456 |
| Anlagevermögen | 101 | 126 | 52 |
| Umlaufvermögen | 591 | 626 | 404 |
| Verbindlichkeiten | 264 | 250 | 62 |
| Eigenkapital | 302 | 323 | 309 |
| Rückstellungen | 46 | 75 | 60 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in T€)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 3.156 | 3.155 | 3.016 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 55 | 80 | 64 |
| Materialaufwand | 256 | 269 | 262 |
| Personalaufwand | 1.580 | 1.653 | 1.650 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.366 | 1.274 | 1.041 |
| Finanzergebnis | -6 | -1 | 1 |
| Jahresergebnis | -21 | 14 | 97 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 33 | 31 | 27 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 44 | 43 | 68 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in T€) | 1.420 | 1.420 | 1.420 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Gerlach, Dr. Frauke | 129.996 | 0 | 0 | 129.996 | 7.320 |
| Insgesamt | 129.996 | 0 | 0 | 129.996 | 7.320 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|----------------------|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Schönenborn, Jörg | Fernsehdirektor, WDR | 0 | 0 | 0 |
| Aengenvoort, Ulrich | Verbandsdirektor, DVV | 0 | 0 | 0 |
| Appelhoff, Mechthild | Leitung Medienkompetenz, LfM | 0 | 0 | 0 |
| Arndt, Werner | Bürgermeister der Stadt Marl | 0 | 0 | 0 |
| Krumsiek, Dr. Eike | Leitung des Justizariats, Filmstiftung NRW | 0 | 0 | 0 |
| Bischoff, Ute | Geschäftsführerin, VHS Lingen | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|---------------------|--|---|---|---|
| Blüggel, Dr. Beate | Leiterin, VHS Aalen | 0 | 0 | 0 |
| Liminski, Nathanael | Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei Land Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Hempel, Heike | stellvertretende Programmdirektorin, ZDF | 0 | 0 | 0 |
| Riffi, Aycha | Belegschaftsvertreterin, Grimme Institut | 0 | 0 | 0 |
| Grässer, Lars | Belegschaftsvertreter, Grimme Institut | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |
| Beirat |

| | |
|---|--|
| 2 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie (MWIDE) | |
| 2.1 d-NRW AöR | |
| Gegründet am: | 01.01.2017 |
| Adresse: | Rheinische Straße 1, 44137 Dortmund |
| Telefon: | +49 (0)231 / 22 24 38 - 10 |
| Telefax: | +49 (0)231 / 22 24 38 - 11 |
| E-Mail: | info@d-nrw.de |
| Internet: | www.d-nrw.de |

| |
|---|
| Gesellschafterstruktur |
| Gemeinsame Träger der d-NRW AöR sind das Land-Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das für Digitalisierung zuständige Ministerium sowie die Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände des Landes Nordrhein-Westfalen, die der Anstalt beitreten. Beitretende Gemeinden, Städte, Kreise und Landschaftsverbände entrichten eine einmalige Stammkapitaleinlage in Höhe von 1.000 €. Die Träger unterstützen die Anstalt bei der Erfüllung ihrer Aufgaben mit der Maßgabe, dass ein Anspruch der Anstalt gegen die Träger oder eine sonstige Verpflichtung der Träger, der Anstalt Mittel zur Verfügung zu stellen, nicht besteht. Im Falle einer späteren Kündigung wird den Mitträgern das eingebrachte Stammkapital unverzinslich erstattet, vgl. www.d-nrw.de/ueber-d-nrw/traeger-der-d-nrw-aoe.html . |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Die Anstalt unterstützt ihre Träger und, soweit ohne Beeinträchtigung ihrer Aufgaben möglich, andere öffentliche Stellen beim Einsatz von Informationstechnik in der öffentlichen Verwaltung. Informationstechnische Leistungen, die der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dienen, erbringt sie insbesondere im Rahmen von staatlich-kommunalen Kooperationsprojekten. Die Anstalt unterstützt den IT-Kooperationsrat bei der Erfüllung seiner Aufgaben nach § 21 des E-Government-Gesetzes Nordrhein-Westfalen vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. S. 551). Die Anstalt erbringt ihre Leistungen gegenüber ihren Trägern und anderen öffentlichen Stellen auf Grundlage eines öffentlich-rechtlichen Vertrages nach den §§ 54 bis 62 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juni 1999 (GV. NRW. S. 386) in der jeweils geltenden Fassung. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 01.01.2017 |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Ziel des Gesetzes über die Errichtung einer Anstalt des öffentlichen Rechts „d-NRW AöR“ (Errichtungsgesetz d-NRW AöR) war und ist es, die erfolgreiche Kooperation d-NRW in neue Strukturen zu überführen, um eine bewährte Form der Zusammenarbeit von Land und Kommunen im Bereich E-Government abzusichern. Die Regelungen sind erforderlich, um die Kooperation d-NRW von den bestehenden ausdifferenzierten privatrechtlichen Gesellschaften in eine einheitliche und dauerhafte öffentlich-rechtliche Struktur zu überführen. Die Errichtung der Anstalt dient der Absicherung der vergaberechtsfreien In-house-Beauftragung seitens der Träger und der Schaffung eines rechtssicheren Rahmens für die kommunal-staatliche Kooperation. |

Geschäftsentwicklung

Die gute Konjunkturlage in Deutschland, die sich in einer weiterhin wachsenden Wirtschaft widerspiegelt, war auch für das Geschäftsjahr 2018 kennzeichnend. Im Dienstleistungsbereich konnte 2018 insgesamt erneut ein kräftiges Wirtschaftswachstum verzeichnet werden. Steigende Staatseinnahmen haben – in Kombination mit einer erhöhten Binnennachfrage im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Verwaltung – staatliche Ausgaben ausgelöst, von denen die IT-Branche profitiert hat. Bei der Produktentwicklung standen die Zusammenarbeit von Land und Kommunen im Bereich E-Gewerbe, das öffentliche Auftragswesen, die IT-Unterstützung für die Abwicklung des Förderprogrammcontrollings verschiedener Ressorts, die Aufträge für den Ausbau von IT-Lösungen für den Bereich Kinder und Jugend im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie (MKFFI), die Weiterentwicklung der Online-Sicherheitsprüfung (OSiP), diverse Entwicklungen im Bereich der PfAD-Projekte, die Weiterentwicklung des Meldeportals Behörden (MpB), die Entwicklung des Gewerbeservice-Portals NRW, der Landesredaktion FIM, und des Landes-Designs/CMS (nrwGOV) sowie die Kollaborationsanwendung NRW connect im Vordergrund. Der IT-Kooperationsrat Nordrhein-Westfalen hat im Zusammenhang mit dem Onlinezugangsgesetz (OZG), das Bund und Länder verpflichtet, Verwaltungsleistungen auch elektronisch über Verwaltungsportale anzubieten und ihre Verwaltungsportale miteinander zu einem Portalverbund zu verknüpfen, empfohlen, die d-NRW AöR als zentrale OZG-Koordinierungsstelle für Nordrhein-Westfalen zu beauftragen.

Finanzielle Entwicklung

Die Anstalt hat Vermögen in erster Linie durch Erlöse aus Projektaufträgen für Softwarelösungen aufgebaut. Durch die Umwandlung von der privatrechtlichen in eine öffentlich-rechtliche Organisationsform greift seit dem Jahr 2017 das Kostenerstattungsprinzip.

Die Finanzlage der Anstalt ist im Jahr 2018 zufriedenstellend gewesen. Finanzierungsquellen waren Aufträge aus dem Kreis der Anstaltsträger. Die Anstalt hat über eine ausreichende Liquidität verfügt.

Die Ertragslage hat im Wirtschaftsjahr 2018 in engem Zusammenhang mit dem Geschäftsbetrieb in den Produktbereichen Meldewesen, Öffentliches Auftragswesen, E-Gewerbe, nrwGOV, Förderprogrammcontrolling, Schulwesen, Landesredaktion, Verwaltungssuchmaschine, Serviceportal NRW, Digitales Archiv, Online Sicherheitsprüfung, PfAD, KiBiz und EA-Portal sowie den Beratungsleistungen im Bereich der Landesverwaltung gestanden. Diese Bereiche haben sich positiv entwickelt.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Dr. Heilmaier und Partner GmbH WPG StBG

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016* |
|------------------------------------|------------|------------|-----------|
| Bilanzsumme | 6.861.446 | 5.549.068 | 6.434.154 |
| Anlagevermögen | 44.928 | 52.385 | 13.817 |
| Umlaufvermögen | 6.816.518 | 5.496.683 | 6.396.095 |
| Verbindlichkeiten | 2.200.315 | 1.515.719 | 3.010.593 |
| Eigenkapital | 2.756.752 | 2.755.752 | 2.528.758 |
| Rückstellungen | 1.904.378 | 1.277.596 | 894.809 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 12.796.619 | 10.652.178 | 8.034.511 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 7.283 | 8.249 | 704.935 |
| Materialaufwand | 11.027.256 | 8.472.552 | 6.055.172 |
| Personalaufwand | 1.358.217 | 1.104.320 | 978.251 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 390.412 | 939.885 | 375.003 |
| Finanzergebnis | - 15 | - 13 | |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 1.100.463 |

| | | | |
|--|------|------|------|
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 25 | 22 | 12 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 40,2 | 49,7 | 39,1 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |
| * Bei den Werten aus den Jahren 2015 und 2016 handelt es sich um die konsolidierten Werte der Vorgängergesellschaften d-NRW Besitz-GmbH & Co. KG und d-NRW Besitz-GmbH Verwaltungsgesellschaft | | | |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Lienenkamp, Dr. Roger | 126.132 | 6.887 | 0 | 133.019 | 0 |
| Both, Markus | 92.750 | 79 | 0 | 92.829 | 0 |
| Insgesamt | 218.882 | 6.966 | 0 | 225.848 | 0 |

| Verwaltungsrat |
|---|
| Der Verwaltungsrat befindet sich in Konstitution. |

| 2.2 Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | |
|--|---|
| Gegründet am: | 26.05.1976 |
| Adresse: | Schwertnergasse 1, 50667 Köln |
| Telefon: | +49 (0) 221 / 20 68 - 0 |
| Telefax: | +49 (0) 221 / 20 68 - 99 46 |
| E-Mail: | info@grs.de |
| Internet: | https://www.grs.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 1.050 | 3,85 |
| Bundesrepublik Deutschland | 12.600 | 46,15 |
| TÜV SÜD AG | 4.200 | 15,38 |
| TÜV NORD AG | 4.200 | 15,38 |
| TÜV Rheinland AG | 3.150 | 11,54 |
| Freistaat Bayern | 1.050 | 3,85 |
| TÜV Saarland e.V. | 1.050 | 3,85 |
| Insgesamt | 27.300 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| RISKAUDIT IRSN/GRS International EWIV, Paris | 0 | 50,00 | 1.530.000 |
| Insgesamt | 0 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens ist es, Fragen der Sicherheit der Kerntechnik und, soweit sich daraus Erkenntnisse für den nicht-nuklearen Bereich ergeben, besondere Fragen des Umweltschutzes und der Sicherheitsforschung zu bearbeiten. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | Juni 2012 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Für das Land Nordrhein-Westfalen besteht ein valides Interesse an einer Teilhabe aufgrund der notwendigen unabhängigen Beurteilung der Sicherheit der aktiven Atomkraftwerke rund um Nordrhein-Westfalen und der atomaufsichtlichen Sicherheitsfragen der Brennelemente-Zwischenlager und der Transport-Sicherheitsanforderungen im Land. Die bislang weitgehend offenen Fragen hinsichtlich der Entsorgung von atomaren Brennstoffen betreffen auch Nordrhein-Westfalen. Zugleich wird durch die GRS eine umfassende Kommunikations- und Informationsinfrastruktur zur Verfügung gestellt, wenn es zu einem Störfall kommen sollte. Dies ist ebenfalls dem Bereich der Daseinsvorsorge zuzuordnen. |

Geschäftsentwicklung

Das Geschäftsjahr 2018 konnte mit einem positiven Unternehmensergebnis abgeschlossen werden. Der Jahresüberschuss fällt mit 333 T€ niedriger als im Vorjahr aus. Der positive Jahresüberschuss resultiert hauptsächlich aus geringeren Abschreibungen gegenüber dem Wirtschaftsplan und Einsparungen im Materialaufwand sowie bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Finanzielle Entwicklung

Die Gesellschaft verfügt zum Bilanzstichtag über eine solide Vermögens- und Kapitalstruktur. Das Eigenkapital hat um 333 T€ zugenommen, die Eigenkapitalquote ist aufgrund der höheren Bilanzsumme auf 63,4 % gesunken.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

KPMG AG WPG

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 64.760.967 | 63.997.076 | 61.594.089 |
| Anlagevermögen | 4.425.733 | 4.816.173 | 5.117.051 |
| Umlaufvermögen | 60.178.725 | 58.819.813 | 56.049.708 |
| Verbindlichkeiten | 4.559.553 | 4.912.669 | 3.684.603 |
| Eigenkapital | 41.037.671 | 40.704.642 | 36.048.133 |
| Rückstellungen | 19.163.743 | 18.379.765 | 21.861.353 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 54.365.411 | 53.096.935 | 53.899.769 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 996.251 | 3.945.643 | 1.220.034 |
| Materialaufwand | 2.737.149 | 2.408.686 | 2.874.937 |
| Personalaufwand | 36.780.390 | 35.119.478 | 35.304.201 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 11.571.474 | 12.156.670 | 14.547.133 |
| Finanzergebnis | -1.255.831 | -1.134.738 | -805.146 |
| Jahresergebnis | 333.029 | 4.656.509 | 1.549.942 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 431 | 441 | 449 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 63,37 | 63,60 | 58,53 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Steinhauer, Hans-Josef | 135.439 | 30.361 | 0 | 165.800 | 0 |
| Stoll, Uwe | 136.555 | 52.409 | 0 | 188.964 | 0 |
| Insgesamt | 271.994 | 82.770 | 0 | 354.764 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Schwarzelühr-Sutter, Rita | Mitglied des Bundestages, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit | 0 | 0 | 0 |
| Kirchner, Stefan | TÜV SÜD Industrie Service GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Fenske, Dirk | TÜV Rheinland AG | 0 | 0 | 0 |
| Herdan, Thorsten | Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | 0 | 0 | 0 |
| Kohler, Ludwig | Ministerialdirigent im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz | 0 | 0 | 0 |
| Bühler, Dr. Joachim | Geschäftsführer Verband der Technischen Überwachungs-Vereine e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Geßner, Michael | Regierungsbeschäftigter im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Greipl, Dr. Christian | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit | 0 | 0 | 0 |
| Petersen, Dr. Astrid | TÜV NORD EnSys GmbH & Co. KG | 0 | 0 | 0 |
| Kahmann, Hans-Borchard | Ministerialrat im Bundesministerium der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Lottermoser, Dr. Susanne (bis 8.10.2018) | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit | | | |
| Werner, Heike (ab 13.11.2018) | Regierungsdirektorin im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|---|--|
| 2.3 IN4climate.NRW GmbH (ehemals: Expo Fortschrittmotor Klimaschutz GmbH) | |
| Gegründet am: | 27.06.2013 |
| Adresse: | Munscheidstraße 14, 45886 Gelsenkirchen |
| Telefon: | +49 (0) 209 / 40 85 99 - 0 |
| Telefax: | +49 (0) 209 / 40 85 99 - 30 |
| E-Mail: | verwaltung@in4climate.nrw |
| Internet: | www.in4climate.nrw |

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| <p>KlimaExpo.NRW: Gegenstand des Unternehmens ist es, unter Einbeziehung möglichst vieler Partnerinnen und Partner aus allen gesellschaftlichen Bereichen ein Forum zum Klimaschutz zu schaffen und dabei insbesondere vorhandene Projekte zu dokumentieren und zu bündeln, neue Projekte zu initiieren und regelmäßige Präsentationen der Projekte zu konzipieren und durchzuführen.</p> <p>IN4climate.NRW: Aufbau einer wissenschafts- und dialogbasierten Infrastruktur im Zusammenhang mit der Erarbeitung von Strategien zum Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit nordrhein-westfälischer Industrie und zur Erzeugung zusätzlichen Wachstums bei gleichzeitiger Leistung eines angemessenen Beitrages zur Erreichung nationaler wie internationaler Klimaschutzziele</p> |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 12.06.2015 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Die Erarbeitung von Strategien zum Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit nordrhein-westfälischer Industrie und zur Erzeugung zusätzlichen Wachstums bei gleichzeitiger Leistung eines angemessenen Beitrages zur Erreichung der Pariser Klimaschutzziele stellt eine bedeutsame Aufgabe des Landes dar und ist gleichsam Ausfluss der aus §§ 3,4 Klimaschutzgesetz NRW resultierenden Verpflichtung der Landesregierung, ihre Handlungsmöglichkeiten zum Erreichen der auf Landesebene definierten Klimaschutzziele zu nutzen. Klimaschutzpolitische Aktivitäten des Landes sind unter dem Aspekt der Daseinsvorsorge erforderlich und haben in ihrer notwendigen Kombination mit wirtschafts- bzw. industriepolitischen Fragestellungen herausragende Bedeutung für die Infrastruktur Nordrhein-Westfalens. |

| |
|---|
| Geschäftsentwicklung |
| Im Jahr 2018 wurden in den definierten Themenfeldern insgesamt 40 Projekte positiv bewertet und als „qualifizierte Projekte“ in die KlimaExpo.NRW aufgenommen; weitere 43 Projekte wurden positiv bewertet und im Folgejahr in die Leistungsschau aufgenommen. Vom 1. bis zum 9. September wurde die KlimaTour2018 durchgeführt. Gemeinsam mit dem diesjährigen Testimonial und #GreenRider, besuchte die KlimaExpo.NRW insgesamt 19 Projekte und Partner in sieben Regionen. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 21. Dezember 2018 wurde die Landesgesellschaft von der Expo Fortschrittmotor Klimaschutz GmbH in die IN4climate.NRW GmbH umfirmiert. |

| Finanzielle Entwicklung |
|---|
| Im Geschäftsjahr 2018 wurden Erträge aus institutioneller Förderung und Projektförderung erzielt. Entsprechend den Planungen wurde ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt. Die bilanzielle Eigenkapitalquote verringerte sich gegenüber dem Vorjahr auf 2,7 %, der Finanzmittelbestand betrug zum Jahresende 552 T€. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Märkische Revision GmbH WPG StBG | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 919.055 | 717.898 | 474.944 |
| Anlagevermögen | 85.743 | 122.314 | 185.021 |
| Umlaufvermögen | 833.312 | 588.980 | 284.088 |
| Verbindlichkeiten | 123.977 | 77.161 | 103.139 |
| Eigenkapital | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| Rückstellungen | 50.238 | 42.826 | 42.598 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | | | |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 2.481.609 | 3.411.891 | 2.051.535 |
| Materialaufwand | 1.305.000 | 2.055.537 | 752.943 |
| Personalaufwand | 860.911 | 1.000.541 | 894.142 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 226.775 | 283.198 | 331.307 |
| Finanzergebnis | 377 | 1.206 | 1.792 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurschnitt | 16 | 18 | 16 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 2,72 | 3,48 | 5,26 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 1.660.000 | 2.000.000 | 1.831.366 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|--|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Dornbusch, Dr. Heinrich (bis 30.11.18) | 119.701 | 22.800 | 0 | 142.501 | 0 |
| Khayat, Samir (ab 26.10.18) | 1.763 | 0 | 0 | 1.763 | 0 |
| Insgesamt | 121.464 | 22.800 | 0 | 144.264 | 0 |

| |
|---------------------|
| Aufsichtsrat |
| kein Aufsichtsrat |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |
| Kuratorium |

| 2.4 Koelnmesse GmbH | |
|----------------------------|--|
| Gegründet am: | 01.04.1922 |
| Adresse: | Messeplatz 1, 50679 Köln |
| Telefon: | +49 (0)221 / 8 21 - 0 |
| Telefax: | +49 (0)221 / 8 21 - 25 74 |
| E-Mail: | info@koelnmesse.de |
| Internet: | www.koelnmesse.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 10.240.000 | 20,00 |
| Stadt Köln | 40.486.400 | 79,08 |
| IHK Köln | 371.200 | 0,73 |
| EHV Köln | 38.400 | 0,08 |
| WGAD Köln | 38.400 | 0,08 |
| HWK Köln | 25.600 | 0,05 |
| Insgesamt | 51.200.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Koelnmesse Ausstellungen GmbH | 500.000 | 100,00 | 19.797.102 |
| Koelnmesse Inc., Chicago | 3.209 | 100,00 | 2.682.149 |
| Koelnmesse S.r.l., Mailand | 10.000 | 100,00 | 4.005.677 |
| Koelnmesse Pte. Ltd., Singapur | 124.000 | 100,00 | 17.952.847 |
| Koelnmesse Ltd., Hongkong | 4.100 | 100,00 | 30.243.471 |
| Koelnmesse Co. Ltd., Peking | 160.000 | 100,00 | 7.725.877 |
| Koelnmesse Co. Ltd., Tokio | 1 | 100,00 | 2.344.605 |
| Koelnmesse Co. Ltd, Bangkok* | 1 | 100,00 | 0 |
| Koelnmesse Organizacao de Feiras Ltda., Sao Paulo | 3.540.072 | 100,00 | 1.457.151 |
| Koelnmesse SAS, Bogotá | 690.870 | 100,00 | 298.139 |
| Koelnmesse YA Tradefair Private Ltd., Mumbai | 367.515 | 75,00 | 3.774.893 |
| Koeln Parma Exhibitions S.r.l., Parma | 5.300.430 | 50,00 | 34.447 |
| Expolink Global Network Ltd., Bangkok | 218.636 | 49,17 | 3.884.976 |
| KoelnKongress GmbH | 127.400 | 49,00 | 0 |
| KoelnKongress Gastronomie GmbH | 12.250 | 49,00 | 0 |
| Insgesamt | 11.058.484 | | |

* mittelbare Beteiligung

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Planung, Organisation und Durchführung von Messen und Ausstellungen und anderer Veranstaltungen zur Förderung von Industrie, Handel und Handwerk im In- und Ausland. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex der Koelnmesse GmbH | November 2015 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Durch die Messe Köln wird wichtiges wirtschaftspolitisches Potenzial in Nordrhein-Westfalen freigesetzt. Die Messe stellt einen wichtigen Baustein in der wirtschaftlichen und industriellen Infrastruktur des Landes Nordrhein-Westfalen dar. Viele der durchgeführten Messen unterstreichen die starke Funktion des Messestandorts Nordrhein-Westfalen bei der Digitalisierung in Nordrhein-Westfalen und in Deutschland. Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungen werden am Wirtschaftsstandort Nordrhein-Westfalen gefördert. Diese Tätigkeit ist auch vor dem Hintergrund der internationalen Reichweite eine wichtige wirtschaftspolitische Aufgabe im Interesse des Landes Nordrhein-Westfalen. Es besteht ein valides Interesse des Landes Nordrhein-Westfalen daran, die Messe am Standort Nordrhein-Westfalen zu behalten und einer - im Falle einer Veräußerung der Beteiligung möglichen - Verlegung entgegen zu wirken. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Die Koelnmesse GmbH hat sich im Geschäftsjahr 2018 erfolgreich weiterentwickelt. Die Geschäftsentwicklung hat dabei die Erwartungen übertroffen und zu einer deutlichen Umsatz- und Ergebnisverbesserung geführt. Seit langem sind am Messestandort Köln, bedingt durch unterschiedliche Rhythmen der großen Messen, die geraden Jahre tendenziell die umsatzschwächeren. Deshalb wertet die Koelnmesse den 2018er-Umsatz, der mehr als 20 % über dem des Jahres 2016 liegt, als großen Erfolg, auch wenn er das Niveau des bisherigen Rekordjahrs 2017 planmäßig nicht erreicht. |

| Finanzielle Entwicklung |
|---|
| Die Bilanzsumme der Koelnmesse GmbH hat sich um 19,7 Mio. € erhöht, das Eigenkapital steigerte sich auf 207,4 Mio. €. Die liquiden Mittel betragen zum Jahresende 116,7 Mio. €. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| <u>Prüfungsgesellschaft:</u> | | | |
| BDO AG WPG | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 318.472.458 | 298.754.134 | 266.954.155 |
| Anlagevermögen | 196.948.829 | 180.177.505 | 154.557.361 |
| Umlaufvermögen | 121.363.998 | 118.323.103 | 112.240.649 |
| Verbindlichkeiten | 75.498.957 | 48.739.272 | 60.596.151 |
| Eigenkapital | 207.393.967 | 160.548.290 | 134.236.712 |
| Rückstellungen | 33.708.310 | 87.297.851 | 69.655.076 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 284.420.578 | 315.905.606 | 231.131.643 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 42.969.716 | 2.782.921 | 3.038.641 |
| Materialaufwand | 7.995.786 | 8.488.740 | 8.027.508 |
| Personalaufwand | 47.734.830 | 44.515.033 | 42.056.698 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 29.425.544 | 31.676.113 | 23.496.210 |
| Finanzergebnis | - 429.357 | 202.127 | 1.320.796 |
| Jahresergebnis | 46.845.677 | 26.311.578 | -4.655.590 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 641 | 605 | 570 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 17 | 12 | 14 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 65,1 | 53,74 | 50,28 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Böse, Gerald | 393.125 | 25.474 | 317.504 | 736.103 | 74.000 |
| Marner, Herbert | 280.134 | 27.139 | 226.262 | 533.535 | 56.027 |
| Insgesamt | | | | | |

| Aufsichtsrat | | | | |
|-------------------------|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Sary, Alexander | Betriebsratsvorsitzender | 4.875 | 0 | 4.875 |
| Burmester, Torsten | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 1.000 | 0 | 1.000 |
| D'Hondt, Pia | Besuchermanagerin Kunstmessen | 1.500 | 0 | 1.500 |
| Henze, Dr. Michael | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 2.500 | 0 | 2.500 |
| Mülstegen, Corinna | Kommunikationsmanagerin | 1.500 | 0 | 1.500 |
| Opdenhövel, Dr. Patrick | Staatssekretär im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 2.000 | 0 | 2.000 |
| Opgenoorth, Petra | Vertriebsmanagerin | 1.250 | | 1.250 |
| Reichardt, Ulf C. | Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer zu Köln | 2.500 | 0 | 2.500 |
| Richter, Manfred | Personalleiter | 2.000 | 0 | 2.000 |
| Riedeberger, Ingo | Director | 2.000 | 0 | 2.000 |
| Schlüter, Matthias | Director | 2.500 | 0 | 2.500 |
| Schumaier, Martin | Kaufmännischer Mitarbeiter | 500 | 0 | 500 |
| Ströter, Fabian | Director | 2.000 | 0 | 2.000 |
| Insgesamt | | | | |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 2.5 Messe Düsseldorf GmbH | |
|----------------------------------|--|
| Gegründet am: | 07.01.1947 |
| Adresse: | Messeplatz, 40474 Düsseldorf |
| Telefon: | +49 (0)211 / 45 60 - 01 |
| Telefax: | +49 (0)211 / 45 60 - 6 68 |
| E-Mail: | info@messe-duesseldorf.de |
| Internet: | www.messe-duesseldorf.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 3.125.000 | 20,00 |
| Stadt Düsseldorf | 8.829.000 | 56,50 |
| Industrierterrains Düsseldorf-Reisholz AG | 3.125.000 | 20,00 |
| Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf | 273.000 | 1,75 |
| Handwerkskammer Düsseldorf | 273.000 | 1,75 |
| Insgesamt | 15.625.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Messe Düsseldorf North America Inc. | 0 | 100,00 | 4.809.050 |
| Messe Düsseldorf China Ltd., Hongkong | 3.733.236 | 100,00 | 5.378.262 |
| Messe Düsseldorf (Japan) Ltd., Tokio | 0 | 100,00 | 1.070.369 |
| OOO Messe Düsseldorf Moskau | 1.271.600 | 100,00 | 14.642.620 |
| Messe Düsseldorf ASIA Pte. Ltd., Singapur | 0 | 100,00 | 5.347.539 |
| Messe Düsseldorf India Pvt. Ltd., Neu Dehli | 0 | 100,00 | 3.084.588 |
| FIXXUS Grundstücks-Vermietungsges. mbH & Co. Objekt Rheinhalle Düsseldorf KG, Pullach | 0 | 94,00 | 4.685.847 |
| German Exposition Corporation International GmbH, Berlin | 6.382.951 | 33,30 | 30.000 |
| Messeturm Düsseldorf Verwaltungsgesellschaft mbH, Düsseldorf | 260.000 | 50,00 | 2.756.934 |
| Düsseldorf Congress Sport & Event GmbH | 26.000 | 50,00 | 27.282.405 |
| Messe Düsseldorf (Shanghai) Co. Ltd.* | 0 | 100,00 | 10.228.299 |
| EXCOSA India Pvt. Ltd., Bangalore* | 0 | 50,00 | 648.170 |
| ESNA Expo LLC., Delaware* | 0 | 55,00 | 1.020.005 |
| Insgesamt | 11.673.787 | | |
| * mittelbare Beteiligung | | | |

Gegenstand des Unternehmens

- a) Organisation und Durchführung von Messen, Ausstellungen und anderen Veranstaltungen, die der Förderung von Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistungen dienen sowie die hierzu notwendige Beratung und Entwicklung von Projekten und Vermittlung von Aufträgen
- b) Organisation und Durchführung von deutschen Beteiligungen an ausländischen Messen und Ausstellungen, insbesondere im Auftrag amtlicher Stellen

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
|--|----------------|
| Corporate Governance Kodex der Messe Düsseldorf GmbH | 2011 |

Gründe für die Beteiligung

Durch die Messe Düsseldorf wird wichtiges wirtschaftspolitisches Potenzial in Nordrhein-Westfalen freigesetzt. Die Messe stellt einen wichtigen Baustein in der wirtschaftlichen und industriellen Infrastruktur des Landes Nordrhein-Westfalen dar. Viele der durchgeführten Messen unterstreichen die starke Funktion des Messestandorts Nordrhein-Westfalen bei der Digitalisierung in Nordrhein-Westfalen und in Deutschland. Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungen werden am Wirtschaftsstandort Nordrhein-Westfalen gefördert. Diese Tätigkeit ist auch vor dem Hintergrund der internationalen Reichweite eine wichtige wirtschaftspolitische Aufgabe im Interesse des Landes Nordrhein-Westfalen. Es besteht ein valides Interesse des Landes Nordrhein-Westfalen daran, die Messe am Standort Nordrhein-Westfalen zu behalten und einer - im Falle einer Veräußerung der Beteiligung möglichen - Verlegung entgegen zu wirken.

Geschäftsentwicklung

Für die Messe Düsseldorf GmbH war das Jahr 2018 ein erfolgreiches Messejahr, mit glasstec sowie wire und tube fielen drei Leitmessen zusammen. Im Geschäftsjahr wurden 26 Eigen- und Gastveranstaltungen mit knapp unter 1,0 Mio. Quadratmetern vermieteter Nettohallenfläche, 26.827 Ausstellern und über 1,1 Mio. Besuchern organisiert. Der überwiegende Anteil dieser Veranstaltungen wurde in Russland, China und Iran realisiert.

Finanzielle Entwicklung

Die Bilanzsumme der Messe Düsseldorf verminderte sich gegenüber dem Vorjahr um 0,5 %. Das Anlagevermögen ist im Wesentlichen geprägt durch Grundstücke und Gebäude. Gegenüber dem Vorjahr wird ein um 8.740 T€ vermindertes Eigenkapital bilanziert. Der Finanzmittelfonds der Messe Düsseldorf GmbH sank von 144.937 T€ um 61.299 T€ auf 83.638 T€.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

| | | | |
|-----------------------|-------------|-------------|-------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| KPMG AG WPG | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 542.664.561 | 545.154.328 | 580.855.139 |
| Anlagevermögen | 418.557.291 | 373.757.352 | 362.516.509 |
| Umlaufvermögen | 74.225 | 90.045 | 213.176.329 |
| Verbindlichkeiten | 74.353.046 | 63.778.787 | 123.023.812 |
| Eigenkapital | 411.233.370 | 419.973.369 | 379.802.369 |
| Rückstellungen | 57.078.145 | 61.402.172 | 78.028.958 |

| | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 260.381.878 | 339.845.311 | 406.910.689 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 9.449.204 | 19.049.589 | 7.657.935 |
| Materialaufwand | 7.660.965 | 8.475.855 | 10.368.481 |
| Personalaufwand | 57.786.270 | 57.586.977 | 53.729.664 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 45.585.700 | 46.329.788 | 56.003.566 |
| Finanzergebnis | -2.232.214 | -767.940 | -1.983.442 |
| Jahresergebnis | 15.260.000 | 57.171.000 | 71.033.000 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 661 | 636 | 655 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 12 | 15 | 16 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 75,78 | 77,04 | 65,39 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|------------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Dornscheidt, Werner Matthias | 422.600 | 26.000 | 164.800 | 613.400 | 821.082 |
| Diener, Wofram | 72.900 | 2.200 | 28.400 | 103.500 | 29.000 |
| Stempfle, Bernhard Johannes | 284.700 | 13.700 | 111.000 | 409.400 | 123.000 |
| | | | | | |
| Insgesamt | | | | | |

| Aufsichtsrat | | | | |
|-----------------------------------|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Geisel, Thomas (Vorsitz) | Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf | 5.000 | 2.000 | 7.000 |
| Ehlert, Andreas (stellv. Vorsitz) | Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf | 3.700 | 1.800 | 5.500 |
| Bütof, Karl-Uwe | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 2.700 | 1.500 | 4.200 |
| Conzen, Friedrich G. | Kaufmann, Bürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf | 2.700 | 1.300 | 4.000 |
| Dammermann, Christoph | Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 2.700 | 1.800 | 4.500 |

| | | | | |
|----------------------|--|-------|-------|-------|
| Kornfeld, Manfred | Kaufmännischer Vorstand der Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG | 2.700 | 900 | 3.600 |
| Neumann, Dr. Steffen | Ministerialdirigent im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 2.700 | 1.300 | 4.000 |
| Insgesamt | | | | |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| 2.6 NRW.Invest GmbH | |
|----------------------------|--|
| Gegründet am: | 21.04.1960 |
| Adresse: | Völklinger Str. 4, 40219 Düsseldorf |
| Telefon: | +49 (0)211 / 1 30 00 - 0 |
| Telefax: | +49 (0)211 / 1 30 00 - 1 54 |
| E-Mail: | nrw@nrwinvest.com |
| Internet: | www.nrwinvest.com |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.565 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| NRW Japan K.K., Tokio | 89.158 | 100,00 | 851.777 |
| NRW.INVEST (North America) LLC, Chicago | 15.906 | 100,00 | 456.387 |
| Insgesamt | 105.064 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Die Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Verbesserung seiner Wirtschaftsstruktur. Die Gesellschaft betreibt insbesondere das internationale Marketing für den Wirtschaftsstandort Nordrhein-Westfalen sowie die Investorenanwerbung und -betreuung mit dem Ziel der Schaffung von Arbeitsplätzen in Nordrhein-Westfalen. Zu diesem Zweck erbringt die Gesellschaft Dienstleistungen für Wirtschaftsunternehmen, kommunale Gebietskörperschaften und sonstige Stellen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 01.05.2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Mit der Vermarktung des Wirtschafts- und Investitionsstandorts Nordrhein-Westfalen erfüllt NRW.INVEST eine relevante Aufgabe für die (wirtschaftliche) Infrastruktur des Landes Nordrhein-Westfalen im Bereich der Wirtschaftsförderung. In wirtschaftspolitischer Hinsicht erbringt NRW.INVEST damit auch eine marktbezogene Aufgabe der Daseinsvorsorge. Durch NRW.INVEST kann das Land Nordrhein-Westfalen gezielt und den sich kontinuierlich wandelnden Bedingungen entsprechend Wirtschaftsförderung auf nationaler, insbesondere aber auch auf internationaler Ebene, betreiben. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Im Jahr 2018 erzielte NRW.INVEST mit 197 erfolgreichen Ansiedlungsprojekten wieder ein gutes Ergebnis. Mit diesen Investitionen ist die Schaffung von 4.229 neuen Arbeitsplätzen verbunden. Insgesamt ist die Nachfrage ausländischer Unternehmen nach Standorten und Investitionsmöglichkeiten in Nordrhein-Westfalen nach wie vor ungebrochen hoch. Nordrhein-Westfalen bleibt das wichtigste Bundesland für ausländische Investitionen in Deutschland. |

Finanzielle Entwicklung

Die Bilanzsumme der Gesellschaft erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 314,0 T€. Das Anlagevermögen erhöhte sich ebenfalls und zwar um etwa 11,0 T€. Das Umlaufvermögen ist um ca. 162,1 T€ gestiegen. Das Jahresergebnis ist aufgrund des Geschäftsmodells stets ausgeglichen.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Schüllermann und Partner AG WPG StBG

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 1.746.643 | 1.432.771 | 1.441.296 |
| Anlagevermögen | 178.907 | 167.896 | 216.078 |
| Umlaufvermögen | 1.120.313 | 958.304 | 1.010.593 |
| Verbindlichkeiten | 1.168.365 | 792.920 | 702.272 |
| Eigenkapital | 25.565 | 25.565 | 25.565 |
| Rückstellungen | 436.875 | 509.458 | 561.942 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 11.150.734 | 11.374.734 | 10.988.230 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 3.870.113 | 3.830.787 | 3.757.859 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.382.988 | 1.310.606 | 1.307.576 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 38 | 38 | 37 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 1,46 | 1,78 | 1,77 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 11.115.000 | 11.300.000 | 10.900.000 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|----------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Wassner, Petra | | | | | |
| Insgesamt | | | | | |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--------------------------|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Dammermann, Christoph | Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bombis, Ralph | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, FDP-Fraktion | 0 | 0 | 0 |
| Déus, Guido | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, CDU-Fraktion | 0 | 0 | 0 |
| Engstfeld, Stephan | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | 0 | 0 | 0 |
| Schleimer, Ingrid | Gruppenleiterin im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Schmitz, Almut | Geschäftsführerin von NRW.International GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Siemes, Ludger | Abteilungsleiter in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Strotebeck, Herbert | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, AfD-Fraktion | 0 | 0 | 0 |
| Sundermann, Frank | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, SPD-Fraktion | 0 | 0 | 0 |
| Wieland, Dr. Beate | Abteilungsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 2.7 PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG | |
|--|---|
| Gegründet am: | 26.08.2004 |
| Adresse: | Essener Str. 66, 46047 Oberhausen |
| Telefon: | +49 (0)208 / 899569 - 0 |
| Telefax: | +49 (0)208 / 899569 - 79 |
| E-Mail: | info@prgruhr.de |
| Internet: | http://www.prgruhr.de/ |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 12.550 | 50,20 |
| GPDC German Pipeline Development Company GmbH, Gelsenkirchen | 12.450 | 49,80 |
| PRG Propylenpipeline Ruhr Verwaltungs-GmbH (Komplementärin) | | |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Planung, Finanzierung und Bau des Pipelineprojekts Pilot 1 (Verbindung der Chemiestandorte Duisburg, Oberhausen, Gelsenkirchen und Marl mit dem Hafen Duisburg) sowie der technische und kaufmännische Betrieb des Propylen-Fernleitungsverbands unter Zugrundelegung des Common-Carrier-Prinzips. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| PRG erfüllt als „common carrier“ von Propylen, einem im Ruhrgebiet wichtigen Rohstoff, eine marktbezogene Leistung im Bereich der Grundversorgung. Dies trägt dazu bei, dass der zur Herstellung hochwertiger Wirtschaftsgüter steigende Propylenbedarf befriedigt wird. Die Tätigkeit der PRG ist insoweit auch aus dem Blickwinkel der wirtschaftlichen und industriellen Infrastruktur von Bedeutung. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Wie bereits die Vorjahre war auch das Jahr 2018 durch monatlich schwankende effektive Transportmengen gekennzeichnet. Dies ist wieder auf die unterschiedlichen Verfügbarkeiten der verschiedenen Produktqualitäten als auch der Transportmodi, Kesselwagen und Binnenschiffe, aber auch auf die ungeplanten Stillstände bzw. Reduzierungen aufgrund des Niedrigwassers im Rhein zurückzuführen. |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Das Jahresergebnis konnte im Jahr 2018 gegenüber dem Vorjahr um 920 T€ verbessert werden. Die Gesellschaft verfügte am Abschlussstichtag über liquide Mittel i.H.v. 595 T€. Die Vermögenslage weist keine signifikanten Veränderungen auf. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|------------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| PKF Fasselt Schlage Partnerschaft mbH WPG StBG | | | |
| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 42.250.973 | 45.616.607 | 46.727.777 |
| Anlagevermögen | 40.694.495 | 43.397.808 | 45.973.527 |
| Umlaufvermögen | 1.554.395 | 2.211.716 | 742.168 |
| Verbindlichkeiten | 28.271.296 | 31.500.477 | 31.749.613 |
| Eigenkapital | 1.686.896 | 1.012.550 | 1.012.550 |
| Rückstellungen | 161.600 | 110.000 | 106.900 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 6.297.228 | 4.947.547 | 4.088.024 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 867.936 | 873.279 | 868.119 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 3.267.386 | 3.250.132 | 3.028.009 |
| Finanzergebnis | | 3.660 | |
| Jahresergebnis | 674.346 | -245.730 | -882.792 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 3,99 | 2,22 | 2,17 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|---|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Vogel, Harald (Geschäftsführer der Komplementärin) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---------------------|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Hille, Jan | Diplom-Betriebswirt, Oxea GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Kittel, Bettina | Ministerialrätin im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| 2.8 PRG Propylenpipeline Ruhr Verwaltungs-GmbH | |
|---|---|
| Gegründet am: | 26.08.2004 |
| Adresse: | Essener Str. 66, 46047 Oberhausen |
| Telefon: | +49 (0)208 / 899569 - 0 |
| Telefax: | +49 (0)208 / 899569 - 79 |
| E-Mail: | info@prgruhr.de |
| Internet: | http://www.prgruhr.de/ |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 12.550 | 50,20 |
| German Pipeline Development Company GmbH | 12.450 | 49,80 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | |
|--|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Umsatz in € |
| PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG als Komplementärin | 6.297.228 |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Beteiligung an der PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG mit Sitz in Duisburg und Übernahme der Geschäftsführung dieser Gesellschaft |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| PRG erfüllt als „common carrier“ von Propylen, einem im Ruhrgebiet wichtigen Rohstoff, eine marktbezogene Leistung im Bereich der Grundversorgung. Dies trägt dazu bei, dass der zur Herstellung hochwertiger Wirtschaftsgüter steigende Propylenbedarf befriedigt wird. Die Tätigkeit der PRG ist insoweit auch aus dem Blickwinkel der wirtschaftlichen und industriellen Infrastruktur von Bedeutung. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Die Gesellschaft fungiert ausschließlich als Komplementärin der PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG mit Sitz in Oberhausen, erhält eine Erstattung sämtlicher damit in Zusammenhang stehender Aufwendungen und zusätzlich eine Verzinsung des Stammkapitals als Haftungsprämie. |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Das Eigenkapital hat sich im Jahr 2018 von 32 T€ auf 33 T€ erhöht. Erträge konnte die Gesellschaft insbesondere aufgrund ihrer Komplementärtätigkeit erzielen und war stets in der Lage, ihre Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|--------|--------|--------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| PKF Fasselt Schlage Partnerschaft mbB WPG StBG | | | |
| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 37.391 | 35.972 | 34.371 |
| Anlagevermögen | 0 | 0 | 0 |
| Umlaufvermögen | 37.391 | 35.972 | 34.371 |
| Verbindlichkeiten | 1.116 | 750 | 701 |
| Eigenkapital | 32.881 | 31.828 | 30.775 |
| Rückstellungen | 3.395 | 3.395 | 2.895 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 5.927 | 6.190 | 5.198 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 4.703 | 4.940 | 3.948 |
| Jahresergebnis | 1.053 | 1.053 | 1.053 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 87,94 | 88,48 | 89,54 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Vogel, Harald Friedrich | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|--|---|
| 2.9 Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | |
| Gegründet am: | 21.12.1989 |
| Adresse: | Döppersberg 19, 42103 Wuppertal |
| Telefon: | +49 (0)202 / 24 92 - 0 |
| Telefax: | +49 (0)202 / 24 92 - 1 08 |
| E-Mail: | info@wupperinst.org |
| Internet: | https://wupperinst.org/ |

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 500.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 500.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Gegenstand der Gesellschaft sind Forschung, Maßnahmen und Initiativen zur Sicherung der Klimasituation, zur Verbesserung der Umwelt und zur Energieeinsparung. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2013 |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Mit seiner Forschung trägt das Wuppertal Institut dazu bei, Lösungen für die großen wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Herausforderungen unserer Zeit (wie z. B. die Digitalisierung oder auch die Energiewende) zu erarbeiten. Die durch das Wuppertal Institut erfüllte öffentliche Aufgabe kann damit grundsätzlich im Bereich der gesellschafts-, sozial- und auch wirtschaftspolitischen Daseinsvorsorge verortet werden. |

| |
|---|
| Geschäftsentwicklung |
| Das Jahresergebnis hat sich im Jahr 2018 positiv entwickelt. Zum 31.12.2018 wurde ein Jahresüberschuss von 93 T€ erzielt (Vorjahr 76 T€). Das regelmäßige Betriebsergebnis ist mit 140 T€ positiv (Vorjahr: 132 T€). Die allgemeine Lage des Instituts ist als gut zu bezeichnen. Die Themen des Wuppertal Instituts sind nach wie vor in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft sehr gefragt, und die wirtschaftliche Entwicklung ist seit dem Jahr 2012 stabil. Notwendige organisatorische und personelle Maßnahmen wurden in den vergangenen Jahren mit gutem Erfolg umgesetzt. |

| |
|---|
| Finanzielle Entwicklung |
| Die Bilanzsumme erhöhte sich im Jahr 2018 um 1.752,4 T€ auf 10.881,9 T€ (Vorjahr: 9.129,5 T€). Die liquiden Mittel beliefen sich zum 31.12.2018 auf 2.025,6 T€. Die Voraussetzungen für die Umwandlung der Gewinnrücklage in Höhe von 474 T€ in Stammkapital waren im Jahr 2018 erfüllt, sodass die Umwandlung auf der Grundlage eines Gesellschafterbeschlusses vorgenommen und ins Handelsregister eingetragen wurde. Die institutionelle Förderung des Landes Nordrhein-Westfalen belief sich im Jahr 2018 unverändert auf 3.999 T€. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|------------|-----------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Breidenbach und Partner PartG mbB WPG StBG | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 10.881.870 | 9.129.496 | 8.879.301 |
| Anlagevermögen | 332.379 | 294.600 | 274.580 |
| Umlaufvermögen | 10.533.142 | 8.812.081 | 8.582.477 |
| Verbindlichkeiten | 8.094.424 | 6.534.718 | 6.244.543 |
| Eigenkapital | 698.003 | 605.439 | 529.802 |
| Rückstellungen | 1.762.767 | 1.704.916 | 1.845.078 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 10.339.137 | 10.950.743 | 9.669.683 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 37.553 | 155.409 | 327.857 |
| Materialaufwand | 3.884.804 | 4.441.951 | 3.747.202 |
| Personalaufwand | 10.422.538 | 9.907.677 | 9.537.749 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.468.667 | 1.503.087 | 1.807.917 |
| Finanzergebnis | 24.354 | -21.042 | -29.255 |
| Jahresergebnis | 92.563 | 75.637 | 54.895 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 237 | 226 | 228 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 6,41 | 6,63 | 5,97 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 3.998.800 | 3.998.800 | 3.998.800 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-----------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Mutert-Breidbach, Brigitte | 107.291 | 0 | 0 | 107.291 | 0 |
| Schneidewind, Prof. Dr. Uwe | 153.657 | 0 | 0 | 153.657 | 0 |
| Insgesamt | 260.948 | 0 | 0 | 260.948 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--------------------------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Dammermann, Christoph | Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bottermann, Dr. Heinrich | Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Heller, Dr. Edmund | Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Günnewig, Dr. Dirk | Ministerialdirigent im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Wilk, Dr. Thomas | Ministerialdirigent im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Lohaus, Brigitte | Leitende Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Wieland, Dr. Beate | Ministerialdirigentin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kruse-Graumann, Prof. Dr. Lenelis | Vorsitzende des Internationalen wissenschaftlichen Beirates des Wuppertal Institutes | 0 | 0 | 0 |
| Stolten, Prof. Dr. Detlef | Leiter des Instituts für Energie- und Klimaforschung (IEK) - Brennstoffzellen Forschungszentrum Jülich | 0 | 0 | 0 |
| Mittelstädt, Dr. Ralf | Hauptgeschäftsführer der Vereinigung der Industrie- und Handelskammern Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |
| Beirat |

| 2.10 ZENIT Zentrum für Innovation und Technik in Nordrhein-Westfalen GmbH | |
|--|---|
| Gegründet am: | 12.07.1984 |
| Adresse: | Bismarckstr. 28, 45470 Mülheim an der Ruhr |
| Telefon: | +49 (0)208 / 3 00 04 - 0 |
| Telefax: | +49 (0)208 / 3 00 04 - 60 |
| E-Mail: | info@zenit.de |
| Internet: | https://www.zenit.de/ |

| Gesellschafterstruktur | | |
|---|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 51.129 | 33,33 |
| Netzwerk ZENIT e.V. | 51.129 | 33,33 |
| Bankenkonsortium (NRW.BANK, DZ BANK AG, Bankenverband NRW e.V.) | 51.129 | 33,33 |
| Insgesamt | 153.388 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Förderung von Innovation und Technik, insbesondere im Bereich der kleinen und mittleren Unternehmen sowie der Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2015 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die Gesellschaft unterstützt insbesondere kleine und mittlere technologieorientierte Unternehmen sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen bei deren Innovations- und Internationalisierungsaktivitäten und bringt potenzielle Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft zusammen. Die durch ZENIT erfüllte öffentliche Aufgabe lässt sich im Bereich des Technologie- und Wissenstransfers verorten und dort unter dem Gesichtspunkt der Daseinsvorsorge als staatliche nicht-marktbezogene Aktivität begründen. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die Gesamtleistung von ZENIT hat sich im Jahr 2018 um ca. 9,4 % gegenüber dem Vorjahr erhöht. Der Ausbau des Direktgeschäfts ist vorangetrieben worden. Nordrhein-Westfalen bietet mit seinen 700.000 Unternehmen, einer hohen Bedeutung von Industrie und industrienahen Dienstleistungen sowie einer hohen Zahl an Hochschulen und Forschungseinrichtungen ein großes Nachfragepotential an den Beratungsdienstleistungen von ZENIT. |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Die Finanzlage des Unternehmens kann aufgrund der Gewinnrücklagen und der ausreichenden Liquidität als stabil und zufriedenstellend bezeichnet werden. Die Vermögenslage weist eine stabile Kapitalstruktur auf. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Gummert & Partner WPG StBG | | | |
| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 5.938.215 | 5.488.105 | 4.925.157 |
| Anlagevermögen | 230.513 | 230.884 | 255.800 |
| Umlaufvermögen | 5.704.290 | 5.252.646 | 4.667.354 |
| Verbindlichkeiten | 1.668.486 | 1.009.138 | 232.439 |
| Eigenkapital | 2.958.099 | 2.911.706 | 2.989.746 |
| Rückstellungen | 1.282.304 | 1.513.842 | 1.622.226 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 4.626.947 | 4.157.746 | 3.944.791 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 562.028 | 418.883 | 440.947 |
| Materialaufwand | | | |
| Personalaufwand | 3.674.024 | 3.354.974 | 3.007.360 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 888.464 | 990.737 | 863.512 |
| Finanzergebnis | 242 | -93 | -3.969 |
| Jahresergebnis | 46.393 | -78.040 | 245.378 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 59 | 59 | 53 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 1 | 2 | 1 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 49,81 | 53,05 | 60,70 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|--------------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Rath, Dr. Herbert | 73.451 | 320 | 5.000 | 78.771 | 0 |
| Lemke, Dr. Karsten (Nov.-Dez.) | 14.770 | 0,00 | 0,00 | 14.770 | 0 |
| Insgesamt | 88.221 | 320 | 5.000 | 93.541 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---------------------|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Eulenstein, Thomas | Geschäftsführer, Kunststoff-Institut für die Mittelständische Wirtschaft NRW GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Jordan, Anno | Geschäftsführer | 0 | 0 | 0 |
| Wolf, Christian | Geschäftsführer | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|----------------------------|---|---|---|---|
| Schneider-Salomon, Susanne | Abteilungsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Küssner, Dr. Martin | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bütof, Karl-Uwe | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bracht, Thomas | Bereichsleiter Geschäftsunterstützung der NRW.BANK für die NRW.BANK | 0 | 0 | 0 |
| Hümpfner, Matthias | Bereichsleiter, DZ BANK AG | 0 | 0 | 0 |
| Pörner, Steffen | Geschäftsführer des Bankenverband Nordrhein-Westfalen e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

3 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

3.1 Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

| | |
|---------------|--|
| Gegründet am: | 01.01.2010 |
| Adresse: | Spittelmarkt 10, 10117 Berlin |
| Telefon: | 030 670591 0 |
| Telefax: | 030 670591 15 |
| E-Mail: | kontakt@dakks.de |
| Internet: | www.dakks.de |

Gesellschafterstruktur

| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
|--|-------------------|-------------------|
| Land Nordrhein-Westfalen | 4.166 | 11,11 |
| Freistaat Bayern | 4.167 | 11,11 |
| Freie und Hansestadt Hamburg | 4.167 | 11,12 |
| Bundesrepublik Deutschland | 12.500 | 33,33 |
| Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. | 12.500 | 33,33 |
| Insgesamt | 37.500 | 100,00 |

Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote)

keine

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Durchführung von Akkreditierungsaufgaben nach dem Gesetz über die Akkreditierungsstellen vom 31. Juli 2009 (Akkreditierungsgesetz) auf der Grundlage der Beleihung nach § 8 Abs. 2.1 S.1 Akkreditierungsstellengesetz. Die Gesellschaft ist des Weiteren berechtigt, auch andere Akkreditierungstätigkeiten außerhalb des Anwendungsbereiches des Akkreditierungsstellengesetzes sowie andere Tätigkeiten zur Kompetenzfeststellung von Konformitätsbewertungsstellen vorzunehmen, soweit diese mit der ihr übertragenen hoheitlichen Aufgabe und der Unabhängigkeit, Objektivität und Unparteilichkeit der Gesellschaft zu vereinbaren sind und diese weder unmittelbar noch mittelbar beeinträchtigen. Sie kann sich an nationalen und internationalen Institutionen und Interessenverbänden im Akkreditierungswesen beteiligen.

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
|--|----------------|
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 2010 |

Gründe für die Beteiligung

Über seine Gesellschafterstellung nimmt das Land eine „öffentliche Aufgabe“ aufgrund des Bundesgesetzes über die Akkreditierungsstelle wahr. Mit der Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten in Bonn (ZLG) hat das Land ein strategisches Interesse an der Beteiligung. Die ZLG begutachtet und überwacht die Akkreditierungsverfahren im Auftrag der DAkKS. Die „Übertragung des Geschäftsanteils des Landes auf private Unternehmen“ ist gemäß § 10 Abs. 1 Akkreditierungsstellengesetz und mangels „Marktgängigkeit“ nicht möglich. Das Mindestsoll von drei beteiligten Ländern darf bundesgesetzlich nicht unterschritten werden und andere Bundesländer sind nach dem Ausscheiden von Niedersachsen und Sachsen-Anhalt nicht bereit, den Geschäftsanteil des Landes zu übernehmen.

Geschäftsentwicklung

Im Geschäftsjahr 2018 konnte die DAkKS trotz des erneut stabilen Auftragseingangs nicht an die Entwicklung des Vorjahres anschließen und hat das Geschäftsjahr mit einem negativen Jahresergebnis beendet.

Ursächlich hierfür war neben den tarifentwicklungs- und inflationsbedingten Kostensteigerungen auch die Änderung der Methodik zur Vorratsbewertung aufgrund der Einführung der zum 01.07.2018 in Kraft getretenen neuen Gebührenverordnung. Letztere beinhaltet die Umstellung der Vorratsbewertung weg von einer zeitpunktabhängigen Pauschalbewertung hin zu einer aufwandsabhängigen variablen Bewertung, in deren Folge sich der Aufbau von Vorräten innerhalb der Bearbeitungsfrist eines Akkreditierungsvorgangs zeitlich nach hinten verschoben hat.

Im Rahmen ihrer Akkreditierungstätigkeit hat die DAkKS im Geschäftsjahr 2018 6.483 Begutachtungen durchgeführt, davon 4.655 Systembegutachtungen. Durch DAkKS-Mitarbeiter wurden 1.296 dieser Systembegutachtungen realisiert. Im Jahr 2018 wurden 1.915 Akkreditierungen erteilt. Insgesamt waren das 220 Akkreditierungen weniger als im Vorjahr (-10 %), wobei die Anzahl der erteilten Akkreditierungen nach Erstakkreditierungen (-42 %) sowie Änderungen oder Erweiterungen (-13 %) gesunken ist, während die Anzahl der erteilten Akkreditierungen nach Reakkreditierungen um 9 % gestiegen ist.

Finanzielle Entwicklung

Die Akkreditierungsleistung hat sich aufgrund der neuen Methodik der Vorratsbewertung sowie des im Vergleich zum Vorjahr geänderten Ausweises der durch Befugnis erteilende Behörden erbrachten Periodenfremden Erträge i.H.v. 979 T€ unter den sonstigen betrieblichen Erträgen gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 3 % leicht verringert. Die Gesamtleistung als Summe aus Umsatz, in Arbeit befindlichen Aufträgen und sonstigen betrieblichen Erträgen (ohne periodenfremde Leistungen) ist um 7 % auf 30.400 T€ gesunken (Vorjahr: 32.466 T€).

Um sich Flexibilität zu erhalten und über die nötige Fachexpertise verfügen zu können, hält die DAkKS nicht für die gesamten Begutachtertätigkeiten eigene Personalkapazitäten vor. Sie greift daher vor allem für Fachbegutachtungen auf externe Begutachter zurück. Die Aufwendungen für diese extern bezogenen Leistungen (Fremdleistungen) stellen die größte Kostenposition der Gesellschaft dar. Die Ausgaben hierfür lagen im Jahr 2018 bei 14.862 T€ gegenüber 14.243 T€ im Vorjahr und haben sich somit im Vergleich zur Akkreditierungsleistung um 4 % geringfügig erhöht. Die Personalaufwendungen im Jahr 2018 beliefen sich auf 13.333 T€ (Vorjahr: 12.415 T€). In Summe stiegen die Aufwendungen für eigenes Personal im Vergleich zum Vorjahr damit um 7 %. Zurückzuführen ist dieser Anstieg in erster Linie auf die Tarifierhöhung 2018, planmäßige Höherstufungen und Höhergruppierungen gemäß einer Gesamtbetriebsvereinbarung sowie auf einige Neueinstellungen während des Geschäftsjahres 2018 über alle Abteilungen hinweg.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von -1.394 T€ lässt sich insbesondere auf die negativen Effekte durch die Änderung der Bewertung der unfertigen Erzeugnisse zurückführen.

Zum Abschlussstichtag am 31. Dezember 2018 stellt sich die Bilanz der DAkKS wie folgt dar:

Die Vorräte zum 31. Dezember 2018 sind im Vergleich zum Vorjahr um 472 T€ gesunken.

Die Bilanzsumme ist im Vergleich zum Abschlussstichtag des Vorjahres um 1.689 T€ auf 23.452 T€ gestiegen, wobei die Erhöhung insbesondere auf die Erhöhung des Kassenbestandes aufgrund erhaltener Anzahlungen zurückzuführen war. Die in den Verbindlichkeiten ausgewiesenen erhaltenen Anzahlungen sind zum Abschlussstichtag gestiegen auf 13.475 T€ (Vorjahr: 10.332 T€).

Die wirtschaftliche Lage der DAkKS hat sich zum Ende des Geschäftsjahres 2018 im Vergleich zum Ende des Vorjahres verschlechtert. Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2018 ein negatives Jahresergebnis erzielt, welches aufgrund der Einführung der neuen Gebührenverordnung und der in diesem Zusammenhang erforderlichen Umstellung der Methodik zur Vorratsbewertung antizipiert wurde. Die Geschäftsleitung sieht die Auftragslage als gleichbleibend gut an. Zwar wurde Eigenkapital abgebaut, was zu einer Verschlechterung der Eigenkapitalquote geführt hat, jedoch konnte die DAkKS über die zusätzlich erhaltenen Anzahlungen die Liquiditätssituation der DAkKS stabilisieren.

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|------------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Rödl & Partner GmbH | | | |
| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 23.451.917 | 21.672.773 | 18.651.547 |
| Anlagevermögen | 1.116.825 | 1.259.325 | 1.145.938 |
| Umlaufvermögen | 3.568.704 | 4.250.405 | 17.409.426 |
| Verbindlichkeiten | 16.509.111 | 12.713.361 | 10.212.847 |
| Eigenkapital | 2.490.135 | 3.884.572 | 2.824.522 |
| Rückstellungen | 4.314.782 | 4.926.105 | 5.448.407 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 30.097.640 | 31.007.240 | 26.974.566 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 1.807.753 | 820.869 | 726.033 |
| Materialaufwand | 14.862.385 | 14.243.028 | 13.393.962 |
| Personalaufwand | 13.332.647 | 12.414.701 | 11.125.045 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 4.150.052 | 4.186.849 | 5.582.212 |
| Finanzergebnis | -56.975 | -48.298 | -30.968 |
| Jahresergebnis | -1.394.437 | 1.560.050 | -2.316.540 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 190 | 186 | 173 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 10,62 | 17,92 | 15,14 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|---------------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Aufwand für Altersvorsorge in € |
| Finke, Dr. Stephan | 145.000 | 17.256 | 0 | 162.256 | 4.200 |
| Insgesamt | 145.000 | 17.256 | 0 | 162.256 | 4.200 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|-----------------------------|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Hennecke, Prof. Dr. Manfred | Präsident a.D. der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Rothe, Isabel | Präsidentin der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin | 0 | 0 | 0 |
| Nießen, Sabine | Ministerialdirektorin im Bayerischem Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz | 0 | 0 | 0 |
| Denz, Naemi | Abteilungsleiterin im VDMA e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Goerdeler, Dr. Andreas | Unterabteilungsleiter VI B im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|----------------------|--|-------|---|-------|
| Kregel, Dr. Volker | Amtsleiter des Amtes Verbraucherschutz Hamburg, Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz Hamburg | 0 | 0 | 0 |
| Kasper, Dr. Reinhard | Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Holtmann, Dr. Thomas | Abteilungsleiter, Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Köhler, Hermann | Vertreter des Verbandes der Chemischen Industrie e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 3.600 | 0 | 3.600 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|---|--|
| 3.2 G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | |
| Gegründet am: | 27.06.1986 |
| Adresse: | Im Blankenfeld 4, 46238 Bottrop |
| Telefon: | 02041 – 767-0 |
| Telefax: | 02041 – 767-299 |
| E-Mail: | mail@gib.nrw.de |
| Internet: | www.gib.nrw.de |

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.565 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer landesweiten Dienstleistungseinrichtung mit dem Ziel, die Arbeitslosigkeit in Nordrhein-Westfalen zu bekämpfen und die Beschäftigung zu fördern. Die Gesellschaft wird institutionell gefördert. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Es besteht ein wichtiges Landesinteresse i.S. § 65 LHO. Die Expertise der Gesellschaft ist für die Verfolgung der landespolitischen Ziele Bekämpfung von Arbeitslosigkeit und Förderung von Beschäftigung unabdingbar. Die langjährige Erfahrung auf dem Gebiet der Arbeitsmarktpolitik, die fachlichen und methodischen Kompetenzen der Beschäftigten verknüpft mit dem angebotenen Dienstleistungsspektrum sind Alleinstellungsmerkmale der G.I.B., die so auf dem Markt nicht zu finden sind. |

| |
|---|
| Geschäftsentwicklung |
| Neben den Aktivitäten im Rahmen der institutionellen Förderung betätigt sich die G.I.B. im Rahmen von sechs Projektförderungen und zwei Werkaufträgen des MAGS sowie eines Bundesprojektes. |

| |
|--|
| Finanzielle Entwicklung |
| Das Vermögen der Gesellschaft setzt sich zum 31.12.2018 im Wesentlichen aus den liquiden Mitteln (821 T€), der Betriebs- und Geschäftsausstattung (28 T€) sowie den Forderungen gegen das Land Nordrhein-Westfalen (35 T€) und den sonstigen Vermögensgegenständen (11 T€) zusammen. Es wird finanziert durch das Eigenkapital (328 T€ inklusive des Sonderpostens für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen), durch die Verbindlichkeiten der Gesellschaft (437 T€) sowie die sonstigen Rückstellungen (204 T€). Die laufende Finanzierung der G.I.B. erfolgte im Jahr 2018 zu einem Anteil von ca. 18 % durch die Zuwendungen des Landes im Rahmen der institutionellen Förderung sowie in diesem Bereich erzielte Erlöse aus Teilnahmegebühren, Verkauf von Broschüren und Ähnlichem. Im Rahmen der institutionellen Förderung – inklusive der in diesem Bereich erzielten Markterlöse – ergaben sich im Jahr 2018 Ausgaben in Höhe von 1.178 T€ (Vorjahr 1.197 T€). Im Bereich der Projekte sank der Umsatz um ca. 644 T€ (16 %) auf 5.230 T€. Insgesamt ergeben sich zusammen mit der institutionellen Förderung für das Jahr 2018 Ausgaben (kammernalistisch, ohne Umsatzsteuer) von 6.408 T€ (Vorjahr 7.071 T€). |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Curacon Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 939.924 | 791.652 | 958.419 |
| Anlagevermögen | 54.173 | 69.075 | 81.268 |
| Umlaufvermögen | 885.750 | 722.577 | 877.151 |
| Verbindlichkeiten | 437.366 | 285.780 | 449.565 |
| Eigenkapital | 298.068 | 297.302 | 286.964 |
| Rückstellungen | 204.490 | 208.570 | 221.890 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 6.411.825 | 7.009.001 | 6.240.490 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 17.640 | 21.454 | 25.246 |
| Materialaufwand | 887.159 | 1.464.257 | 915.936 |
| Personalaufwand | 5.058.918 | 5.103.766 | 4.887.153 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 482.622 | 452.094 | 453.408 |
| Finanzergebnis | 766 | 10.338 | 9.239 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 71 | 73 | 72 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 1 | 1 | 1 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 31,70 | 37,60 | 29,90 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 1.149.000 | 1.149.000 | 1.149.000 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Hagedorn, Karl-Heinz | 102.083 | 0 | 0 | 102.083 | 0 |
| Insgesamt | 102.083 | 0 | 0 | 102.083 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--------------------------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Ramb, Christina | Regierungsbeschäftigte im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Tischler, Bernd | Oberbürgermeister, Bottrop | 0 | 0 | 0 |
| Nakelski, Sabine | Ministerialrätin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Withake, Torsten | Geschäftsführer, Regionaldirektion BA | 0 | 0 | 0 |
| Kipp, Anselm | Regierungsbeschäftigter im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Grönebaum, Stefan (ab 27.10.2018) | Regierungsbeschäftigter im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | | | |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|------------------------------------|--|
| 3.3 Gollwitzer-Meier-Klinik | |
| Gegründet am: | 17.01.1986 |
| Adresse: | Herforder Straße 43, 32545 Bad Oeynhausen |
| Telefon: | 05731 / 249 111 |
| Telefax: | 05731 / 249 220 |
| E-Mail: | info@gmk-bo.de |
| Internet: | www.gollwitzer-meier-klinik.de |

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 77.000 | 60,00 |
| Stadt Bad Oeynhausen | 51.000 | 40,00 |
| Insgesamt | 128.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Bei der Gollwitzer-Meier-Klinik GmbH handelt es sich um eine kardiologische Rehabilitationsklinik. Vorrangig werden Anschlussbehandlungen sowie die Behandlung von postoperativen Patienten durchgeführt. Es besteht eine enge Kooperation mit dem ebenfalls in Bad Oeynhausen gelegenen Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen. Darüber hinaus wird die Gollwitzer-Meier-Klinik aus anderen Herzzentren und Krankenhäusern belegt. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Es gibt ein „wichtiges Landesinteresse“ i. S. des § 65 LHO an der gesellschaftsrechtlichen Beteiligung an der GMK, weil hierdurch bedeutsame gesundheits-, wirtschafts-, struktur- und arbeitspolitische Aufgaben des Landes zur Fortentwicklung des Gesundheitsstandortes Bad Oeynhausen und der Region Ostwestfalen wahrgenommen werden. |

| |
|--|
| Geschäftsentwicklung |
| Trotz der verminderten Antrags- und Bewilligungszahlen hat sich die Belegung in der Gollwitzer-Meier-Klinik auf dem hohen Niveau der letzten Jahre stabilisiert bzw. sogar leicht verbessert. Die anspruchsvollen Qualitätsstandards und nachgewiesenen Behandlungserfolge haben der Klinik einen ausgezeichneten Ruf und einen herausragenden Stellenwert als kompetente Rehabilitationsklinik verschafft. Hierzu trägt auch die enge Anbindung an das größte deutsche Herzzentrum in Bad Oeynhausen bei. Durch die durchgängig hohe Fachpersonalquote bei der Besetzung des Stellenplans und das gut organisierte Qualitätsmanagementsystem, welches durch die Zertifikate und die Ergebnisse bei den externen Qualitätssicherungsmaßnahmen bestätigt wird, nimmt die Gollwitzer-Meier-Klinik eine Vorreiterrolle in der kardiologischen Rehabilitation ein. Zum allgemeinen Betriebsgeschehen des Geschäftsjahres 2018 ist zu berichten, dass die Klinik grundsätzlich ihre gesteckten Ziele erreicht hat. |

Finanzielle Entwicklung

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der Gollwitzer-Meier-Klinik GmbH Bad Oeynhausen kann im Geschäftsjahr 2018, trotz der in diesem Jahr vorgenommenen Dachsanierung, die mit Kosten von 210 T€ in das Ergebnis einging, als gut bewertet werden.
Im Jahr 2018 wurde ein positives Jahresergebnis von 169 T€ erzielt.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

WRG Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 17.189.579 | 17.837.062 | 17.835.248 |
| Anlagevermögen | 14.629.733 | 15.165.058 | 15.736.281 |
| Umlaufvermögen | 2.558.041 | 2.672.004 | 2.098.967 |
| Verbindlichkeiten | 6.397.620 | 7.063.786 | 7.427.908 |
| Eigenkapital | 10.248.122 | 10.079.325 | 9.777.825 |
| Rückstellungen | 0 | 0 | 0 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 10.792.287 | 10.869.088 | 10.423.322 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 134.647 | 97.784 | 112.392 |
| Materialaufwand | 1.925.857 | 1.907.292 | 1.629.877 |
| Personalaufwand | 6.846.548 | 6.739.518 | 6.446.777 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.263.467 | 1.177.736 | 1.441.394 |
| Jahresergebnis | 168.797 | 301.500 | 65.420 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 111 | 112 | 110 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 4 | 4 | 4 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 60 | 57 | 55 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|---------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Hamann, Uwe | 68.500 | 2.680 | 10.000 | 81.180 | 0 |
| Insgesamt | 68.500 | 2.680 | 10.000 | 81.180 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Köster, Sven-Axel | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 900 | 900 |
| Nolte-Ernsting, Helke (stellv. Vorsitz) | Ratsmitglied und stellv. Bürgermeisterin der Stadt Bad Oeynhausen | 0 | 720 | 720 |
| Mansdorf, Doris | Leitende Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 665 | 665 |
| Kleinschnittger, Roland | Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 720 | 720 |
| Wilmsmeier, Achim (ab 04/18) | Bürgermeister der Stadt Bad Oeynhausen | 0 | 720 | 720 |
| Insgesamt | | 0 | 3.725 | 3.725 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|---|--|
| 3.4 Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | |
| Gegründet am: | 22.06.1990 |
| Adresse: | Westkorso 22, 32545 Bad Oeynhausen |
| Telefon: | 05731 / 305 2101 |
| Telefax: | 05731 / 305 2120 |
| E-Mail: | www.klinikamrosengarten.de |
| Internet: | info@klinikamrosengarten.de |

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 14.073.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 14.073.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Die Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH betreibt eine Krankenanstalt gemäß § 30 Gewerbeordnung, in der überwiegend Patienten der Sozialversicherungsträger behandelt werden. Die Gesellschaft ist im Gesundheitswesen im Bereich der Rehabilitation tätig. Schwerpunkte der Klinikleistungen liegen in den medizinischen Fachbereichen Orthopädie und Neurologie. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Es gibt ein „wichtiges Landesinteresse“ i. S. des § 65 LHO an der gesellschaftsrechtlichen Beteiligung an der Klinik am Rosengarten, weil hierdurch bedeutsame gesundheits-, wirtschafts-, struktur- und arbeitspolitische Aufgaben des Landes zur Fortentwicklung des Gesundheitsstandortes Bad Oeynhausen und der Region Ostwestfalen wahrgenommen werden. |

| |
|---|
| Geschäftsentwicklung |
| Zum Geschäftsverlauf im Jahr 2018 ist folgendes zu berichten: Die Klinik am Rosengarten war mit einer Kapazitätsauslastung bei den stationären Patienten von 95,2 % (VJ: 95,7 %) und bei ambulanten Patienten von 94,4 % (VJ: 95,3 %) im Jahresdurchschnitt nahezu bis an die Kapazitätsgrenzen belegt. Aufgrund der dargestellten Geschäftsentwicklung muss das Jahr 2018 als ein gutes Geschäftsjahr bezeichnet werden, da die Planungen mehr als erfüllt werden konnten. |

| |
|---|
| Finanzielle Entwicklung |
| Das Betriebsergebnis im Jahr 2018 schließt mit einem Jahresüberschuss von 802 T€ (Vorjahr 642 T€) ab. Die Bilanzsumme der Klinik am Rosengarten belief sich zum Bilanzstichtag auf 20.087 T€. Sie hat sich gegenüber dem Vorjahr (20.405 T€) um 1,6 % vermindert. Die Liquiditätslage zeigt sich gegenüber dem Vorjahr mehr als stabil. Die Erlöse sind im Vergleich zum Vorjahr um 3,3 % auf 16.464 T€ (Vorjahr 15.931 T€) gestiegen. Die Steigerungen sind im Wesentlichen auf den Belegungsmix (insbesondere GUN) und die Erhöhung der Pflegesätze zurückzuführen. Der Materialaufwand lag bei 2.062 T€ (Vorjahr 2.003 T€), was einer Kostensteigerung um 59 T€ bzw. 2,9 % im Vergleich zum Jahr 2017 entspricht. Die Personalaufwendungen stiegen um 4,5 % auf 11.306 T€ (Vorjahr 10.815 T€). Die Abschreibungen beliefen sich im Berichtszeitraum auf 823 T€ (Vorjahr 790 T€), was einer Steigerung um 33 T€ bzw. 4,2 % im Vergleich zum Jahr 2017 entspricht. Die restlichen betrieblichen Aufwendungen betragen insgesamt 1.544 T€ (Vorjahr 1.616 T€). Der Jahresüberschuss liegt bei 802 T€ (Vorjahr 642 T€). |

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

WRG Audit GmbH

| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|---------------|---------------|---------------|
| Bilanzsumme | 20.087.316,99 | 20.404.810,61 | 20.669.337,34 |
| Anlagevermögen | 17.109.714,43 | 17.647.901,03 | 18.211.164,03 |
| Umlaufvermögen | 2.975.165,22 | 2.753.808,90 | 2.454.961,68 |
| Verbindlichkeiten | 4.086.363,73 | 5.146.777,82 | 6.316.206,08 |
| Eigenkapital | 15.452.753,46 | 14.650.878,19 | 14.009.251,08 |
| Rückstellungen | 548.199,80 | 607.154,60 | 343.880,18 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 16.464.332,50 | 15.930.854,16 | 15.665.988,06 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 124.775,92 | 82.849,95 | 12.634,03 |
| Materialaufwand | 2.062.059,29 | 2.002.821,03 | 1.967.383,00 |
| Personalaufwand | 11.305.824,61 | 10.814.983,57 | 10.797.461,65 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 2.429.349,25 | 2.574.272,40 | 2.907.532,86 |
| Jahresergebnis | 801.875,27 | 641.627,11 | 6.244,58 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 174 | 175 | 179 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 2 | 2 | 1 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 77 | 72 | 68 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|---------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Hamann, Uwe | 68.500 | 8.912 | 10.000 | 87.412 | 0 |
| Insgesamt | 68.500 | 8.912 | 10.000 | 87.412 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--------------------------------------|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Köster, Sven-Axel (Vorsitz) | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 800,00 | 800,00 |
| Mansdorf, Doris (stellv. Vorsitz) | Leitende Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein- Westfalen | 0 | 600,00 | 600,00 |
| Kleinschnittger, Ro- land | Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 800,00 | 800,00 |
| Nolting, Hans-Jürgen | Vorstandsmitglied Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica | 0 | 800,00 | 800,00 |
| Kaase, Gisela | stellv. Bürgermeisterin der Stadt Bad Oeynhausen | 0 | 800,00 | 800,00 |
| Insgesamt | | 0 | 3.800,00 | 3.800,00 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 3.5 Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | |
|---|--|
| Gegründet am: | 12.08.1980 |
| Adresse: | Georgstraße 11, 32545 Bad Oeynhausen |
| Telefon: | 05731/97 0 |
| Telefax: | 05731/97 2300 |
| E-Mail: | info@hdz-nrw.de |
| Internet: | www.hdz-nrw.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|----------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 55.000 | 50,00 |
| Sana Holding Bad Oeynhausen GmbH | 55.000 | 50,00 |
| Insgesamt | 110.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Medizinisches Versorgungszentrum HDZ-NRW GmbH, Bad Oeynhausen | 25.000 | 100,00 | 1.020.076 |
| HDZ-Service GmbH, Bad Oeynhausen | 25.000 | 100,00 | 4.053.322 |
| Insgesamt | 50.000 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb eines Krankenhauses mit den Bereichen Diabetologie und Herzzentrum in Bad Oeynhausen einschließlich der für den Betrieb notwendigen medizinischen und wirtschaftlichen Versorgungseinrichtungen und der Einrichtungen der Personalfürsorge. Die Gesellschaft kann auch andere Fachkliniken oder allgemeine Krankenhäuser betreiben oder mit solchen bzw. Einrichtungen der Forschung und Lehre im Rahmen der Zweckbestimmung zusammenarbeiten. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Es gibt ein „wichtiges Landesinteresse“ an der gesellschaftsrechtlichen Beteiligung am HDZ, weil hierdurch bedeutsame gesundheits-, wirtschafts-, struktur- und arbeits-politische Aufgaben des Landes zur Fortentwicklung des Gesundheitsstandortes Bad Oeynhausen und der Region Ostwestfalen wahrgenommen werden. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die Geschäftsentwicklung und die Lage der Gesellschaft war im Jahr 2018 durch die Neubesetzung mehrerer Chefarztpositionen geprägt. Vor allem die mit der Auftrennung der Kardiologie in zwei eigenständige und universitär geführte Abteilungen, die Klinik für Allgemeine und Interventionelle Kardiologie/Angiologie und in die Klinik für Elektrophysiologie/Rhythmologie verbundenen Reorganisationen wirkten sich positiv auf die Leistungserbringung aus. Insbesondere zum Jahresende zeigten sich positive Leistungseffekte. |

Finanzielle Entwicklung

Das Jahresergebnis hat sich um 1,6 Mio. € auf 6,2 Mio. € verringert und liegt dennoch über dem avisierten Plan. Der Rückgang des Jahresergebnisses ist überwiegend auf ein um 2,8 Mio. € geringeres Betriebsergebnis sowie auf ein um 0,7 Mio. € verbessertes Neutrales Ergebnis zurückzuführen.

Die erheblichen Rückgänge insbesondere bei den Erträgen aus Krankenhausleistungen, aber auch bei den ambulanten Leistungen konnten durch die Steigerungen bei den Umsatzerlösen nach § 277 HGB, den Erlösen aus Wahlleistungen und den Zuschüssen der öffentlichen Hand nicht aufgefangen werden. Der im Geschäftsjahr erzielte Gesamt-Case-Mix (Budgetfälle, Ausländer, integrierte Versorgung) lag mit 47.928 um 2.424 unter dem Vorjahr. Der durchschnittliche Schweregrad (Case-Mix-Index) liegt mit 3,463 geringfügig unter Vorjahresniveau.

Der Personalaufwand hat gegenüber dem Vorjahr insbesondere aufgrund von Tarifsteigerungen zugenommen. Der Tarifvertrag wird durch eine gegenüber dem Vorjahreszeitraum gesunkene Anzahl von gehaltswirksamen Vollkräften anteilig kompensiert. Der Anstieg der Materialaufwendungen ergibt sich insbesondere aus den erhöhten Aufwendungen für bezogene Leistungen, da aufgrund der Arbeitsmarktsituation vermehrt auf externe Honorarkräfte zurückgegriffen werden musste. Die ebenso in 2018 gestiegenen Sonstige betriebliche Aufwendungen resultieren hauptsächlich aus höheren Instandhaltungsaufwendungen sowie gestiegenen Abschreibungen aus Einzelwertberichtigungen.

Aufgrund der soliden Vermögenslage, die sich in einer mit 219,6 Mio. € aus Eigenkapital finanzierten Bilanzsumme von 312,0 Mio. € ablesen lässt und mit einem unverändert hohen Finanzmittelbestand von 85,1 Mio. € können weiterhin alle nötigen Investitionen aus Eigenmitteln finanziert werden, soweit keine Fördermittel zur Verfügung stehen.

Der Anteil des Eigenkapitals bezogen auf die Bilanzsumme beträgt 70 % (i. Vj. 71 %).

Das Eigenkapital und die langfristigen Verbindlichkeiten (einschließlich Fördermittel-Sonderposten) machen 164 % (i. Vj. 155 %) der Finanzierung des Anlagevermögens aus.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Marzars GmbH & Co. KG, Alt-Moabit 2, 10557 Berlin

| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Bilanzsumme | 312.048.085 | 301.884.588 | 291.734.890 |
| Anlagevermögen | 170.424.752 | 174.639.809 | 175.173.962 |
| Umlaufvermögen | 140.803.745 | 126.614.767 | 116.003.771 |
| Verbindlichkeiten | 21.505.503 | 17.801.324 | 18.474.434 |
| Eigenkapital | 219.578.121 | 213.374.592 | 205.559.772 |
| Rückstellungen | 16.882.738 | 17.526.568 | 16.488.987 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 241.623.633 | 241.748.236 | 244.171.873 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 2.394.934 | 1.866.466 | 904.714 |
| Materialaufwand | 84.673.900 | 83.519.701 | 87.923.990 |
| Personalaufwand | 124.631.254 | 122.429.788 | 117.780.314 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 24.616.320 | 22.629.728 | 24.160.764 |
| Finanzergebnis | 56.640 | 56.113 | 198.022 |
| Jahresergebnis | 6.203.529 | 7.814.821 | 7.548.907 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 2.238 | 2.232 | 2.180 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 59 | 53 | 48 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 70,40 | 70,70 | 70,50 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 6.917.769 | 9.601.904 | 6.173.361 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|----------------------------|-------------------------------|----------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Overlack, Dr. Karin | 245.000 | 6.890 | 40.000 | 291.890 | 0 |
| Fehnker, Thomas * | 155.485 | 0 | 30.000 | 185.485 | 0 |
| Insgesamt | 400.485 | 5.890 | 70.000 | 477.385 | 0 |

* Entgelt einschließlich geldwerten Vorteil aus Gestellung eines Dienstwagens

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Heller, Dr. Edmund | Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 1.500 | 1.500 |
| Wübbeling, Irmgard | Mitglied des Vorstands der Sana Kliniken AG, Geschäftsführerin Holding Bad Oeynhausen GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Hetman, Harald (bis 23.08.2018) | Leitender Ministerialrat a.D. im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 900 | 900 |
| Hüffner, Marc (ab 24.08.2018) | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 300 | 300 |
| Garbrecht, Günter | Ehemaliges Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen | 0 | 900 | 900 |
| Pommerenke, Dipl.-Kfm. Peter | Generalbevollmächtigter, Merger & Acquisitions Sana Kliniken AG | 0 | 0 | 0 |
| Lauf, Hans (beratendes Mitglied) (bis 14.02.2018) | Abteilungsleiter a.D. im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bayer, Christel (beratendes Mitglied) (ab 15.02.2018) | Abteilungsleiterin im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kempka, Marco (beratendes Mitglied) | Geschäftsführer Gesundheitseinrichtungen Hameln-Pyrmont GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 3.600 | 3.600 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 3.6 Landeskrebsregister NRW gGmbH | |
|--|--|
| Gegründet am: | 27.04.2005 |
| Adresse: | Gesundheitscampus 10, 44801 Bochum |
| Telefon: | 0234 54509-000 |
| Telefax: | 0234 54509-499 |
| E-Mail: | info@krebsregister.nrw.de |
| Internet: | www.landeskrebsregister.nrw |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| <p>Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des Landeskrebsregisters des Landes Nordrhein-Westfalen gemäß § 1 i.V.m. § 4 LKRG NRW. Der epidemiologische Teil des Krebsregisters hat das Auftreten und die Trendentwicklung aller Formen von Krebserkrankungen einschließlich ihrer Frühstadien, Neubildungen unbekanntem Charakters und unsicheren Verhaltens sowie gutartige Neubildungen des Zentralnervensystems zu beobachten, insbesondere statistisch epidemiologisch auszuwerten, Grundlagen für die Gesundheitsplanung, die epidemiologische Forschung einschließlich der Ursachenforschung und der Gesundheitsberichterstattung bereitzustellen und zu einer Bewertung präventiver und kurativer Maßnahmen beizutragen. Hierzu gehört die Ergebniskontrolle bei Screening-Programmen (z.B. Mammographie-Screening).</p> <p>Der klinische Teil der Krebsregistrierung soll Daten darüber erheben, welchen Erfolg Tumorthapien bei Patientinnen und Patienten haben, ob Nebenwirkungen bei der Behandlung auftreten und ob die behandelten Personen nach der Therapie beschwerdefrei bleiben oder Rezidive oder Zweitumore auftreten. Entsprechende Auswertungen werden vom Krebsregister erstellt.</p> <p>Das Krebsregister erstellt Sonderauswertungen, veröffentlicht die wesentlichen Ergebnisse in jährlichen Berichten und soll epidemiologische und klinische Forschungsvorhaben fördern, durchführen oder sich daran beteiligen.</p> |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2017 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| <p>Das Land ist gemäß § 65c Sozialgesetzbuch (SGB) V verpflichtet, klinische Krebsregister einzurichten. Mit dem Inkrafttreten des Landeskrebsregistergesetzes (Gesetz über die klinische und epidemiologische Krebsregistrierung vom 01.04.2016) und der hoheitlichen Beleihung der Landeskrebsregister NRW gGmbH kommt das Land dieser gesetzlichen Aufgabe nach. Die Gesellschaft dient der Verbesserung der onkologischen Versorgung und der Bekämpfung und Erforschung von Krebserkrankungen. Das „wichtige Landesinteresse“, der Gesundheitsschutz der Bevölkerung und auch die übrigen Voraussetzungen des § 65 Absatz 1 Landeshaushaltsordnung (LHO) sind gegeben.</p> |

Geschäftsentwicklung

Die gesamtwirtschaftliche Lage des Unternehmens schätzen wir zum Bilanzstichtag wie schon im Jahr 2017 solide ein. Die Entwicklung des Jahres 2018 hat gezeigt, dass das LKR NRW weiterhin in der Lage ist, die an sie gestellten Anforderungen zur wirtschaftlichen Zielerreichung (Abrechnung von ausreichend Registerpauschalen zur Sicherung des gesetzlichen Auftrags) zu erfüllen. Im Jahr 2018 sind bis zum 31. Dezember 2018 insgesamt 1.716.406 Meldungen eingegangen. Dies entspricht einer leichten Steigerung von rd. 5 % im Vergleich zum Vorjahr.

Von diesen Meldungen waren 82.177 Meldungen als Erstdiagnosen behandlungsortbezogen vollständig im Sinne des § 65c Abs. 4 SGB V und damit aus Sicht des LKR NRW abrechenbar. Umzugsbedingt und durch den aufbaubedingt verzögerten Start der klinischen Krebsregistrierung lagen zum 31.12.2018 allerdings auch noch 370.598 Meldungen unbearbeitet vor. Tatsächlich mit den Kostenträgern abgerechnet wurden im Jahr 2018 insgesamt 70.593 Registerpauschalen für bestätigte Erstdiagnosen. Die entspricht einem Anstieg um 9 % im Vergleich zum Vorjahr (64.535). Die Zahlen verdeutlichen auch, dass noch ein nicht unwesentliches wirtschaftliches Potential durch noch abrechenbare Registerpauschalen in der Gesellschaft ruht, welches durch Verbesserungen in den internen Abrechnungsprozessen noch gehoben werden kann. Anzumerken ist, dass im Jahr 2018 eine deutlich erhöhte Ablehnungsquote von 13,7 % im Vergleich zum Vorjahr (6,3 %) bei zur Abrechnung gebrachten Registerpauschalen zu beobachten war. Auch hier wird durch Verbesserung der Prüfalgorithmen eine weitere Verbesserung der Abrechnungsquote zu erwarten sein.

Für das Jahr 2019 ist, ungeachtet der positiven Entwicklung der Meldungseingänge und der Verbesserung der Datenqualität von besonderer Bedeutung, dass ein Großteil der Förderkriterien des Spitzenverbandes der gesetzlichen Krankenkassen erfüllt werden. Nur bei vollständiger Erfüllung der Kriterien wird die Abrechnung von Registerpauschalen und Meldevergütungen mit den gesetzlichen (und privaten Kostenträgern) über das Jahr 2020 hinaus weiter möglich sein. Die Verlängerung der Übergangsfrist bis zum Jahr 2020 eröffnet darüber hinaus die Möglichkeit, zentrale Prozesse zur Erfüllung der Förderkriterien weiter zu optimieren und eine langfristige solide Infrastruktur aufzubauen, um die übertragenen Aufgaben zu erfüllen.

Finanzielle Entwicklung

Das Gesamtvermögen der Gesellschaft ist im Berichtsjahr deutlich um 66 % auf 14.866 T€ (im Vorjahr: 8.972 T€) gestiegen. Das Anlagevermögen hat sich unter Berücksichtigung der laufenden Abschreibungen im Vergleich zum Vorjahr (378 T€) mit 665 T€ nahezu verdoppelt. Das Umlaufvermögen ist von 8.594 T€ im Jahr 2017 auf 14.220 T€ um 65 % gestiegen. Der starke Anstieg begründet sich insb. in dem erhöhten Bankbestand aufgrund der bilanziellen Rückstellungen und den bestehenden Forderungen gegenüber den gesetzlichen Kostenträgern aus der Abrechnung der Registerpauschalen und Meldevergütungen. Die Anlagenintensität liegt bei 4,5 % leicht über dem Vorjahr (4,2 %). Das LKR weist als typisches Dienstleistungsunternehmen eine relativ geringe Anlageintensität auf.

Auf der Passivseite haben sich die passiven Rechnungsabgrenzungsposten sowie die sonstigen Rückstellungen weiterhin deutlich erhöht. Der Anstieg der passiven Rechnungsabgrenzungsposten resultiert aus der Verteilung der abgerechneten Registerpauschalen auf der Grundlage der prospektiven Leistungserbringung über fünf Jahren.

Die Eigenkapitalquote ist durch den Jahresüberschuss und den Gewinnvortrag aus dem Vorjahr stark gestiegen und beträgt nunmehr 12 % (im Vorjahr: 1 %). Zusammen mit einer geringen Anlageintensität und unter Berücksichtigung von Betriebsgröße und -zweck besitzt das Unternehmen damit ein „angemessenes Eigenkapital“.

Durch das stark angestiegene Eigenkapital ist der Deckungsgrad I von 123 % (2017) auf nunmehr 369 % angestiegen. Dies zeigt eine im Vergleich zum Jahr 2017 sehr solide Vermögenstruktur des LKR NRW an.

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt über Zuwendungen des Landes und durch die Geltendmachung von Registerpauschalen nach § 65c Abs. 4 SGB V gegenüber den Kostenträgern. Die Finanzlage ist als geordnet zu bezeichnen. Der Finanzmittelbestand hat sich von 7.409 T€ im Jahr 2017 auf nunmehr 10.495 T€ um 3.089 T€ erhöht.

Die Liquiditätsgrade I und II haben sich entsprechend im Vergleich zum Vorjahr weiter positiv entwickelt. Mit 160 % (Liquiditätsgrad I) und 217 % (Liquiditätsgrad II) liegen die Werte über den geforderten Werten von 50 % und 100 %. Das Working Capital liegt bei 7.669 T€ und hat sich damit sehr stark erhöht (2017: 2.877 T€). Das Unternehmen ist liquide und kann seinen Verbindlichkeiten nachkommen.

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|-----------|-----------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| ECOVIS ABMB GmbH | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 14.885.666 | 8.972.045 | 7.980.514 |
| Anlagevermögen | 665.340 | 377.989 | 202.544 |
| Umlaufvermögen | 14.220.325 | 8.594.056 | 7.777.970 |
| Verbindlichkeiten | 7.932.515 | 4.367.472 | 5.742.344 |
| Eigenkapital | 1.811.441 | 108.513 | 45.175 |
| Rückstellungen | 5.141.709 | 4.496.059 | 2.192.995 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 67.313 | 0 | 48.378 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 9.430.754 | 4.707.381 | 4.618.606 |
| Materialaufwand | 2.746.474 | 1.402.232 | 776.797 |
| Personalaufwand | 3.702.077 | 2.838.869 | 2.210.161 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.346.640 | 403.511 | 1.662.221 |
| Finanzergebnis | 52 | 569 | 4 |
| Jahresergebnis | 1.702.928 | 63.338 | 17.808 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 60 | 47 | 42 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 12,16 | 1,20 | 0,50 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 1.238.282 | 916.633 | 1.368.208 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|---|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Heidinger, Dr. Oliver (bis 31.10.2018) | 93.571,81 | 8.653,50 | 1.082,69 | 103.308,00 | 0 |
| Schützendübel, Dr. Andres (ab 01.04.2018) | 93.988,77 | 2.926,23 | 0,00 | 96.915,00 | 0 |
| Insgesamt | 187.560,68 | 11.579,73 | 1.082,69 | 200.223,00 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|----------------------------------|
| Gesellschafterversammlung |
| Wissenschaftlicher Fachausschuss |
| Beirat |

| 3.7 NRW.ProjektSoziales GmbH i.L. | |
|--|---|
| Gegründet am: | 05.07.2002 |
| Adresse: | Mundscheidstr. 14, 45886 Gelsenkirchen |
| Telefon: | 0209-956 600 10 |
| Telefax: | 0209-956 600 55 |
| E-Mail: | info@nrwps.de |
| Internet: | https://www.nrw-projektsoziales.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 192.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 192.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand der Gesellschaft ist nach dem Auflösungsbeschluss vom 12.12.2018 die Abwicklung und Liquidation der Gesellschaft. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2013 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die der Armutsbekämpfung und Verwirklichung der Inklusion dienenden Maßnahmen sind von wichtigem Landesinteresse i. S. von § 65 LHO. Die Wahrnehmung der Aufgaben durch die NRW.ProjektSoziales ist jedoch nicht zwingend. Die Aufgaben könnten auch in anderer Form von anderen Einrichtungen, Gesellschaften etc. erledigt werden. Insofern erscheint die Aufrechterhaltung der NRW.ProjektSoziales für diese Aufgaben nicht notwendig, so dass die Gesellschaft in dieser Form aufgelöst wird. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Nach dem Auflösungsbeschluss am 12.12.2018 wurde im Rumpfgeschäftsjahr 01.01.2018 – 11.12.2018 die Abwicklung der Gesellschaft betrieben. |

| Finanzielle Entwicklung |
|---|
| Die Bilanzsumme der Gesellschaft beträgt zum Bilanzstichtag 11.12.2018 948 T€. Die Gesellschaft weist einen Jahresfehlbetrag von 260 T€ aus. Die Summe der Rückstellungen beträgt 257 T€. Die Vermögens- und Finanzlage war im Rumpfgeschäftsjahr im Wesentlichen stabil. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|--------------|-----------|-----------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| WRT Revision und Treuhand GmbH (vormals WWP Weckerle Wilms Partner GmbH) | | | |
| Bilanz (in €) | 11.12.2018* | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 948.064,88 | 1.145.127 | 1.125.684 |
| Anlagevermögen | 19.615,00 | 24.794 | 34.792 |
| Umlaufvermögen | 876.698,37 | 1.117.532 | 1.086.552 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 51.751,51 | 2.801 | 4.340 |
| Verbindlichkeiten | 90.397,71 | 53.878 | 55.991 |
| Eigenkapital | 600.267,06 | 860.089 | 964.865 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 0,00 | 172.550 | 31.678 |
| Rückstellungen | 257.400,11 | 58.610 | 73.150 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 1.574.251,74 | 1.502.000 | 1.054.000 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 35.218,25 | 41.000 | 44.000 |
| Materialaufwand | 185.772,51 | 92.000 | 67.000 |
| Personalaufwand | 1.208.190,69 | 1.183.000 | 994.000 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 465.646,54 | 357.000 | 310.000 |
| Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 |
| Jahresergebnis | -259.822,09 | -105.000 | -286.000 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 19,5 | 16 | 14,0 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 63,31 | 75,1 | 85,7 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |
| * Stichtag ist der 11.12.2018, da die Auflösung am 12.12.2018 beschlossen wurde. Die Zahlen des Rumpfgeschäftsjahres 2018 (01.01.2018 – 11.12.2018) sind geprägt durch die beabsichtigte Liquidation und sind folglich nicht vergleichbar mit den Vorjahren. | | | |

| Geschäftsführung/Liquidator* | | | | | |
|-------------------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Wörmann, Norbert | 86.328 | 10.441 | 0 | 96.769 | 4.076 |
| Insgesamt | 86.328 | 10.441 | 0 | 96.769 | 4.076 |
| * excl. geldwerter Vorteil | | | | | |

| Aufsichtsrat | | | | |
|------------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Pollmeyer, Bernhard | Ministerialdirigent a.D. im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Walhorn, Manfred | Ministerialdirigent a.D. im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Diel, Udo | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Jalowy-Peters, Susanne | Regierungsbeschäftigte im Landesamt für Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 3.8 START NRW GmbH | |
|---------------------------|--|
| Gegründet am: | 20.01.1995 |
| Adresse: | Schifferstraße 166, 47059 Duisburg |
| Telefon: | 0203 29519-0 |
| Telefax: | 0203 29519-16 |
| E-Mail: | info@start-nrw.de |
| Internet: | www.start-nrw.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 18.300 | 25,72 |
| Kreis Wesel | 4.980 | 7,00 |
| Vermögensverwaltungs- und Treuhandgesellschaft des Deutschen Gewerkschaftsbundes mbH | 4.980 | 7,00 |
| Landesvereinigung der Unternehmensverbände Nordrhein-Westfalen e. V. - unternehmer nrw | 6.000 | 8,43 |
| Handwerk NRW e. V. | 6.000 | 8,43 |
| Arbeitgeberverband Stahl e. V. | 6.000 | 8,43 |
| Stadt Troisdorf | 4.980 | 7,00 |
| Stadt Düsseldorf | 4.980 | 7,00 |
| Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege des Landes NRW GbR | 4.980 | 7,00 |
| Stadt Duisburg | 4.980 | 7,00 |
| Evangelische Kirche im Rheinland | 4.980 | 7,00 |
| Insgesamt | 71.160 | 100,01 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens ist die dauerhafte Wiedereingliederung von Arbeitslosigkeit Bedrohter und Arbeitsloser in das Erwerbsleben, wobei der Anteil schwervermittelbarer Arbeitsloser überwiegen muss. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2013 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Es besteht ein „wichtiges Landesinteresse“ i. S. von § 65 LHO an der gesellschaftsrechtlichen Beteiligung an der START NRW GmbH, weil hierdurch bedeutsame wirtschafts-, struktur- und arbeitspolitische Aufgaben des Landes umgesetzt werden. Die Gesellschaft setzt sich seit jeher für faire Arbeitsbedingungen und Entlohnung im Bereich Zeitarbeit ein. Über die START NRW GmbH hinaus soll hierdurch eine Verbesserung der Arbeitsmarktbedingungen für die gesamte Zeitarbeitsbranche bewirkt werden. |

Geschäftsentwicklung

Die Höchstüberlassungsdauer (HÜD) hatte ab dem 1. Oktober 2018 – wie in der gesamten Branche – eine Reduktion der Beschäftigtenzahlen als Sondereffekt zur Folge, da sehr viele gut qualifizierte Mitarbeiter im Einsatz von den Kundenbetrieben übernommen wurden. Die in der Vergangenheit durch die START-Philosophie immer schon forcierten Übernahmen in die Kundenbetriebe wurden durch die HÜD im Jahr 2018 noch einmal gesteigert.

Auf diese Weise übererfüllte START seinen arbeitsmarktpolitischen Auftrag deutlich und erreichte eine neue Rekordzahl bei der Integration von Zeitarbeitnehmern in den ersten Arbeitsmarkt.

Finanzielle Entwicklung

Im Jahr 2018 wurde ein Gesamtumsatz von 135,9 Mio. € erzielt. Dabei entfielen auf den Bereich Zeitarbeit 123,1 Mio. €, den Beschäftigtertransfer 12,6 Mio. Euro sowie auf Eingliederungszuschüsse 0,2 Mio. €. Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr betrug bei der Zeitarbeit minus 0,8 % und im Beschäftigtertransfer plus 214,4 %.

Die Änderungen des AÜG hinterließen im Jahr 2018 Spuren im Ergebnis des Unternehmens, da die Übernahmen durch die Kundenbetriebe gegenüber den Vorjahren (2016: 824 und 2017: 962) mit 1.298 nochmals gesteigert wurden. Die mit den Übernahmen einhergehenden Umsatzeinbußen konnten nicht in gleicher Form kompensiert werden. Dadurch wurde das geplante Ergebnis im Bereich Zeitarbeit nicht erreicht. Gleichzeitig weist der Beschäftigtertransfer zwar eine Ergebnisverbesserung gegenüber dem Vorjahr aus, konnte aber immer noch nicht mit einem positiven Ergebnis zum Gesamtergebnis beitragen. Mit der Reduktion des Umsatzes im Bereich der Zeitarbeit geht gleichzeitig eine Verringerung der Produktivität einher. Auch dies ist ein Effekt des AÜG, da durch die Philosophie von START, die Zeitarbeitnehmer, die die HÜD erreicht haben, in Qualifizierungsmaßnahmen oder in sogenannten Garantiezeiten ohne Einsätze weiterbezahlt wurden, diesen Zahlungen aber kein Umsatz gegenüberstand. Dadurch wurde insbesondere das letzte Quartal von einer Ergebnisbelastung geprägt.

Die Umsatzsteigerung des Beschäftigtertransfers ist mit 8,6 Mio. € (auf 12,6 Mio. €) sehr hoch und es zeigte sich, dass dieses Geschäftsfeld auch unter schwierigen Marktbedingungen seine Umsätze steigern und die Verluste reduzieren konnte.

Die Vermögensstruktur der Gesellschaft ist unverändert von der hohen Liquidität und einem hohen Anteil an kurzfristigen Forderungen geprägt. Das zum 31. Dezember 2018 vorhandene Bankguthaben von 18,0 Mio. € macht einen Anteil von rund 43,7 % des Gesamtvermögens der Gesellschaft aus. Die kurzfristigen Forderungen aus dem Leistungsverkehr betragen zum Bilanzstichtag 20,9 Mio. €. Dies sind 50,9 % des zum Stichtag vorhandenen Gesamtvermögens. START hat nur vergleichsweise geringe Schuldposten in Form von Rückstellungen (8,5 Mio. €) und Verbindlichkeiten (5,5 Mio. €). Das Working Capital, definiert als Saldo aus Umlaufvermögen und Fremdkapital, weist dementsprechend zum 31. Dezember 2018 mit 25,7 Mio. Euro einen sehr hohen Wert auf.

Das Eigenkapital hat sich durch den im Berichtsjahr 2018 erzielten Jahresüberschuss von 0,2 Mio. € auf 26,6 Mio. € erhöht. Die Eigenkapitalquote liegt am 31. Dezember 2018 bei 64,7 %.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|-------------------|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 41.108.110 | 42.931.577 | 39.674.675 |
| Anlagevermögen | 833.579 | 1.030.934 | 1.094.048 |
| Umlaufvermögen | 40.107.906 | 41.666.161 | 38.373.874 |
| Verbindlichkeiten | 5.490.094 | 7.658.225 | 6.670.877 |
| Eigenkapital | 26.583.215 | 26.372.900 | 25.559.864 |
| Rückstellungen | 8.512.929 | 8.826.909 | 7.373.908 |

| | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 135.869.152 | 128.263.325 | 112.800.659 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 2.808.128 | 866.373 | 1.244.241 |
| Materialaufwand | | | |
| Personalaufwand | 130.723.607 | 121.617.233 | 107.332.123 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 7.425.843 | 6.346.451 | 6.179.238 |
| Finanzergebnis | | -13.090 | 17.217 |
| Jahresergebnis | 210.315 | 813.036 | 182.672 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Stamm-Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 226 | 221 | 204 |
| Anzahl der externen Arbeitskräfte im Jahresdurchschnitt | 2.939 | 2.904 | 2.736 |
| Anzahl der internen Auszubildenden (enthalten in Stamm-Beschäftigte) | 13 | 10 | 16 |
| Anzahl der Partnerschaftlichen Auszubildenden im Jahresdurchschnitt (enthalten in externe Arbeitskräfte) | 213 | 231 | 254 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 64,7 | 61,43 | 64,42 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Tesch, Markus | 112 | 0 | 47 | 159 | 0 |
| Nelle, Volker | | | | | |
| Insgesamt | | | | | |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Kulozik, Stefan (Vorsitz ab 12.06.2018) | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Nölle, Frank (stellv. Vorsitz) | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | 0 | 0 | 0 |
| Weber, Anja | Vorsitzende des DGB NRW | 0 | 0 | 0 |
| Walter, Thomas | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | 0 | 0 | 0 |
| Päsel, Stephan | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | 0 | 0 | 0 |
| Hermund, Michael | Gewerkschaftssekretär des DGB Bezirk NRW | 0 | 0 | 0 |
| Strippelmann, Bernhard | Hauptgeschäftsführer Arbeitgeberverb. Stahl e. V. | 0 | 0 | 0 |
| Banasiewicz, Thomas | Hauptgeschäftsführer des NRW-Handwerkstages e. V. | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|--|--|---|---|---|
| Seel, Gertrud | Gesundheits- und Sozialökonomin, Kreis Wesel | 0 | 0 | 0 |
| Paritätisch besetzter Aufsichtsrat ab 09.10.2018: | | | | |
| Ramb, Christina (Vorsitz) | Abteilungsleiterin im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Sachtje, Yvonne | Landesschlichterin, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Gierse, David | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | 0 | 0 | 0 |
| Walter, Thomas (stellv. Vorsitz) | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | 0 | 0 | 0 |
| Brüning, Carsten | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | 0 | 0 | 0 |
| Iwanowski, Christian | Bezirksleitung IG Metall Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Braun, Karsten | Gewerkschaftssekretär, ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft Landesbezirk Nordrhein | 0 | 0 | 0 |
| Hermund, Michael | Gewerkschaftssekretär des DGB Bezirk NRW | 0 | 0 | 0 |
| Strippelmann, Bernhard | Hauptgeschäftsführer Arbeitgeberverb. Stahl e. V. | 0 | 0 | 0 |
| Banasiewicz, Thomas | Hauptgeschäftsführer des NRW-Handwerkstages e. V. | 0 | 0 | 0 |
| Seel, Gertrud | Gesundheits- und Sozialökonomin, Kreis Wesel | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|--|--|
| 4 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Schule und Bildung (MSB) | |
| 4.1 FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | |
| Gegründet am: | 06.03.1950 |
| Adresse: | Bavariafilmplatz 3, 82031 Grünwald |
| Telefon: | 0896497-0 |
| Telefax: | 0896497-300 |
| E-Mail: | info@fwu.de |
| Internet: | www.fwu.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 10.226 | 6,25 |
| Land-Baden-Württemberg | 10.226 | 6,25 |
| Freistaat Bayern | 10.226 | 6,25 |
| Land Berlin | 10.226 | 6,25 |
| Freie Hansestadt Bremen | 10.226 | 6,25 |
| Land Brandenburg | 10.226 | 6,25 |
| Freie und Hansestadt Hamburg | 10.226 | 6,25 |
| Land Hessen | 10.226 | 6,25 |
| Land Mecklenburg-Vorpommern | 10.226 | 6,25 |
| Land Niedersachsen | 10.226 | 6,25 |
| Land Rheinland-Pfalz | 10.226 | 6,25 |
| Land Saarland | 10.226 | 6,25 |
| Freistaat Sachsen | 10.226 | 6,25 |
| Land Sachsen-Anhalt | 10.226 | 6,25 |
| Freistaat Thüringen | 10.226 | 6,25 |
| Land Schleswig-Holstein | 10.226 | 6,25 |
| Insgesamt | 163.613 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Die gemeinnützige Gesellschaft hat die Aufgabe, audiovisuelle Medien herzustellen und deren Verwendung als Lehr- und Lernmittel in Bildung, Erziehung und Wissenschaft zu fördern und damit der Allgemeinheit zu dienen. Dazu gehört auch die Beratung bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte. |

| |
|---|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
| PCGK des Landes Nordrhein-Westfalen (Stand 19.03.2013) findet hier keine Anwendung (siehe TZ 1.2 Anwendungsbereich des PCGK NRW). |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Die Tätigkeiten der Gesellschaft dienen dem Zweck, die Qualität der öffentlichen Bildung zu verbessern, zu vertiefen und fortzuentwickeln. Mit dieser Zweckbestimmung tragen die Tätigkeiten der FWU unterstützend zur Erfüllung des verfassungsrechtlich verankerten Bildungsauftrages der 16 beteiligten Bundesländer bei. |

Geschäftsentwicklung

Wie schon in den Vorjahren wurde der weitaus größte Anteil des Umsatzes, 56 % (Vorjahr 57 %), mit den staatlichen, kommunalen und kirchlichen Medienzentren getätigt. Der Anteil des Umsatzes mit Schulen betrug 11 % (Vorjahr 12 %). Der Umsatzanteil mit Dienstleistungen erhöhte sich auf 16 % (Vorjahr 15 %). Auftraggeber sind hier in erster Linie Kultusministerien und deren nachgeordnete Einrichtungen. Der Umsatzanteil der Mieterträge betrug 14 % (Vorjahr: 13 %).

Zum Dienstleistungsportfolio des Unternehmens gehörten der Betrieb und die Entwicklung von Informations- und Distributionsportalen für den Medieneinsatz in Schulen, die Erschließung von kostenfreien Medien und die Entwicklung digitaler Schulbücher. Das FWU stellte darüber hinaus Daten zur besseren Recherchierbarkeit und Katalogisierung (Metadatenservices) von Unterrichtsmedien zur Verfügung. Ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördertes Projekt im Bereich Open Educational Resources (LOERn) wurde im Jahr 2018 beendet, ein weiteres Projekt in diesem Bereich wurde für zwei weitere Jahre verlängert (OERinfoSchule). Neben der Beteiligung an Projekten im Bereich Medienproduktion, -distribution und Bildungsinformation führte das Unternehmen medienpädagogische Informations- bzw. Schulungsveranstaltungen durch.

Finanzielle Entwicklung

Das Wirtschaftsjahr 2018 wurde – wie erwartet – mit einem moderaten Jahresfehlbetrag abgeschlossen. Die Umsatzerlöse waren gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig. Das Ergebnis nach Steuern ist praktisch konstant geblieben. Durch niedrigere Länderbeiträge ist der Jahresfehlbetrag etwas höher als im Vorjahr ausgefallen.

Der Umsatz im Jahr 2018 betrug insgesamt 4.400 T€ (Vorjahr 4.442 T€), was einem Minus von 1,0 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Der Umsatz aus dem Medienverkauf reduzierte sich um 131 T€ auf 3.028 T€. Der Umsatz im Geschäftsfeld Dienstleistungen stieg um 44 T€ auf 688 T€ an. Im Plus lagen ebenfalls die Mieterträge (Erhöhung um 45 T€ auf 628 T€).

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Bavaria Revisions- und Treuhand AG Wirtschaftsprüfungs- Steuerberatungsgesellschaft, München

| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Bilanzsumme | 3.251.038 | 3.246.739 | 3.249.876 |
| Eigenkapital | 1.032.176 | 1.068.956 | 1.083.883 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 4.400.231 | 4.442.459 | 4.240.055 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 512.894 | 220.960 | 344.785 |
| Personalaufwand | 2.923.129 | 2.748.258 | 2.763.001 |
| Jahresergebnis | -36.780 | -14.927 | -34.078 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 44 | 44 | 43 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 31,70 | 32,90 | 33,40 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 132.152 | 136.928 | 119.108 |
| Umsatzentwicklung im Medienbereich (in €) | 3.772.418 | 3.849.207 | 366.957 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|----------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Frost, Michael | 114.000 | 8.840 | 20.000 | 142.840 | 0 |
| Nill, Rüdiger | 85.220 | 7.360 | 6.000 | 98.580 | 0 |
| Insgesamt | 199.220 | 16.200 | 26.000 | 241.420 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--------------------------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Kraft, Wolfgang | Direktor im Landesmedienzentrum Baden-Württemberg | 0 | 0 | 0 |
| Bauer, Dr. Martin | Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat | 0 | 0 | 0 |
| Altmeyer, Gabriele | Referatsleiterin im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Günthner, Dirk | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz | 0 | 0 | 0 |
| ter Horst, Jan | Ministerialdirigent im Niedersächsischen Kultusministerium | 0 | 0 | 0 |
| Jäger, Hildegard (bis 25.05.2018) | Leitende Ministerialrätin im Ministerium für Schule und Bildung | 0 | 0 | 0 |
| Wehrhöfer, Ulrich (ab 26.06.2018) | Regierungsbeschäftigter im Ministerium für Schule und Bildung | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

5 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG)

5.1 Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH

| | |
|---------------|--|
| Gegründet am: | 04.10.1949 |
| Adresse: | Im Walde 1, 32339 Espelkamp |
| Telefon: | 05772 / 5650 |
| Telefax: | 05772 / 56533 |
| E-Mail: | info@aufbau-espelkamp.de |
| Internet: | www.aufbau-espelkamp.de |

Gesellschafterstruktur

| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
|--|-------------------|-------------------|
| Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 1.860.000 | 50,00 |
| Evangelische Kirche von Westfalen. Bielefeld | 930.000 | 25,00 |
| Stiftung Kronenkreuz, Berlin | 930.000 | 25,00 |
| Insgesamt | 3.720.000 | 100,00 |

Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote)

keine

Gegenstand des Unternehmens

Vorrangiger Zweck der Gesellschaft ist es, zu einer sicheren und sozialverantwortbaren Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung beizutragen. Hierzu errichtet, erwirbt, betreut, bewirtschaftet und verwaltet die Aufbaugemeinschaft Espelkamp Wohnbauten in allen Rechts- und Nutzungsformen.

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

keine Kodexanwendung

Gründe für die Beteiligung

Die Aktivität der Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH ist unter dem Gesichtspunkt der Daseinsvorsorge (sozialer Wohnungsbau, Stadtentwicklung) erforderlich. Vorrangiger Zweck der Gesellschaft ist, zu einer sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung beizutragen.

Geschäftsentwicklung

Die Aufbaugemeinschaft hat in den letzten Jahren den Wohnungsmarkt in Espelkamp deutlich stabilisiert. Dieses Ziel hat sie vor allem durch die konsequente Umsetzung der verschiedenen Portfoliostrategien erreicht. Um das Erreichte zu erhalten, ist es weiterhin erforderlich den Wohnungsbestand zu modernisieren und in nachgefragten Marktsegmenten Neubau zu betreiben. Ein weiterer Rückbau ist bei der jetzigen Leerstandssituation nicht mehr erforderlich. Mit den besonderen Angeboten für die älteren Bevölkerungsgruppen und speziellen Wohnungsangeboten für Jüngere reagiert die Aufbaugemeinschaft gezielt auf Veränderungen einzelner Wohnungsteilmärkte.

Im Kerngeschäft der Aufbaugemeinschaft konnte durch zielgruppenorientierte Vermietungsaktivitäten in den letzten Jahren das Durchschnittsalter bei Neuvermietung deutlich gesenkt werden und damit auch die Attraktivität des vermietbaren Wohnraums für neue Generationen deutlich gesteigert werden.

Aufgrund der gestiegenen Nachfrage nach Wohnungen der Aufbaugemeinschaft lässt sich feststellen, dass gegenüber den umliegenden Kommunen eine bessere Marktposition erreicht und damit die Wettbewerbsfähigkeit erhöht wurde. In einzelnen Wohnungsteilmärkten entwickeln sich sogar angespannte Tendenzen. Insbesondere kleinere Wohnungen sind von nahezu allen Bevölkerungsgruppen stark nachgefragt. Sowohl alleinstehende ältere Menschen, jüngere Berufseinsteiger, Pendler mit Doppelwohnsitz, als auch Transferleistungsempfänger benötigen kleinen bezahlbaren Wohnraum. Da dieser Trend bereits seit mehreren Jahren stark wachsend ist, besteht im Neubau von kleineren Wohnungen mittlerweile eine Chance im ländlichen Raum.

Für den Zeitraum 2019 erwartet die Aufbaugemeinschaft ein ausgeglichenes Vermietungsergebnis und eine Stabilisierung der Leerstandsquote auf unter 2 %. Für das Geschäftsjahr 2019 und für die Folgejahre rechnet das Unternehmen mit einem Ergebnis auf Vorjahresniveau. Insbesondere können im Zuge der Optimierung des Immobilienportfolios weitere Mieterhöhungspotentiale geschöpft werden. Auch wird die Gesellschaft in den nächsten Jahren einen Schwerpunkt auf umfangreiche Vertriebsaktivitäten legen. So ist eine verstärkte Präsenz in der Öffentlichkeit verbunden mit erhöhten Marketingaktivitäten und mehr Werbung geplant, um weiterhin neue Kundengruppen zu erschließen.

Die Aufbaugemeinschaft hat in den letzten Jahren zunehmend die Mieter/innen in Entscheidungsprozesse mit eingebunden. Die dadurch erreichte hohe Identifikation der Mieter mit ihren Wohnungen soll die Mietverweildauer erhöhen und sich auf das positive Vermieterimage auswirken. Die Aufbaugemeinschaft wird ab dem Jahr 2019 nicht nur weitere Wohnumfeldgestaltungsmaßnahmen umsetzen, sondern auch zusammen mit der Stadt Espelkamp ein neues Quartiermanagement einrichten.

Das Bauvolumen betrug im Geschäftsjahr 2018 9,7 Mio. €. Für das Geschäftsjahr 2019 ist ein Bauvolumen von 10,6 Mio. € geplant. Neben der laufenden Instandhaltung und einigen Einzelmaßnahmen wurden im Jahr 2018 weitere Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt. Der Schwerpunkt lag dabei in der energetischen Modernisierung. Mit diesen Maßnahmen wurde eine nachhaltige Verbesserung der Wohnqualität erzielt. Für das Jahr 2019 sind neben den erforderlichen Instandhaltungsmaßnahmen, kleinere, zielgerichtete Investitionen geplant.

Finanzielle Entwicklung

Das Finanzmanagement der Aufbaugemeinschaft dient insbesondere der Sicherstellung der langfristigen Finanzierung der Mietobjekte. Hierzu bedient sich das Unternehmen eines Controllings mit detaillierten Liquiditätsplänen, wodurch die Aufbaugemeinschaft in der Lage ist, ihren derzeitigen und zukünftigen Zahlungsverpflichtungen jederzeit fristgerecht nachzukommen.

Der Cashflow in Höhe von 4.841 T€ deckte im Jahr 2018 die planmäßigen Tilgungen (2.831 T€) und die Dividende (300 T€) ab. Neben der Inanspruchnahme von langfristigen Darlehen für Objektfinanzierung standen der Gesellschaft für kurzfristige Zwischenfinanzierung Kontokorrentkredite zur Verfügung.

Die Finanzlage wurde durch eingehende Mieten aus Mieterhöhungen nach Modernisierung sowie Grundstücksverkäufe positiv beeinflusst. Wegen der weiteren Investitionen aus eigenen und fremden Mitteln wird im Rahmen eines Finanzmanagements besonders darauf geachtet, entsprechende Zahlungsströme zu koordinieren.

Für das Geschäftsjahr 2018 sind sämtliche Investitionen durch den geldrechnungsmäßigen Überschuss des laufenden Jahres und durch zugesagte Finanzierungsmittel gedeckt. Darüber hinaus können weitere Investitionen, falls erforderlich durch Kreditaufnahme am Kapitalmarkt, finanziert werden.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V., Düsseldorf

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 99.317.706 | 97.165.301 | 93.938.354 |
| Anlagevermögen | 82.204.046 | 84.497.977 | 86.352.323 |
| Umlaufvermögen | 17.078.863 | 12.632.219 | 7.552.808 |
| Verbindlichkeiten | 77.205.130 | 75.797.361 | 73.809.992 |
| Eigenkapital | 20.154.778 | 19.143.095 | 18.088.585 |
| Rückstellungen | 1.613.203 | 1.852.766 | 1.861.846 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 18.079.112 | 17.746.829 | 16.935.713 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 237.421 | 134.162 | 361.237 |
| Materialaufwand | 12.690.666 | 10.978.918 | 8.546.760 |
| Personalaufwand | 2.616.010 | 2.617.024 | 2.481.089 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 975.416 | 1.033.417 | 958.655 |
| Finanzergebnis | -1.170.240 | -1.270.317 | -1.451.850 |
| Jahresergebnis | 1.311.683 | 1.354.510 | 970.771 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 43 | 43 | 44 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 2 | 2 | 2 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 20,29 | 19,70 | 19,26 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 470.284 | 21.745 | 16.256 |
| Erhöhung/Verminderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücke mit fertigen/unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen (in €) | 4.459.770 | 3.237.442 | 800.986 |
| sonstige Steuern (in €) | 373.922 | 372.557 | 367.559 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|--------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Schmidt, Hans-Jörg | 119.340 | 23.808 | 35.802 | 178.950 | 0 |
| Insgesamt | 119.340 | 23.808 | 35.802 | 178.950 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---------------------------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Koeppinghoff, Sigrid (Vorsitz) | Ministerialdirigentin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau- und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 372 | 372 |
| Kupke, Dr. Arne (stellv. Vorsitz) | Vizepräsident der Ev. Kirche von Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bringmann, Thomas (bis 10.09.2018) | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 250 | 250 |
| Heinrich, Dr. Thomas | Landeskirchenrat der Ev. Kirche von Westfalen | 0 | 314 | 314 |
| Jasper, Karl | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 380 | 380 |
| Loheide, Maria | Vorstandsmitglied des Ev. Werks der Diakonie und Entwicklung e. V. | 0 | 124 | 124 |
| Insgesamt | | 0 | 1.440 | 1.440 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 5.2 Avantis GOB N.V. (Grensoverschrijdend Bedrijventerrein Aachen-Heerlen N.V.) | |
|--|--|
| Gegründet am: | 15.05.1998 |
| Adresse: | Snellius 1, 6422 RM Heerlen, Niederlande |
| Telefon: | 0031 - 45 56 88 110 |
| | 0049 - 241 93 600 |
| E-Mail: | info@avantis.org |
| Internet: | www.avantis.org |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 1.247.896 | 25,00 |
| Stadt Aachen | 1.247.896 | 25,00 |
| Gemeente Heerlen | 1.247.895 | 25,00 |
| Industriebank Liof N.V. | 1.247.895 | 25,00 |
| Insgesamt | 4.991.582 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Avantis Services N.V. | 100.000 | 33,33 | 449.050 |
| Insgesamt | 100.000 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Realisierung eines hochwertigen, grenzüberschreitenden Gewerbegebietes im Grenzgebiet Aachen-Heerlen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|--|
| keine Kodexanwendung gemäß Gesellschafterbeschluss |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die Landesregierung hält an ihrer Absicht, die Beteiligung an der Kapitalgesellschaft zu beenden, grundsätzlich fest. Vor dem Hintergrund der bestehenden Gesellschafterdarlehen erscheint im Interesse des Landes angeraten, die Vermarktung der Grundstücke weiter zu begleiten und weiterhin Einfluss auf die Rückzahlung der Gesellschafterdarlehen zu nehmen. Zugleich wird mit den anderen Gesellschaftern eine Ausstiegsoption aus der Gesellschaft entwickelt. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Insgesamt haben sich die Erträge aus Grundstücksverkäufen im Jahr 2018 positiv entwickelt. Da der Grundstücksverkauf und die Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen eng miteinander verbunden sind, ist die Liquidität der Gesellschaft hierauf abzustimmen. Die Finanzierung von Avantis ist durch die Gesellschafterkredite, den positiven Bestand der liquiden Mittel und die anstehenden Flächenverkäufe gewährleistet. Die Geschäftsführung erwartet für das Jahr 2020 wie für das Jahr 2019 einen Teil der Darlehen tilgen zu können. Voraussetzung für die Finanzierung und den Fortbestand der Gesellschaft ist jedoch nach wie vor eine Prolongation der Darlehen über den 31.12.2020 hinaus. |

Finanzielle Entwicklung

Die Gesellschafter haben die Finanzierung des Unternehmens in vollem Umfang übernommen. Seither bestehen keine Verbindlichkeiten mehr gegenüber Kreditinstituten. Investitionen in dem Gebiet erfolgen auf individueller Grundlage und abhängig von der Nachfrage nach Grundstücken. Diese zusätzliche Infrastruktur ist aus den Verkaufserlösen zu finanzieren. Die im Jahr 2011 vereinbarten Gesellschafterdarlehen sollten ursprünglich am 31.12.2016 auslaufen. Aufgrund der wirtschaftlich positiven Entwicklung von Avantis und der prognostizierten Verkäufe in der Zukunft wurden die Darlehen durch die Gesellschafter zunächst bis zum 31.12.2020 verlängert, um die Kontinuität des Geschäftsbetriebs weiterhin zu gewährleisten.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Koenen en Co Controle B.V., Ebner Stolz GmbH & Co. KG

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|--|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 21.656.353 | 24.459.809 | 24.187.111 |
| Anlagevermögen | 2.472.453 | 2.620.239 | 2.841.899 |
| Umlaufvermögen | 19.183.900 | 21.839.570 | 21.345.212 |
| Verbindlichkeiten | 24.663.840 | 28.815.303 | 28.094.661 |
| Eigenkapital | -3.476.810 | -4.619.557 | -4.154.688 |
| Rückstellungen | 469.323 | 264.063 | 247.138 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 10.248.865 | 2.268.498 | 411.630 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 135.546 | 101.229 | 101.098 |
| Materialaufwand | 28.671 | 109.044 | 136.667 |
| Personalaufwand | 169.398 | 152.382 | 166.319 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 758.396 | 234.073 | 277.698 |
| Finanzergebnis | -700.341 | -298.814 | -229.254 |
| Jahresergebnis | 1.142.747 | -1.083.616 | -486.680 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 3 | 3 | 3 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | -16,05 | -18,89 | -17,18 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |
| Änderung Vorrat an Grundstücken abzüglich der erhaltenen Fördermittel (in €) | -4.682.019 | -1.995.395 | -182.561 |
| Kosten im Zusammenhang mit dem Verkauf (in €) | -2.587.632 | -439.245 | -23.759 |

| Vorstand | | | | | |
|-------------------------------|--------------------|----------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Sicking, Prof. Dr. Manfred | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| de Beer, Martin Engelbert | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|-----------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Voorpijl, Leo | Vertreter für die Industriebank LIOF N.V. | 0 | 0 | 0 |
| Happe, Andreas | Ministerialdirigent im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleich- stellung Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Grehling, Annekathrin | Stadtkämmerin der Stadt Aachen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | | | |

| Weitere Organe |
|-----------------------|
| Hauptversammlung |

| 5.3 BahnflächenEntwicklungsGesellschaft NRW GmbH | |
|---|--|
| Gegründet am: | 01.04.2002 |
| Adresse: | An der Reichsbank 8, 45127 Essen |
| Telefon: | 0201 / 747 66 - 0 |
| Telefax: | 0201 / 747 66 - 28 |
| E-Mail: | info@beg.nrw.de |
| Internet: | www.beg-nrw.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 12.550 | 50,10 |
| Deutsche Bahn AG | 12.500 | 49,90 |
| Insgesamt | 25.050 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Dienstleistungen zur Immobilienentwicklung auf und im Randbereich von Bahnliegenschaften. Dies umfasst die Vorbereitung und Vergabe von Planungs- und Gutachteraufträgen, die Entwicklung und Abstimmung einer städtebaulich und ökonomisch tragfähigen Neuordnung, die Organisation und die Vorbereitung von Grundstücksverkäufen - ausgenommen Tätigkeiten nach dem Rechtberatungsgesetz - und die Verwaltung von Finanzmitteln des Landes Nordrhein-Westfalen sowie alle mit diesen Aufgaben im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 01.07.2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Die BEG erfüllt ihre Aufgaben auf Grund eines wichtigen Landesinteresses (Durchführung von Dienstleistungen zur Immobilienentwicklung auf und im Randbereich der Bahnliegenschaften). Die Aktivität der BEG ist unter dem Gesichtspunkt der Daseinsvorsorge (Flächen- und Stadtentwicklung) erforderlich. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die Gesellschaft hat auf Basis des im Jahr 2005 geänderten Durchführungsvertrages ihre Geschäftstätigkeit fortgesetzt. Im Jahr 2008 wurde die BEG über die bisherigen 205 Kommunen hinaus mit der Entwicklung und Vermarktung stillgelegter Strecken im Rahmen des Alleinradwegeprogramms in 17 Kommunen beauftragt. Im November 2013 wurden Vereinfachungen und Anpassungen von Abläufen des im Jahr 2011 zuletzt geänderten Durchführungsvertrags im Rahmen einer Protokollnotiz vereinbart. Insbesondere wurden die Vorgehensweisen zur Steuerung der Produktion von Flächen durch die Deutsche Bahn sowie zur Kommunenrückgabe einschließlich der Ermittlung der zur Abrechnung der Entwicklungskosten grundlegenden Parameter vereinfacht. Im Sommer 2017 wurde ein dritter Nachtrag zum Durchführungsvertrag abgeschlossen, in dem die Tätigkeit der BEG auf Kooperationsstandorte in Zusammenarbeit mit der DB Immobilien erweitert wurde. Der Schwerpunkt der Tätigkeit lag auch im Jahr 2018 nicht allein in der städtebaulichen Entwicklung und anschließenden Veräußerung der Flächen der Deutschen Bahn in den 248 Kommunen des BahnflächenPools NRW. Die Förderberatung der Kommunen - einschließlich Abstimmung mit den Trägern der öffentlichen Belange zur Umsetzung von weiteren Infrastrukturprojekten (insb. P&R Anlagen und Empfangsgebäude) - stellten einen weiteren Schwerpunkt dar. Im Jahr 2018 hat die BEG zusammen mit der NRW.URBAN den Regelbetrieb des Flächenpool NRW weitergeführt. Dabei betreute die BEG im Berichtsjahr 26 von 60 Kommunen mit insgesamt 97 Standorten. |

Finanzielle Entwicklung

Infolge der Erhöhung der Gesamtaufwendungen liegen die Erstattungen der Gesellschafter und damit die Umsatzerlöse, bedingt durch das Geschäftsmodell, über denen des Vorjahres. Insgesamt wurde gegenüber den Gesellschaftern netto 4.467 T€ einschließlich Gewinnzuschlag abgerechnet (Vorjahr: 3.079 T€). Das Ergebnis vor Steuern liegt mit 33 T€ um 5 T€ höher als im Vorjahr. Die Bilanzsumme hat sich um 312 T€ vermindert. Dies resultiert im Wesentlichen aus einer Normalisierung abgerufener Finanzmittel. In der Folge hat sich die Eigenkapitalquote von rd. 19 % auf rd. 23 % erhöht. Die Deckung der Liquidität ist durch Haushaltsmittel des Landes Nordrhein-Westfalen gesichert.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

BS Westdeutschland GmbH

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Bilanzsumme | 2.046.387 | 2.358.291 | 3.454.537 |
| Anlagevermögen | 68.138 | 72.586 | 51.090 |
| Umlaufvermögen | 1.963.637 | 2.277.173 | 3.395.057 |
| Verbindlichkeiten | 1.174.581 | 1.523.798 | 2.665.523 |
| Eigenkapital | 481.798 | 449.044 | 421.269 |
| Rückstellungen | 390.008 | 385.449 | 267.745 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 5.066.825 | 3.697.959 | 3.648.292 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 28.129 | 41.165 | 13.730 |
| Materialaufwand | 2.577.491 | 1.400.851 | 1.346.712 |
| Personalaufwand | 2.035.240 | 1.872.817 | 1.810.753 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 396.468 | 388.954 | 426.012 |
| Finanzergebnis | 1 | 13 | -18 |
| Jahresergebnis | 32.754 | 27.775 | 28.828 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 24 | 22 | 19 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 1 | 2 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 23,54 | 19,04 | 12,19 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 958.640 | 1.612.740 | 2.400.300 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Nicolaus, Volker | 140.214 | 15.538 | 17.000 | 172.752 | 0 |
| Lennertz, Thomas | 113.807 | 36.287 | 17.000 | 167.094 | 0 |
| Insgesamt | 254.021 | 51.825 | 34.000 | 339.846 | 0 |

| |
|---------------------|
| Aufsichtsrat |
| Kein Aufsichtsrat |

| |
|-----------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |
| Beirat Bahnflächen Pool NRW |

| 5.4 Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | |
|--|--|
| Gegründet am: | 23.05.2001 |
| Adresse: | Bullmannau 11, 45327 Essen |
| Telefon: | 0201 / 246 81 - 101 |
| Telefax: | 0201 / 246 81 - 111 |
| E-Mail: | hans-peter.noll@zollverein.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 50,00 |
| Stadt Essen | 25.000 | 50,00 |
| Insgesamt | 50.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Gesellschaft wurde zur Durchführung des EU-Großprojektes Zollverein gegründet. Mit Gründung der Stiftung Zollverein im Jahre 2009 wurde die EGZ in die Stiftung integriert, einschließlich des Übergangs des gesamten Personals. Seither entwickelt, unterhält und betreibt die Stiftung den Welterbestandort Zollverein, die EGZ nimmt keine neuen operativen Aufgaben mehr wahr. Gleichwohl muss die Gesellschaft bis zur Schlussabrechnung des Großprojekts Zollverein in eigener Rechtsform erhalten bleiben, da sie Drittmittelempfänger der Zuwendungen ist. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die Gesellschaft ist operativ nicht mehr tätig und gemäß Gesellschaftsvertrag bis 31.12.2020 begrenzt. Zum 01.01.2021 ist die Liquidation geplant. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Das Geschäftsjahr 2018 war ausschließlich durch die Bearbeitung der anhängigen gerichtlichen Verfahren und Insolvenzen aus den Baumaßnahmen geprägt. |

| Finanzielle Entwicklung |
|---|
| Die Finanzlage der Gesellschaft ist grundsätzlich auf eine vollständige Deckung der Ausgaben für die laufende Geschäftstätigkeit und die Investitionstätigkeit durch öffentliche Fördermittel und notwendige Vor-/Zwischenfinanzierungen durch die Gesellschafter ausgerichtet. Der Gesellschaft standen jederzeit ausreichend Mittel zur Deckung der bestehenden Verpflichtungen zur Verfügung. Der Finanzmittelbedarf wurde vollständig aus den vorhandenen liquiden Mitteln gedeckt. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Märkische Revision GmbH | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 1.401.594 | 1.397.353 | 1.481.740 |
| Anlagevermögen | 468.427 | 468.427 | 468.427 |
| Umlaufvermögen | 419.404 | 433.151 | 474.232 |
| Verbindlichkeiten | 670.317 | 669.027 | 726.813 |
| Eigenkapital | -513.764 | -495.776 | -539.081 |
| Rückstellungen | 262.850 | 259.900 | 286.500 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 15.992 | 94.981 | 15.162 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 21.474 |
| Personalaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 32.843 | 50.515 | 69.956 |
| Finanzergebnis | 0 | 0 | 78 |
| Jahresergebnis | -17.988 | 43.305 | -77.492 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | -36,66 | -35,50 | -36,40 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse (in €) | 468.427 | 468.427 | 468.427 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|---------------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Marth, Hermann (bis 31.05.2018) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Noll, Prof. Dr. Hans-Peter | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Müller, Dr. Werner (Vorsitz bis 28.02.2018) | Vorstandsvorsitzender der RAG-Stif- tung | 0 | 0 | 0 |
| Tönjes, Bernd (Mitglied ab 25.04.2018; Vorsitz ab 06.09.2018) | Vorstandsvorsitzender der RAG-Stif- tung | 0 | 0 | 0 |
| Heinisch, Dr. Jan (stellv. Vorsitz) | Staatssekretär im Ministerium für Hei- mat, Kommunales, Bau und Gleichstel- lung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Neuendorf, Bernd (bis 28.01.18) | Staatssekretär a.D. im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kaiser, Klaus (ab 28.01.2018) | Parlamentarischer Staatssekretär im Ministerium für Kultur und Wissen- schaft des Landes Nordrhein- Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Karabaic, Milena | Landesrätin beim Landschaftsverband Rheinland | 0 | 0 | 0 |
| Best, Hans-Jürgen | Stadtdirektor der Stadt Essen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 5.5 ILS - Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH | |
|--|--|
| Gegründet am: | 01.01.2008 |
| Adresse: | Brüderweg 22-24, 44135 Dortmund |
| Telefon: | 0231 / 9051 - 0 |
| Telefax: | 0231 / 9051 - 155 |
| E-Mail: | poststelle@ils-forschung.de |
| Internet: | www.ils-forschung.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Zweck der Gesellschaft ist, neue Erkenntnisse über Dynamik und Prozesse räumlicher Entwicklung in sozialer, demographischer, ökonomischer und baulicher Hinsicht insbesondere über die verschiedenen Dimensionen von Urbanisierungsprozessen zu gewinnen, die den stadt- und raumentwicklungspolitischen Entscheidungsträgern als Grundlage für die praktische raumbezogene Planung und Gestaltung dienen können. Die Gesellschaft verwirklicht ihren Zweck insbesondere durch anwendungsorientierte und integrative Grundlagenforschung, wissenschaftliche Zusammenarbeit mit Hochschulen sowie mit anderen raumwissenschaftlichen Einrichtungen, die Veröffentlichung raumwissenschaftlicher Arbeiten, den Dialog mit der interessierten Öffentlichkeit und der Fachöffentlichkeit sowie die Arbeit in von Dritten finanzierten Forschungsprojekten zum Nachweis der wissenschaftlichen Exzellenz. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 17.07.2013 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Bis Ende des Jahres 2007 war die ILS eine Einrichtung des Landes nach § 14 LOG und wurde zum 01.01.2008 aufgelöst. Auf Grund des hohen Landesinteresses am Erhalt und Ausbau der wissenschaftlichen Kompetenzen im Bereich Stadt- und Regionalforschung, der Mobilitätsforschung, von Architektur und Bauwesen sowie der Planungswissenschaften wurde als „Nachfolgerin“ die ILS gGmbH gegründet. Nachdem das Ziel der ILS gGmbH, die Aufnahme in die Leibniz-Gemeinschaft, nicht erreicht werden konnte, werden Überlegungen zur Neuausrichtung der Gesellschaft angestellt. |

Geschäftsentwicklung

Die wirtschaftliche Lage der ILS gGmbH hat sich nicht wesentlich gegenüber dem Vorjahr geändert. Auf Grund des Gesellschaftsvertrages und des Gegenstands des Unternehmens ist die ILS gGmbH als gemeinnützige Gesellschaft nicht auf Gewinnerzielung, sondern auf die Erreichung ihrer wissenschaftlichen Zwecke ausgerichtet. Insgesamt wurde im Geschäftsjahr 2018 ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -94 T€ erzielt. Der Drittmittelbereich schloss mit einer vorläufigen Unterdeckung von 43 T€ ab, die hauptsächlich auf Eigenanteile in Forschungsprojekten zurückzuführen ist. Die Unterdeckung wurde, wie im Zuwendungsbescheid vorgesehen, über die Grundfinanzierung gedeckt. In 2018 belief sich die Förderung des Landes Nordrhein-Westfalen auf 4.000 T€. Die Gesamtleistung (Erträge aus institutioneller Förderung und aus Projektabwicklungen zuzüglich Bestandserhöhungen) beträgt 5.593 T€. Auf den Drittmittelbereich entfallen davon 1.584 T€. Dies zeigt, dass die Einwerbung von Drittmittelprojekten weiterhin auf einem sehr hohen Niveau ist. Der Personalaufwand belief sich im Geschäftsjahr 2018 auf 4.389 T€ und liegt damit um 487 T€ höher als im Jahr 2017. Im Rahmen der genehmigten Wirtschaftsplanung strebt die Geschäftsführung für das Jahr 2019 ein nahezu ausgeglichenes Jahresergebnis an.

Finanzielle Entwicklung

Die Liquiditätssituation der ILS gGmbH ist ausgewogen. Zum Bilanzstichtag betragen die Kassenbestände und die Guthaben auf den Kontokorrentkonten bei der Sparkasse Dortmund (ohne die Mietkautionkonten) 343 T€. Die ILS gGmbH war während des Geschäftsjahres jederzeit in der Lage, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen, da die Mittel aus der Grundfinanzierung rechtzeitig abgerufen wurden. Das bilanzielle Eigenkapital betrug zum Bilanzstichtag 66 T€. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 2,1 %. Unter der Berücksichtigung des Sonderpostens für Investitionszuwendungen beträgt die Eigenkapitalquote 8,56 %. Die Eigenkapitalausstattung ist bei einer Eigenkapitalquote von 2,1 % als bedenklich bzw. verbesserungswürdig anzusehen. Finanzierungsprobleme bestehen derzeit jedoch nicht.

Die erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen betreffen erhaltene Anzahlungen für die im Auftrag befindlichen Arbeiten im Projektbereich. Diese erhöhten sich zum Stichtag um 848 T€. Die erhaltenen Anzahlungen für Projekte mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr sind ggü. dem Vorjahr um 321 T€ gesunken und für Projekte mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr um 1.169 T€ gestiegen.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Dr. Bergmann, Kauffmann & Partner GmbH & Co. KG, Dortmund

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|------------------------------------|-----------|-----------|-----------|
| Bilanzsumme | 3.153.412 | 2.353.277 | 1.760.649 |
| Anlagevermögen | 203.823 | 276.421 | 250.737 |
| Umlaufvermögen | 2.853.288 | 1.975.406 | 1.448.164 |
| Verbindlichkeiten | 2.777.208 | 1.765.988 | 1.151.815 |
| Eigenkapital | 65.882 | 160.285 | 219.081 |
| Rückstellungen | 106.499 | 150.584 | 139.017 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 4.698.751 | 4.535.019 | 4.574.055 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 8.866 | 41.955 | 2.504 |
| Materialaufwand | 199.721 | 331.892 | 130.560 |
| Personalaufwand | 4.389.430 | 3.902.043 | 3.480.730 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.088.997 | 1.131.436 | 1.141.903 |
| Finanzergebnis | 15 | 0 | 68 |
| Jahresergebnis | -94.404 | -58.795 | 43.977 |

| | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 114 | 109 | 104 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 1 | 1 | 1 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 2,09 | 6,8 | 12,44 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 4.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 |
| Erhöhung/Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen (in €) | 893.809 | 843.228 | 284.845 |
| Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuwendungen (in €) | 92.752 | 88.355 | 106.319 |
| Sonderposten für Investitionszuwendungen (in €) | 203.823 | 276.421 | 250.737 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|---|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Siedentop, Prof. Dr. - - Ing. Stefan | 125.952 | 0 | 0 | 125.952 | 30.555 |
| Paul, Michael | 95.287 | 0 | 0 | 95.287 | 0 |
| Insgesamt | 221.239 | 0 | 0 | 221.239 | 30.555 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |
| Wissenschaftlicher Beirat |
| Nutzerbeirat |

| | |
|---------------------------|--|
| 5.6 NRW.URBAN GmbH | |
| Gegründet am: | 18.12.2008 |
| Adresse: | Fritz-Vomfelde-Straße 10, 40547 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211 / 54238-0 |
| Telefax: | 0211 / 54238-430 |
| E-Mail: | info@nrw-urban.de |
| Internet: | www.nrw-urban.de |

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Erbringung von Dienstleistungen in erster Linie gegenüber den Kommunen und Dritten insbesondere im Zusammenhang mit der Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik sowie in der Bereichen Hochbau, Tiefbau und Altlastensanierung. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 17.12.2013 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Die NRW.URBAN GmbH erfüllt ihre Aufgaben auf Grund eines wichtigen Landesinteresses (Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik). Die Aktivität der NRW.URBAN GmbH ist unter dem Gesichtspunkt der Daseinsvorsorge erforderlich. |

| |
|--|
| Geschäftsentwicklung |
| Die Umsatzerlöse lagen mit 2.251 T€ um rund 600 T€ niedriger als im Vorjahr (2.856 T€). Der Rückgang ist im Wesentlichen auf das geringere Geschäftsvolumen im Dienstleistungsbereich zurückzuführen. Unter der Berücksichtigung der Bestandsverminderung beträgt die Gesamtleistung der Gesellschaft 1.740 T€ nach T€ 1.555 im Vorjahr. Der Anstieg des Materialaufwands um 8,9 % auf 1.730 T€ (Vorjahr: 1.589 T€) ist auf höhere Fremdleistungen zurückzuführen. Unter Berücksichtigung der niedrigeren sonstigen betrieblichen Erträge (-73 %) und sonstigen betrieblichen Aufwendungen (-52 %), beträgt das Jahresergebnis - 44 T€ (Vorjahr: 27 T€). |

| |
|--|
| Finanzielle Entwicklung |
| Die Liquiditätsplanung und Steuerung der NRW.URBAN GmbH erfolgt auf der Grundlage der erwarteten Zahlungseingänge und -ausgänge über ein Liquiditätsplanungstool. Die Anlage der vorhandenen liquiden Mittel (Stand 31.12.2018: rund 2.119 T€) erfolgt konservativ in der Form von Tagesgeldern und Termineinlagen. Die Finanzlage ist geordnet. Die Zahlungsfähigkeit ist aufgrund der Eigenkapitalausstattung jederzeit gegeben. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-----------|------------|-----------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| WPR Rhein-Ruhr GmbH | | | |
| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 5.991.411 | 5.674.850 | 6.682.122 |
| Anlagevermögen | 151.149 | 136.074 | 120.998 |
| Umlaufvermögen | 5.840.262 | 5.538.776 | 6.561.124 |
| Verbindlichkeiten | 3.807.142 | 3.664.745 | 3.958.763 |
| Eigenkapital | 1.606.264 | 1.650.480 | 1.623.774 |
| Rückstellungen | 578.004 | 359.625 | 1.099.584 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 2.250.529 | 2.856.491 | 2.320.723 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 109.067 | 397.629 | 23.779 |
| Materialaufwand | 1.730.248 | 1.589.107 | 2.155.212 |
| Personalaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 156.651 | 331.226 | 66.147 |
| Finanzergebnis | -5.586 | -5.809 | -20.630 |
| Jahresergebnis | -44.216 | 26.706 | -8.999 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 26,81 | 29,08 | 24,30 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |
| Verminderung/Erhöhung des Bestands an fertigen/unfertigen Erzeugnissen oder Leistungen (in €) | -511.224 | -1.301.272 | -112.129 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Meiers, Franz | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kloidt, Ludger | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|--|--|
| 5.7 NRW.URBAN GmbH & Co. KG | |
| Gegründet am: | 20.11.2003 |
| Adresse: | Revierstraße 3, 44379 Dortmund |
| Telefon: | 0231 / 4341 - 0 |
| Telefax: | 0231 / 4341 - 325 |
| E-Mail: | info@nrw-urban.de |
| Internet: | www.nrw-urban.de |

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 1.000.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 1.000.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik, das Halten und Verwalten, Entwickeln und Veräußern von Grundstücken im Treuhandvermögen sowie die Erbringung von Dienstleistungen und verwandte Geschäfte in vorgenannten Bereichen vorwiegend an das Land Nordrhein-Westfalen einschließlich Einrichtungen, Eigenbetrieben und anderen Gesellschaften, an denen das Land Nordrhein-Westfalen mehrheitlich beteiligt ist und an sonstige öffentliche Auftraggeber. Gegenstand ist weiterhin die Übernahme von Aufgaben zur Verbesserung der Agrarstruktur durch Ausübung von Vorkaufsrechten nach dem Reichssiedlungsgesetz sowie die Übernahme der Aufgaben als Siedlungsunternehmen nach dem Reichssiedlungsgesetz. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 17.12.2013 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Die NRW.URBAN GmbH & Co.KG erfüllt ihre Aufgaben auf Grund eines wichtigen Landesinteresses (Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik). Des Weiteren ist sie das Siedlungsunternehmen des Landes nach § 1 des Reichssiedlungsgesetzes. Die Aktivität der NRW.URBAN GmbH & Co. KG ist unter dem Gesichtspunkt der Daseinsvorsorge (Stadtentwicklung, Strukturpolitik, Brachflächenaufbereitung, Grundstücksentwicklung) erforderlich. |

| |
|---|
| Geschäftsentwicklung |
| Im Geschäftsjahr 2018 hat die NRW.URBAN GmbH & Co. KG Umsatzerlöse einschließlich Bestandsveränderungen von 7.639 T€ (Vorjahr: 9.293 T€) erwirtschaftet, was einer Reduzierung gegenüber dem Vorjahr von rd. 18 % entspricht. Im Geschäftsjahr sind insbesondere die Umsätze mit Maßnahmen im Zusammenhang mit der Unterbringung von Flüchtlingen sehr deutlich zurückgegangen, so dass sich die Umsätze insgesamt um 2.562 T€ (-27 %) auf 6.845 T€ (Vorjahr: 9.406 T€) verringert haben. |

| |
|--|
| Finanzielle Entwicklung |
| Die Liquiditätsplanung und Steuerung der NRW.URBAN GmbH & Co. KG erfolgt auf der Grundlage der erwarteten Zahlungseingänge und -ausgänge über ein Liquiditätsplanungstool. Die Anlage der vorhandenen liquiden Mittel (Stand 31. Dezember 2018: 4.105 T€) erfolgt konservativ in der Form von Tagesgeldern und Terminanlagen. Die Finanzlage ist geordnet. Die Zahlungsfähigkeit ist aufgrund der Eigenkapitalausstattung jederzeit gegeben. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|------------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| WPR Rhein-Ruhr GmbH | | | |
| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 11.944.865 | 12.419.701 | 11.461.982 |
| Anlagevermögen | 233.827 | 267.231 | 300.634 |
| Umlaufvermögen | 11.711.038 | 12.152.471 | 11.161.347 |
| Verbindlichkeiten | 8.481.118 | 8.950.273 | 7.881.026 |
| Eigenkapital | 3.446.247 | 3.254.965 | 3.055.569 |
| Rückstellungen | 17.500 | 214.463 | 525.387 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 6.844.990 | 9.406.988 | 7.145.997 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 195.863 | 313.157 | 682 |
| Materialaufwand | 1.420.059 | 1.999.724 | 2.360.815 |
| Personalaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 77.537 | 53.417 | 408.780 |
| Finanzergebnis | 2.936 | 1.995 | 35.395 |
| Jahresergebnis | 6.306.706 | 7.521.207 | 6.231.184 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 28,85 | 26,21 | 26,66 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |
| Verminderung/Erhöhung des Bestands an fertigen/unfertigen Erzeugnissen oder Leistungen (in €) | 793.918 | -114.388 | 1.849.610 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Meiers, Franz | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kloidt, Ludger | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| Kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 5.8 NRW.URBAN Service GmbH | |
|-----------------------------------|--|
| Gegründet am: | 25.02.2009 |
| Adresse: | Revierstraße 3, 44379 Dortmund |
| Telefon: | 0231 / 4341 - 0 |
| Telefax: | 0231 / 4341 - 325 |
| E-Mail: | info@nrw-urban.de |
| Internet: | www.nrw-urban.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH | 84.000 | 84,00 | 186.129 |
| Insgesamt | 84.000 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Funktion eines persönlich haftenden Gesellschafters der NRW.URBAN GmbH & Co. KG, Dortmund, sowie die Erbringung von Dienstleistungen gegenüber verbundenen Gesellschaften und dem Land Nordrhein-Westfalen, einschließlich Einrichtungen, Eigenbetrieben und anderen Gesellschaften, an denen das Land Nordrhein-Westfalen beteiligt ist, insbesondere im Zusammenhang mit der Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik, des Verwaltens von Grundstücken im Treuhandvermögen sowie in den Bereichen Hochbau, Tiefbau und Altlastensanierung. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 17.12.2013 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die NRW.URBAN Gruppe und auch die NRW.URBAN Service GmbH erfüllt ihre Aufgaben auf Grund eines wichtigen Landesinteresses (Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik). Die Aktivität der NRW.URBAN GmbH & Co. KG und ihrer Komplementärin ist unter dem Gesichtspunkt der Daseinsvorsorge (Stadtentwicklung, Strukturpolitik, Brachflächenaufbereitung, Grundstücksentwicklung) erforderlich. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die NRW.URBAN Service GmbH ist von der Auftragsentwicklung bei den von ihr betreuten Unternehmen abhängig. Der Umsatz mit der NRW.URBAN GmbH & Co. KG fiel im Vergleich zum Vorjahr um rund 1.178 T€ (-16,1 %) geringer aus. Der Umsatz mit der NRW.URBAN GmbH sank gegenüber dem Vorjahr um rund 18 T€ (- 26,7 %). Der Umsatz mit der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH konnte im Vergleich zum Vorjahr um 200 T€ gesteigert werden. |

Finanzielle Entwicklung

Die Liquiditätsplanung und Steuerung der NRW.URBAN Service GmbH erfolgt auf der Grundlage der erwarteten Zahlungseingänge und -ausgänge über ein Liquiditätsplanungstool. Die Anlage der Mittel (Stand 31.12.2018 rund 5,8 Mio. €) erfolgt konservativ in Form von Tagesgeldern und Terminanlagen. Die Finanzlage ist geordnet. Die Zahlungsfähigkeit ist aufgrund der Eigenkapitalausstattung jederzeit gegeben. Darlehensaufnahmen bestehen nicht. Finanztermingeschäfte, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate werden nicht eingesetzt.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

WPR Rhein-Ruhr GmbH

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|--|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 16.748.600 | 18.310.729 | 18.124.508 |
| Anlagevermögen | 830.377 | 664.612 | 709.461 |
| Umlaufvermögen | 15.913.760 | 17.638.647 | 17.402.441 |
| Verbindlichkeiten | 467.849 | 468.405 | 1.536.115 |
| Eigenkapital | 5.895.668 | 6.953.289 | 5.384.188 |
| Rückstellungen | 10.385.083 | 10.889.036 | 11.204.205 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 8.055.848 | 8.828.008 | 8.018.565 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 604.979 | 1.168.896 | 3.390.414 |
| Materialaufwand | 294.319 | 222.940 | 235.247 |
| Personalaufwand | 6.847.865 | 7.773.572 | 7.886.627 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 2.607.344 | 2.466.229 | 2.756.999 |
| Finanzergebnis | -230.591 | -400.057 | -264.452 |
| Jahresergebnis | -1.407.183 | -892.616 | 0 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 90 | 87 | 90 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 35,20 | 38,00 | 29,70 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 349.562 | 2.461.716 | 2.964.277 |
| Verminderung/Erhöhung des Bestands an unfertigen Leistungen (in €) | -48.300 | 82.645 | -156.606 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|----------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Meiers, Franz | 152.800 | 12.000 | 21.800 | 186.600 | 63.000 |
| Kloidt, Ludger | 127.300 | 3.000 | 21.800 | 152.100 | 45.000 |
| Insgesamt | 280.100 | 15.000 | 43.600 | 338.700 | 108.000 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Paulsmeyer, Karin | Ministerialdirigentin im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bringmann, Thomas | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Noll, Wulf | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Linne, Martin | Beigeordneter Stadt Krefeld | 500 | 0 | 500 |
| Raetz, Stefan | Bürgermeister Stadt Rheinbach | 500 | 0 | 500 |
| Kloidt, Markus | Arbeitnehmersvertreter | 500 | 0 | 500 |
| Insgesamt | | 1.500 | 0 | 1.500 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 5.9 Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | |
|--|--|
| Gegründet am: | 09.05.2005 |
| Adresse: | Vogelsang 71, 53937 Schleiden |
| Telefon: | 02444 / 91577910 |
| Telefax: | 02444 / 91577919 |
| E-Mail: | thomas.fischer-reinbach@vogelsang-ip.de |
| Internet: | www.vogelsang-ip.de/investieren |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--------------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 12.000 | 33,33 |
| Bundesanstalt für Immobilienaufgaben | 12.000 | 33,33 |
| Kreis Euskirchen | 6.480 | 18,00 |
| Städteregion Aachen | 2.160 | 6,00 |
| Kreis Düren | 2.160 | 6,00 |
| Stadt Schleiden | 1.200 | 3,33 |
| Insgesamt | 36.000 | 99,99 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens ist die nationalparkverträgliche, denkmalgerechte und geschichtsverantwortliche Entwicklung des Standortes "Burg Vogelsang" gemäß dem Leitbild Vogelsang IP zu einem "Internationaler Platz im Nationalpark Eifel". Die Gesellschaft führt die begonnene Konversion fort und übernimmt die Steuerung der Gesamtentwicklung des Standortes unter Berücksichtigung der Interessen des Nationalparks Eifel und der Nationalparkregion, insbesondere hinsichtlich der Kernnutzungen. Darüber hinaus hat die Gesellschaft mit dem Bereich „Geländemanagement“ den im Jahr 2011 aufgenommenen Betrieb und Unterhalt für das Gesamtgelände im Auftrag der Nutzer und Eigentümer fortgeführt. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Die Gesellschaft erfüllt ihre Aufgaben auf Grund eines wichtigen Landesinteresses (siehe Gegenstand des Unternehmens). Da die Gesellschaft ihre Aufgabe nahezu erfüllt hat, wird sie zum 01.01.2019 liquidiert. |

Geschäftsentwicklung

Schwerpunkte der Tätigkeit der SEV im Jahr 2018 waren die Vermarktung der Bestandsimmobilien und die Verhandlungen zur Übertragung der Flächen für die Kernnutzungen Jugendwaldheim und Nationalparkforstamt. Die Verhandlungen zur Übertragung der hierfür erforderlichen Grundstücksflächen von insgesamt ca. 53 ha, Bauflächen an der Redoute und Umweltbildungsflächen, konnten allerdings nicht wie geplant im Jahr 2018 abgeschlossen werden. Die Unterzeichnung des Kaufvertrages soll im Jahr 2019 erfolgen. Erfolgreich war die Ausschreibung für das Grundstück am „Depot 31“. Eine Investorengemeinschaft will auf der Fläche eine Ferienwohnanlage mit bis zu 130 Betten realisieren. Die denkmalgeschützte Tankstelle und die Kasematten sollen revitalisiert werden. Der Kaufvertrag wurde Ende des Jahres 2018 unterzeichnet. Positiv entwickelt haben sich die Bemühungen der SEV zur Ansiedlung eines Hotels. Ein Unternehmen hat ein Konzept für einen Hotelbetrieb im 4 Sterne-Segment in allen vier sog. Hundertschaftshäusern einschließlich des Gebäudes 48 vorgelegt. Mit der Umsetzung der geplanten 164 Zimmer würden am Standort die dringend benötigten Übernachtungskapazitäten geschaffen werden. Die Sicherstellung der Finanzierung soll im Frühjahr 2019 erfolgen. Für die Immobilien Eingangsgebäude Malakoff und Fahrzeughof konnten ebenfalls Interessenten gewonnen werden. Die Verfeinerung der Nutzungskonzepte muss im 1. Halbjahr 2019 erfolgen.

Finanzielle Entwicklung

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2018 bei unveränderten Gesellschafterbeiträgen von 450 T€ sowie Umsatzerlösen aus dem Geländemanagement von 157 T€ (Vorjahr: 173 T€) einen Jahresfehlbetrag von 44 T€ (Vorjahr: 29 T€) erwirtschaftet.

Den Umsatzerlösen von 157 T€ (Vorjahr: 173 T€) stehen Personalaufwendungen von 125 T€ (Vorjahr: 124 T€) und ein Saldo sonstiger betrieblicher Erträge und Aufwendungen von -72 T€ (Vorjahr: -72 T€) gegenüber. Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen mit 450 T€ die jährlichen Beiträge der Gesellschafter. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten Fremdleistungen und Fremdarbeiten in Höhe von 429 T€ (Vorjahr: 369 T€). Im Geschäftsbereich „Geländemanagement“ wurde der im Jahr 2011 aufgenommene Betrieb und Unterhalt für das Gesamtgelände im Auftrag der Nutzer und Eigentümer fortgeführt. Sämtliche Ausgaben werden durch als Umsatzerlöse ausgewiesene Beiträge der Nutzer und Eigentümer gedeckt. Die Gesellschaft erzielt in diesem Geschäftsbereich über die Gesamtlaufzeit also weder Gewinne noch entstehen ihr Verluste.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

FIDAIX Schuler & Kollegen GmbH Aachen

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|------------------------------------|---------|---------|---------|
| Bilanzsumme | 273.976 | 259.948 | 309.361 |
| Anlagevermögen | 0 | 31.008 | 34.358 |
| Umlaufvermögen | 273.497 | 227.469 | 271.538 |
| Verbindlichkeiten | 86.119 | 36.850 | 57.779 |
| Eigenkapital | 160.432 | 204.374 | 233.230 |
| Rückstellungen | 27.424 | 18.724 | 18.351 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 157.489 | 172.934 | 149.436 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 462.309 | 455.764 | 454.170 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 125.082 | 124.080 | 107.197 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 534.201 | 527.296 | 506.724 |
| Finanzergebnis | 0 | 0 | 2 |
| Jahresergebnis | -43.942 | -28.856 | -20.452 |

| | | | |
|---|---------|---------|---------|
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 6 | 6 | 5 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 58,55 | 78,62 | 75,39 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 150.000 | 150.000 | 150.000 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|--------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Fischer-Reinbach, Thomas | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|-----------------------------------|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Seelig, Rainer | Referatsleiter, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Burmeister, Ulrich | Gruppenleiter, Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Meiers, Franz | Geschäftsführer, NRW.URBAN Service GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Schwerdt, Andreas | Bezirksregierung Köln, Abteilung 3 | 0 | 0 | 0 |
| Wondra, Thomas | Fachgebietsleiter Vermarktung, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben | 0 | 0 | 0 |
| Lorscheid, Sabine | Geschäftsbereich Portfoliomanagement, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben | 0 | 0 | 0 |
| Poth, Manfred | Allgemeiner Vertreter des Landrats, Kreis Euskirchen, | 0 | 0 | 0 |
| Reidt, Josef | Vorsitzender CDU-Fraktion, Kreis Euskirchen | 0 | 0 | 0 |
| Cremer, Franz | SPD-Fraktion, Kreis Euskirchen | 0 | 0 | 0 |
| Hermanns, Andreas (ab 12.04.2018) | Städteregiontagsmitglied, Städteregion Aachen | 0 | 0 | 0 |
| Bröker, Jens | Geschäftsführer Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Meister, Udo | Bürgermeister, Stadt Schleiden | 0 | 0 | 0 |
| Laukart, Wolfgang | CDU-Fraktion, Stadt Schleiden | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|--|--|
| 6 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Verkehr (VM) | |
| 6.1 DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | |
| Gegründet am: | 07.10.1991 |
| Adresse: | Zimmerstr. 54, 10117 Berlin |
| Telefon: | 030/20243-0 |
| Telefax: | 030/20243-291 |
| E-Mail: | geschaeftsfuehrer@degges.de |
| Internet: | www.degges.de |

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 3.700 | 5,91 |
| Bundesrepublik Deutschland | 18.200 | 29,08 |
| Land Baden-Württemberg | 3.700 | 5,91 |
| Land Berlin | 3.700 | 5,91 |
| Land Brandenburg | 3.700 | 5,91 |
| Freie Hansestadt Bremen | 3.700 | 5,91 |
| Freie und Hansestadt Hamburg | 3.700 | 5,91 |
| Land Hessen | 3.700 | 5,91 |
| Land Mecklenburg-Vorpommern | 3.700 | 5,91 |
| Freistaat Sachsen | 3.700 | 5,91 |
| Land Sachsen-Anhalt | 3.700 | 5,91 |
| Land Schleswig-Holstein | 3.700 | 5,91 |
| Freistaat Thüringen | 3.700 | 5,91 |
| Insgesamt | 62.600 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Gegenstand des Unternehmens ist die Planung und Baudurchführung (Bauvorbereitung und Bauüberwachung) von und für Bundesfernstraßen oder wesentliche Teile davon im Rahmen der Auftragsverwaltung. Entsprechendes gilt für vergleichbare Verkehrsinfrastrukturprojekte im Aufgabenbereich der Gesellschafter einschließlich zugehöriger Aufgaben. Die Beauftragung erfolgt jeweils auf der Grundlage des Inhouse-Modells durch Rahmen- und Einzeldienstleistungsverträge mit dem beauftragenden Gesellschafter. |

| | |
|---|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 01.01.2012 |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Der Bund beabsichtigt, die DEGES im Wege einer Verschmelzung in die Infrastrukturgesellschaft für Autobahnen und andere Bundesfernstraßen (IGA) zu integrieren. Dazu sollen die an der DEGES beteiligten Bundesländer ihre Anteile zum 01.01.2020 an den Bund abtreten. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die Auftragslage der DEGES war auch im Jahr 2018 gut, die Gewinnsituation ist dabei von der Art der Gesellschaft und ihrer Gesellschafterstruktur geprägt. Zum 1. Januar 2020 soll die DEGES vorbehaltlich der Zustimmung der Gesellschafter auf die Autobahngesellschaft des Bundes verschmolzen werden. Ob und inwieweit die Neuorganisation der Straßenbauverwaltungen der Länder und der Übergang auf den Bund auch Auswirkungen auf die DEGES haben wird, kann derzeit noch nicht abgeschätzt werden. |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Die Finanzierung der Gesellschaft ist auskömmlich, da durch die entsprechenden Verwaltungsvereinbarungen mit den Auftraggebern ausreichende Finanzmittel zur Verfügung stehen. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| <u>Prüfungsgesellschaft:</u> | | | |
| Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 672.876.271 | 591.372.139 | 511.928.658 |
| Anlagevermögen | 4.280.059 | 3.560.277 | 3.344.736 |
| Umlaufvermögen | 668.163.286 | 587.387.718 | 508.227.664 |
| Verbindlichkeiten | 668.042.269 | 587.494.434 | 507.954.814 |
| Eigenkapital | 129.100 | 122.840 | 116.580 |
| Rückstellungen | 4.704.902 | 3.754.865 | 3.857.264 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 45.877.702 | 22.755.478 | 43.034.805 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 423.218 | 419.594 | 1.068.480 |
| Materialaufwand | 33.069.697 | 44.341.918 | 24.652.131 |
| Personalaufwand | 32.275.857 | 27.316.776 | 25.243.086 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 7.852.546 | 6.262.284 | 6.325.509 |
| Finanzergebnis | 141.000 | 95.000 | 22.000 |
| Jahresergebnis | 6.260 | 6.260 | 6.260 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 352 | 309 | 288 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 1 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 0,02 | 0,02 | 0,02 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Brandenburger, Dirk | 190.000 | 57.758 | 15.444 | 263.202 | 31.364 |
| Baumbach, Bodo | 178.922 | 25.010 | 15.444 | 219.376 | 180.320 |
| Insgesamt | 368.922 | 82.768 | 30.888 | 482.578 | 211.684 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Irmer, Lutz (stellv. Vorsitz) | Ministerialdirigent im Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft | 0 | 511 | 511 |
| Kummer, Prof. Dr. Klaus (ab 07.12.2018) | Ministerialdirigent im Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt | 0 | 102 | 102 |
| Pudenz, Winfried | Ministerialdirigent im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Renner, Matthias | Regierungsdirektor im Bundesministerium der Finanzen | 0 | 511 | 511 |
| Vogel, Volkmar | Mitglied des Bundestages | 0 | 409 | 409 |
| Weber, Martin | Leitender Ministerialrat im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung | 0 | | |
| Insgesamt | | | | |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 6.2 Duisburger Hafen AG | |
|--------------------------------|--|
| Gegründet am: | 30.09.1926 als Duisburg-Ruhrorter Häfen AG |
| Adresse: | Alte Ruhrorter Str. 42-52, 47119 Duisburg |
| Telefon: | 0203/803-0 |
| Telefax: | 0203/803-4232 |
| E-Mail: | mail@duisport.de |
| Internet: | www.duisport.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 30.680.000 | 66,67 |
| Stadt Duisburg | 15.340.000 | 33,33 |
| Insgesamt | 46.020.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Hafen Duisburg-Rheinhausen GmbH, Duisburg | 260.000 | 100,00 | 31.073.166 |
| duisport agency GmbH, Duisburg | 260.000 | 100,00 | 55.228.807 |
| dfl duisport facility logistics GmbH, Duisburg | 50.000 | 100,00 | 13.326.048 |
| duisport rail GmbH, Duisburg | 100.000 | 100,00 | 12.337.475 |
| LOGPORT Logistic-Center Duisburg GmbH, Duisburg | 25.565 | 100,00 | 731.673 |
| Grundstücksgesellschaft Südhafen mbH, Duisburg | 25.000 | 100,00 | 304.776 |
| duisport consult GmbH, Duisburg | 100.000 | 100,00 | 7.706.949 |
| Navigare Stauerei- und Speditions GmbH, Duisburg | 204.517 | 100,00 | 0 |
| startport GmbH, Duisburg | 100.000 | 100,00 | 371.911 |
| Bohnen Logistik GmbH & Co.KG, BL | 364.000 | 100,00 | 19.072.981 |
| Reiner Bohnen Logistik GmbH, RBL | 50.000 | 100,00 | 5.514.680 |
| BVG Verwaltungs GmbH, Niederkrüchten | 25.000 | 100,00 | 0 |
| dpl Chemnitz GmbH, Chemnitz | 200.000 | 90,00 | 11.881.745 |
| duisport packing logistics India Pvt Ltd, Pune/Indien (dpl India) | 262.000 | 88,00 | 171.382 |
| duisport packing logistics GmbH, Duisburg | 500.000 | 74,90 | 49.440.716 |
| dpl International N.V., Antwerpen/Belgien | 62.000 | 74,90 | 389.621 |
| duisport industrial packing service (Wuxi) Co.Ltd., Wuxi/China (dpl China) | 854.638 | 74,90 | 1.681.954 |
| dpl Weinzierl Verpackungen GmbH, Sinzing | 100.000 | 66,70 | 17.262.722 |
| Weinzierl Beteiligungs-GmbH, Sinzing | 25.000 | 66,70 | 0 |
| Holz Weinzierl Fertigungen GmbH & Co.KG, Sinzing | 20.000 | 66,70 | 19.795.746 |

| | | | |
|--|-----------|-------|-----------|
| Hafen Duisburg/Amsterdam Beteiligungsgesellschaft mbH, Duisburg | 25.000 | 66,00 | 0 |
| Umschlag Terminal Marl GmbH & Co.KG, Marl | 270.000 | 50,00 | 2.954.769 |
| Umschlag Terminal Marl Verwaltungs-GmbH, Marl | 30.000 | 50,00 | 0 |
| IPS Integrated Projekt Services GmbH, Duisburg | 400.000 | 50,00 | 4.785.684 |
| logport ruhr GmbH, Duisburg | 100.000 | 50,00 | 2.969.694 |
| BREEZE Industrial Packing GmbH,Hamburg | 25.000 | 50,00 | 6.328.158 |
| dev.log GmbH, Niederkassel | 100.000 | 50,00 | 6.748.924 |
| Masslog GmbH, Duisburg | 50.000 | 50,00 | 808.245 |
| Heavylift Terminal Duisburg GmbH, Duisburg | 100.000 | 34,56 | 1.144.462 |
| E.I.L.S. Emballages Industriels Logistique Service SAS, Illkirch-Graffenstaden/Frankreich (EILS) | 100.000 | 29,00 | 6.309.877 |
| Insgesamt | 4.787.720 | | |

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Häfen einschließlich aller Neben- und Bahnanlagen sowie die Vermietung und Verpachtung von Grundstücken und baulichen Anlagen.

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
|--|----------------|
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 28.03.2014 |

Gründe für die Beteiligung

Der Duisburger Hafen ist der größte Binnenhafen der Welt und Logistik-Drehscheibe mit besonderer Bedeutung für Nordrhein-Westfalen, aber auch weit über die Landesgrenzen hinaus. Er nimmt daher eine öffentliche Aufgabe im Bereich der Infrastruktur wahr. Der Hafen ist darüber hinaus für die Region von großer struktur- und arbeitsmarktpolitischer Bedeutung. Eine adäquate Alternative zu dieser Aufgabenwahrnehmung besteht nicht. Die o. a. besondere Bedeutung des Duisburger Hafens bzw. die zu befürchtenden negativen Auswirkungen im Falle einer Beteiligung von fremden Dritten, insbesondere von Konkurrenzunternehmen, waren im Jahr 2013 ausschlaggebend für die Übernahme der Bundesanteile durch die Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes. An der Gesamtsituation, insbesondere den drohenden negativen Auswirkungen bei der Beteiligung fremder Dritter an dieser Gesellschaft, hat sich bis zum Stichtag nichts geändert.

Geschäftsentwicklung

Das globale Wachstum hat sich im Jahr 2018 leicht abgeschwächt. Diese Entwicklung ist auch das Ergebnis der Handelspolitik der USA in den vergangenen Monaten, die sich kontraproduktiv auf die weltweit verflochtenen Prozessketten der Industrie auswirkt. Zölle und andere Handelshemmnisse schränken den weltweiten Handel ein. Aber auch der womöglich ohne klare vertragliche Vereinbarung drohende Brexit zwischen der EU und Großbritannien hat bereits zu negativen Auswirkungen geführt. Vor dem Hintergrund dieser schwierigen, das wirtschaftliche Geschehen insgesamt beeinflussenden Rahmenbedingungen verlief das Geschäftsjahr 2018 für die Duisburger Hafen AG und die duisport-Gruppe (duisport) erfolgreich. Der Erwerb der Bohnen Logistik-Gruppe und der damit verbundene Aufbau des neuen Geschäftsbereichs Kontraktlogistik markieren die wichtigste Entwicklung im abgelaufenen Geschäftsjahr. Dieses war insgesamt durch eine positive Geschäftsentwicklung aufgrund des Ausbaus bestehender Kundenbeziehungen gekennzeichnet. Das erzielte Wachstum und das solide wirtschaftliche Ergebnis in den bisherigen Geschäftsbereichen sind dabei unter anderem auf Neuansiedlungen sowie auf die Entwicklung neuer internationaler Transportrelationen im Bahnver-

kehr zurückzuführen. Mit der Ansiedlung von Amazon im Hafengebiet wurde der Bereich E-Commerce im Duisburger Hafen entscheidend gestärkt. Duisport ist mittlerweile zu einem bedeutenden Hotspot des E-Commerce in Nordrhein-Westfalen geworden. Die Entwicklung des neuen Logistikzentrums logport VI ist bislang zügig und planmäßig verlaufen. Die im letzten Jahr begonnenen Abrissarbeiten auf dem Gelände werden bis Mitte des Jahres 2019 abgeschlossen sein.

Auch im Hinblick auf die zukünftige Weiterentwicklung der internationalen Transportrelationen im Bahnverkehr hat Duisport im Jahr 2018 einen positiven Beitrag geleistet. Dabei erweisen sich die Chinazüge weiterhin als ein Treiber.

Duisport setzt daher auf den Ausbau der transkontinentalen Zugverbindungen und den Aufbau strategischer Partnerschaften mit Ländern entlang der Landbrücke zwischen China und Europa. Derzeit verkehren wöchentlich bis zu 40 Züge zwischen Duisburg und einem Dutzend chinesischer Metropolen.

Die insgesamt gute Beschäftigung der Unternehmen im Maschinen- und Anlagenbau hat im Jahr 2018 dazu beigetragen, dass im Geschäftsbereich Verpackung eine höhere Auslastung zu verzeichnen war. Dies ist insbesondere auf die Abwicklung von Großprojekten sowie auf die stabile Auftragslage im süddeutschen Raum zurückzuführen.

Finanzielle Entwicklung

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Einzelabschluss der Duisburger Hafen AG um rund 18 Mio. €. Dies ist auf der Aktivseite neben dem Anstieg des Anlagevermögens in erster Linie auf gestiegene Forderungen gegen verbundene Unternehmen im Zusammenhang mit der Finanzierungsfunktion der Muttergesellschaft im Konzern zurückzuführen. Ausschlaggebend war hier insbesondere die Einbindung der Gesellschaften der Bohnen Logistik-Gruppe in das konzerninterne Cashpooling. Korrespondierend hierzu stiegen auf der Passivseite die Darlehensverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten an. Die Eigenkapitalquote im Jahresabschluss der Duisburger Hafen AG befindet sich mit 38,8 % weiterhin auf dem hohen Niveau des Vorjahres (2017: 38,6 %). Die Finanzierung der Gesellschaft selbst sowie die Wahrnehmung der konzerninternen Finanzierungsfunktion sind über bestehende Darlehenslinien und langfristige Darlehensverträge bei mehreren Kreditinstituten sichergestellt.

Duisport als der größte Binnenhafen der Welt ist hinsichtlich seiner weiteren Entwicklung stark von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung im internationalen Bereich abhängig.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Bilanzsumme | 310.156.097 | 292.214.824 | 293.127.765 |
| Anlagevermögen | 279.406.568 | 276.699.333 | 260.590.518 |
| Umlaufvermögen | 30.611.504 | 15.376.164 | 32.455.604 |
| Verbindlichkeiten | 143.712.760 | 133.196.026 | 137.849.451 |
| Eigenkapital | 120.499.249 | 112.819.023 | 106.659.815 |
| Rückstellungen | 26.454.557 | 26.706.553 | 29.068.951 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 43.147.095 | 40.753.058 | 39.366.923 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 3.172.961 | 1.876.326 | 4.394.139 |
| Materialaufwand | 4.035.930 | 3.702.560 | 3.617.646 |
| Personalaufwand | 18.668.949 | 15.790.982 | 13.956.510 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 17.390.799 | 17.027.388 | 19.038.694 |
| Finanzergebnis | 18.051.203 | 14.719.967 | 12.172.407 |
| Jahresergebnis | 11.880.227 | 10.059.208 | 9.386.989 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 1202 | 892 | 877 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 40 | 40 | 36 |

| | | | |
|---|-------|-------|-------|
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 38,80 | 38,60 | 36,40 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Staake, Erich | 380.000 | 164.569 | 171.160 | 715.729 | 669.114 |
| Schlipköther, Thomas | 244.243 | 88.609 | 124.480 | 457.332 | 316.184 |
| Bangen, Markus* | 210.000 | 88.999 | 108.920 | 407.919 | 0 |
| Insgesamt | 834.243 | 342.177 | 404.560 | 1.580.980 | 985.298 |

* sonstige Bezüge inklusive Altersversorgung

| Aufsichtsrat | | | | |
|--|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Schulte, Dr. Hendrik (Vorsitz) | Staatssekretär im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 2.045 | 307 | 2.352 |
| Link, Sören (stellv. Vorsitz) | Oberbürgermeister der Stadt Duisburg | 1.534 | 307 | 1.841 |
| Opdenhövel, Dr. Patrick (stellv. Vorsitz) | Staatssekretär im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 1.534 | 153 | 1.687 |
| Gräf, Martin (ruhendes Mandat ab 04.07.2018) | Ministerialrat im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 102 | 102 |
| Pollmeier, Susanne | Geschäftsführerin, Beteiligungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 1.023 | 205 | 1.228 |
| Pudenz, Winfried | Ministerialdirigent im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Stecken, Kirsten (bis 04.07.2018) | Ministerialrätin im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 511 | 102 | 613 |
| Traupel, Dr. Tobias (ab 04.07.2018) | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf | 511 | 153 | 664 |
| Waltenberg, Bernhard (bis 04.07.2018) | Technischer Angestellter | 511 | 102 | 613 |
| Insgesamt | | | | |

| Weitere Organe |
|-----------------------|
| Hauptversammlung |

| 6.3 Flughafen Köln/Bonn GmbH | |
|-------------------------------------|--|
| Gegründet am: | 08.12.1950 als Köln-Bonner Flughafen Wahn GmbH zu Porz |
| Adresse: | Heinrich-Steinmann-Straße 12, 51147 Köln |
| Telefon: | 02203/40-4001/02 |
| Telefax: | 02203/40-2702 |
| E-Mail: | info@koeln-bonn-airport.de |
| Internet: | www.koeln-bonn-airport.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 3.348.000 | 30,94 |
| Stadt Köln | 3.367.000 | 31,12 |
| Bundesrepublik Deutschland | 3.348.000 | 30,94 |
| Stadtwerke Bonn GmbH | 656.000 | 6,06 |
| Rhein-Sieg-Kreis | 64.000 | 0,59 |
| Rheinisch-Bergischer Kreis | 38.000 | 0,35 |
| Insgesamt | 10.821.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| AHS Köln Aviation Handling Services GmbH, Hamburg | 25.000 | 49,00 | 11.752.244 |
| Insgesamt | 25.000 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens sind der Betrieb und der Ausbau des Verkehrsflughafens Köln/Bonn - Konrad Adenauer, einschließlich der Versorgung Dritter mit elektrischer Energie auf dem Gebiet des Flughafens sowie die Durchführung aller damit verbundenen Nebengeschäfte. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Corporate Governance Kodex der FKB GmbH auf Basis des Public Corporate Governance Kodex Nordrhein-Westfalen | 12.12.2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Der Flughafen Köln/Bonn ist eine der wichtigsten Logistik-Drehscheiben Deutschlands. Aufgrund der besonderen strategischen und verkehrlichen Bedeutung des Flughafens wird die Landesbeteiligung an der Flughafen Köln/Bonn GmbH gehalten. |

Geschäftsentwicklung

Im Jahr 2018 stieg das Passagieraufkommen am Flughafen Köln/Bonn auf rund 12,9 Mio. Fluggäste. Mit einem Zuwachs von 5 % im Vergleich zum Vorjahr lag Köln/Bonn leicht über dem Bundesdurchschnitt von 4 % (auf 244 Mio. Passagiere). Das Wachstum geht vor allem auf die Substitution der wegfallenden AirBerlin-Verkehre durch Eurowings und easyJet zurück.

Das Frachtvolumen am Flughafen Köln/Bonn lag im Jahr 2018 bei rund 860.000 Tonnen und konnte um 2 % gesteigert werden. Es lag aufgrund der weltweiten wirtschaftlichen Eintrübung unter dem erwarteten Aufkommen, entwickelte sich aber weitgehend parallel zum deutschen Markt (+1,8 %) und europäischen Markt (+2,0 %) jedoch etwas schwächer als der internationale Markt (+3,3 %).

Die Zahl der Flugbewegungen stieg im Jahr 2018 um +2 % (Bundesdurchschnitt +1,5 %) an. Der Durchschnitt der maximalen Startgewichte (MTOW) erhöhte sich zeitgleich um 3 %. Im liberalisierten Markt der Bodenverkehrsdienstleistungen ist der Marktanteil der Flughafengesellschaft an den Bewegungen im Jahr 2018 leicht gestiegen auf 69,4 % (Vorjahr 66,9 %).

Die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen schätzt die Entwicklung des Gesamtmarktes in Deutschland im Jahr 2019 positiv ein. Die Prognose für das Passagieraufkommen liegt bei +2,7 % und für das Frachtaufkommen bei +2,3 %.

Finanzielle Entwicklung

Die Bilanzsumme erhöhte sich um 62.804 T€ auf 785.324 T€. Die immateriellen Vermögensgegenstände erhöhten sich um 913 T€ auf 17.855 T€. Unter den selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenständen werden ausschließlich Maßnahmen für den passiven Schallschutz ausgewiesen. Das Sachanlagevermögen erhöhte sich um 52.444 T€ auf 710.515 T€. Die Investitionen im Jahr 2018 betragen (ohne Finanzanlagen) 91.211 T€. Im Bereich der Anlagen im Bau wurden unter anderen 14.662 T€ für die DHL-Halle, 4.209 T€ für Terminal 1/Terminal 2 luftseitiger Transitgang und 3.530 T€ für die Abschränkung der Terminalzufahrten aktiviert. Bei den fertigen Anlagen finden sich als wesentliche Zugänge von 28.717 T€ für Start-/Landebahn 14L/32R, 9.024 T€ für die Kabelschutzrohrtrasse 14L/32R und 7.414 T€ für die Befeuern der RWY 14L/32R. Die Anlagenabgänge im Geschäftsjahr betrafen unter anderem die Ausbuchung der alten Anlagenteile der Start-/Landebahn 14L/32R, Austausch Modul 4 im Blockheizkraftwerk, Zugmaschinen und diverse kleinere Anlagegegenstände. Die Höhe der Abschreibungen im Jahr 2018 betrug 36.564 T€.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erhöhten sich deutlich von 37.797 T€ auf 49.097 T€. Wesentlich für den erhöhten Bestand am Stichtag 31.12.2018 ist ein Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 8.524 T€ und eine Rückforderung aus vorausgezahlten Ertragsteuern für 2018 in Höhe von 2.355 T€. Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten haben sich stichtagsbedingt auf 1.241 T€ (Vorjahr: 1.754 T€) verringert.

Das Eigenkapital beträgt 278.901 T€ und hat sich ergebnisbedingt um 936 T€ erhöht. Zum 31. Dezember 2018 ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 35,5 % (Vorjahr: 38,5 %). Die Rückstellungen betragen 66.327 T€ (Vorjahr: 60.098 T€). Im Saldo ergibt sich für die Rückstellungen somit ein Anstieg um 6.229 T€. Die Rückstellungen für Pensionen und Steuern haben sich durch Verbrauch bzw. Auflösung um 987 T€ verringert. Der Anstieg der sonstigen Rückstellungen um 7.216 T€ ist insbesondere durch eine neu gebildete Rückstellung für ausstehende Rechnungen für investive Maßnahmen in Höhe von 11.444 T€ begründet. Dem steht ein geringerer Rückstellungsbedarf für Personal, Rechtsberatung und Prüfung sowie für besondere Sanierungsmaßnahmen gegenüber.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betragen am Bilanzstichtag 254.004 T€ und waren somit um 47.125 T€ höher als im Vorjahr. Gegenüber den anderen Kreditgebern betragen die Verbindlichkeiten unverändert 63.500 T€. Alle Darlehen wurden planmäßig getilgt. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich stichtagsbedingt um 8.929 T€ auf 28.105 T€. Die passiven latenten Steuern erhöhten sich um 230 T€ auf 86.498 T€. Derivate oder ähnliche Sicherungsinstrumente setzte die Flughafen Köln/Bonn GmbH nicht ein.

Die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft ist geordnet. Die Liquidität ist derzeit und aus heutiger Sicht auch zukünftig gesichert. Mit nennenswerten Forderungsausfällen rechnet die Gesellschaft nicht.

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| RSM Verhülsdonk GmbH | | | |
| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 785.324.463 | 722.519.925 | 724.763.300 |
| Anlagevermögen | 732.366.129 | 678.984.031 | 674.657.093 |
| Umlaufvermögen | 52.438.648 | 41.447.673 | 49.266.575 |
| Verbindlichkeiten | 349.523.868 | 294.244.539 | 293.037.109 |
| Eigenkapital | 278.901.001 | 277.965.402 | 274.154.324 |
| Rückstellungen | 66.327.329 | 60.098.069 | 69.793.763 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 333.944.908 | 325.455.820 | 319.100.709 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 9.915.376 | 8.937.683 | 4.673.082 |
| Materialaufwand | 134.106.118 | 124.582.979 | 120.460.101 |
| Personalaufwand | 129.557.524 | 126.905.105 | 120.045.590 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 34.596.662 | 33.026.209 | 30.665.373 |
| Finanzergebnis | -7.192.000 | -7.435.000 | -8.139.000 |
| Jahresergebnis | 935.600 | 3.811.078 | 6.321.795 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 1.838 | 1.808 | 1.732 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 17 | 40 | 39 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 35,51 | 38,47 | 37,80 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt | 0 | 0 | 0 |
| Zahl Flugzeugbewegungen | 144.205 | 141.524 | 136.905 |
| Zahl der Fluggäste | 12.958.186 | 12.384.772 | 11.910.765 |
| Luftfracht und Luftpost | 859.389 | 838.454 | 786.402 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|---|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Vanneste, Johan (ab 01.05.2018) | 233.333 | 13.297 | 0 | 246.630 | 33.333 |
| Titonis, Athanasios (bis 31.10.2018) | 208.333 | 14.314 | 99.000 | 321.647 | 41.666 |
| Insgesamt | 441.666 | 27.611 | 99.000 | 568.277 | 74.999 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Merz, Friedrich | Rechtsanwalt | 14.280 | 0 | 14.280 |
| Ott, Jochen (2. stellv. Vorsitz) | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, Oberstudienrat a.D. | 1.227 | 562 | 1.789 |
| Hinricher, Dr. Martina (3. stellv. Vorsitz) | Ministerialdirektorin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | 1.227 | 562 | 1.789 |
| Keller, Dr. Stephan | Stadtdirektor Stadt Köln | 1.227 | 358 | 1.585 |
| Krahforst, Cornelia | Arbeitnehmervertreterin/Angestellte Flughafen Köln/Bonn GmbH | 1.227 | 409 | 1.636 |
| Metzen, Hans-Dieter | Arbeitnehmervertreter/Angestellter Flughafen Köln/Bonn GmbH | 1.227 | 281 | 1.508 |
| Opdenhövel, Dr. Patrick | Staatssekretär im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 1.227 | 307 | 1.534 |
| Schulte, Dr. Hendrik | Staatssekretär im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 1.227 | 639 | 1.866 |
| Wambach, Kerstin | Regierungsdirektorin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | 1.227 | 268 | 1.495 |
| von Wick, Petra | Ministerialdirigentin im Bundesministerium der Finanzen | 1.227 | 256 | 1.483 |
| Wolf, Eduard | Kaufmännischer Angestellter, Rheinisch-Bergischer Kreis | 1.227 | 486 | 1.713 |
| Insgesamt | | | | |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|--|--|
| 7 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MULNV) | |
| 7.1 BEW - Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | |
| Gegründet am: | 01.01.1989 |
| Adresse: | Wimberstraße 1, 45239 Essen |
| | Dr.-Detlev-Karsten-Rohwedder-Str. 70, 47228 Duisburg |
| Telefon: | Essen: 0201/8406-6 / Duisburg: 02065/770-0 |
| Telefax: | Essen: 0201/8406-817 / Duisburg: 02065/770-117 |
| E-Mail: | info@bew.de |
| Internet: | www.bew.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 101.849 | 100,00 |
| Insgesamt | 101.849 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| § 2 Abs. 1: Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung, Erziehung und des Umweltschutzes, insbesondere auf dem Gebiet der Ver- und Entsorgung (einschließlich Abwasserbehandlung) sowie Kreislaufwirtschaft bezüglich Abfällen und Reststoffen. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Der angestrebte Zweck kann nicht besser und wirtschaftlicher von privaten Unternehmen erwirkt werden. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Die Geschäftsführung legt in den folgenden Wirtschaftsjahren einen besonderen Schwerpunkt auf den Fortschritt der Digitalisierung insbesondere im Produktionsbereich und in der Verwaltung. Ebenfalls wird das Risikomanagement in den einzelnen Abteilungen neu aufgestellt. Darüber hinaus werden intern die Nachhaltigkeit und der Klimaschutz im Unternehmen weiter vorangetrieben sowie auch die Personalentwicklung und das Gebäudemanagement weiter ausgebaut. |

| Finanzielle Entwicklung |
|---|
| Die Vermögenslage der Gesellschaft wird auf der Aktivseite der Bilanz durch Anlagevermögen von 10.832 T€ (67,61 % der Bilanzsumme), Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände von 2.931 T€ (19,0 % der Bilanzsumme) sowie Guthaben bei Kreditinstituten von 2.242 T€ (13,9 % der Bilanzsumme) geprägt. Dem stehen auf der Passivseite der Bilanz im Wesentlichen ein Eigenkapital von 2.918 T€ (18,2 % der Bilanzsumme), Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen von 9.332 T€ (58,2 % der Bilanzsumme) und Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten von 2.893 T€ (18,0 % der Bilanzsumme) gegenüber. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|--|------------|------------|------------|
| <u>Prüfungsgesellschaft:</u> | | | |
| unavigator GmbH, Am Anger 35, 33332 Gütersloh | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 16.021.517 | 15.920.172 | 16.346.704 |
| Anlagevermögen | 10.832.154 | 10.678.444 | 11.075.295 |
| Umlaufvermögen | 5.188.090 | 5.241.728 | 5.271.409 |
| Verbindlichkeiten | 3.102.396 | 2.960.407 | 3.279.454 |
| Eigenkapital | 2.917.728 | 2.721.068 | 2.410.440 |
| Rückstellungen | 400.149 | 374.511 | 342.303 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 6.564.249 | 6.366.503 | 6.059.493 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 575.065 | 575.092 | 613.617 |
| Materialaufwand | 1.630.581 | 1.541.654 | 1.473.909 |
| Personalaufwand | 3.463.216 | 3.146.529 | 3.037.507 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.159.505 | 1.254.279 | 1.251.501 |
| Finanzergebnis | -88.220 | -102.852 | -99.563 |
| Jahresergebnis | 196.661 | 310.628 | 222.687 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 78,5 | 77 | 79 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 2 | 2 | 2 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) * | 35,72 | 33,13 | 27,66 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 236.629 | 236.629 | 236.629 |
| * Die EK-Quote enthält Sonderposten für Investitionszuschüsse basierend auf den gesetzlichen Regelungen vor dem Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG, in Kraft getreten im Mai 2009). | | | |

| Geschäftsführung | | | | | |
|----------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Hagemann-Marré, Dr. Nicole | 106.007 | 0 | 20.000 | 126.007 | 1.742 |
| Insgesamt | 106.007 | 0 | 20.000 | 126.007 | 1.742 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|------------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Hermanns, Michael | Abteilungsleiter im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Lohaus, Brigitte | Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Necker, Dr. Ursula | Vizepräsidentin Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz | 0 | 0 | 0 |
| Garrelmann, Dr. Andrea | Referentin im Landkreistag Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Aßmann, Christoph | Geschäftsführer der Lobbe Holding | 0 | 0 | 0 |
| Raskob, Simone | Geschäftsbereichsvorstand 6a der Stadt Essen | 0 | 0 | 0 |
| Bucher, Dr. Bernd | Erftverband | 0 | 0 | 0 |
| Arnz, Dr. Roland | Geschäftsführer des Verbandes für Flächenrecycling und Altlastensanierung (AAV) | 0 | 0 | 0 |
| Palm, Dr. Natalie | Geschäftsführerin des Forschungsinstituts für Wirtschaftsverfassung und Wettbewerb e.V. (FiW) | 0 | 0 | 0 |
| Küster, Dr. Angela | Abteilungsleiterin bei der Bezirksregierung Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Eggeling, Kurt | Personalrat bei der Bezirksregierung Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|--|---|
| 7.2 Deutsche Bauernsiedlung – Deutsche Gesellschaft für Landentwicklung (DGL) GmbH i.L. | |
| Gegründet am: | 30.04.1949, in stiller Liquidation seit 9.11.1987 |
| Adresse: | Hochstr. 2, 60313 Frankfurt am Main |
| Telefon: | 069/36507135 |
| Telefax: | 069/36507136 |

| | | |
|--------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 751.446 | 8,65 |
| Bundesrepublik Deutschland | 2.028.602 | 23,34 |
| Landwirtschaftliche Rentenbank | 2.179.995 | 25,08 |
| DZ HYP AG | 1.413.620 | 16,26 |
| DeKaBank Deutsche Girozentrale | 1.090.125 | 12,54 |
| DGL | 1.228.174 | 14,13 |
| Insgesamt | 8.691.962 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Ursprünglicher Gegenstand war die Durchführung aller Aufgaben der Landentwicklung im einzelbetrieblichen, kommunalen und regionalen Bereich einschließlich der Betreuung aller Beteiligten. Seit dem 09.11.1987 beschränkt sich die Tätigkeit auf die Abwicklung ihrer Restaufträge, die Liquidation ihrer Vermögenstatbestände und die Zahlbarmachung von Rentenverpflichtungen. |

| |
|---|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
| keine Kodexanwendung |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Aufgrund der eingeleiteten Liquidation ist die Gesellschaft nicht in die Prüfung von Privatisierungsmöglichkeiten einbezogen. |

| |
|--|
| Geschäftsentwicklung |
| Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 9. November 1987 nimmt die Gesellschaft keine neuen Aufträge mehr an; sie wickelt lediglich die noch laufenden Geschäfte ab. |

| |
|--|
| Finanzielle Entwicklung |
| Um die Zahlungsfähigkeit der DGL bis zu ihrer endgültigen Abwicklung sicherzustellen, haben sich die Gesellschafter gegenseitig sowie gegenüber der Gesellschaft verpflichtet, zur Abdeckung des geschätzten Abwicklungsfehlbetrages anteilig Deckungsbeiträge zu erbringen. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|------------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| ATCon | | | |
| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 17.002.973 | 17.408.250 | 18.222.739 |
| Anlagevermögen | 620 | 878 | 1.137 |
| Umlaufvermögen | 17.002.353 | 17.407.372 | 18.221.603 |
| Verbindlichkeiten | 258.299 | 213.035 | 223.794 |
| Eigenkapital | 6.495.454 | 6.680.945 | 6.802.645 |
| Rückstellungen | 10.249.220 | 10.514.270 | 11.196.300 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 1.173 | 1.245 | 1.302 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 398 | 303 | 46 |
| Materialaufwand | 347 | 259 | 618 |
| Personalaufwand | 124.360 | 56.786 | 112.929 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 49.563 | 48.346 | 47.715 |
| Finanzergebnis | -11.619 | -16.612 | -16.782 |
| Jahresergebnis | -185.491 | -121.700 | -177.999 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 2 | 2 | 2 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 38,20 | 38,40 | 37,00 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 129 | 136 | 143 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|---------------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Bernhardt, Hans (bis 30.9.2018) | 750 | 0 | 0 | 750 | 0 |
| Dr. Gerlach, Ulf (ab 1.10.2018) | 750 | 0 | 0 | 750 | 0 |
| Insgesamt | 1.500 | 0 | 0 | 1.500 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

8 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft (MKW)

8.1 Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH

| | |
|---------------|--|
| Gegründet am: | 02.03.1964 |
| Adresse: | Tulpenfeld 6, 53113 Bonn |
| Telefon: | 0228/94927-0 |
| Telefax: | 0228/94927-130 |
| E-Mail: | die@die-gdi.de |
| Internet: | www.die-gdi.de |

Gesellschafterstruktur

| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
|----------------------------|-------------------|-------------------|
| Land Nordrhein-Westfalen | 6.391 | 25,00 |
| Bundesrepublik Deutschland | 19.174 | 75,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote)

keine

Gegenstand des Unternehmens

Das Deutsche Institut für Entwicklungspolitik (DIE) führt auf der Grundlage unabhängiger Forschung Beratungs- und Ausbildungsaufgaben durch. Es erstellt für öffentliche Institutionen in der Bundesrepublik Deutschland und im Ausland Gutachten zu entwicklungspolitischen Themen und berät sie im Hinblick auf aktuelle Fragen der Zusammenarbeit zwischen Industrie- und Entwicklungsländern. Es bildet Hochschulabsolventen aus der Bundesrepublik Deutschland und anderen EU-Mitgliedsländern für die berufliche Praxis in öffentlichen und privaten Institutionen der deutschen und internationalen Entwicklungspolitik aus und qualifiziert junge Fachkräfte aus Schwellenländern aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung zu Fragen globaler Politikgestaltung und internationaler Kooperation. Neben diesen Aufgaben übernimmt das DIE regelmäßig Forschungs-, Beratungs- und Evaluierungsaufgaben für das BMZ und andere Auftraggeber von zusätzlichen Projekten.

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
|--|----------------|
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 2012 |

Gründe für die Beteiligung

Das DIE berät den Gesellschafter Land Nordrhein-Westfalen in entwicklungspolitischen Fragen und unterstützt das Land bei der Durchführung eigener entwicklungspolitischer Konferenzen am UN-Standort Bonn. Darüber hinaus hat das DIE mit seiner Tätigkeit eine besondere Bedeutung für die Infrastruktur des Landes Nordrhein-Westfalen.

Geschäftsentwicklung

Aufgrund der gestiegenen Projektförderung konnte das Institut seine Forschungs- und Beratungstätigkeit weiter ausbauen (Berichtsjahr 12.764 T€ /Vorjahr 12.557 T€). Für die Jahre 2019 bis 2020 erwartet das DIE auf Grund der Förderstruktur des Instituts unverändert ausgeglichene Ergebnisse. Bestandsgefährdende bzw. sonstige wesentlichen Risiken zeichnen sich durch die eingeschlagene Richtung des Instituts derzeit nicht ab. Die nach den Vorschriften des Public Corporate Governance Kodex des Bundes vorgeschriebene Entsprechungserklärung liegt vor und ist der allgemeinen Öffentlichkeit auf der Homepage (www.die-gdi.de) dauerhaft zugänglich.

Finanzielle Entwicklung

Der Gesellschaftsumsatz im Geschäftsjahr 2018 lag mit 12.764 T€ um 207 T€ über dem des Vorjahres. Der Gesellschafts-EBITDA betrug 0 T€ und blieb im Vergleich zum Vorjahr (0 T€) unverändert. Der Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug für das Berichtsjahr 755 T€ und erhöhte sich zum Vorjahr (644 T€) um 111 T€. Der Anstieg resultiert aus den gegenüber dem Vorjahr gesteigerten erhaltenen Anzahlungen im Rahmen von Drittmittelprojekten, die noch nicht zweckentsprechend verausgabt wurden. Der Jahresabschluss weist strukturell bedingt ein ausgeglichenes Ergebnis aus, da nicht benötigte institutionelle Mittel und Projektzuwendungen der Gesellschafter nicht abgerufen werden dürfen und vorhandene Restmittel an die Zuwendungsgeber zurückzahlen sind. Außerhalb der institutionellen Förderung erzielte Erträge werden, soweit sie im Jahre ihrer Entstehung nicht unmittelbar zur Deckung von außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Investitionen eingesetzt werden, auf die institutionellen Mittelzuwendungen der Gesellschafter angerechnet und an diese abgeführt. Eine Mittelansammlung auf Ebene der Gesellschaft, etwa durch Bildung von Rücklagen, ist somit unmöglich. Die institutionelle Förderung durch den Gesellschafter Land Nordrhein-Westfalen betrug 1.369 T€ im Jahr 2018 (Vorjahr: 1.383 T€). Im Rahmen der Projektförderung erhielt das DIE vom Gesellschafter Land Nordrhein-Westfalen Zuwendungen in Höhe von 0 T€ (Vorjahr: 65 T€).

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Wikom AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 2.715.584 | 2.920.098 | 2.781.212 |
| Anlagevermögen | 1.028.632 | 1.091.535 | 1.088.395 |
| Umlaufvermögen | 1.489.963 | 1.668.465 | 1.595.536 |
| Verbindlichkeiten | 1.020.346 | 1.078.837 | 923.859 |
| Eigenkapital | 25.564 | 25.564 | 25.564 |
| Rückstellungen | 666.606 | 749.726 | 768.958 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 12.764.275 | 12.557.224 | 12.196.793 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 1.256.988 | 985.593 | 709.685 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 8.611.366 | 8.068.866 | 7.976.172 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 5.225.854 | 5.279.335 | 4.731.845 |
| Finanzergebnis | 176 | 345 | 345 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 137 | 137 | 128 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 2 | 2 | 1 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 0,94 | 0,88 | 0,92 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 1.368.836 | 1.382.888 | 1.396.889 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|--|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Messner, Prof. Dr. Dirk (bis 30.09.18) | 93.000 | 0 | 0 | 93.000 | 0 |
| Scholz, Dr. Imme | 95.000 | 0 | 0 | 95.000 | 0 |
| Insgesamt | 188.000 | 0 | 0 | 188.000 | 0 |

| Kuratorium | | | | |
|--------------------------------|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Jäger, Martin ** | Staatssekretär im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | 0 | 0 | 0 |
| Storsberg, Annette | Staatssekretärin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Baum, Alexander | EU Ambassador and Head of the EU Delegation to Malawi, European External Action Service, Brüssel | 0 | 0 | 0 |
| Botsch, Andreas | Abteilungsleiter, Deutscher Gewerkschaftsbund, Bundesvorstand | 0 | 0 | 0 |
| Heidebrecht, Joachim | Direktor Abteilung "Entwicklung, Governance und Frieden", KfW-Entwicklungsbank | 0 | 0 | 0 |
| Hein, Jürgen | Abteilungsleiter in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kaul, Dr. Inge | Außerordentliche Professur, Hertie School of Governance | 0 | 0 | 0 |
| Reichenbecher, Zeno * | Referatsleiter im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | 0 | 0 | 0 |
| Siehl, Dr. Elke ** | Leitung Stabsstelle Unternehmensentwicklung, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Schetter, Prof. Dr. Conrad | Wissenschaftlicher Direktor, Bonn International Center for Conversion (BICC) | 0 | 0 | 0 |
| Warning, Prof. Dr. Claudia * | Vorstand, Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst, Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | | | |
| * im Berichtsjahr ausgetreten | | | | |
| ** im Berichtsjahr eingetreten | | | | |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 8.2 Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | |
|---|--|
| Gegründet am: | 28.08.2013 |
| Adresse: | Lange Laube 12, 30159 Hannover |
| Telefon: | +49 511 450670-0 |
| Telefax: | +49 511 450670-960 |
| E-Mail: | info@dzhw.eu |
| Internet: | www.dzhw.eu |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--------------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 500 | 1,85 |
| andere 15 Bundesländer (je 500,00 €) | 7.500 | 27,78 |
| Bundesrepublik Deutschland | 19.000 | 70,37 |
| Insgesamt | 27.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Gesellschaft dient als Kompetenzzentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung der Stärkung der Hochschul- und Wissenschaftsforschung in Deutschland und der Erfüllung des Bedarfs an forschungsbasierten Dienstleistungen seitens der Akteure der Hochschul- und Wissenschaftspolitik. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 2013 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Die Gesellschaft stellt wissenschaftliche Infrastrukturen für die Hochschul- und Wissenschaftsforschung bereit. Die Gesellschaft erfüllt diese Zwecke insbesondere durch Durchführung von Forschungsvorhaben auf dem Gebiet der Hochschul- und Wissenschaftsforschung einschließlich internationaler Kooperationen, Datenerhebungen und Dauerbeobachtungen sowie der methodischen und theoretischen Weiterentwicklung der Erhebungsinstrumente, Auswertungsmethoden und Ergebnisaufbereitung. Die so gewonnenen Informationen werden als Entscheidungsgrundlagen für die Akteure der Politik und des Managements in Hochschule und Wissenschaft bereitgestellt. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Die Nachverfolgung durch den Wissenschaftsrat ist im Geschäftsjahr 2018 weiter vorangegangen. In seiner Stellungnahme und seinem Positionspapier zu den Vorgängerorganisationen der heutigen Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH (DZHW) hatte der Wissenschaftsrat Empfehlungen zum strukturellen Aufbau und zur inhaltlichen Ausgestaltung der heutigen DZHW ausgesprochen und die Zuwendungsgeber gebeten, hierüber in einem angemessenen Zeitraum nach der Gründung der Einrichtung zu berichten. Dementsprechend ist dem Wissenschaftsrat ein Umsetzungsbericht der DZHW sowie eine hierauf bezogene Stellungnahme vorgelegt worden. Der Evaluationsausschuss des Wissenschaftsrates hat auf der Grundlage der vorgelegten Dokumente eine Stellungnahme erarbeitet, die der Wissenschaftsrat in Berlin beraten und verabschiedet hat. Darin kommt er zu dem Schluss, dass das DZHW sich erkennbar auf den Weg gemacht hat, ein europäisches Kompetenzzentrum für die empirische Hochschul- und Wissenschaftsforschung zu werden. |

Als Ausblick für das Jahr 2019 ist vornehmlich die Umsetzung der Empfehlungen der o.g. Stellungnahme des Wissenschaftsrates zu nennen: Steigerung des wissenschaftlichen Outputs, Erhöhung der Interdisziplinarität der am DZHW arbeitenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Ausbau der nationalen und internationalen Kooperationen.

Finanzielle Entwicklung

Die Finanzierung der Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH (DZHW GmbH, kurz: DZHW) erfolgte im Jahr 2018 einerseits durch institutionelle Zuwendungen des Bundes und der Länder in Höhe von 6.804 T€ (davon Nordrhein-Westfalen 430 T€) und andererseits aus Erlösen aus entgeltlicher Geschäftstätigkeit in Höhe von 10.220 T€.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 11.862.696 | 9.511.333 | 8.506.773 |
| Anlagevermögen | 542.435 | 492.336 | 408.594 |
| Umlaufvermögen | 11.112.546 | 8.958.116 | 8.053.905 |
| Verbindlichkeiten | 8.628.877 | 7.427.183 | 7.028.339 |
| Eigenkapital | 531.327 | 533.333 | 484.549 |
| Rückstellungen | 2.155.876 | 1.054.360 | 581.480 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 18.008.324 | 16.024.307 | 15.551.354 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 13.483.169 | 11.915.352 | 10.050.753 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 4.063.171 | 3.582.128 | 5.028.175 |
| Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 |
| Jahresergebnis | -2.006 | 48.784 | -89.386 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 284 | 259 | 237 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 4,48 | 5,61 | 5,70 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 430.444 | 403.591 | 204.197 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|----------------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Jungbauer-Gans, Prof. Dr. Monika | 129.268 | 0 | 0 | 129.268 | 0 |
| Schlüter, Karen | 93.732 | 0 | 0 | 93.732 | 0 |
| Insgesamt | 223.000 | 0 | 0 | 223.000 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Greisler, Peter (Vorsitz) | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Bildung und Forschung | 0 | 0 | 0 |
| Johannsen, Dr. Sabine (stellv. Vorsitz) (ab 12.01.2018) | Staatssekretärin im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur | 0 | 0 | 0 |
| Becker, Matthias | Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kultur | 0 | 0 | 0 |
| Epping, Prof. Dr. Volker | Präsident der Leibniz-Universität Hannover | 0 | 0 | 0 |
| Feller, Carsten | Abteilungsleiter im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg | 0 | 0 | 0 |
| Frensch, Prof. Dr. A. Peter | Vizepräsident für Forschung, Humboldt-Universität zu Berlin | 0 | 0 | 0 |
| Kühnel, Prof. Dr. Steffen | Georg-August-Universität Göttingen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | | | |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 8.3 Forschungszentrum Jülich GmbH | |
|--|--|
| Gegründet am: | 13.12.1967 |
| Adresse: | Wilhelm-Johnen-Straße, 52425 Jülich |
| Telefon: | 02461/61-0 |
| Telefax: | 02461/61-8100 |
| E-Mail: | info@fz-juelich.de |
| Internet: | www.fz-juelich.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 52.000 | 10,00 |
| Bundesrepublik Deutschland | 468.000 | 90,00 |
| Insgesamt | 520.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| FZJ Beteiligungsgesellschaft mbH, Jülich | 25.000 | 100,00 | 0 |
| German Research School for Simulation Sciences GmbH i.L., Jülich * | 12.500 | 50,00 | 0 |
| Institut Max von Laue-Paul Langevin SC (ILL), Grenoble, Frankreich | 1 | 33,00 | 2.396.690 |
| Insgesamt | 37.501 | | |

* Die Beendigung und Löschung der German Research School for Simulation Sciences GmbH, Jülich, wurde am 27.11.2018 im Handelsregister beim Amtsgericht Düren eingetragen.

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| <p>Aufgabe der Gesellschaft ist es, naturwissenschaftlich-technische Forschung und Entwicklung an der Schnittstelle von Mensch, Umwelt und Technologien zu betreiben, weitere nationale und internationale Aufgaben auf dem Gebiet der Grundlagen- und anwendungsnahen Forschung, insbesondere der Vorsorgeforschung, zu übernehmen oder sich hieran zu beteiligen, mit der Wissenschaft und Wirtschaft in diesen Forschungsbereichen zusammenzuarbeiten sowie das Wissen der Gesellschaft im Rahmen von Technologietransfers weiterzugeben. Die Gesellschaft verfolgt als Mitglied der Herrmann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V. (HGF) langfristige Forschungs- und Bildungsziele des Staates und der Gesellschaft und ist in das an diesen Zielen orientierte Finanzierungsverfahren eingebunden. Die Gesellschaft fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs und arbeitet im Rahmen ihrer nationalen und internationalen Aufgaben mit Hochschulen insbesondere im Rahmen der Jülich-Aachen Research Alliance (JARA), zusammen. Die Gesellschaft verfolgt nur friedliche Zwecke. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Arbeiten sollen veröffentlicht werden und der Öffentlichkeit in geeigneter Weise zugänglich gemacht werden. Soweit gesetzlich zulässig und gesellschaftsvertraglich nicht untersagt, ist die Gesellschaft zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet erscheinen, dem Gegenstand des Unternehmens zu dienen.</p> |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 2012 |

Gründe für die Beteiligung

Die Gesellschaft ist von besonderer Bedeutung für die Infrastruktur des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Gesellschaft mit Sitz in Nordrhein-Westfalen ist mit fast 6.000 Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern eine der größten Forschungseinrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland. Das Ziel der Forschung ist die Erreichung von Wirkung (impact), schwerpunktmäßig in den naturwissenschaftlich-technischen Disziplinen zur dauerhaft wirksamen Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen. Damit trägt das Forschungszentrum Jülich zur Daseinsvorsorge gesellschaftspolitischer Art bei (nutzenorientierte Grundlagenforschung).

Geschäftsentwicklung

Das Forschungszentrum Jülich ist Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft, deren Auftrag es ist, langfristige Forschungsziele der Gesellschaft zu verfolgen. Forschungsvorhaben der Helmholtz-Zentren werden innerhalb der programmorientierten Förderung (PoF) nach Forschungsbereichen organisiert. Jülich beteiligt sich dabei an Programmen in vier von sechs Bereichen: „Energie“, „Erde und Umwelt“, „Materie“ und „Schlüsseltechnologien“. Die Schwerpunkte der Jülicher Forschung liegen auf den Gebieten „Energie“, „Information“ sowie „Nachhaltige Bioökonomie“. Mit diesen Themen deckt das Forschungszentrum zugleich einen Teil der fünf Bedarfsebenen ab, wie sie in der „Hightech-Strategie 2020 für Deutschland“ der Bundesregierung definiert wurden: Klima/Energie, Gesundheit/Ernährung, Mobilität, Sicherheit und Kommunikation.

Finanzielle Entwicklung

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Forschungszentrums für das Geschäftsjahr 2018 wird dadurch geprägt, dass die nicht durchlaufenden Betriebs- und Investitionszuschüsse der Hauptzuwendungsgeber sowie durch Drittmittelträge gedeckten Aufwendungen durch ertragswirksame Zuführungen zu den Ausgleichsansprüchen an die Hauptzuwendungsgeber gedeckt werden. Daher schließt der Jahresabschluss des Forschungszentrums Jülich zum 31.12.2018 mit einem Jahresergebnis von € 0,00 ab. Die Drittmittelerlöse sind im Vergleich zum Vorjahr deutlich angestiegen. Hier wurde ein Plus von 23 % erzielt, was wesentlich auf gestiegenen Erlösen aus den Projektförderungen beruht.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|------------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Bilanzsumme | 906.153.968 | 812.193.146 | 803.384.237 |
| Anlagevermögen | 571.454.277 | 497.996.047 | 482.773.887 |
| Umlaufvermögen | 334.699.692 | 314.197.098 | 320.610.350 |
| Verbindlichkeiten | 106.055.643 | 94.770.340 | 93.017.909 |
| Eigenkapital | 520.000 | 520.000 | 520.000 |
| Rückstellungen | 148.132.269 | 144.075.086 | 163.318.779 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 152.086.947 | 148.271.950 | 136.631.570 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 540.784.129 | 482.812.462 | 461.170.366 |
| Materialaufwand | 23.681.445 | 24.290.390 | 22.761.078 |
| Personalaufwand | 359.584.463 | 341.877.207 | 330.254.917 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 96.625.884 | 97.943.015 | 127.737.925 |
| Finanzergebnis | -1.978.224 | -2.045.520 | -2.713.001 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

| | | | |
|--|------------|------------|------------|
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 5.489 | 5.352 | 4.619 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahreshdurchschnitt | 284 | 288 | 302 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 0,06 | 0,06 | 0,06 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 36.370.000 | 32.381.495 | 38.665.681 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Marquardt, Wolfgang | 193.190 | 462 | 46.483 | 240.135 | 36.648 |
| Beneke, Karsten | 140.064 | 18.956 | 25.773 | 184.793 | 0 |
| Bolt, Hans-Harald | 161.869 | 15.287 | 30.680 | 207.836 | 0 |
| Schmidt, Sebastian | 174.486 | 1.433 | 32.919 | 208.838 | 33.768 |
| Insgesamt | 669.609 | 36.138 | 135.855 | 841.602 | 70.416 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Huthmacher, Dr. Karl Eugen (Vorsitz) | Ministerialdirektor im Bundesministerium für Bildung und Forschung | 0 | 0 | 0 |
| Storsberg, Annette (stellv. Vorsitz) | Staatssekretärin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kuhn, Dr. Arnd Jürgen | Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungszentrum Jülich GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Stötzel, Dr. Michael | Ministerialrat im Bundesministerium für Bildung und Forschung | 0 | 0 | 0 |
| Pietrzyk, Prof. Dr. Uwe (bis 23.04.2018) | Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Forschungszentrum Jülich GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Glückler, Dr. Harald (ab 24.04.2018) | Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Forschungszentrum Jülich GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Bayerlein, Dr.-Ing. Manfred (bis 24.04.2018) | Unternehmer, Starnberg | 0 | 0 | 0 |
| Wildberger, Dr. Karsten (ab 25.04.2018) | Vorstandsmitglied bei E.ON SE | 0 | 0 | 0 |
| Dammermann, Christoph | Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Beisiegel, Prof. Dr. Ulrike | Präsidentin der Georg-August-Universität | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|--|--|---|---|---|
| Riel, Dr. Heike | IBM Fellow, Director IoT Technology & Solutions, Member of the IBM Academy of Technology, IBM Research GmbH, Rüschlikon, Schweiz | 0 | 0 | 0 |
| Berens, Prof. Dr. Wolfgang (bis 31.05.2018) | Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre der Westfälischen Wilhelms-Universität | 0 | 0 | 0 |
| Grass, Prof. Dr. Brigitte (ab 01.06.2018) | Präsidentin der Hochschule Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Heidrich, Dr. Frank | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | 0 | 0 | 0 |
| Goeke, Berthold | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| 8.4 HIS Hochschul-Informationssystem eG | |
|--|--|
| Gegründet am: | 1969, Umwandlung in Genossenschaft am 02.05.2014 |
| Adresse: | Goseriede 9, 30159 Hannover |
| Telefon: | 0511 / 1220-0 |
| Telefax: | 0511 / 1220-250 |
| E-Mail: | info@his.de |
| Internet: | www.his.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|---|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 2.308 | 0,218 |
| weitere Gesellschafter u.a. die Bundesrepublik Deutschland sowie weitere Länder | 1.058.081 | 99,782 |
| Insgesamt | 1.060.389 | 100,000 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens sind <ul style="list-style-type: none"> a. die Entwicklung sowie Pflege und Wartung von IT-Verfahren zur Unterstützung der Mitglieder bei der Aufgabenerfüllung sowie die Mitwirkung bei deren Einführung und Anwendung und b. die Bereitstellung von IT-Diensten einschließlich der Erbringung informationstechnischer und beratender Dienstleistungen für Mitglieder. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Zweck der Genossenschaft ist die umfassende Unterstützung ihrer Mitglieder durch Beratungsleistungen und Versorgung mit IT-Dienstleistungen zur Förderung der durch die Mitglieder verfolgten öffentlichen Zwecke von Wissenschaft, Forschung und Lehre. Die Geschäftstätigkeit der Genossenschaft dient ausschließlich gemeinnützigen Zwecken. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die Entwicklungen im Umfeld der Hochschulen haben dazu geführt, dass die HIS eG - neben dem klassischen Campus-Management als ihrem Kernbereich - das Thema Forschungsmanagement aufgegriffen und sich dazu entschlossen hat, in die Entwicklung eines neuen Produktes einzusteigen. Im Rahmen dessen wurde ein Projektbeirat zum Thema Forschungsmanagement gegründet, um eine bedarfsgerechte Produktentwicklung sicherzustellen. Er unterstützt den Beraterkreis "Entwicklung und Technik" bei der Sammlung und Priorisierung von Hochschul-Anforderungen. Seit dem 1. Dezember 2018 stehen die ersten Funktionen des Forschungsmanagements mit HISinOne-RES zur Verfügung. Die Unterstützung des Kerndatensatzes Forschung bildet die erste Ausbaustufe des Forschungsmanagements mit HISinOne. In den kommenden Releases wird der Funktionsumfang iterativ erweitert. |

Finanzielle Entwicklung

Die Umsatzerlöse haben sich im Jahr 2018 um 0,8 Mio. € von 23,0 Mio. € auf 22,2 Mio. € verringert. Die Entgelte aus Überlassung und Support stiegen im Berichtsjahr um 0,1 Mio. € auf 14,7 Mio. €. Im Bereich der Auftragsprojekte sank der Umsatz um 1 Mio. € auf 6,3 Mio. € aufgrund geringerer verfügbarer Personalkapazitäten, die kurzfristig nicht vollständig durch zusätzliche Beauftragung von Dienstleistungsunternehmen aufgefangen werden konnten. Der Umsatz im Bereich der Sonstigen Dienstleistungen erhöhte sich um 0,1 Mio. € auf 1,2 Mio. €.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V.

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 22.468.404 | 24.588.139 | 24.201.907 |
| Anlagevermögen | 7.802.408 | 7.975.142 | 8.021.290 |
| Umlaufvermögen | 14.446.321 | 16.462.187 | 16.052.081 |
| Verbindlichkeiten | 1.944.490 | 1.410.284 | 2.401.736 |
| Eigenkapital | 13.670.920 | 14.245.873 | 13.318.093 |
| Rückstellungen | 3.876.743 | 5.870.474 | 4.660.000 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 22.239.339 | 22.970.150 | 29.825.493 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 440.389 | 385.159 | 359.786 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 17.010.319 | 15.594.100 | 14.809.664 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 5.515.764 | 4.515.416 | 4.320.185 |
| Finanzergebnis | 93.705 | 127.526 | 81.980 |
| Jahresergebnis | -584.953 | 919.322 | -1.290.400 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 275 | 252 | 240 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 1 | 2 | 2 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 60,85 | 57,94 | 55,03 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

Vorstand

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|------------------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Walter, Prof. Dr. Thomas (Vorsitz) | | | | | |
| Becker, Rudolf | | | | | |
| Insgesamt | | | | | |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Meinen, Andreas (Vorsitz) | Kanzler der Universität Duisburg-Essen | | | |
| Schachtner, Prof. Dr. Joachim (stellv. Vorsitz) | Vizepräsident für Informations- und Qualitätsmanagement der Philipps-Universität Marburg | | | |
| Dräxler, Prof. Dr. Peter | Leiter IT-Servicezentrum der Universität Kassel | | | |
| Hohl, Franz | Bayerisches Staatsministerium für Bildung, und Kultus, Wissenschaft und Kunst | | | |
| Hotzel, Hartmut | Leiter Servicezentrum für Computersysteme und -kommunikation der Bauhaus-Universität Weimar | | | |
| Ivemeyer, Frank | Kanzler der Hochschule für Musik und Theater Rostock | | | |
| Kirsch, Prof. Dr. Hanno | Präsident der Fachhochschule Westküste | | | |
| Schlünz, Prof. Dr.-Ing. Marina | Vizepräsidentin für Lehre, Studium, Qualität und Bibliothek der Hochschule Hannover | | | |
| Zdebel, Regina | Kanzlerin der FernUniversität in Hagen | | | |
| Insgesamt | | | | |

| Weitere Organe |
|-----------------------|
| Generalversammlung |

| | |
|---|--|
| 8.5 Internationales Konversionszentrum Bonn - Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | |
| Gegründet am: | 19.09.1994 |
| Adresse: | Pfarrer-Byns-Str. 1, 53121 Bonn |
| Telefon: | 0228/91196-0 |
| Telefax: | 0228/91196-22 |
| E-Mail: | bicc@bicc.de |
| Internet: | www.bicc.de |

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 21.730 | 85,00 |
| Land Brandenburg | 3.835 | 15,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens |
| <p>Die Gesellschaft befasst sich auf der Grundlage von anwendungsorientierter Wissenschaft und Forschung mit den durch die Konversion entstehenden Fragen und Problemen und stellt die Ergebnisse einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung.</p> <p>Konversion zielt im Prozess einer umfassenden Transformation auf eine Verminderung bzw. Verhinderung der Vorbereitung, Androhung oder Anwendung von militärischer oder kriegerischer Gewalt in allen ihren Erscheinungsformen ab und soll auch als praktische Umsetzung von Abrüstung die Umstellung optimieren.</p> <p>Zweck der Gesellschaft ist die</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderung von Wissenschaft und Forschung, - Förderung des Völkerverständigungsgedankens und die - Förderung der Entwicklungszusammenarbeit. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| <p>Das BICC ist das führende Friedens- und Konfliktforschungsinstitut in Nordrhein-Westfalen. Es gehört auch deutschlandweit zu den führenden Friedens- und Konfliktforschungsinstituten. Im Jahr 2018 wurde es zum siebten Mal in Folge im globalen "Go To Think Tank"-Index der University of Pennsylvania aufgeführt und bereichert somit auch international die nordrhein-westfälische Forschungslandschaft.</p> |

Geschäftsentwicklung

Auf der Basis des im Jahr 2013 erarbeiteten inhaltlichen Konzepts, das insbesondere eine stärker wissenschaftlich ausgerichtete Projektarbeit vorgibt, galt es, die Strukturen des Hauses weiter an diese Ausrichtung anzupassen, die laufenden Projekte zu bearbeiten und neue Ideen, Projektkonzepte und Projektanträge zu entwickeln. Das Institut konnte bei deutlicher Stärkung der wissenschaftlichen Arbeit ein gewachsenes gemischtes Portfolio an anwendungsorientierter Forschung, darauf basierender Beratung und Transfermaßnahmen anbieten und die Leistungen wurden national und international von unterschiedlichsten Förderern und Auftraggebern nachgefragt und unterstützt. Im Jahr 2018 wurden 26 Projekte bearbeitet (Vorjahr: 19). 12 Projekte (Vorjahr: 4) wurden abgeschlossen. Die Arbeit an 11 Projekten (Vorjahr: 6) wurde begonnen.

Finanzielle Entwicklung

Zur Erfüllung seiner Aufgaben erhält das BICC eine institutionelle Förderung des MKW NRW. Diese Hauptzuwendung betrug im Geschäftsjahr 2018 1,0 Mio. € und blieb damit seit dem Jahr 2011 nominal unverändert. Im Geschäftsjahr 2018 deckte diese Zuwendung 25,7 % (Vorjahr: 23,9 %) der Betriebsleistung ab. Im Jahr 2018 wurde der seit dem Jahr 2011 anhaltende Wachstumstrend der wirtschaftlichen Entwicklung zum zweiten Mal nach dem Jahr 2014 unterbrochen. Das finanzielle Gesamtvolumen blieb mit fast 3,9 Mio. € aber nur leicht unter dem des bisherigen Spitzenjahrs 2017 (4,2 Mio. €). Die Betriebsleistung blieb insgesamt leicht hinter den Planungen (4,0 Mio. €) zurück. Die Betriebsaufwendungen (4,0 Mio. €) entwickelten sich besser als geplant (4,1 Mio. €) und so fiel das negative Periodenergebnis (-49 T€) besser aus als im Wirtschaftsplan 2018 angelegt (-92 T€).

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

BPG Beratungs- und Prüfungsgesellschaft Düsseldorf

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Bilanzsumme | 779.965 | 691.647 | 604.095 |
| Anlagevermögen | 27.000 | 33.915 | 33.018 |
| Umlaufvermögen | 745.508 | 651.430 | 550.211 |
| Verbindlichkeiten | 392.354 | 300.753 | 273.076 |
| Eigenkapital | 164.889 | 214.257 | 195.678 |
| Rückstellungen | 197.100 | 144.100 | 103.700 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 3.846.760 | 4.151.755 | 3.404.220 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 38.105 | 25.587 | 41.315 |
| Materialaufwand | 911.567 | 1.248.280 | 818.541 |
| Personalaufwand | 2.570.911 | 2.506.858 | 2.198.728 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 432.965 | 403.060 | 472.225 |
| Finanzergebnis | -1.265 | -565 | -1.415 |
| Jahresergebnis | -49.368 | 18.579 | -45.374 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 53 | 53 | 48 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 21,14 | 30,98 | 32,39 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 1.298.921 | 1.171.799 | 1.098.594 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------------|--------------------|----------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Schetter, Prof. Dr. Conrad | 102.000 | 0 | 0 | 102.000 | 30.000 |
| Dedek, Michael | 97.000 | 0 | 0 | 97.000 | 0 |
| Insgesamt | 199.000 | 0 | 0 | 199.000 | 30.000 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|------------------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Menne, Thorsten (Vorsitz) | Gruppenleiter im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nord- rhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Basten, Dr. Barbara | Ministerialrätin im Ministerium der Fi- nanzen des Landes Nordrhein- Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kaukel, Hannelore | Regierungsdirektorin im Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg | 0 | 0 | 0 |
| Meiers, Franz | Geschäftsführer, NRW.URBAN Service GmbH, Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Talmon, Prof. Dr. Stefan | Direktor des Instituts für Völkerrecht, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Univer- sität Bonn | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | | | |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|-----------------------------|--|
| 8.6 Kultur Ruhr GmbH | |
| Gegründet am: | 30.05.2001 |
| Adresse: | Gerard-Mortier-Platz 1, 44793 Bochum |
| Telefon: | 0234/97 48 33 - 00 |
| Telefax: | 0234/97 48 33 - 39 |
| E-Mail: | info@ruhrtriennale.de |
| Internet: | www.ruhrtriennale.de |

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 15.300 | 51,00 |
| Regionalverband Ruhr | 14.700 | 49,00 |
| Insgesamt | 30.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Planung, Vorbereitung und Durchführung von kulturellen Projekten im gesamten Ruhrgebiet. Alle Projekte haben regionalen Charakter mit dem Ziel einer nationalen bzw. internationalen Ausstrahlung und dienen ausschließlich der Förderung von Kunst und Kultur als Beitrag zur kulturellen, ökonomischen, sozialen und ökologischen Erneuerung bzw. Weiterentwicklung des Ruhrgebiets. Der Gegenstand des Unternehmens wird verwirklicht durch eigene kulturelle Projekte, die Auswahl und Koordination kultureller Projekte und die Zusammenarbeit mit regionalen Akteuren. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Die Kultur Ruhr GmbH erbringt Leistungen kulturpolitischer Art und hat darüber hinaus eine besondere Bedeutung für die Infrastruktur des Landes (Nutzung der im Ruhrgebiet vorhandenen Industriedenkmäler). Mit der Beteiligung an der Kultur Ruhr soll unter anderem ein breit gefächertes Kulturangebot ohne kommerziellen Existenzdruck ermöglicht werden. |

| |
|--|
| Geschäftsentwicklung |
| Die Ruhrtriennale unter der Intendantin Dr. Stefanie Carp (2018-2020) setzt sich mit der Gegenwart als "Zwischenzeit" auseinander. Die erste Spielzeit dieser Trilogie widmete sich dem Thema Vertreibung und Migration sowie den Perspektiven des globalen Südens. Insgesamt fanden 87 Veranstaltungen in der Spielzeit statt. Die Auslastung bei den Veranstaltungen betrug 80,6 %. Insgesamt hatte die Spielzeit im Jahr 2018 rund 62.300 Besucher/innen. Im Rahmen der Urbanen Künste Ruhr wurden verschiedene Projekte bzw. Ausstellungen wie die Einrichtung einer permanenten Materialverwaltung an der Ruhr, das Ruhr Ding sowie der Emscherkunst Weg vorbereitet. Zudem wurde das Residenzprogramm „Zu Gast bei Urbane Künste Ruhr“ umgesetzt und es fanden zahlreiche Veranstaltungen im Rahmen der „Silent University Ruhr“ sowie der Veranstaltungsreihe „Wandersalon“ statt. |

| Finanzielle Entwicklung | |
|---|--|
| Die Umsatzerlöse waren gegenüber dem Vorjahr um 569 T€ rückläufig. Bei gleichzeitig angestiegenen Aufwendungen für Inszenierungen der Ruhrtriennale und für das Personal ist das positive Jahresergebnis zum einen auf erhöhte Zuwendungen des Landes und Zuschüsse der Kulturstiftung der Länder sowie zum anderen auf Einsparungen im Projektbereich der Urbanen Künste Ruhr zurückzuführen. Der Ergebnisvortrag steht bzw. stand für die mittlerweile abgeschlossene Großausstellung „Ruhr Ding“ der Urbanen Künste Ruhr und der Projekte der zweiten Spielzeit der Triennale in den Jahren 2018-2020 zur Verfügung. | |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|------------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Märkische Revision GmbH | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 4.566.383 | 3.166.051 | 3.045.345 |
| Anlagevermögen | 872.000 | 1.061.993 | 1.038.714 |
| Umlaufvermögen | 3.550.176 | 2.044.404 | 1.944.020 |
| Verbindlichkeiten | 203.857 | 317.990 | 442.061 |
| Eigenkapital | 3.066.076 | 1.616.367 | 919.450 |
| Rückstellungen | 224.599 | 169.700 | 202.700 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 1.014.823 | 1.538.453 | 2.481.063 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 18.518.130 | 17.015.753 | 17.217.408 |
| Materialaufwand | 9.536.288 | 9.046.082 | 12.019.987 |
| Personalaufwand | 5.370.365 | 4.901.172 | 4.788.997 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 2.735.285 | 3.272.414 | 2.955.525 |
| Finanzergebnis | 0 | 174 | -2.345 |
| Jahresergebnis | 1.449.709 | 696.917 | -518.641 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 57 | 56 | 52 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 4 | 4 | 5 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 67,14 | 51,05 | 30,19 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 15.090.000 | 14.177.000 | 14.330.000 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Carp, Dr. Stefanie | 213.475 | 0 | 0 | 213.475 | 0 |
| Battis-Reese, Dr. Vera | 135.888 | 0 | 0 | 135.888 | 0 |
| Insgesamt | 349.363 | 0 | 0 | 349.363 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Pfeiffer-Poensgen, Isabel (Vorsitz) | Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bohle, Anne Katrin (stellv. Vorsitz) | Ministerialdirigentin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Lammert, Prof. Dr. Norbert (stellv. Vorsitz) | Bundestagspräsident a.D. | 0 | 560 | 0 |
| BruX, Dr. Arnim | Landrat a.D. des Ennepe-Ruhr-Kreises | 0 | 420 | 0 |
| Fischer, Dr. Hans-Dieter | Bürgermeister der Stadt Hagen | 0 | 420 | 0 |
| Geiß-Netthöfel, Karola | Regionaldirektorin des Regionalverbands Ruhr | 0 | 0 | 0 |
| Gräfinholt, Lothar | Rechtsanwalt | 0 | 560 | 0 |
| Heiligenberg, Gerhard | Ministerialdirigent im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Henze, Dr. Michael | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kaluza, Dr. Hildegard | Abteilungsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| von Kraack, Dr. Christian | Ministerialdirigent im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Landmann, Peter | Abteilungsleiter a.D. | 0 | 0 | 0 |
| Milz, Bettina | Referatsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Obereiner, Jörg | Stellv. Landrat des Kreises Ennepe-Ruhr | 0 | 560 | 0 |
| Simshäuser, Monika | Bürgermeisterin der Stadt Hamm | 0 | 420 | 0 |
| Zielazny, Petra | Bankfachwirtin | 0 | 560 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 3.500 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 8.7 Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | |
|---|--|
| Gegründet am: | 18.12.1989 |
| Adresse: | Helmut-Kohl-Allee 4, 53113 Bonn |
| Telefon: | 0228/9171-0 |
| Telefax: | 0228/234154 |
| E-Mail: | info@bundeskunsthalle.de |
| Internet: | www.bundeskunsthalle.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--------------------------------------|------------------|-------------------|
| | Stammkapital in€ | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 1.000 | 2,38 |
| Bundesrepublik Deutschland | 26.000 | 62,00 |
| weitere 15 Bundesländer (je 1.000 €) | 15.000 | 35,62 |
| Insgesamt | 42.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Betreiben der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland und Sichtbarmachung geistiger und kultureller Entwicklungen von nationaler und internationaler Bedeutung, insbesondere durch Ausstellungen, die von der Gesellschaft veranstaltet oder – auch im Austausch – übernommen werden. Vor allem im Zusammenhang mit Ausstellungen kann die Gesellschaft auch Vorträge, Diskussionen, Film- und Musikaufführungen sowie andere Präsentationen veranstalten. Die Gesellschaft steht auch als Forum für Gespräche zwischen Persönlichkeiten aus Kunst, Kultur und Geistesleben sowie aus dem Bereich der Politik zur Verfügung. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 2011 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH soll den geistigen und kulturellen Reichtum der Bundesrepublik Deutschland angemessen darstellen und Gelegenheiten zum kulturellen Austausch mit dem Ausland schaffen. Daher sind neben dem Mehrheitsgesellschafter Bund, der 62 % der GmbH-Anteile hält, alle 16 Bundesländer an der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH beteiligt. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Im Geschäftsjahr 2018 lag der Schwerpunkt der Tätigkeit der Gesellschaft im Bereich der Vorbereitung und Durchführung von fünfzehn Ausstellungen, wovon fünf Ausstellungen bereits im Jahr 2017 eröffnet wurden. Die Gesellschaft bereicherte die Ausstellungen mit vielfältigen Begleitprogrammen und präsentierte – wie in den Vorjahren – auch ausstellungsunabhängige Veranstaltungen. Die Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH bot den Rahmen für Gastspiele in den Bereichen Musik, Tanz, Theater, Medien sowie für zahlreiche Fremdveranstaltungen von Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Verbänden. Erfreulicherweise ist im Jahr 2018 ein starker Besucheranstieg von 609.636 im Vorjahr auf 673.883 zu verzeichnen gewesen. Dabei entfallen 573.386 auf Besucher der Ausstellungen (im Vorjahr 528.796, + 8,5 %) und 100.497 auf die Besucher von Veranstaltungen (im Vorjahr 80.840, + 24 %). |

| Finanzielle Entwicklung |
|---|
| <p>Die Zuwendungen der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) betragen im Geschäftsjahr 2018 11.621 T€ (Vorjahr: 11.953 T€). Davon entfallen auf institutionelle Zuwendungen 10.532 T€ (Vorjahr: 10.935 T€), auf die investitionsbezogenen Zuwendungen 0 T€ (Vorjahr: 970 T€) und die projektbezogenen Zuwendungen betragen 1.089 T€ (Vorjahr: 48 T€), hiervon für Sanierungsarbeiten 1.081 T€ (Vorjahr: 0 T€) sowie für das Projekt „Inklusion“ 8 T€ (Vorjahr: 48 T€). Darüber hinaus erhielt die KAH Zuwendungen der Gerda Henkel Stiftung in Höhe von 187 T€ (Vorjahr: 74 T€).</p> <p>Das Jahresergebnis beläuft sich auf -6.479 T€ nach einem Vorjahresergebnis von -7.691 T€. Dies ist vor allem durch Umstellung des Ausweises der Zuwendungen begründet. Ab dem Geschäftsjahr 2019 sollen ausgeglichene Ergebnisse ausgewiesen werden, d. h. die bewilligten Zuwendungen der BKM werden nur noch in der im Geschäftsjahr verbrauchten Höhe ertragswirksam gebucht.</p> |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|------------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 2.990.578 | 9.394.729 | 18.453.510 |
| Anlagevermögen | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| Umlaufvermögen | 2.878.487 | 9.328.905 | 18.409.387 |
| Verbindlichkeiten | 2.361.779 | 2.281.577 | 3.693.998 |
| Eigenkapital | 41.926 | 6.521.280 | 14.212.570 |
| Rückstellungen | 377.748 | 395.359 | 472.200 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 3.787.902 | 3.526.123 | 3.612.292 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 11.808.180 | 12.040.285 | 21.728.058 |
| Materialaufwand | 7.221.651 | 8.726.705 | 7.935.590 |
| Personalaufwand | 6.330.124 | 6.216.835 | 6.881.187 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 8.446.676 | 8.227.627 | 8.191.843 |
| Finanzergebnis | 0 | -4.640 | 5.397.173 |
| Jahresergebnis | -6.479.354 | -7.691.290 | 7.696.907 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 124 | 122 | 167 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 9 | 10 | 11 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 1,4 | 69,41 | 77,02 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Wolfs, Reinier | 123.808 | 7.986 | 0 | 131.794 | 0 |
| Schmeing, Patrick | 102.419 | 6.606 | 0 | 109.025 | 0 |
| Insgesamt | 226.227 | 14.592 | 0 | 240.819 | 0 |

| Kuratorium | | | | |
|--|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Winands, Dr. Günter (Vorsitz) | Leiter der Abteilung Kultur und Medien bei der Beauftragten der Bundesregie- rung für Kultur und Medien | 0 | 0 | 0 |
| Bieler-Seelhoff, Susanne (ab 13.07.2018) | Abteilungsleiterin im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein | 0 | 0 | 0 |
| Boßmann, Claus Peter (ab 28.09.2018) | Ministerialrat in der Staatskanzlei und dem Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt | 0 | 0 | 0 |
| Bias-Engels, Dr. Sigrid | tätig bei der Beauftragten der Bundes- regierung für Kultur und Medien | 0 | 0 | 0 |
| Fellner, Irmgard Maria (ab 13.07.2018) | Ministerialdirigentin im Auswärtigen Amt | 0 | 0 | 0 |
| Früh, Thomas (bis 13.07.2018) | Ministerialdirigent im Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst | 0 | 0 | 0 |
| Harjes-Ecker, Elke (ab 13.07.2018) | Ministerialdirigentin in der Thüringer Staatskanzlei, Abteilung 4: Kultur und Kunst | 0 | 0 | 0 |
| Hugg, Kornelia | Abteilungsleiterin im Bundesministe- rium für Bildung und Forschung | 0 | 0 | 0 |
| Kaluza, Dr. Hildegard | Abteilungsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kraus, Christoph (bis 13.07.2018) | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz | 0 | 0 | 0 |
| Schulz-Hombach, Dr. Stephanie | Ministerialdirigentin bei der Beauftrag- ten der Bundesregierung für Kultur und Medien | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | | | |

| Weitere Gremien |
|---------------------------------|
| Gesellschafterversammlung |
| Programmrat |
| Finanzausschuss des Kuratoriums |

| 8.8 Neue Schauspiel - Gesellschaft mit beschränkter Haftung | |
|--|--|
| Gegründet am: | 10.04.1951 |
| Adresse: | Gustaf-Gründgens-Platz 1, 40211 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/8523-0 |
| Telefax: | 0211/8523-102 |
| E-Mail: | info@dhaus.de |
| Internet: | www.dhaus.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 50,00 |
| Stadt Düsseldorf | 25.000 | 50,00 |
| Insgesamt | 50.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Der Betrieb eines Schauspielhauses zur Förderung der den Gesellschaftern obliegenden kulturellen Aufgaben. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen und der Landeshauptstadt Düsseldorf | 2015 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Ziel der Beteiligung an der Neue Schauspiel-GmbH ist es unter anderem ein breit gefächertes Kulturangebot ohne kommerziellen Existenzdruck in der Landeshauptstadt Düsseldorf zu ermöglichen. Eine möglichst umfassende Teilhabe aller Gesellschaftsschichten ist dabei ein besonders wichtiger Aspekt und wird über das Junge Schauspiel, die Bürgerbühne sowie allgemeine Vermittlungsformate gewährleistet. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Das Geschäftsjahr 2017/18 ist die dritte Spielzeit, welche aufgrund der verschiedenen Sanierungs- und Baumaßnahmen in und um die Hauptspielstätte am Gustaf-Gründgens-Platz, Düsseldorf, in verschiedenen Ausweichspiel-, Probe- und Arbeitsstätten stattgefunden hat. Zu den 878 Vorstellungen (Vorjahr 907) des Düsseldorfer Schauspielhauses kamen 225.902 Besucher, was einem Besucheranstieg gegenüber dem Vorjahr von 31.147 Besuchern bzw. 16,0 % entspricht. Dies stellt gleichzeitig die höchste Besucherzahl der letzten 20 Spielzeiten dar. Die Einnahmen aus dem Kartenverkauf haben sich im gleichen Zeitraum gegenüber dem Vorjahr um 571 T€ auf 2.718 T€ erhöht, wodurch ein Anstieg von 26,6 % erzielt werden konnte. |

Finanzielle Entwicklung

Zur Erfüllung der dem Düsseldorfer Schauspielhaus obliegenden kulturellen Aufgaben ist die Gesellschaft dauerhaft auf finanzielle Unterstützung durch die Gesellschafter angewiesen, um die jährlichen Zahlungs- mittelabflüsse aus der laufenden Geschäftstätigkeit und der Investitionstätigkeit decken zu können. Obwohl im Geschäftsjahr 2017/18 die einschlägigen Kennzahlen (Eigenertragsquote, Ertrag je Besucher, Ertrag je Vorstellung, Zuwendung pro Besucher) verbessert werden konnten, schließt das Geschäftsjahr mit einem Jahresfehlbetrag von 985 T€ ab. Durch den Jahresfehlbetrag entsteht in der handelsrechtlichen Bilanz ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in Höhe von 959 T€. Die Umsatzerlöse konnten zwar gegenüber dem Vorjahr noch einmal gesteigert werden, diesen Erlössteigerungen stehen jedoch überproportional angestiegene direkt zurechenbare Aufwendungen für beispielsweise Rechte und Gastspiele, Gäste sowie im Bereich Personal gegenüber. Der im Geschäftsjahr 2017/18 weiterhin erhöhte Zuwendungsbedarf durch die Gesellschafter ist insbesondere bedingt durch die Sanierung der Hauptspielstätte am Gustaf-Gründgens-Platz, Düsseldorf.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

GaMa GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Die Neue Schauspiel-GmbH operiert nicht in Kalenderjahren, sondern in Spielzeiten, die jahresübergreifend sind (01.08. – 31.07). Die Wirtschaftspläne und der Jahresabschluss sind daher ebenfalls spielzeitbezogen. Dies gilt für alle nachfolgenden Angaben:

| Bilanz (in €) | 2017/18 | 2016/17 | 2015/16 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 14.071.258 | 14.665.564 | 16.615.152 |
| Anlagevermögen | 8.764.785 | 9.542.665 | 9.826.939 |
| Umlaufvermögen | 3.978.261 | 4.820.689 | 6.470.464 |
| Verbindlichkeiten | 2.393.873 | 2.052.255 | 2.149.187 |
| Eigenkapital | -959.261 | 25.565 | 25.565 |
| Rückstellungen | 1.963.685 | 3.177.087 | 3.689.224 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 4.019.744 | 3.320.525 | 3.037.858 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 38.805.698 | 41.606.669 | 28.500.376 |
| Materialaufwand | 2.341.301 | 2.395.227 | 1.703.403 |
| Personalaufwand | 24.230.405 | 22.574.778 | 20.310.874 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 15.928.136 | 18.750.628 | 8.493.662 |
| Finanzergebnis | -12.051 | -7.341 | -21.233 |
| Jahresergebnis | -984.825 | 0 | 0 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahres- durchschnitt | 400 | 363 | 336 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jah- resdurchschnitt | 5 | 5 | 5 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | -6,81 | 0,17 | 0,15 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaus- halt (in €) | 18.018.000 | 17.502.000 | 14.966.000 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|----------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Schulz, Wilfried | 213.400 | 6.340 | 0 | 219.740 | 0 |
| Schmitz, Claudia | 110.000 | 1.800 | 0 | 111.800 | 0 |
| Insgesamt | 323.400 | 8.140 | 0 | 331.540 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|-------------------------------------|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Pfeiffer-Poensgen, Isabel (Vorsitz) | Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Geisel, Thomas (stellv. Vorsitz) | Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Bohle, Anne Katrin | Ministerialdirigentin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Conzen, Friedrich | Bürgermeister der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Heiligenberg, Gerhard | Ministerialdirigent im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Huesmann-Kaiser, Maria | Abteilungsleiterin in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kaluza, Dr. Hildegard | Abteilungsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| von Kraack, Dr. Christian | Ministerialdirigent im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Knäpper, Peter | Ratsherr im Rat der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Lohe, Hans-Georg | Kulturdezernent der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Milz, Bettina | Referatsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Montanus, Ulf | Stellv. Mitglied im Kulturausschuss der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Radermacher, Brigitta | Regierungspräsidentin der Bezirksregierung Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Schwabach-Albrecht, Dr. Susanne | Mitglied des Kulturausschusses der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Strahl, Dr. Michael | Freunde des Düsseldorfer Schauspielhauses e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Tacer, Philip | Ratsherr im Rat der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Trepke, Karin | Mitglied des Kulturausschusses der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|------------------------------------|
| Arbeitsausschuss des Aufsichtsrats |
| Bauausschuss des Aufsichtsrats |
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|---|---|
| 9 Landesbeteiligungen im Bereich des Ministeriums der Finanzen (FM) | |
| 9.1 Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | |
| Gegründet am: | 02.09.1997 |
| Adresse: | Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen, Jägerhofstraße 6, 40479 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/4972-2103 |
| | 0211/4972-2687 |
| Telefax: | 9211/4972-2820 |
| E-Mail: | bvg@fm.nrw.de |

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.565 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

| | | | |
|--|-------------|-------------|--------------|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
| | | | |
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Duisburger Hafen Aktiengesellschaft | 30.679.999 | 66,66 | 223.225.347* |
| Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | 1.860.000 | 50,00 | 17.746.829 |
| Flughafen Köln/Bonn GmbH | 3.348.017 | 30,94 | 325.455.820 |
| Insgesamt | 35.888.016 | | *Konzern |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten und Verwalten sowie die Veräußerung von Beteiligungen an Unternehmen im Interesse des Landes Nordrhein-Westfalen. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 30.08.2013 |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Unterstützung des Landes bei der über die Beteiligungen verfolgten Ziele strukturpolitischer und verkehrspolitischer Art in wirtschaftlicher Hinsicht sowie im Hinblick auf Flexibilität und Transparenz. |

| |
|---|
| Geschäftsentwicklung |
| Das Geschäftsjahr wurde mit 10,4 Mio. € und damit mit 8,2 Mio. € über dem Wirtschaftsplan abgeschlossen. Das gute Ergebnis wurde insbesondere geprägt durch Wertzuschreibung bei den Beteiligungsunternehmen sowie durch über der Planung liegende Beteiligungserträge. |

| |
|---|
| Finanzielle Entwicklung |
| Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr eine weitere positive Entwicklung genommen, die sich aus den nachfolgenden Bilanzzahlen und der Verbesserung der Eigenkapitalquote ableiten lässt. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| PKF Fasselt Schlage | | | |
| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 213.143.668 | 203.993.533 | 190.199.026 |
| Anlagevermögen | 180.121.461 | 178.421.474 | 169.936.700 |
| Umlaufvermögen | 33.022.216 | 25.572.060 | 20.262.326 |
| Verbindlichkeiten | 5.355 | 68.212 | 6.426 |
| Eigenkapital | 212.956.167 | 202.538.088 | 188.204.160 |
| Rückstellungen | 182.166 | 1.378.233 | 1.988.440 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 7.801.492 | 6.201.077 | 4.673.506 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 3.247.940 | 8.662.271 | 20.765.837 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 20.268 | 18.716 | 15.822 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 272.335 | 458.686 | 1.495.039 |
| Finanzergebnis | 11.048.369 | 14.842.106 | 25.358.109 |
| Jahresergebnis | 10.418.069 | 14.333.928 | 23.925.782 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 4 | 4 | 4 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 99,9 | 99,30 | 99,00 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Warnecke, Dr. Dirk | 5.400 | 0 | 0 | 5.400 | 0 |
| Pollmeier, Susanne | 5.400 | 0 | 0 | 5.400 | 0 |
| Insgesamt | 10.800 | 0 | 0 | 10.800 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 9.2 Erste Abwicklungsanstalt | |
|-------------------------------------|--|
| Gegründet am: | 11.12.2009 |
| Adresse: | Elisabethstraße 65, 40217 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/826-7800 |
| Telefax: | 0211/826-7883 |
| E-Mail: | info@aa1.de |
| Internet: | www.aa1.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 241.007,30 | 48,202 |
| Rheinischer Sparkassen und Giroverband | 125.161,70 | 25,032 |
| Sparkassenverband Westfalen-Lippe | 125.161,70 | 25,032 |
| Landschaftsverband Rheinland | 4.334,65 | 0,867 |
| Landschaftsverband Westfalen-Lippe | 4.334,65 | 0,867 |
| Insgesamt | 500.000,00 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|---|-------------|-------------|----------------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Achte EAA-Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| CBAL S.A - Brüssel, Belgien | 61.500 | 100,00 | 0 ² |
| COREplus Private Equity Partners GmbH & Co. KG - Frankfurt am Main | 4.311.991 | 36,52 | 0 ¹ |
| Deutsche Anlagen-Leasing Service & Co. Objekt ILB Potsdam KG i.L. - Aschheim | 24.132.977 | 92,20 | 922.619 ¹ |
| Deutsche Anlagen-Leasing Service & Co. Objekt Sparkassenneubau Teltow-Fläming KG - Aschheim | 10.021.321 | 77,34 | 990.423 ¹ |
| Dritte EAA Anstalt & Co. KG - Düsseldorf | 754.213.389 | 100,00 | 0 ¹ |
| Dussskapital Zwanzig Beteiligungsgesellschaft mbH - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA Charity LLP - Wilmington, USA | 16.793.881 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA DLP I LLP - Wilmington, USA | 104.510.954 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA DLP II LLP - Wilmington, USA | 80.702.782 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA DLP III LLP - Wilmington, USA | 143.181.042 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA do Brasil Participacoes, Representacoes e Negocios Ltda. - Sao Paulo, Brasilien | 1.226.517 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA Europa Holding GmbH - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA Greenwich LLP - Wilmington, USA | 138.693.266 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA LAT ABC LLP - Wilmington, USA | 126.768.201 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA LAT II LLP - Wilmington, USA | 170.491.207 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA LS Holdings LLC - Wilmington, USA | 87 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA PF LLP - Wilmington, USA | 146.875.307 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA Spyglass Holdings LLC - Wilmington, USA | 12.397.537 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA Triskele LLP - Wilmington, USA | 190.247.595 | 100,00 | 0 ¹ |

| | | | |
|--|------------|--------|-------------------------|
| EAA US Holdings Corporation - Wilmington, USA | 34.321.539 | 100,00 | 0 ¹ |
| ECP Funding LLC – Dover, USA | 0,87 | 100,00 | 0 |
| EMG Projekt Gewerbepark Ludwigsfelde/Löwenbruch GmbH – Potsdam | 255.645 | 47,50 | 647.337 ¹ |
| Entertainment Asset Holdings C.V. - Amsterdam, Niederlande | 87 | 36,36 | 0 ³ |
| Erste EAA Anstalt öffentlichen Rechts & Co. KG - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| Garnet Real Estate LLC – Wilmington, USA | 0,87 | 100,00 | 0 ¹ |
| Indigo Holdco LLC - Dover, USA | 2.633.187 | 100,00 | 0 ¹ |
| Indigo Land Groveland LLC - Wilmington, USA | 2.633.187 | 100,00 | 0 |
| MCC SB Condo LLC - Wilmington, USA | 0,87 | 100,00 | 0 ¹ |
| MCC SB Unit 144 LLC – South Bend, USA | 0,87 | 100,00 | 0 ¹ |
| MCC SB Unit 145 LLC – South Bend, USA | 0,87 | 100,00 | 0 ¹ |
| MCC SB Unit 146 LLC – South Bend, USA | 0,87 | 100,00 | 0 ¹ |
| MCC SB Unit 147 LLC – South Bend, USA | 0,87 | 100,00 | 0 ¹ |
| MCC Tern Landing LLC - Wilmington, USA | 1.048.034 | 100,00 | 0 ¹ |
| MFC Holdco LLC - Dover, USA | 1.048.041 | 100,00 | 0 ¹ |
| MFC Pinecrest LLC - Wilmington, USA | 0,87 | 100,00 | 0 |
| MFC Real Estate LLC - Dover, USA | 0,87 | 100,00 | 0 ¹ |
| MFC SB BAR LLC – South Bend, USA | 0,87 | 100,00 | 0 |
| Mod Cap Trust Holding LLC - Dover, USA | 0,87 | 100,00 | 0 ¹ |
| Monolith Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH, Mainz | 25.565 | 100,00 | 0 ¹ |
| Nephelin Grundstückverwaltungsgesellschaft mbH - Mainz | 25.565 | 100,00 | 0 ¹ |
| Neunte EAA - Beteiligungs GmbH i.L. - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| S-Chancen - Kapitalfonds NRW GmbH i.L. - Haan | 52.000 | 50,00 | 0 ¹ |
| Sechste EAA - Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| Siebte EAA - Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| West Life Markets GmbH & Co. KG - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 59.413.163 ¹ |
| West Merchant Limited - London, Großbritannien | 6.008.742 | 100,00 | 0 ¹ |
| West Zwanzig GmbH - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| Westdeutsche ImmobilienHolding GmbH - Düsseldorf | 5.112.919 | 100,00 | 151.199 ¹ |

| | | | |
|---|----------------------|--------|-----------------------------------|
| WestGKA Management Gesellschaft für kommunale Anlagen mbH i.L. - Düsseldorf | 511.292 | 100,00 | 50.000 ¹ |
| WestLB Asset Management (US) LLC - Wilmington, USA | 3.378.088 | 100,00 | 0 ¹ |
| WestLeasing International GmbH - Düsseldorf | 51.129 | 100,00 | 0 ¹ |
| WestLeasing Westdeutsche Leasing Holding GmbH - Düsseldorf | 25.000 | 94,90 | 13.000 ¹ |
| WMB Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | 25.565 | 100,00 | 0 ¹ |
| | | | Jahresproduktionswert* in € |
| EAA Covered Bond Bank Plc - Dublin 1, Irland | 6.350.000 | 100,00 | 1.522.000 ¹ |
| Erste Financial Services GmbH - Düsseldorf | 500.000 | 100,00 | 106.696.150 ¹ |
| | | | keine Angabe möglich ⁵ |
| BNYM GCS 2 GP Investors, LLC - Wilmington, USA | 524.017 | 50,00 | |
| GKA Gesellschaft für kommunale Anlagen mbH i.L. - Düsseldorf | 28.000 | 100,00 | |
| Leasing Belgium N.V. - Antwerpen, Belgien | 3.098.750 | 100,00 | |
| WestProject & Consult Gesellschaft für Projektentwicklung und Consulting mbH i.L. - Düsseldorf | 250.000 | 100,00 | |
| Insgesamt | 1.992.760.915 | | |
| ¹ Angaben zum 31.12.2017 | | | |
| ² Angaben zum 31.10.2017 | | | |
| ³ Angaben zum 31.12.2014 | | | |
| ⁴ Äquivalent des handelsrechtlichen Umsatzes auf Basis einer Bilanzierung nach RechkredV | | | |
| ⁵ Zum 31.12.2018 liegt noch kein Jahresabschluss vor | | | |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Die Erste Abwicklungsanstalt ist als eine organisatorisch und wirtschaftlich selbständige, teilrechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts innerhalb der FMSA errichtet worden. Die Erste Abwicklungsanstalt ist eine Abwicklungsanstalt im Sinne des § 8a Absatz 1 Satz 1 FMStFG. Die Erste Abwicklungsanstalt hat die Aufgabe, von der ehemaligen WestLB AG, seit Juli 2012 als Portigon AG firmierend, und/oder ihren in- oder ausländischen Tochterunternehmen zum Zwecke ihrer Stabilisierung und der Stabilisierung des Finanzmarktes Risikopositionen und nichtstrategienotwendige Geschäftsbereiche zu übernehmen und diese verlustminimierend abzuwickeln. |

| | |
|---|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Selbstverpflichtung der Erste Abwicklungsanstalt | 01.01.2015 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Stabilisierung der ehemaligen WestLB AG und ihrer in- oder ausländischen Tochtergesellschaften sowie des Finanzmarktes durch eine Abwicklungsanstalt nach § 8a FMStFG. |

Geschäftsentwicklung

Die Erste Abwicklungsanstalt hat den Abbau des von der ehemaligen WestLB-/Portigon-Gruppe übernommenen Vermögens im Geschäftsjahr 2018 weiter vorangetrieben. So reduzierte sich der Bankbuchbestand nominal von 23 auf knapp 18 Mrd. € (-20 %), der Handelsbestand nominal von rund 206 auf rund 171 Mrd. € (-16 %).

Das gesamte Geschäftsvolumen der Ersten Abwicklungsanstalt fiel im Jahr 2018 um gut 8 Mrd. € auf 44 Mrd. €. Das Geschäftsvolumen umfasst unwiderrufliche Kreditzusagen und Eventualverbindlichkeiten, etwa aus Garantien, zusätzlich zur Bilanzsumme.

Die Erste Abwicklungsanstalt hat seit ihrer Errichtung Kredite und Wertpapiere im Volumen von 108 Mrd. € abgewickelt – das sind rund 85 % des gesamten auf sie übertragenen Vermögens. Dazu kommt der Abbau von derivativen Finanzprodukten im Nominal von rund 893 Mrd. € – rund 84 % des von ihr übernommenen Vermögens.

Wegen weitergehender Einzelheiten wird auf den Geschäftsbericht 2018 der Ersten Abwicklungsanstalt verwiesen, der über die Homepage der Ersten Abwicklungsanstalt abrufbar ist.

Finanzielle Entwicklung

Der Jahresüberschuss 2018 beträgt gut 2 Mio. € und erhöhte das Eigenkapital zum 31. Dezember 2018 auf rund 658 Mio. €. Das positive Ergebnis des Geschäftsjahres 2018 wurde einerseits durch das positive Zinsergebnis, andererseits durch eine Verringerung des Verwaltungsaufwands um 11 % gestützt. Der weitaus größte Teil entfällt dabei auf Kosten der Portfolioverwaltung und -restrukturierung. Die Personalkosten der Ersten Abwicklungsanstalt machen rund 25 % des gesamten Verwaltungsaufwands aus.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|--|----------------|----------------|----------------|
| Bilanzsumme | 39.697.374.378 | 46.594.210.763 | 60.669.269.086 |
| Barreserve | 1.400.857.958 | 2.048.446.807 | 1.696.544.165 |
| Schuldtitel öffentlicher Stellen | 0 | 0 | 0 |
| Forderungen | 15.328.422.137 | 16.446.027.863 | 21.338.976.615 |
| Wertpapiere (soweit nicht Handelsbestand) | 7.050.039.471 | 9.277.229.912 | 12.900.323.396 |
| Handelsbestand (Aktivseite) | 14.560.941.901 | 17.447.078.399 | 23.750.386.362 |
| Beteiligungen und Anteile an verb. Unternehmen | 1.280.454.102 | 1.302.092.018 | 864.036.994 |
| Sonstige Aktiva | 76.658.809 | 73.335.764 | 119.001.554 |
| Verbindlichkeiten | 24.605.791.806 | 28.592.446.423 | 36.734.914.582 |
| Handelsbestand (Passivseite) | 14.323.806.066 | 16.949.357.227 | 22.737.617.054 |
| Rückstellungen | 93.128.891 | 201.647.585 | 342.659.598 |
| Sonstige Passiva | 16.427.103 | 195.164.846 | 212.914.696 |
| Fonds für allgemeine Bankrisiken | 0 | 0 | 0 |
| Eigenkapital | 658.220.512 | 655.594.682 | 641.163.156 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Zinsüberschuss | 105.170.114 | 142.878.602 | 173.905.904 |
| Provisionsüberschuss | -18.349.649 | -12.764.129 | 11.499.029 |
| Handelsergebnis | 12.458.479 | 13.855.899 | 33.638.772 |
| Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen | 69.986.547 | 875.465 | -3.433.226 |
| Personalaufwand | 32.037.306 | 29.404.669 | 23.417.065 |
| Andere Verwaltungsaufwendungen | 127.987.302 | 149.293.281 | 189.365.037 |
| Ergebnis aus Finanzanlagen und Beteiligungen | 9.275.058 | 94.031.556 | 14.834.745 |
| Risikoversorge | -4.654.534 | 30.533.149 | 7.516.969 |

| | | | |
|---|-----------|------------|------------|
| Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit | 4.378.452 | 29.646.294 | 10.146.153 |
| Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 |
| Steuern | 1.752.622 | 15.214.769 | 552.036 |
| Jahresüberschuss | 2.625.830 | 14.431.525 | 9.594.117 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 167 | 178 | 158 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 1,65 | 1,41 | 1,06 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Vorstand | | | | | |
|--------------------------------------|------------------|------------------------|-------------------------|------------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € * | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Wargers, Matthias (Sprecher) | 500.000 | | 0 | 500.000 | |
| Doppstadt, Christian (ab 01.07.2017) | 424.500 | | 0 | 424.500 | |
| Küpker, Horst | 450.000 | | 0 | 450.000 | |
| Insgesamt | 1.374.500 | 40.848 | 0 | 1.374.500 | 108.758 |

* Sonstige Bezüge und Pensionsaufwand werden nicht individuell offengelegt.

| Verwaltungsrat ** | | | | |
|--------------------------|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Borgel, Günter | Mitglied des Leitungsausschusses der FMVA | 0 | 0 | 0 |
| Breuer, Michael | Präsident des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbands | 11.500 | 0 | 11.500 |
| Buschmann, Hans | Ehemaliger stellvertretender Verbandsgeschäftsführer des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbands | 14.000 | 0 | 14.000 |
| Dönges, Dr. Jutta | Geschäftsführerin der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Einmahl, Rolf | Rechtsanwalt, Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Rheinland | 6.200 | 0 | 6.200 |
| Giesecke, Henning | Geschäftsführer der GSW Capital Management GmbH, ehemaliger Risikovorstand der HypoVereinsbank AG und der UniCredit Group | 22.100 | 0 | 22.100 |
| Groos, Wilfried | Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Siegen | 14.000 | 0 | 14.000 |
| Löb, Matthias | Direktor des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe | 5.600 | 0 | 5.600 |
| Marienfeld, Angelika | Staatssekretärin a.D. im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 5.900 | 0 | 5.900 |

| | | | | |
|--|---|---------|---|---------|
| Opdenhövel, Dr. Patrick | Staatssekretär im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 21.800 | 0 | 21.800 |
| Stapf, Joachim | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 9.600 | 0 | 9.600 |
| Stölting, Michael | Vorstandsmitglied der NRW.BANK | 23.000 | 0 | 23.000 |
| Wannhoff, Jürgen | Vizepräsident und Mitglied des Vorstands des Sparkassenverbands Westfalen-Lippe | 11.800 | 0 | 11.800 |
| Insgesamt | | 145.500 | 0 | 145.500 |
| ** Beim Verwaltungsrat sind unterjährig Mitgliederwechsel erfolgt. | | | | |

| |
|---|
| Weitere Organe |
| Trägerversammlung - Jeweils ein Vertreter der Beteiligten (NRW, RSGV, SVWL, LVR, LWL) |

| | |
|---|-------------------------------------|
| 9.3 Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen zur Kapitalerhöhung bei der WestLB AG mbH | |
| Gegründet am: | 18.12.2002 |
| Adresse: | Völklinger Str. 4, 40219 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/826-5517 |
| Telefax: | 0211/826-6102 |

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Gegenstand des Unternehmens ist die Eingehung und Verwaltung einer Stillen Einlage an der WestLB AG. |

| |
|--|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
| Gesellschaft hat sich keinem Kodex unterworfen, da sie keine aktive Tätigkeit mehr ausübt. |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Geschäftszweck der Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen zur Kapitalerhöhung bei der WestLB AG mbH war die Finanzierung einer stillen Beteiligung der ehemaligen WestLB AG. Nach Beendigung der stillen Beteiligung ist die Gesellschaft nicht mehr operativ tätig. Ob und wie die Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen beendet werden kann, wird derzeit geprüft. |

| |
|---|
| Geschäftsentwicklung |
| Die Gesellschaft ist nicht mehr operativ tätig. |

| |
|---|
| Finanzielle Entwicklung |
| Die Gesellschaft ist nicht mehr operativ tätig. |

| | | | |
|--|---------|---------|---------|
| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| - | | | |
| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
| Bilanzsumme | 217.134 | 226.529 | 232.694 |
| Anlagevermögen | 0 | 0 | 0 |
| Umlaufvermögen | 217.134 | 226.529 | 232.694 |
| Verbindlichkeiten | 744 | 2.680 | 728 |
| Eigenkapital | 211.967 | 220.803 | 227.047 |
| Rückstellungen | 4.423 | 3.047 | 4.920 |

| | | | |
|---|--------|--------|---------|
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 0 | 0 | 0 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | -5.000 | -5.000 | -5.000 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -3.858 | -1.265 | -5.706 |
| Finanzergebnis | 21 | 21 | 23 |
| Jahresergebnis | -8.836 | -6.244 | -10.683 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 2 | 2 | 2 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 97,62 | 97,47 | 97,57 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Behrendt, Thomas | 2.500 | 0 | 0 | 2.500 | 0 |
| Köppe, Claudia | 2.500 | 0 | 0 | 2.500 | 0 |
| Insgesamt | 5.000 | 0 | 0 | 5.000 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 9.4 GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | |
|--|--|
| Gegründet am: | 01.07.2012 |
| Adresse: | Überseering 4, 22297 Hamburg |
| | Bayerwaldstraße 1, 81373 München |
| Telefon: | 040/632910-0 |
| | 089/67903-0 |
| Telefax: | 040/632910-44 // 089/67903-93 |
| E-Mail: | info@gkl.org |
| Internet: | www.gkl.org |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 428.800 | 21,44 |
| Land Baden-Württemberg | 256.400 | 12,82 |
| Freistaat Bayern | 303.800 | 15,19 |
| Land Berlin | 100.800 | 5,04 |
| Land Brandenburg | 62.000 | 3,10 |
| Freie Hansestadt Bremen | 18.600 | 0,93 |
| Freie und Hansestadt Hamburg | 51.000 | 2,55 |
| Land Hessen | 144.600 | 7,23 |
| Land Mecklenburg-Vorpommern | 41.600 | 2,08 |
| Land Niedersachsen | 186.200 | 9,31 |
| Land Rheinland-Pfalz | 96.200 | 4,81 |
| Saarland | 24.600 | 1,23 |
| Freistaat Sachsen | 103.400 | 5,17 |
| Land Sachsen-Anhalt | 58.600 | 2,93 |
| Land Schleswig-Holstein | 67.400 | 3,37 |
| Freistaat Thüringen | 56.000 | 2,80 |
| Insgesamt | 2.000.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens ist die Veranstaltung von staatlichen Klassenlotterien und Spielergänzungen (Zusatzspielen). |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die GKL ist eine, von allen Bundesländern betriebene, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts, deren Aufgabe die Wahrnehmung der ordnungsrechtlichen Aufgabe der Sicherstellung eines ausreichenden Glücksspielangebotes durch Veranstaltung von staatlichen Klassenlotterien und ähnlichen Spielangeboten ist. Die Privatisierungsmöglichkeiten waren seitens der Landesregierung nur in Bezug auf Beteiligungen an privatrechtlichen Gesellschaften des Landes zu prüfen, sodass in Bezug auf die GKL eine Überprüfung unterbleiben konnte. |

Geschäftsentwicklung

Die GKL hat im Geschäftsjahr 2018 ihren staatlichen Auftrag der Kanalisierung von Spielen und deren Einsätzen, weg von gefährlichen Glücksspielen, hin zum weitgehend nicht suchtsgefährdeten Klassenlotteriespiel, im Rahmen der bestehenden glücksspielrechtlichen Regelungen erfüllt.

Im Berichtszeitraum umfasste das Produktportfolio die zwei Produktlinien NKL und SKL, die aus sechs Spielen sowie einer Spielergänzung bestehen. Zur NKL-Produktlinie gehören neben dem traditionellen Hauptspiel und der Spielergänzung Millionen-Joker die eigenständigen Spiele Renten-Joker und NKL-Rentenlotterie. Das Angebot der SKL-Produktlinie beinhaltet das SKL-Millionenspiel sowie die Joker-spiele EURO-JOKER und TRAUM-JOKER.

Finanzielle Entwicklung

Die GKL verfügte im Berichtszeitraum stets über eine ausreichende Liquidität. Die Zahlungsfähigkeit war zu jedem Zeitpunkt gegeben. Überschüssige Liquidität, die sich vor allem aus den weitgehend planbaren Zahlungsströmen von Spieleinsätzen und Gewinnauszahlungen ergibt, wurde auf Basis einer auf das Spielgeschäft ausgerichteten Liquiditätsplanung in Termin- und Festgelder angelegt. Aufgrund ihrer Liquidität war die GKL nicht auf Kredite oder andere Formen der Fremdfinanzierung angewiesen. Die laufenden Ausgaben und Investitionen konnten vollständig aus eigenen Mitteln bestritten werden.

Mittel- und langfristig zur Verfügung stehende Liquidität, die u. a. zur Deckung von Pensionsverpflichtungen der Anstalt und der Zahlung von Rentengewinnen dient, hat die GKL seit April 2014 in einem für sie aufgelegten Spezialfonds „NordSüdInvest 2014“ angelegt, der gemäß der internen Anlagerichtlinie der GKL verwaltet wird. Der Fonds dotierte zum 31. Dezember 2018 bei rd. 76,1 Mio. €.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Ludwig-Erhard-Straße 1, 20459 Hamburg

| <u>Bilanz (in €)</u> | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Bilanzsumme | 130.321.508 | 136.838.363 | 149.858.454 |
| Anlagevermögen | 78.881.021 | 77.636.419 | 75.524.216 |
| Umlaufvermögen | 51.185.350 | 58.974.017 | 74.035.616 |
| Verbindlichkeiten | 85.083.904 | 93.249.150 | 99.238.576 |
| Eigenkapital | 29.935.932 | 29.633.294 | 27.396.435 |
| Rückstellungen | 15.301.672 | 13.955.918 | 23.223.442 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 340.713.001 | 355.651.135 | 370.329.458 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 904.276 | 1.535.119 | 3.642.876 |
| Materialaufwand | 262.285.840 | 271.966.895 | 273.409.176 |
| Personalaufwand | 6.962.466 | 6.643.232 | 6.971.813 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 17.287.067 | 18.655.996 | 47.639.487 |
| Finanzergebnis | -1.392.000 | -409.966 | -881.437 |
| Jahresergebnis | 302.637 | 2.236.859 | -17.217.442 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 90 | 91 | 103 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 3 | 2 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 23,0 | 21,66 | 18,28 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt | 0 | 0 | 0 |

| Vorstand | | | | | |
|---------------------------|--------------------|----------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Schneider, Günther | 164.400 | 8.604 | 14.720 | 187.726 | 4.167 |
| Rothärmel, Dr. Bettina | 150.000 | 12.085 | 0 | 162.085 | 0 |
| Insgesamt | 314.400 | 20.689 | 14.720 | 349.809 | 4.167 |

| Gewährträgersversammlung | | | | |
|---|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Binder, Alexandra (ab 01.02.2018) | Regierungsdirektorin im Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg | 0 | 0 | 0 |
| Niederalt, Claus | Ministerialrat im Bayrischen Staatsmi- nisterium der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Schippers, Dieter | Senatsrat in der Senatsverwaltung für Finanzen, Berlin | 0 | 0 | 0 |
| Weller, Dr. Niels | Senatsrat bei der Senatorin für Finan- zen der Freien Hansestadt Bremen | 0 | 0 | 0 |
| Hartung, Jutta | Wissenschaftliche Angestellte der Fi- nanzbehörde der Freien Hansestadt Hamburg | 0 | 0 | 0 |
| Damm, Elmar | Ministerialdirigent im Hessischen Minis- terium der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Sachse, Anja (bis 04.04.2018) | Regierungsrätin im Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern | 0 | 0 | 0 |
| Kirsch, Stephan | Niedersächsisches Finanzministerium | 0 | 0 | 0 |
| Bringmann, Thomas (bis 10.09.2018) | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein- Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Warnecke, Dr. Dirk (ab 11.09.2018) | Ministerialrat im Ministerium der Finan- zen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Günthner, Dirk | Ministerialrat im Ministerium der Finan- zen Rheinland-Pfalz | 0 | 0 | 0 |
| Hoyer, Michael (ab 07.05.2018 bis 18.06.2018) | Ministerialrat im Sächsischen Staatsmi- nisterium der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Linz, Thomas (ab 19.06.2018) | Ministerialrat im Sächsischen Staatsmi- nisterium der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Grobe, Andreas | Ministerialrat im Ministerium der Finan- zen des Landes Sachsen-Anhalt | 0 | 0 | 0 |
| Rossow, Torben | Oberregierungsrat im Finanzministe- rium des Landes Schleswig-Holstein | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | | | |

| 9.5 Kreditanstalt für Wiederaufbau | |
|---|--|
| Gegründet am: | 05.11.1948 |
| Adresse: | Palmengartenstraße 5 - 9, 60325 Frankfurt am Main |
| Telefon: | 069/7431-0 |
| Telefax: | 069/7431-2944 |
| E-Mail: | infocenter@kfw.de |
| Internet: | www.kfw.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 156.272.780 | 4,17 |
| Bundesrepublik Deutschland | 3.000.000.000 | 80,00 |
| übrige Bundesländer | 593.727.220 | 15,83 |
| Insgesamt | 3.750.000.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|---|---------------|-------------|------------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Deutsche Energie-Agentur GmbH, Berlin, (DNA) | 6.647 | 26,00 | 22.499.000 |
| Finanzierungs- und Beratungsgesellschaft mbH (FuB), Berlin | 5.112.919 | 100,00 | 984.000 |
| Berliner Energieagentur GmbH (BEA) | 639.300 | 25,00 | 12.908.000 |
| | | | Bilanzsumme in € |
| DEG Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Köln | 750.000.000 | 100,00 | 5.879.447.000 |
| Gesellschaft zur Beteiligungsverwaltung GZBV Verwaltungs-GmbH, Frankfurt/Main | 25.000 | 100,00 | 44.000 |
| Gesellschaft zur Beteiligungsverwaltung GZBV mbH & Co. KG, Frankfurt/Main | 72.265.159 | 84,31 | 3.143.027.000 |
| KfW Beteiligungsholding GmbH, Bonn | 325.000.000 | 100,00 | 2.295.885.000 |
| tbG-Technologie-Beteiligungs-Gesellschaft mbH, Bonn | 43.836.000 | 100,00 | 67.267.000 |
| tbG-Technologie-Beteiligungs-Gesellschaft mbH, Bonn | 1.000.000 | 100,00 | 25.008.000 |
| Insgesamt | 1.197.885.025 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Anstalt hat die Aufgabe, in staatlichem Auftrag Fördermaßnahmen, insbesondere Finanzierungen durchzuführen, Darlehen und andere Finanzierungsformen an Gebietskörperschaften und öffentlich-rechtliche Zweckverbände zu gewähren, Maßnahmen mit rein sozialer Zielsetzung sowie Maßnahmen zur Bildungsförderung zu finanzieren und sonstige Finanzierungen im Interesse der deutschen und europäischen Wirtschaft zu gewähren. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 06.04.2011 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 KfW-Gesetz sind die Länder mit insgesamt 750.000.000 € am Grundkapital der KfW beteiligt. |

Geschäftsentwicklung

Im Jahr 2018 hat die KfW im Rahmen ihrer Förderung ein Gesamtvolumen von 75,5 Mrd. € erzielen können (Vorjahr: 76,5 Mrd. €). Ein Rückgang war dabei angesichts der robusten Binnenkonjunktur und der unverändert guten Finanzierungsbedingungen bei der inländischen Förderung (46,0 Mrd. €) zu verzeichnen (Vorjahr: 51,8 Mrd. €). Das internationale Geschäft stieg hingegen auf ein Volumen von 28,3 Mrd. € (Vorjahr: 23,5 Mrd. €).

Finanzielle Entwicklung

Zum 31. Dezember 2018 betrug die Bilanzsumme der KfW 489,6 Mrd. € (Vorjahr: 477,9 Mrd. €). Der Zinsüberschuss lag bei 1.828 Mio. € (Vorjahr: 1.777 Mio. €). Bei einem Jahresüberschuss in Höhe von 884 Mio. € betrug das handelsrechtliche Eigenkapital zum 31.12.2018 rund 25 Mrd. €.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Ernst & Young GmbH

| Bilanz (in Mio. €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|--|---------|---------|---------|
| Bilanzsumme | 489.634 | 477.947 | 500.684 |
| Barreserve | 17.464 | 11.086 | 11.571 |
| Schuldtitel öffentlicher Stellen | | | |
| Forderungen | 409.426 | 404.283 | 412.090 |
| Wertpapiere (soweit nicht Handelsbestand) | 38.547 | 39.193 | 38.475 |
| Handelsbestand (Aktivseite) | | | |
| Beteiligungen und Anteile an verb. Unternehmen | 4.386 | 4.276 | 4.095 |
| Sonstige Aktiva | 19.811 | 19.109 | 34.453 |
| Verbindlichkeiten | 458.751 | 447.931 | 471.694 |
| Handelsbestand (Passivseite) | | | |
| Rückstellungen | 2.460 | 2.214 | 2.162 |
| Sonstige Passiva | 2.871 | 3.134 | 3.056 |
| Fonds für allgemeine Bankrisiken | 600 | 600 | 600 |
| Eigenkapital | 24.952 | 24.068 | 23.172 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Zinsüberschuss | 1.828 | 1.777 | 1.790 |
| Provisionsüberschuss | 251 | 179 | 173 |
| Handelsergebnis | | | |
| Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen | 88 | 96 | 203 |
| Personalaufwand | 724 | 541 | 445 |
| Andere Verwaltungsaufwendungen | 560 | 499 | 500 |
| Bewertungsergebnis | 22 | 7 | -17 |
| Risikovorsorge | 16 | 118 | -91 |
| Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit | 889 | 901 | 1.295 |
| Außerordentliches Ergebnis | | | |
| Steuern | 5 | 6 | 5 |
| Jahresüberschuss | 884 | 895 | 1.290 |

| | | | |
|---|-------|-------|-------|
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 5.072 | 4.867 | 4.767 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 46 | 52 | 55 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 5,22 | 5,16 | 4,75 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

Geschäftsführung und Verwaltungsrat

Hinsichtlich der Angaben zu den Mitgliedern der Geschäftsführung und des Verwaltungsrates und deren Vergütung wird auf den im Internet abrufbaren Finanzbericht 2018 der KfW verwiesen (www.kfw.de oder www.bundesanzeiger.de). Für die Veröffentlichung dieser personenbezogenen Daten in diesem Beteiligungsbericht wurden keine Einwilligungen eingeholt.

Weitere Organe

Mittelstandsrat der KfW

| 9.6 NRW.BANK | |
|---------------------|--|
| Gegründet am: | 01.08.2002 |
| Adresse: | Kavalleriestraße 22, 40213 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/91741-0 |
| Telefax: | 0211/91741-1800 |
| E-Mail: | info@nrwbank.de |
| Internet: | www.nrwbank.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 17.000.000.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 17.000.000.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|---|-------------|-------------|---|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG | 26.000.000 | 100,00 | 1.415.713.985 |
| West Event GmbH & Co. KG | 101.000 | 100,00 | 7.301.375 |
| Westdeutsche Spielbanken GmbH & Co. KG | 35.500.000 | 100,00 | 58.975.411 |
| Bremer Spielcasino GmbH & Co. KG | 2.677.500 | 51,00 | 11.020.293 |
| WINDTEST Grevenbroich GmbH | 38.347 | 25,00 | 4.140.598 |
| NRW.BANK.Fonds Beteiligungs-GmbH, Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 529.904 |
| | | | Umsatz und sonstige betriebliche Erträge in € |
| NRW.International GmbH, Düsseldorf | 10.000 | 33,30 | 3.198.841 |
| | | | Erträge aus Beteiligungen in € |
| Kapitalbeteiligungsgesellschaft für die mittelständische Wirtschaft in NRW mbH, Neuss | 322.600 | 49,63 | 1.475.419 |
| LSI Pre-Seed Fonds GmbH, Bonn | 390.000 | 68,51 | 0 |
| NRW.BANK.Seed Fonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 6.157.965 | 100,00 | 278.002 |
| NRW.BANK.Seed Fonds Zwei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 1.521.356 | 100,00 | 1.437.932 |
| NRW.BANK.Seed Fonds Drei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 15.756 | 100,00 | 0 |
| NRW.BANK.Venture Fonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 9.043.327 | 100,00 | 293.139 |
| NRW.BANK.Venture Fonds Zwei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 5.255.055 | 100,00 | 0 |
| NRW.BANK.Venture Fonds Drei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 8.091 | 100,00 | 0 |
| NRW.BANK.Kreativwirtschaftsfonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 3.691.684 | 100,00 | 0 |
| NRW.BANK.Mittelstandsfonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 5.000 | 100,00 | 1.751.360 |
| NRW.BANK.Mittelstandsfonds Zwei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 71.491.557 | 100,00 | 3.089.925 |
| NRW.BANK.Spezialfonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 260.805 | 100,00 | 62.253 |

| | | | |
|--|-------------|--------|--|
| | | | sonstige betriebliche Erträge in € |
| Nordwestlotto in NRW GmbH | 26.000 | 100,00 | 72.258 |
| Westdeutsche Spielbanken GmbH | 26.000 | 100,00 | 1.521.884 |
| Westdeutsche Spielcasino Service GmbH | 25.000 | 100,00 | 297.477 |
| | | | Erträge aus Wertpapieren in € |
| Unterstützungseinrichtung der Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG | 13.000 | 50,00 | 4.200.000 |
| | | | Summe aus Zinsergebnis, Provisionsergebnis und so. betrieblichen Ergebnis in € |
| Portigon AG | 152.139.046 | 30,51 | -59.975.806 |
| Investitionsbank des Landes Brandenburg | 51.129.188 | 50,00 | 123.051.200 |
| Insgesamt | 365.873.277 | | |

Gegenstand des Unternehmens

Die NRW.BANK hat den staatlichen Auftrag, das Land und seine kommunalen Körperschaften bei der Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben, insbesondere in den Bereichen der Struktur-, Wirtschafts-, Sozial- und Wohnraumpolitik, zu unterstützen und dabei Fördermaßnahmen im Einklang mit den Beihilfevorschriften der Europäischen Gemeinschaft durchzuführen und zu verwalten.

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
|--|----------------|
| Public Corporate Governance Kodex der NRW.BANK | 08.12.2005 |

Gründe für die Beteiligung

Das Land Nordrhein-Westfalen ist Gewährträger der NRW.BANK (§ 4 NRW.BANK-Gesetz). Die NRW.BANK ist mit einem Stammkapital von 17 Mrd. € ausgestattet. Am Stammkapital ist ausschließlich der Gewährträger beteiligt (§ 3 Abs. 1 Satzung der NRW.BANK).

Geschäftsentwicklung

Die NRW.BANK hat im Jahr 2018 Förderungen mit einem Volumen von 10,3 Mrd. € zugesagt (Vj. 11,6 Mrd. €). Gründe für eine gesunkene Fördernotwendigkeit waren das derzeit gute Finanzierungsangebot der Hausbanken und die allgemein gute Konjunktur. Gleichwohl handelte es sich um das drittbeste Förderergebnis der NRW.BANK, welches auch über der Planung für das Jahr 2018 lag. Das Förderfeld "Wohnraum" bewegte sich mit Neuzusagen von 3,6 Mrd. € weiterhin auf hohem Niveau (Vj. 3,7 Mrd. €). Dabei wurde die Förderung von Gründungs- und Innovationsvorhaben um 30 % ausgebaut, während die Nachfrage bei der sonstigen Wirtschaftsförderung angesichts des guten konjunkturellen Umfelds zurückging. Das Neuzusagevolumen im Förderfeld "Wohnraum" sank im Jahr 2018 auf 2,2 Mrd. € (Vj. 2,6 Mrd. €). Dabei konnten im Rahmen des Wohnraumförderungsprogramms 923,4 Mio. € ausgezahlt werden, was einer Steigerung von 1,9 % im Vergleich zum Vorjahr (906,6 Mio. €) entspricht. Auch die Neuzusagen im Förderfeld "Infrastruktur/Kommunen" sind zurückgegangen und belaufen sich für das Jahr 2018 auf insgesamt 4,5 Mrd. € (Vj. 5,4 Mrd. €). Zurückzuführen ist dies im Wesentlichen auf die teilweise bessere Haushaltslage und die insgesamt guten Finanzierungsmöglichkeiten der Kommunen.

Finanzielle Entwicklung

Zum 31.12.2018 betrug die Bilanzsumme der NRW.BANK 149,1 Mrd. € (Vj. 147,6 Mrd. €). Das Betriebsergebnis vor Risikovorsorge/Bewertungsergebnis lag mit 196,1 Mio. € aufgrund eines höheren Aufwands für Altersvorsorgeverpflichtungen deutlich unter dem Vorjahr (395,4 Mio. €). Das handelsrechtliche Eigenkapital beläuft sich unverändert auf 18 Mrd. €. Die Kernkapitalquote betrug 41,56 % (Vj. 41,34 %).

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Ernst & Young GmbH

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|
| Bilanzsumme | 149.082.954.856 | 147.583.809.613 | 142.065.678.489 |
| Barreserve | 1.503.368.769 | 3.190.898.865 | 506.288.954 |
| Schuldtitle öffentlicher Stellen | 60.080.045 | 23.554.984 | 0 |
| Forderungen | 100.979.022.461 | 99.597.353.925 | 95.537.444.361 |
| Wertpapiere (soweit nicht Handelsbestand) | 40.533.363.528 | 38.794.771.515 | 38.614.448.676 |
| Handelsbestand (Aktivseite) | 40.571.881 | 395.120.017 | 6.992 |
| Beteiligungen und Anteile an verb. Unternehmen | 2.530.532.864 | 2.502.451.071 | 2.479.523.956 |
| Sonstige Aktiva | 3.435.995.308 | 3.079.659.236 | 4.927.965.551 |
| Verbindlichkeiten | 126.733.136.121 | 125.534.154.034 | 120.151.306.180 |
| Handelsbestand (Passivseite) | 0 | 0 | 227.266 |
| Rückstellungen | 2.690.388.263 | 2.414.607.844 | 2.321.291.653 |
| Sonstige Passiva | 767.686.496 | 793.958.865 | 812.413.798 |
| Fonds für allgemeine Bankrisiken | 907.944.000 | 857.899.000 | 807.899.000 |
| Eigenkapital | 17.983.799.977 | 17.983.189.870 | 17.982.540.591 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Zinsüberschuss | 619.035.366 | 634.846.499 | 628.824.587 |
| Provisionsüberschuss | 78.768.595 | 87.761.370 | 109.187.464 |
| Handelsergebnis | 395.369 | -1.222.523 | 1.543.520 |
| Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen | -252.686.927 | -107.373.187 | -59.017.087 |
| Personalaufwand | 148.487.983 | 126.233.097 | 125.531.716 |
| Andere Verwaltungsaufwendungen | 100.816.432 | 92.279.715 | 89.683.849 |
| Bewertungsergebnis | 84.440.150 | 174.042.223 | 165.100.297 |
| Risikovorsorge | 264.748.673 | 551.359.639 | 610.768.324 |
| Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit | 15.899.465 | 18.181.931 | 19.654.891 |
| Außerordentliches Ergebnis | | | |
| Steuern | 6.826.261 | 7.968.955 | 7.628.786 |
| Jahresüberschuss | 9.073.204 | 10.212.976 | 12.026.105 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 1.381 | 1.339 | 1.326 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 49 | 42 | 37 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Gesamtkapitalquote (in %) | 45,07 | 44,91 | 45,46 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 296.453.195 | 296.456.645 | 190.735.445 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Forst, Eckhard | 747.000 | 13.300 | 0 | 760.300 | 120.800 |
| Pantring, Gabriela | 521.600 | 12.900 | 0 | 534.500 | 113.300 |
| Stöltzing, Michael | 622.700 | 4.900 | 0 | 627.600 | 543.300 |
| Suhlrie, Dietrich | 618.500 | 13.400 | 0 | 631.900 | 462.900 |
| Insgesamt | 2.509.800 | 44.500 | 0 | 2.554.300 | 1.240.300 |

| Verwaltungsrat | | | | |
|--|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Pinkwart, Prof. Dr. Andreas | Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 21.700 | 0 | 21.700 |
| Lienenkämper, Lutz | Minister der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 29.700 | 0 | 29.700 |
| Scharrenbach, Ina | Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 29.100 | 0 | 29.100 |
| Gerbaulet, Ute | Persönlich haftende Gesellschafterin Bankhaus Lampe KG | 17.400 | 0 | 17.400 |
| Heinen-Esser, Ursula (ab 7.11.2018) | Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | 1.967 | 0 | 1.967 |
| Krückel, Bernd | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, CDU-Fraktion | 17.400 | 0 | 17.400 |
| Pfeiffer-Poensgen, Isabel (bis 23.10.2018) | Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 9.533 | 0 | 9.533 |
| Römer, Norbert | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, SPD-Fraktion | 18.000 | 0 | 18.000 |
| Roos, Dr. Birgit | Vorsitzende des Vorstands Sparkasse Krefeld | 20.000 | 0 | 20.000 |
| Schulze-Föcking, Christina (bis 13.7.2018) | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, bis 15.5.2018 Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | | | |
| Wedel, Dirk | Staatssekretär im Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen | 6.200 | 0 | 6.200 |
| Velling, Dr. Johannes (ab 15.3.2018) | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 17.167 | 0 | 17.167 |
| Heilgenberg, Gerhard | Ministerialdirigent im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 25.900 | 0 | 25.900 |
| von Kraack, Dr. Christian | Ministerialdirigent im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 26.500 | 0 | 26.500 |

| | | | | |
|------------------------------------|--|--------|---|--------|
| Aichinger, Iris (bis 30.6.2018) | Arbeitnehmervereiterin der NRW.BANK | 8.400 | 0 | 8.400 |
| Elzinga, Matthias | Arbeitnehmervereiter der NRW.BANK | 19.000 | 0 | 19.000 |
| Gossens, Tanja | | 9.000 | 0 | 9.000 |
| Lill, Frank | | 17.600 | 0 | 17.600 |
| Stausberg, Thomas | Arbeitnehmervereiter der NRW.BANK | 19.300 | 0 | 19.300 |
| Insgesamt | | | | |

| |
|------------------------------|
| Weitere Organe |
| Gewährträgereversammlung |
| Beirat der NRW.BANK |
| Beirat für Wohnraumförderung |
| Parlamentarischer Beirat |

| 9.7 PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | |
|---|--|
| Gegründet am: | 11.11.2008 als ÖPP Deutschland AG |
| Adresse: | Friedrichstraße 149, 10117 Berlin |
| Telefon: | +49 30 25 76 79-0 |
| Telefax: | +49 30 25 76 79-200 |
| E-Mail: | info@pd-g.de |
| Internet: | www.pd-g.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|---|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 10.000 | 0,565 |
| Bundesrepublik Deutschland | 840.000 | 47,458 |
| PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH | 768.000 | 43,390 |
| PD-Beteiligungsverein „Forschung und Medizin“ | 18.000 | 1,017 |
| Land Mecklenburg-Vorpommern | 10.000 | 0,565 |
| Land Baden-Württemberg | 10.000 | 0,565 |
| Freie Hansestadt Bremen (Land) | 10.000 | 0,565 |
| Freie Hansestadt Hamburg (Land) | 10.000 | 0,565 |
| Land Hessen | 10.000 | 0,565 |
| Land Niedersachsen | 10.000 | 0,565 |
| Land Schleswig-Holstein | 10.000 | 0,565 |
| Republik Zypern | 10.000 | 0,565 |
| Deutscher Städte- und Gemeindebund e.V. | 100 | 0,006 |
| Deutscher Landkreistag e.V. | 100 | 0,006 |
| Deutscher Städtetag | 100 | 0,006 |
| Bundesanstalt für Immobilienaufgaben Anstalt des öffentlichen Rechts | 2.000 | 0,113 |
| Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV) | 2.000 | 0,113 |
| Regio iT gesellschaft für informationstechnologie mbH | 2.000 | 0,113 |
| Stiftung Preußischer Kulturbesitz | 2.000 | 0,113 |
| Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder | 2.000 | 0,113 |
| Dataport Anstalt des öffentlichen Rechts | 2.000 | 0,113 |
| Weitere kommunale Anteilseigner mit Anteilsbesitz unter jeweils 0,2 % | 41.700 | 2,350 |
| Insgesamt | 1.770.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| Keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens ist die Beratung der öffentlichen Hand, ausländischer Staaten und internationaler Organisationen zu Investitions- und Modernisierungsvorhaben sowie allen damit zusammenhängenden Geschäften und Dienstleistungen. Die Gesellschaft ist Kompetenzzentrum für langfristige Kooperationsmodelle sowohl der öffentlichen Hand mit privaten Unternehmen als auch zwischen öffentlichen Verwaltungen sowie für die Weiterentwicklung ihrer Grundlagen und Anwendungsbereiche (§ 2 des Gesellschaftsvertrages). |

Die PD ist beratend tätig für den Bund, Bundesländer, Kommunen und sonstige öffentliche Auftraggeber in den Bereichen strategische Verwaltungsmodernisierung sowie Hochbau und Infrastruktur. Sie unterstützt ihre Mandanten dabei in der Strategie- und Organisationsberatung, im Großprojektmanagement, steuert Vergabeverfahren und Projekte und leistet Investitionsberatung zur Wirtschaftlichkeit von Infrastruktur und Immobilienvorhaben.

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

| | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | November 08 |

Gründe für die Beteiligung

Das Tätigkeitsfeld der Öffentlich-Privaten Partnerschaften im Besonderen und der Infrastrukturbeschaffung im Allgemeinen erfordert eine Koordinierung zwischen Bund, Ländern und Gemeinden. Nordrhein-Westfalen nimmt in den Gremien der Gesellschaft Einfluss auf diese Koordinierung und deren Entwicklung. Hierzu wird eine symbolische Beteiligung als ausreichend erachtet. Die Gesellschaft ist gegenüber ihren Gesellschaftern inhousefähig. Die PD darf nur begrenzt Aufträge von Nicht-Gesellschaftern annehmen (20 %), um die Inhouse-Konstruktion der Gesellschaft nicht zu gefährden. Volumen und Zahl der NRW-Aufträge rechtfertigen daher eine Beteiligung.

Geschäftsentwicklung

Die Geschäftsentwicklung der PD verlief im Jahr 2018 ausgesprochen erfolgreich. Die Gesellschaft konnte wie in den letzten Geschäftsjahren die im Wirtschaftsplan 2018 zum Ausdruck gekommenen Wachstumserwartungen deutlich übertreffen. Es ist ihr zudem gelungen, in den Bereichen Bau/Infrastruktur/Kommunalberatung und Strategische Verwaltungsmodernisierung ihre Marktposition weiter zu stärken. Ein wesentlicher Einflussfaktor für den signifikanten Anstieg der Gesamtleistung gegenüber dem Vorjahr ist die deutliche Ausweitung der Beratungstätigkeit der Gesellschaft in der Berichtsperiode, u.a. aufgrund der immer stärker werdenden Kundenbindung und der Positionierung als profilierter Projektberater. Nach mehrjähriger vertrauensvoller Zusammenarbeit und zahlreichen erfolgreich abgeschlossenen Beratungsprojekten wachsen die Auftragsvolumina der Hauptkunden kontinuierlich. Zudem ist es gelungen, den Kundenstamm, insbesondere im kommunalen Bereich, auszuweiten.

Finanzielle Entwicklung

Die Gesellschaft hat das Jahr 2018 mit einem Jahresüberschuss von rd. 3.858 T€ abgeschlossen und liegt damit um rund 1.036 T€ über Plan. Gegenüber dem Vorjahr konnte das Jahresergebnis um rd. 1.020 T€ gesteigert werden. Das zurückliegende Geschäftsjahr kann daher insgesamt als sehr erfolgreich eingeschätzt werden.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Hanseatische Prüfungs- und Beratungsgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Bilanz (in T€) | 2018 | 2017 | 2016 |
|-------------------|------------|--------|--------|
| Bilanzsumme | 26.613.219 | 18.056 | 10.589 |
| Anlagevermögen | 1.133.381 | 2.722 | 4.686 |
| Umlaufvermögen | 25.191.936 | 15.334 | 5.903 |
| Verbindlichkeiten | 5.849.633 | 5.026 | 1.879 |
| Eigenkapital | 12.086.040 | 9.174 | 6.997 |
| Rückstellungen | 8.677.546 | 3.856 | 1.713 |

| | | | |
|---|-----------|--------|--------|
| <u>Umsatz und Ergebnis (in T€)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 43.468,0 | 25.302 | 11.638 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 90,0 | 102 | 57 |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | 19.973,0 | 9.774 | 3.402 |
| Personalaufwand | 13.568,0 | 9.422 | 4.498 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 4.105,0 | 2.571 | 1.611 |
| Finanzergebnis | 4,0 | 35 | 57 |
| Jahresergebnis | 3.858.143 | 2.838 | 1.324 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 160 | 105 | 52 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 45 | 51 | 66 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Beemelmans, Stephane | 220.000 | 10.500 | 13.100 | 243.600 | 24.000,00 |
| Wechselmann, Claus | 223.200 | 12.000 | 40.300 | 275.500 | 54.999,96 |
| Insgesamt | 443.200 | 22.500 | 53.400 | 519.100 | 78.999,96 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--------------------------------|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Gatzer, Werner | Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Bernhardt, Otto | Unternehmensberater | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Adler, Gunther | Staatssekretär im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Gerhard, Becher | Vorsitzender des Beirats der Becher GmbH & Co. KG | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Gleicke, Iris (bis 08.08.2018) | Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | 0 | 0 | 0 |
| Göppert, Verena | Ständige Stellvertreterin des Hauptgeschäftsführers, Deutscher Städtetag | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Hansmann, Prof. Dr. Marc | Vorstand, Stadtwerke Hannover AG | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Kibele, Dr. Babette | Abteilungsleiterin, Bundeskanzleramt | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|------------------------|---|-----------|---|-----------|
| Klesse, Dr. Astrid | Unterabteilungsleiterin, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | 1.361,10 | 0 | 1.361,10 |
| Offermann, Jens Markus | Leiter PPP Kompetenzzentrum, Hessisches Ministerium der Finanzen | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Suder, Dr. Katrin | Mitglied des Digitalrates der Bundesregierung | 1.272,33 | 0 | 1.272,33 |
| Insgesamt | | 27.833,43 | 0 | 27.833,43 |

| |
|-------------------------|
| Weitere Organe |
| Präsidialausschuss |
| Prüfungsausschuss |
| Gesellschafterausschuss |
| Beirat |

| 9.8 Portigon AG | |
|------------------------|--|
| Gegründet am: | 01.08.2002 |
| Adresse: | Völklinger Str. 4, 40219 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/826-01 |
| Telefax: | 0211/826-2010 |
| E-Mail: | info@portigon-ag.de |
| Internet: | www.portigon-ag.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 346.509.962 | 69,49 |
| NRW.BANK | 152.139.046 | 30,51 |
| Insgesamt | 498.649.007 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Portigon Europe (UK) Holdings Ltd., London, Vereinigtes Königreich | 333 | 100,00 | 0,00 |
| Portigon Finance Curacao N.V., Willemstad, Curacao | 46.000 | 100,00 | 0,00 |
| Portigon Versorgungskasse GmbH, Düsseldorf, Deutschland | 25.000 | 100,00 | 0,00 |
| Treuhand- und Finanzierungsgesellschaft für Wohnungs- und Bauwirtschaft mbH, Düsseldorf, Deutschland | 2.675.488 | 65,41 | 0,00 |
| Portigon Property Services Ltd., Vereinigtes Königreich | 2 | 100,00 | 11.092,01 |
| Harrier Capital Management (Bermuda) Ltd., Hamilton, Bermudas | 1.654.836 | 100,00 | 0,00 |
| Insgesamt | 4.401.659 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung eigenen Vermögens. Im Rahmen ihres Unternehmensgegenstandes erbringt die Gesellschaft Finanzdienstleistungen und betreibt Bankgeschäfte und ergänzende Geschäfte. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Deutscher Corporate Governance Kodex | 2006 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Die Portigon AG befindet sich nach dem Beschluss der EU-Kommission vom 20. Dezember 2011 in Abwicklung. Die Gesellschaft ist damit bereits auf Beendigung ausgerichtet. Der Rückbau der Bank ist weit fortgeschritten und soll nach der Planung der Portigon AG auch in den kommenden Jahren weiter kapitalchonend vorangetrieben werden. |

Geschäftsentwicklung

Das Berichtsjahr stand – wie bereits die Vorjahre – im Zeichen des weiteren Rückbaus der Portigon AG entsprechend der Genehmigungsentscheidung der Europäischen Kommission vom 20. Dezember 2011, wonach es der Portigon AG seit dem 1. Juli 2012 untersagt ist, Neugeschäft zu generieren.

Die Erfolge beim Rückbau spiegeln sich insbesondere in der Entwicklung der Bilanzsumme wider. Sie verringerte sich im Jahr 2018 um 33,8 % auf 4,9 Mrd. € (Vorjahr 7,4 Mrd. €), was vor allem auf die sukzessive dingliche Übertragung der in den Vorjahren zunächst nur synthetisch auf die Erste Abwicklungsanstalt (EAA) transferierten Vermögenspositionen der ehemaligen WestLB sowie auf Endfälligkeiten und diverse Beendigungsvereinbarungen mit Transaktionspartnern zurückzuführen ist.

Auch hinsichtlich der Schließung ausländischer Standorte konnten im abgelaufenen Jahr weitere Fortschritte erzielt werden. So konnte die Niederlassung Madrid im Dezember 2018 geschlossen werden. Die Portigon AG verfügt somit neben ihrem Hauptsitz in Düsseldorf noch über Niederlassungen in London und New York. Diese werden ebenfalls konsequent zurückgebaut, um letztlich auch hier die jeweilige rechtliche Schließung einleiten zu können.

Finanzielle Entwicklung

Im Geschäftsjahr 2018 wurde die Transformation des Unternehmens, das heißt der Rückbau der Portigon AG entsprechend den Auflagen der Europäischen Kommission, weiter fortgesetzt.

Zum 31. Dezember 2018 beläuft sich die Bilanzsumme in der Portigon AG auf 4,9 Mrd. € (Vorjahr 7,4 Mrd. €). Von den Aktiva entfallen 0,6 Mrd. € (Vorjahr 2,4 Mrd. €) auf das Treuhandvermögen und 0,3 Mrd. € (Vorjahr 0,7 Mrd. €) auf Bestände, die von der EAA garantiert sind. Der verbleibende Teil betrifft im Wesentlichen die Anlage des Kapitals sowie Liquiditätssicherungsbestände. Die deutliche Reduktion der Bilanzsumme ist vor allem auf die sukzessive dingliche Übertragung der im Jahr 2012 nur synthetisch transferierbaren Bestände auf die EAA sowie auf vorzeitige Beendigungen und Endfälligkeiten von Transaktionen zurückzuführen.

Insgesamt ergibt sich in der Portigon AG für das Geschäftsjahr 2018 ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von – 120,7 Mio. € (Vorjahr – 92,4 Mio. €) und ein Jahresfehlbetrag von – 215,2 Mio. € (Vorjahr – 100,4 Mio. €).

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|--|---------------|---------------|----------------|
| Bilanzsumme | 4.940.751.337 | 7.410.577.214 | 11.545.238.610 |
| Barreserve | 1.436.823.449 | 1.646.024.155 | 1.229.022.781 |
| Schuldtitel öffentlicher Stellen | 10.435.691 | 20.812.372 | 0 |
| Forderungen | 1.807.589.236 | 2.049.750.169 | 4.165.301.858 |
| Wertpapiere (soweit nicht Handelsbestand) | 869.501.832 | 1.047.444.122 | 1.159.126.297 |
| Handelsbestand (Aktivseite) | 0 | 0 | 0 |
| Beteiligungen und Anteile an verb. Unternehmen | 1.695.349 | 2.205.349 | 23.629.660 |
| Sonstige Aktiva | 814.705.780 | 2.644.341.047 | 4.968.158.015 |
| Verbindlichkeiten | 1.486.635.760 | 1.993.846.907 | 3.639.057.062 |
| Handelsbestand (Passivseite) | 0 | 0 | 0 |
| Rückstellungen | 1.322.170.682 | 1.264.662.247 | 1.361.701.968 |
| Sonstige Passiva | 716.629.654 | 2.523.118.671 | 4.815.866.098 |
| Fonds für allgemeine Bankrisiken | 0 | 0 | 0 |
| Eigenkapital | 1.415.315.242 | 1.628.949.389 | 1.728.613.483 |

| | | | |
|--|--------------|--------------|--------------|
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Zinsüberschuss | -25.562.183 | 24.260.286 | 54.377.966 |
| Provisionsüberschuss | 3.061.403 | -3.176.059 | -17.352.563 |
| Handelsergebnis | 0 | 0 | 0 |
| Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen | -36.323.576 | -35.955.678 | -10.091.307 |
| Personalaufwand | -30.467.128 | -32.196.698 | -48.151.682 |
| Andere Verwaltungsaufwendungen | -39.518.078 | -53.366.864 | -92.256.350 |
| Ergebnis aus Finanzanlagen und Beteiligungen | -523.892 | -469.889 | -3.217 |
| Risikovorsorge | 3.130.186 | -47.938 | 898.379 |
| Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit | -126.203.269 | -100.952.841 | -112.578.775 |
| Außerordentliches Ergebnis | 5.402.637 | 6.943.665 | -25.318.411 |
| Steuern | 94.414.409 | -6.392.432 | -31.612.254 |
| Jahresüberschuss | -215.215.040 | -100.401.608 | -169.509.441 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 136 | 201 | 318 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 28,65 | 21,98 | 14,97 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 136 | 201 | 318 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Seyfert, Frank | 330.339 | 0 | 0 | 330.339 | 270.601 |
| Stemper, Dr. Peter | 363.391 | 0 | 0 | 363.391 | 168.587 |
| Insgesamt | 693.730 | 0 | 0 | 693.730 | 439.188 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---------------------------|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Brockhaus, Ernst-Albrecht | Bankkaufmann | 13.904 | 0 | 13.904 |
| Forst, Eckhard | Vorsitzender des Vorstands der NRW.BANK | 20.000 | 0 | 20.000 |
| Hock, Gudrun | Consultant | 10.000 | 0 | 10.000 |
| Huth, Jutta M. | Vorsitzende des Betriebsrats der Portigon AG | 10.000 | 0 | 10.000 |
| Möbius, Christian | Rechtsanwalt | 10.000 | 0 | 10.000 |
| Insgesamt | | 63.904 | 0 | 63.904 |

| Weitere Organe |
|-----------------------|
| Hauptversammlung |

| 9.9 ZESAR - Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | |
|---|--|
| Gegründet am: | 16.12.2010 |
| Adresse: | Gustav-Heinemann-Ufer 74 c, 50968 Köln |
| Telefon: | 0221/46612-500 |
| Telefax: | 0221/46612-700 |
| E-Mail: | info@zesargmbh.com |
| Internet: | www.zesargmbh.com |

| Gesellschafterstruktur | | |
|---|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 2.500 | 10,00 |
| Bundesrepublik Deutschland | 2.500 | 10,00 |
| Freistaat Bayern | 2.500 | 10,00 |
| Land Niedersachsen | 2.500 | 10,00 |
| Land Rheinland-Pfalz | 2.500 | 10,00 |
| Verband der Privaten Krankenversicherung e.V. | 12.500 | 50,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Gegenstand der ZESAR GmbH ist die Wahrnehmung der Aufgabe der zentralen Stelle gemäß § 2 des Gesetzes über Rabatte für Arzneimittel für den Einzug der nach diesem Gesetz den Unternehmen der privaten Krankenversicherung, den Trägern der Kosten in Krankheits-, Pflege- und Geburtsfällen nach beamtenrechtlichen Vorschriften und den sonstigen Trägern nach § 1 Abs. 2 dieses Gesetzes zu gewährenden Abschläge für Arzneimittel. Die Gesellschaft ist zudem berechtigt, weitere, im Zusammenhang mit dem Einzug der Rabatte stehende Dienstleistungen anzubieten, insb. die Beschaffung der für den Rabatteinzug benötigten Daten. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Das Land ist aufgrund eines Bundesgesetzes tätig geworden, d.h. es liegt eine öffentliche Aufgabe vor. § 2 AMRabG (= Bundesgesetz) bestimmt, dass die Unternehmen der privaten Krankenversicherung (PKV) und die Beihilfekostenträger bei dem Verband der privaten Krankenversicherung eine zentrale Stelle zu bilden haben, die mit dem Einzug der Rabatte für PKV und Beihilfe zu beauftragen ist. ZESAR ist diese zentrale Stelle. Ein anderes – insbesondere privates – Unternehmen vermag die öffentliche Aufgabe nicht ebenso effektiv und effizient zu erledigen. Die Beteiligung des Landes an ZESAR kann gehalten werden, weil die Voraussetzungen des § 65 Absatz 1 LHO erfüllt sind. Die Ermessensausübung nach den von der Landesregierung festgelegten weiteren Kriterien stützt und bestätigt das Ergebnis der Prüfung des § 65 Absatz 1 LHO. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Die Geschäftsentwicklung gibt keinen Grund zu Beanstandungen. Aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen, die für ZESAR als zentrale Stelle im Sinne des AMRabG gelten, und die ihr ein Alleinstellungsmerkmal verleihen, ist mit einer gesicherten Inanspruchnahme der Leistungen der ZESAR auch in den nächsten Jahren zu rechnen. |

Finanzielle Entwicklung

Die Vermögens- und Finanzlage von ZESAR ist geordnet und kann als gut bezeichnet werden. ZESAR ist bis auf laufende operative Verbindlichkeiten schuldenfrei. ZESAR wird dem Auftrag, kostendeckend tätig zu sein, voll gerecht.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Im Zollhafen 22, 50678 Köln

| Bilanz (in €) | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|--------------|-----------|-----------|
| Bilanzsumme | 1.246.956,80 | 1.430.008 | 1.329.344 |
| Anlagevermögen | 214.569,00 | 217.666 | 173.572 |
| Umlaufvermögen | 997.405,04 | 1.177.870 | 1.125.689 |
| Verbindlichkeiten | 206.638,07 | 375.363 | 322.750 |
| Eigenkapital | 930.607,02 | 938.227 | 919.379 |
| Rückstellungen | 109.711,71 | 116.418 | 87.215 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 2.072.819,53 | 1.887.671 | 2.139.664 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 21.960,23 | 32.533 | 15.738 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 724.627,24 | 656.751 | 607.426 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.289.801,49 | 1.139.046 | 1.307.892 |
| Jahresergebnis | -7.619,91 | 18.848 | 138.769 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt (ohne Geschäftsführer) | 16 | 17 | 17 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 74,63 | 65,60 | 69,20 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|-------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Hälker, Christian | | | | | |
| Schmidt, Joachim | 29.280 | 0 | 0 | 29.280 | 0 |
| Insgesamt | | | | | |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---------------------------------------|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| König, Dr. Birgit (Vor- sitz) | Vorstandsvorsitzende der Allianz Pri- vate Krankenversicherung AG | | | |
| Menzel, Matthias (stellv. Vorsitz) | Ministerialrat im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat | | | |
| Hetman, Harald (bis Mai 2018) | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein- Westfalen | | | |
| Mierisch, Marc (ab Juni 2018) | Ministerialrat im Ministerium der Finan- zen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Lambrecht, Brigitte | Ministerialrätin im Niedersächsischen Finanzministerium | 0 | 0 | 0 |
| Schnitzler, Andreas | Regierungsdirektor im Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz | | | |
| Leienbach, Dr. Volker | Verbandsdirektor des Verbandes der Privaten Krankenversicherung e.V. | | | |
| Patt, Dr. Joachim | stellvertretender Verbandsdirektor des Verbandes der Privaten Krankenversi- cherungen e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Reuther, Dr. Florian | Geschäftsführer und Leiter der Rechts- abteilung des Verbandes der Privaten Krankenversicherungen e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Rötzer, Peter | Ministerialrat im Bayerischen Staatsmi- nisterium der Finanzen, für Landesent- wicklung und Heimat | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | | | |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

Anhang – Tabellarische Übersichten

1. Alphabetisches Verzeichnis der unmittelbaren Beteiligungen

| Lfd. Nr. | Unternehmen | Höhe des Nennkapitals | Anteil des Landes (ggf. der BVG NRW*) am Nennkapital | | Ressort | Seite |
|----------|--|-----------------------|--|--------|---------|-------|
| | | in € | in € | in % | | |
| 1 | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH* | 3.720.000 | 1.860.000 | 50,00 | MHKGB | 77 |
| 2 | AVANTIS GOB N.V. | 4.991.582 | 1.247.896 | 25,00 | MHKGB | 81 |
| 3 | BahnflächenEntwicklungsgesellschaft NRW GmbH | 25.050 | 12.550 | 50,10 | MHKGB | 84 |
| 4 | Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 25.565 | 25.565 | 100,00 | FM | 144 |
| 5 | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | 101.849 | 101.849 | 100,00 | MULNV | 114 |
| 6 | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | 62.600 | 3.700 | 5,91 | VM | 103 |
| 7 | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | 37.500 | 4.166 | 11,11 | MAGS | 48 |
| 8 | Deutsche Bauernsiedlung – Deutsche Gesellschaft für Landentwicklung (DGL) GmbH i.L. | 8.691.962 | 751.446 | 8,65 | MULNV | 117 |
| 9 | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | 25.565 | 6.391 | 25,00 | MKW | 119 |
| 10 | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | 27.000 | 500 | 1,85 | MKW | 122 |
| 11 | d-NRW AöR Anstalt öffentlichen Rechts | | 1.000 | | MWIDE | 18 |
| 12 | Duisburger Hafen AG* | 46.020.000 | 30.680.000 | 66,67 | VM | 106 |
| 13 | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | 50.000 | 25.000 | 50,00 | MHKGB | 87 |
| 14 | Erste Abwicklungsanstalt | 500.000 | 241.007 | 48,20 | FM | 146 |
| 15 | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | 25.565 | 10.226 | 40,00 | StK | 11 |
| 16 | Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen zur Kapitalerhöhung bei der WestLB AG mbH | 25.000 | 25.000 | 100,00 | FM | 152 |
| 17 | Flughafen Köln/Bonn GmbH* | 10.821.000 | 3.348.000 | 30,94 | VM | 110 |
| 18 | Forschungszentrum Jülich GmbH | 520.000 | 52.000 | 10,00 | MKW | 125 |
| 19 | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | 163.613 | 10.226 | 6,25 | MSB | 74 |
| 20 | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | 27.300 | 1.050 | 3,85 | MWIDE | 21 |
| 21 | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | 25.565 | 25.565 | 100,00 | MAGS | 52 |
| 22 | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | 2.000.000 | 428.800 | 21,44 | FM | 154 |
| 23 | Gollwitzer-Meier-Klinik | 128.000 | 77.000 | 60,00 | MAGS | 55 |
| 24 | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | 200.000 | 20.000 | 10,00 | StK | 14 |
| 25 | HIS-Hochschul-Informationen-System eG | 1.060.389 | 2.308 | 0,22 | MKW | 129 |
| 26 | ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH | 25.000 | 25.000 | 100,00 | MHKGB | 90 |
| 27 | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | 25.565 | 21.730 | 85,00 | MKW | 132 |
| 28 | IN4climate.NRW GmbH | 25.000 | 25.000 | 100,00 | MWIDE | 24 |
| 29 | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausens GmbH | 14.073.000 | 14.073.000 | 100,00 | MAGS | 58 |
| 30 | Koelnmesse GmbH* | 51.200.000 | 10.240.000 | 20,00 | MWIDE | 27 |
| 31 | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausens mbH | 110.000 | 55.000 | 50,00 | MAGS | 61 |
| 32 | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 3.750.000.000 | 156.272.780 | 4,17 | FM | 157 |
| 33 | Kultur Ruhr GmbH | 30.000 | 15.300 | 51,00 | MKW | 135 |
| 34 | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | 42.000 | 1.000 | 2,38 | MKW | 138 |
| 35 | Messe Düsseldorf GmbH* | 15.625.000 | 3.125.000 | 20,00 | MWIDE | 30 |
| 36 | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | 50.000 | 25.000 | 50,00 | MKW | 141 |
| 37 | Landeskrebsregister NRW gGmbH | 25.000 | 25.000 | 100,00 | MAGS | 64 |
| 38 | NRW.BANK | 17.000.000.000 | 17.000.000.000 | 100,00 | FM | 160 |
| 39 | NRW.Invest GmbH | 25.565 | 25.565 | 100,00 | MWIDE | 34 |
| 40 | NRW.ProjektSoziales GmbH | 192.000 | 192.000 | 100,00 | MAGS | 67 |
| 41 | NRW.Urban GmbH | 25.000 | 25.000 | 100,00 | MHKGB | 93 |
| 42 | NRW.Urban GmbH & Co. KG | 1.000.000 | 1.000.000 | 100,00 | MHKGB | 95 |

| | | | | | | |
|-----------|--|----------------|----------------|--------|-------|-----|
| 43 | NRW.Urban Service GmbH | 25.000 | 25.000 | 100,00 | MHKGB | 97 |
| 44 | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | 1.770.000 | 10.000 | 0,56 | FM | 165 |
| 45 | Portigon AG | 498.649.007 | 346.509.962 | 69,49 | FM | 169 |
| 46 | PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG | 25.000 | 12.550 | 50,20 | MWIDE | 37 |
| 47 | PRG Propylenpipeline Ruhr Verwaltungs-GmbH | 25.000 | 12.550 | 50,20 | MWIDE | 40 |
| 48 | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | 36.000 | 12.000 | 33,33 | MHKGB | 100 |
| 49 | START NRW GmbH | 71.160 | 18.300 | 25,72 | MAGS | 70 |
| 50 | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | 500.000 | 500.000 | 100,00 | MWIDE | 42 |
| 51 | Zenit GmbH | 153.388 | 51.129 | 33,33 | MWIDE | 45 |
| 52 | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | 25.000 | 2.500 | 10,00 | FM | 172 |
| Insgesamt | | 21.395.319.117 | 17.571.261.611 | | | |

* Beteiligung der Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH (BVG NRW)

2. Alphabetisches Verzeichnis der mittelbaren Beteiligungen (Beteiligungsquote \geq 25 %)

| Lfd. Nr. | Unternehmen | Beteiligte unmittelbare Landesbeteiligung | Anteil der unmittelbar landesbeteiligten Gesellschaft am Nennkapital | | Seite |
|----------|--|---|--|--------|-------|
| | | | in € | in % | |
| 1 | Achte EAA-Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 146 |
| 2 | AHS Köln Aviation Handling Services GmbH, Hamburg | Flughafen Köln/Bonn GmbH | 25.000 | 49,00 | 110 |
| 3 | Avantis Services N.V. | AVANTIS GOB N.V. | 100.000 | 33,33 | 81 |
| 4 | Berliner Energieagentur GmbH (BEA) | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 639.300 | 25,00 | 157 |
| 5 | BNYM GCS 2 GP Investors, LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 524.017 | 50,00 | 148 |
| 6 | Bohnen Logistic GmbH & Co.KG, BL | Duisburger Hafen AG | 364.000 | 100,00 | 106 |
| 7 | BREEZE Industrial Packing GmbH, Hamburg | Duisburger Hafen AG | 25.000 | 50,00 | 107 |
| 8 | Bremer Spielcasino GmbH & Co. KG | NRW.BANK | 2.677.500 | 51,00 | 160 |
| 9 | BVG Verwaltungs GmbH, Niederkrüchten | Duisburger Hafen AG | 25.000 | 100,00 | 106 |
| 10 | CBAL S.A - Brüssel, Belgien | Erste Abwicklungsanstalt | 61.500 | 100,00 | 146 |
| 11 | COREplus Private Equity Partners GmbH & Co. KG - Frankfurt am Main | Erste Abwicklungsanstalt | 4.311.991 | 36,52 | 146 |
| 12 | DEG Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Köln | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 750.000.000 | 100,00 | 157 |
| 13 | Deutsche Anlagen-Leasing Service & Co. Objekt ILB Potsdam KG - Aschheim | Erste Abwicklungsanstalt | 24.132.977 | 92,20 | 146 |
| 14 | Deutsche Anlagen-Leasing Service & Co. Objekt Sparkassenneubau Teltow-Fläming KG - Aschheim | Erste Abwicklungsanstalt | 10.021.321 | 77,34 | 146 |
| 15 | Deutsche Energie-Agentur GmbH, Berlin, (DENA) | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 6.647 | 26,00 | 157 |
| 16 | dev.log GmbH, Niederkassel | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 50,00 | 107 |
| 17 | dfl duisport facility logistics GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 50.000 | 100,00 | 106 |
| 18 | dpl Chemnitz GmbH, Chemnitz | Duisburger Hafen AG | 200.000 | 90,00 | 106 |
| 19 | dpl International N.V., Antwerpen/Belgien | Duisburger Hafen AG | 62.000 | 74,90 | 106 |
| 20 | dpl Weinzierl Verpackungen GmbH, Sinsing | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 66,70 | 106 |
| 21 | Dritte EAA Anstalt & Co. KG - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 754.213.389 | 100,00 | 146 |
| 22 | duisport agency GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 260.000 | 100,00 | 106 |
| 23 | duisport consult GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 100,00 | 106 |
| 24 | duisport industrial packing service (Wuxi) Co.Ltd., Wuxi/China (dpl China) | Duisburger Hafen AG | 854.638 | 74,90 | 106 |
| 25 | duisport packing logistics GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 500.000 | 74,90 | 106 |
| 26 | duisport packing logistics India Pvt Ltd, Pune/Indien (dpl India) | Duisburger Hafen AG | 262.000 | 88,00 | 106 |
| 27 | duisport rail GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 100,00 | 106 |
| 28 | Düsseldorf Congress Sport & Event GmbH | Messe Düsseldorf GmbH | 26.000 | 50,00 | 30 |
| 29 | Dusskapital Zwanzig Beteiligungsgesellschaft mbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 146 |
| 30 | E.I.L.S. Emballages Industriels Logistique Service SAS, Illkirch-Graffenstaden/Frankreich (EILS) | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 29,00 | 107 |
| 31 | EAA Charity LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 16.793.881 | 100,00 | 146 |
| 32 | EAA Covered Bond Bank Plc - Dublin 1, Irland | Erste Abwicklungsanstalt | 6.350.000 | 100,00 | 148 |
| 33 | EAA DLP I LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 104.510.954 | 100,00 | 146 |
| 34 | EAA DLP II LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 80.702.782 | 100,00 | 146 |
| 35 | EAA DLP III LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 143.181.042 | 100,00 | 146 |
| 36 | EAA do Brasil Participacoes, Representacoes e Negocios Ltda. - Sao Paulo, Brasilien | Erste Abwicklungsanstalt | 1.226.517 | 100,00 | 146 |
| 37 | EAA Europa Holding GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 146 |
| 38 | EAA Greenwich LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 138.693.266 | 100,00 | 146 |
| 39 | EAA LAT ABC LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 126.768.201 | 100,00 | 146 |
| 40 | EAA LAT II LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 170.491.207 | 100,00 | 146 |
| 41 | EAA LS Holdings LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 87 | 100,00 | 146 |
| 42 | EAA PF LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 146.875.307 | 100,00 | 146 |
| 43 | EAA Spyglass Holdings LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 12.397.537 | 100,00 | 146 |

| | | | | | |
|----|---|---|-------------|--------|-----|
| 44 | EAA Triskele LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 190.247.595 | 100,00 | 146 |
| 45 | EAA US Holdings Corporation - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 34.321.539 | 100,00 | 147 |
| 46 | ECP Funding LLC - Dover, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 0,87 | 100,00 | 147 |
| 47 | EMG Projekt Gewerbepark Ludwigsfelde / Löwenbruch GmbH - Potsdam | Erste Abwicklungsanstalt | 255.645 | 47,50 | 147 |
| 48 | Entertainment Asset Holdings C.V. - Amsterdam, Niederlande | Erste Abwicklungsanstalt | 87 | 36,36 | 147 |
| 49 | Erste EAA Anstalt öffentlichen Rechts & Co. KG - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 147 |
| 50 | Erste Financial Services GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 500.000 | 100,00 | 148 |
| 51 | ESNA Expo LLC., Delaware* | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 55,00 | 30 |
| 52 | EXCOSA India Pvt. Ltd., Bangalore* | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 50,00 | 30 |
| 53 | Expolink Global Network Ltd., Bangkok | Koelnmesse GmbH | 218.636 | 49,17 | 27 |
| 54 | Finanzierungs- und Beratungsgesellschaft mbH (FuB), Berlin | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 5.112.919 | 100,00 | 157 |
| 55 | FIXXUS Grundstücks-Vermietungsges. mbH & Co. Objekt Rheinhalle Düsseldorf KG, Pullach | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 94,00 | 30 |
| 56 | FZJ Beteiligungsgesellschaft mbH, Jülich | Forschungszentrum Jülich GmbH | 25.000 | 100,00 | 125 |
| 57 | Garnet Real Estate LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 0,87 | 100,00 | 147 |
| 58 | German Exposition Corporation International GmbH, Berlin | Messe Düsseldorf GmbH | 6.382.951 | 33,30 | 30 |
| 59 | German Research School for Simulation Sciences GmbH i.L., Jülich | Forschungszentrum Jülich GmbH | 12.500 | 50,00 | 125 |
| 60 | Gesellschaft zur Teilungsverwaltung GZBV mbH & Co. KG, Frankfurt/Main | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 72.265.159 | 84,31 | 157 |
| 61 | Gesellschaft zur Teilungsverwaltung GZBV Verwaltungs-GmbH, Frankfurt/Main | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 25.000 | 100,00 | 157 |
| 62 | GKA Gesellschaft für kommunale Anlagen mbH i.L. - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 28.000 | 100,00 | 148 |
| 63 | Grimme-Forschungskolleg gGmbH, Köln | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | 25.000 | 50,00 | 14 |
| 64 | Grundstücksgesellschaft Südhafen mbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 25.000 | 100,00 | 106 |
| 65 | Hafen Duisburg/Amsterdam Beteiligungsgesellschaft mbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 25.000 | 66,00 | 107 |
| 66 | Hafen Duisburg-Rheinhausen GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 260.000 | 100,00 | 106 |
| 67 | Harrier Capital Management (Bermuda) Ltd., Hamilton, Bermudas | Portigon AG | 1.654.835 | 100,00 | 169 |
| 68 | HDZ-Service GmbH, Bad Oeynhausen | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | 25.000 | 100,00 | 61 |
| 69 | Heavylift Terminal Duisburg GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 34,56 | 107 |
| 70 | Holz Weinzierl Fertigungen GmbH & Co.KG, Sinzing | Duisburger Hafen AG | 20.000 | 66,70 | 106 |
| 71 | Indigo Holdco LLC - Dover, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 2.633.187 | 100,00 | 147 |
| 72 | Indigo Land Groveland LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 2.633.187 | 100,00 | 147 |
| 73 | Institut Max von Laue-Paul Langevin SC (ILL), Grenoble, Frankreich | Forschungszentrum Jülich GmbH | 1 | 33,00 | 125 |
| 74 | ifs internationale filmschule köln gmbh, Köln | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | 25.000 | 100,00 | 11 |
| 75 | Investitionsbank des Landes Brandenburg | NRW.BANK | 51.129.188 | 50,00 | 161 |
| 76 | IPS Integrated Projekt Services GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 400.000 | 50,00 | 107 |
| 77 | Kapitalbeteiligungsgesellschaft für die mittelständische Wirtschaft in NRW mbH, Neuss | NRW.BANK | 322.600 | 49,63 | 160 |
| 78 | KfW Beteiligungsholding GmbH, Bonn | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 325.000.000 | 100,00 | 157 |
| 79 | Koeln Parma Exhibitions S.r.l., Parma | Koelnmesse GmbH | 5.300.430 | 50,00 | 27 |
| 80 | KoelnKongress Gastronomie GmbH | Koelnmesse GmbH | 12.250 | 49,00 | 27 |
| 81 | KoelnKongress GmbH | Koelnmesse GmbH | 127.400 | 49,00 | 27 |
| 82 | Koelnmesse Ausstellungen GmbH | Koelnmesse GmbH | 500.000 | 100,00 | 27 |
| 83 | Koelnmesse Co. Ltd, Bangkok* | Koelnmesse GmbH | 1 | 100,00 | 27 |
| 84 | Koelnmesse Co. Ltd., Peking | Koelnmesse GmbH | 160.000 | 100,00 | 27 |
| 85 | Koelnmesse Co. Ltd., Tokio | Koelnmesse GmbH | 1 | 100,00 | 27 |
| 86 | Koelnmesse Inc., Chicago | Koelnmesse GmbH | 3.209 | 100,00 | 27 |
| 87 | Koelnmesse Ltd., Hongkong | Koelnmesse GmbH | 4.100 | 100,00 | 27 |
| 88 | Koelnmesse Organizacao de Feiras Ltda., Sao Paulo | Koelnmesse GmbH | 3.540.072 | 100,00 | 27 |
| 89 | Koelnmesse Pte. Ltd., Singapur | Koelnmesse GmbH | 124.000 | 100,00 | 27 |

| | | | | | |
|-----|---|--|------------|--------|-----|
| 90 | Koelnmesse S.r.l., Mailand | Koelnmesse GmbH | 10.000 | 100,00 | 27 |
| 91 | Koelnmesse SAS, Bogotá | Koelnmesse GmbH | 690.870 | 100,00 | 27 |
| 92 | Koelnmesse YA Tradefair Private Ltd., Mumbai | Koelnmesse GmbH | 367.515 | 75,00 | 27 |
| 93 | Leasing Belgium N.V. - Antwerpen, Belgien | Erste Abwicklungsanstalt | 3.098.750 | 100,00 | 148 |
| 94 | LOGPORT Logistic-Center Duisburg GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 25.565 | 100,00 | 106 |
| 95 | logport ruhr GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 50,00 | 107 |
| 96 | LSI Pre-Seed Fonds GmbH, Bonn | NRW.BANK | 390.000 | 68,51 | 160 |
| 97 | Masslog GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 50.000 | 50,00 | 107 |
| 98 | MCC SB Condo LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 0,87 | 100,00 | 147 |
| 99 | MCC SB Unit 144 LLC - South Bend, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 0,87 | 100,00 | 147 |
| 100 | MCC SB Unit 145 LLC - South Bend, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 0,87 | 100,00 | 147 |
| 101 | MCC SB Unit 146 LLC - South Bend, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 0,87 | 100,00 | 147 |
| 102 | MCC SB Unit 147 LLC - South Bend, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 0,87 | 100,00 | 147 |
| 103 | MCC Tern Landing LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1.048.034 | 100,00 | 147 |
| 104 | Mediencluster NRW GmbH, Düsseldorf | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | 25.000 | 100,00 | 11 |
| 105 | Mediengründerzentrum NRW MGZ GmbH, Köln | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | 18.225 | 50,00 | 11 |
| 106 | Medizinisches Versorgungszentrum HDZ-NRW GmbH, Bad Oeynhausen | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | 25.000 | 100,00 | 61 |
| 107 | Messe Düsseldorf (Japan) Ltd., Tokio | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 100,00 | 30 |
| 108 | Messe Düsseldorf (Shanghai) Co. Ltd.* | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 100,00 | 30 |
| 109 | Messe Düsseldorf ASIA Pte. Ltd., Singapur | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 100,00 | 30 |
| 110 | Messe Düsseldorf China Ltd., Hongkong | Messe Düsseldorf GmbH | 3.733.236 | 100,00 | 30 |
| 111 | Messe Düsseldorf India Pvt. Ltd., Neu Dehli | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 100,00 | 30 |
| 112 | Messe Düsseldorf North America Inc. | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 100,00 | 30 |
| 113 | Messeturm Düsseldorf Verwaltungsgesellschaft mbH, Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | 260.000 | 50,00 | 30 |
| 114 | MFC Holdco LLC - Dover, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1.048.041 | 100,00 | 147 |
| 115 | MFC Pinecrest LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 0,87 | 100,00 | 147 |
| 116 | MFC Real Estate LLC - Dover, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 0,87 | 100,00 | 147 |
| 117 | MFC SB BAR LLC - South Bend, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 0,87 | 100,00 | 147 |
| 118 | Mod Cap Trust Holding LLC - Dover, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 0,87 | 100,00 | 147 |
| 119 | Monolith Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH, Mainz | Erste Abwicklungsanstalt | 25.565 | 100,00 | 147 |
| 120 | Navigare Stauerei- und Speditions GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 204.517 | 100,00 | 106 |
| 121 | Nephelin Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH - Mainz | Erste Abwicklungsanstalt | 25.565 | 100,00 | 147 |
| 122 | Neunte EAA - Beteiligungs GmbH i.L. - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 147 |
| 123 | Nordwestlotto in NRW GmbH | NRW.BANK | 26.000 | 100,00 | 161 |
| 124 | NRW Japan K.K., Tokio | NRW.Invest GmbH | 89.158 | 100,00 | 34 |
| 125 | NRW.BANK.Fonds Beteiligungs-GmbH, Düsseldorf | NRW.BANK | 25.000 | 100,00 | 160 |
| 126 | NRW.BANK.Kreativwirtschaftsfonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 3.691.684 | 100,00 | 160 |
| 127 | NRW.BANK.Mittelstandsfonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 5.000 | 100,00 | 160 |
| 128 | NRW.BANK.Mittelstandsfonds Zwei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 71.491.557 | 100,00 | 160 |
| 129 | NRW.BANK.Seed Fonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 6.157.965 | 100,00 | 160 |
| 130 | NRW.BANK.Seed Fonds Zwei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 1.521.356 | 100,00 | 160 |
| 131 | NRW.BANK.Seed Fonds Drei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 15.756 | 100,00 | 160 |
| 132 | NRW.BANK.Spezialfonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 260.805 | 100,00 | 160 |
| 133 | NRW.BANK.Venture Fonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 9.043.327 | 100,00 | 160 |
| 134 | NRW.BANK.Venture Fonds Zwei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 5.255.055 | 100,00 | 160 |
| 135 | NRW.BANK.Venture Fonds Drei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 8.091 | 100,00 | 160 |
| 136 | NRW.International GmbH, Düsseldorf | NRW.BANK | 10.000 | 33,30 | 160 |
| 137 | NRW.INVEST (North America) LLC, Chicago | NRW.Invest GmbH | 15.906 | 100,00 | 34 |
| 138 | NRW.Urban Kommunale Entwicklung GmbH | NRW.Urban Service GmbH | 84.000 | 84,00 | 97 |

| | | | | | |
|-----------|--|---|------------------|--------|-----|
| 139 | OOO Messe Düsseldorf Moskau | Messe Düsseldorf GmbH | 1.271.600 | 100,00 | 30 |
| 140 | Portigon AG | NRW.BANK | 152.139.046 | 30,51 | 161 |
| 141 | Portigon Europe (UK) Holdings Ltd., London, Vereinigtes Königreich | Portigon AG | 333 | 100,00 | 169 |
| 142 | Portigon Finance Curacao N.V., Willemstad, Curacao | Portigon AG | 46.000 | 100,00 | 169 |
| 143 | Portigon Property Services Ltd., Vereinigtes Königreich | Portigon AG | 2 | 100,00 | 169 |
| 144 | Portigon Versorgungskasse GmbH, Düsseldorf, Deutschland | Portigon AG | 25.000 | 100,00 | 169 |
| 145 | PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG** | PRG Propylenpipeline Ruhr Verwaltungs-GmbH | 0 | 0 | 40 |
| 146 | Reiner Bohnen Logistic GmbH, RBL | Duisburger Hafen AG | 50.000 | 100,00 | 106 |
| 147 | RISKAUDIT IRSN/GRS International EWIV, Paris | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | 0 | 50,00 | 21 |
| 148 | S-Chancen - Kapitalfonds NRW GmbH i.L. - Haan | Erste Abwicklungsanstalt | 52.000 | 50,00 | 147 |
| 149 | Sechste EAA - Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 147 |
| 150 | Siebte EAA - Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 147 |
| 151 | startport GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 100,00 | 106 |
| 152 | tbg-Technologie-Beteiligungs-Gesellschaft mbH, Bonn | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 43.836.000 | 100,00 | 157 |
| 153 | tbg-Technologie-Beteiligungs-Gesellschaft mbH, Bonn | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 1.000.000 | 100,00 | 157 |
| 154 | Treuhand- und Finanzierungsgesellschaft für Wohnungs- und Bauwirtschaft mbH, Düsseldorf, Deutschland | Portigon AG | 2.675.488 | 65,41 | 169 |
| 155 | Umschlag Terminal Marl GmbH & Co.KG, Marl | Duisburger Hafen AG | 270.000 | 50,00 | 107 |
| 156 | Umschlag Terminal Marl Verwaltungs-GmbH, Marl | Duisburger Hafen AG | 30.000 | 50,00 | 107 |
| 157 | Unterstützungseinrichtung GmbH der Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG | NRW.BANK | 13.000 | 50,00 | 161 |
| 158 | Weinzierl Beteiligungs-GmbH, Sinzing | Duisburger Hafen AG | 25.000 | 66,70 | 106 |
| 159 | West Event GmbH & Co. KG | NRW.BANK | 101.000 | 100,00 | 160 |
| 160 | West Life Markets GmbH & Co. KG - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 147 |
| 161 | West Merchant Limited - London, Großbritannien | Erste Abwicklungsanstalt | 6.008.742 | 100,00 | 147 |
| 162 | West Zwanzig GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 147 |
| 163 | Westdeutsche Immobilien Holding GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 5.112.919 | 100,00 | 147 |
| 164 | Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG | NRW.BANK | 26.000.000 | 100,00 | 160 |
| 165 | Westdeutsche Spielbanken GmbH | NRW.BANK | 26.000 | 100,00 | 161 |
| 166 | Westdeutsche Spielbanken GmbH & Co. KG | NRW.BANK | 35.500.000 | 100,00 | 160 |
| 167 | Westdeutsche Spielcasino Service GmbH | NRW.BANK | 25.000 | 100,00 | 161 |
| 168 | WestGKA Management Gesellschaft für kommunale Anlagen mbH i.L. - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 511.292 | 100,00 | 148 |
| 169 | WestLB Asset Management (US) LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 3.378.088 | 100,00 | 148 |
| 170 | WestLeasing International GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 51.129 | 100,00 | 148 |
| 171 | WestLeasing Westdeutsche Leasing Holding GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 94,90 | 148 |
| 172 | WestProject & Consult Gesellschaft für Projektentwicklung und Consulting mbH i.L. - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 250.000 | 100,00 | 148 |
| 173 | WINDTEST Grevenbroich GmbH | NRW.BANK | 38.347 | 25,00 | 160 |
| 174 | WMB Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.565 | 100,00 | 148 |
| Insgesamt | | | 3.588.936.241,57 | | |

* mittelbar gehalten

** Beteiligung als Komplementärin

3. Alphabetische Liste der Mitglieder der Überwachungsorgane

AR – Aufsichtsrat

VR – Verwaltungsrat

GV – Gewährträgerversammlung

K – Kuratorium

| Lfd. Nr. | Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Unternehmen | Gremium | Seite |
|----------|-----------------------------|--|--|---|-------|
| 1 | Adler, Gunther | Staatssekretär im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 165 |
| 2 | Aengenvoort, Ulrich | Verbandsdirektor, DVV | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 3 | Aichinger, Iris | Arbeitnehmersvertreterin der NRW.BANK | NRW.BANK | VR (bis 30.6.2018) | 160 |
| 4 | Altmeyer, Gabriele | Referatsleiterin im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR | 74 |
| 5 | Appelhoff, Mechthild | Leitung Medienkompetenz, LfM | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 6 | Arndt, Werner | Bürgermeister der Stadt Marl | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 7 | Amz, Dr. Roland | Geschäftsführer des Verbandes für Flächenrecycling und Altlastensanierung (AAV) | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 114 |
| 8 | Aßmann, Christoph | Geschäftsführer der Lobbe Holding | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 114 |
| 9 | Banasiewicz, Thomas | Hauptgeschäftsführer des NRW-Handwerkstages e. V. | START NRW GmbH | AR | 70 |
| 10 | Basten, Dr. Barbara | Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | AR | 132 |
| 11 | Bauer, Dr. Martin | Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR | 74 |
| 12 | Baum, Alexander | EU Ambassador and Head of the EU Delegation to Malawi, European External Action Service, Brüssel | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 119 |
| 13 | Bayer, Christel | Abteilungsleiterin im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR (beratenes Mitglied) (ab 15.02.2018) | 61 |
| 14 | Bayerlein, Dr.-Ing. Manfred | Unternehmer, Starnberg | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (bis 24.04.2018) | 125 |
| 15 | Becker, Matthias | Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kultur | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR | 122 |
| 16 | Beisiegel, Prof. Dr. Ulrike | Präsidentin der Georg-August-Universität | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 125 |
| 17 | Berens, Prof. Dr. Wolfgang | Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre der Westfälischen Wilhelms-Universität | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (bis 31.05.2018) | 125 |
| 18 | Bernhardt, Otto | Unternehmensberater | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 165 |
| 19 | Best, Hans-Jürgen | Stadtdirektor der Stadt Essen | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | AR | 87 |

| | | | | | |
|----|---------------------------|---|---|----------------------|-----|
| 20 | Bias-Engels, Dr. Sigrid | tätig bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K | 138 |
| 21 | Bieler-Seelhoff, Susanne | Abteilungsleiterin im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K (ab 13.07.2018) | 138 |
| 22 | Binder, Alexandra | Regierungsdirektorin im Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV (ab 01.02.2018) | 154 |
| 23 | Bischoff, Ute | Geschäftsführerin, VHS Lingen | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 24 | Blüggel, Dr. Beate | Leiterin, VHS Aalen | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 25 | Bohle, Anne Katrin | Abteilungsleiterin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 135 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 26 | Bombis, Ralph | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, FDP-Fraktion | NRW.Invest GmbH | AR | 34 |
| 27 | Borgel, Günter | Mitglied des Leitungsausschusses der FMISA | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |
| 28 | Boßmann, Claus Peter | Ministerialrat in der Staatskanzlei und dem Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K (ab 28.09.2018) | 138 |
| 29 | Botsch, Andreas | Abteilungsleiter, Deutscher Gewerkschaftsbund, Bundesvorstand | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 119 |
| 30 | Bottermann, Dr. Heinrich | Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 42 |
| 31 | Bracht, Thomas | Bereichsleiter Geschäftsunterstützung der NRW.BANK für die NRW.BANK | Zenit GmbH | AR | 45 |
| 32 | Braun, Karsten | Gewerkschaftssekretär, ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft Landesbezirk Nordrhein | START NRW GmbH | AR (ab 09.10.2018) | 70 |
| 33 | Breuer, Michael | Präsident des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbands | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |
| 34 | Bringmann, Thomas | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | AR (bis 10.09.2018) | 77 |
| | | | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV (bis 10.09.2018) | 154 |
| | | | NRW.Urban Service GmbH | AR | 97 |
| 35 | Brockhaus, Ernst-Albrecht | Bankkaufmann | Portigon AG | AR | 169 |
| 36 | Bröker, Jens | Geschäftsführer Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 100 |
| 37 | Brüning, Carsten | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | START NRW GmbH | AR (ab 09.10.2018) | 70 |
| 38 | Brux, Dr. Arnim | Landrat a.D. des Ennepe-Ruhr-Kreises | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |
| 39 | Bucher, Dr. Bernd | Ertfverband | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 114 |
| 40 | Bühler, Dr. Joachim | Geschäftsführer Verband der Technischen Überwachungs-Vereine e.V. | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 41 | Burmeister, Ulrich | Gruppenleiter, Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung Nordrhein-Westfalen | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 100 |

| | | | | | |
|----|--------------------------|---|---|----------------------|-----|
| 42 | Burmester, Torsten | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| 43 | Buschmann, Hans | Ehemaliger stellvertretender Verbandsgeschäftsführer des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbands | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |
| 44 | Bütof, Karl-Uwe | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 30 |
| | | | Zenit GmbH | AR | 45 |
| 45 | Conzen, Friedrich | Bürgermeister der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 46 | Conzen, Friedrich G. | Kaufmann, Bürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 30 |
| 46 | Cremer, Franz | SPD-Fraktion, Kreis Euskirchen | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 100 |
| 48 | D'Hondt, Pia | Besuchermanagerin Kunstmessen | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| 49 | Damm, Elmar | Ministerialdirigent im Hessischen Ministerium der Finanzen | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 154 |
| 50 | Dammermann, Christoph | Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 125 |
| | | | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 30 |
| | | | NRW.Invest GmbH | AR | 34 |
| | | | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 42 |
| 51 | Denz, Naemi | Abteilungsleiterin im VDMA e.V. | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 48 |
| 52 | Déus, Guido | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, CDU-Fraktion | NRW.Invest GmbH | AR | 34 |
| 53 | Diel, Udo | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.ProjektSoziales GmbH | AR | 67 |
| 54 | Dönges, Dr. Jutta | Geschäftsführerin der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |
| 55 | Dräxler, Prof. Dr. Peter | Leiter IT-Servicezentrum der Universität Kassel | HIS-Hochschul-Informations-System eG | AR | 129 |
| 56 | Eggeling, Kurt | Personalrat bei der Bezirksregierung Düsseldorf | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 114 |
| 57 | Ehlert, Andreas | Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 30 |
| 58 | Einmahl, Rolf | Rechtsanwalt, Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Rheinland | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |
| 59 | Elzinga, Matthias | Arbeitnehmersvertreter der NRW.BANK | NRW.BANK | VR | 160 |
| 60 | Engstfeld, Stephan | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | NRW.Invest GmbH | AR | 34 |
| 61 | Epping, Prof. Dr. Volker | Präsident der Leibniz-Universität Hannover | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR | 122 |
| 62 | Eulenstein, Thomas | Geschäftsführer, Kunststoff-Institut für die Mittelständische Wirtschaft NRW GmbH | Zenit GmbH | AR | 45 |
| 63 | Feller, Carsten | Abteilungsleiter im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR | 122 |

| | | | | | |
|----|-----------------------------|---|---|--------------------------------------|-----|
| 64 | Fellner, Irmgard Maria | Ministerialdirigentin im Auswärtigen Amt | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K (ab 13.07.2018) | 138 |
| 65 | Fenske, Dirk | TÜV Rheinland AG | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 66 | Fischer, Dr. Hans-Dieter | Bürgermeister der Stadt Hagen | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |
| 67 | Forst, Eckhard | Vorsitzender des Vorstands der NRW.BANK | Portigon AG | AR | 169 |
| 68 | Frensch, Prof. Dr. A. Peter | Vizepräsident für Forschung, Humboldt-Universität zu Berlin | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR | 122 |
| 69 | Früh, Thomas | Ministerialdirigent im Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K (bis 13.07.2018) | 138 |
| 70 | Garbrecht, Günter | Mitglied des Landtages a. D. | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR | 61 |
| 71 | Garrelmann, Dr. Andrea | Referentin im Landkreistag Nordrhein-Westfalen | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 114 |
| 72 | Gatzer, Werner | Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 165 |
| 73 | Geisel, Thomas | Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | AR (Vorsitz) | 30 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR (stellv. Vorsitz) | 141 |
| 74 | Geiß-Netthöfel, Karola | Regionaldirektorin des Regionalverbands Ruhr | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |
| 75 | Gerbaulet, Ute | Persönlich haftende Gesellschafterin Bankhaus Lampe KG | NRW.BANK | VR | 160 |
| 76 | Gerhard, Becher | Vorsitzender des Beirats der Becher GmbH & Co. KG | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 165 |
| 77 | Geßner, Michael | Regierungsbeschäftigter im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 78 | Gierse, David | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | START NRW GmbH | AR (ab 09.10.2018) | 70 |
| 79 | Giesecke, Henning | Geschäftsführer der GSW Capital Management GmbH, ehemaliger Risikovorstand der HypoVereinsbank AG und der UniCredit Group | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |
| 80 | Gleicke, Iris | Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR (bis 08.08.2018) | 165 |
| 81 | Glückler, Dr. Harald | Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Forschungszentrum Jülich GmbH | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (ab 24.04.2018) | 125 |
| 82 | Goeke, Berthold | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 125 |
| 83 | Goerdeler, Dr. Andreas | Unterabteilungsleiter VI B im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 48 |
| 84 | Göppert, Verena | Ständige Stellvertreterin des Hauptgeschäftsführers, Deutscher Städtetag | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 165 |
| 85 | Gossens, Tanja | | NRW.BANK | VR | 160 |
| 86 | Gräf, Martin | Ministerialrat im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | Duisburger Hafen AG | AR (ruhen- des Mandat ab 04.07.2018) | 106 |
| 87 | Gräfinholt, Lothar | Rechtsanwalt | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |
| 88 | Grass, Prof. Dr. Brigitte | Präsidentin der Hochschule Düsseldorf | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (ab 01.06.2018) | 125 |
| 89 | Grässer, Lars | Belegschaftsvertreter, Grimme Institut | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |

| | | | | | |
|-----|--------------------------|---|--|----------------------|-----|
| 90 | Grehling, Annekathrin | Stadtkämmerin der Stadt Aachen | AVANTIS GOB N.V. | AR | 81 |
| 91 | Greipl, Dr. Christian | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 92 | Greisler, Peter | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Bildung und Forschung | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR (Vorsitz) | 122 |
| 93 | Grewening, Claus | Leiter der Medienpolitik RTL | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 94 | Grobe, Andreas | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 154 |
| 95 | Grönebaum, Stefan | Regierungsbeschäftigter im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR (ab 27.10.2018) | 52 |
| 96 | Groos, Wilfried | Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Siegen | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |
| 97 | Günnewig, Dr. Dirk | Ministerialdirigent im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 42 |
| 98 | Günthner, Dirk | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR | 74 |
| | | | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 154 |
| 99 | Hansmann, Prof. Dr. Marc | Vorstand, Stadtwerke Hannover AG | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 165 |
| 100 | Happe, Andreas | Ministerialdirigent im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung Nordrhein-Westfalen | AVANTIS GOB N.V. | AR | 81 |
| 101 | Harjes-Ecker, Elke | Ministerialdirigentin in der Thüringer Staatskanzlei, Abteilung 4: Kultur und Kunst | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K (ab 13.07.2018) | 138 |
| 102 | Hartung, Jutta | Wissenschaftliche Angestellte der Finanzbehörde der Freien Hansestadt Hamburg | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 154 |
| 103 | Haugg, Kornelia | Abteilungsleiterin im Bundesministerium für Bildung und Forschung | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K | 138 |
| 104 | Heidebrecht, Joachim | Direktor Abteilung "Entwicklung, Governance und Frieden", KfW-Entwicklungsbank | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 119 |
| 105 | Heidrich, Dr. Frank | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 125 |
| 106 | Heiligenberg, Gerhard | Ministerialdirigent im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |
| | | | NRW.BANK | VR | 160 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 107 | Hein, Jürgen | Abteilungsleiter in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 119 |
| 108 | Heinen-Esser, Ursula | Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR (ab 7.11.2018) | 160 |
| 109 | Heinisch, Dr. Jan | Staatssekretär im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | AR (stellv. Vorsitz) | 87 |
| 110 | Heinrich, Dr. Thomas | Landeskirchenrat der Ev. Kirche von Westfalen | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | AR | 77 |

| | | | | | |
|-----|-----------------------------|---|---|-----------------------------------|-----|
| 111 | Heller, Dr. Edmund | Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR | 61 |
| 112 | Heller, Dr. Edmund | Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 42 |
| 113 | Hempel, Heike | stellvertretende Programm- direktorin, ZDF | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 114 | Hennecke, Prof. Dr. Manfred | Präsident a.D. der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 48 |
| 115 | Henze, Dr. Michael | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| | | | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |
| 116 | Herdan, Thorsten | Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 117 | Hermanns, Andreas | Städteregionstagsmitglied, Städteregion Aachen | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR (ab 12.04.2018) | 100 |
| 118 | Hermanns, Michael | Abteilungsleiter im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 114 |
| 119 | Hermund, Michael | Gewerchaftssekretär des DGB Bezirk NRW | START NRW GmbH | AR | 70 |
| 120 | Hetman, Harald | Leitender Ministerialrat a.D. im Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR (bis 23.08.2018) | 61 |
| | | | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR (bis Mai 2018) | 172 |
| 121 | Hille, Jan | Diplom-Betriebswirt, Oxea GmbH | PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG | AR | 37 |
| 122 | Hinricher, Dr. Martina | Ministerialdirektorin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (3. stellv. Vorsitz) | 110 |
| 123 | Hock, Gudrun | Consultant | Portigon AG | AR | 169 |
| 124 | Hohl, Franz | Bayerisches Staatsministerium für Bildung, und Kultus, Wissenschaft und Kunst | HIS-Hochschul-Informations-System eG | AR | 129 |
| 125 | Holtmann, Dr. Thomas | Abteilungsleiter, Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 48 |
| 126 | Hotzel, Hartmut | Leiter Servicezentrum für Computersysteme und -kommunikation der Bauhaus-Universität Weimar | HIS-Hochschul-Informations-System eG | AR | 129 |
| 127 | Hoyer, Michael | Ministerialrat im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV (ab 07.05.2018 bis 18.06.2018) | 154 |
| 128 | Huesmann-Kaiser, Maria | Abteilungsleiterin in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 129 | Hüffner, Marc | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR (ab 24.08.2018) | 61 |
| 130 | Hümpfner, Matthias | Bereichsleiter, DZ BANK AG | Zenit GmbH | AR | 45 |
| 131 | Huth, Jutta M. | Vorsitzende des Betriebsrats der Portigon AG | Portigon AG | AR | 169 |
| 132 | Huthmacher, Dr. Karl Eugen | Ministerialdirektor im Bundesministerium für Bildung und Forschung | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (Vorsitz) | 125 |
| 133 | Irmer, Lutz | Ministerialdirigent im Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 103 |
| 134 | Ivemeyer, Frank | Kanzler der Hochschule für Musik und Theater Rostock | HIS-Hochschul-Informations-System eG | AR | 129 |

| | | | | | |
|-----|-------------------------|--|--|--------------------------------------|-----|
| 135 | Iwanowski, Christian | Bezirksleitung IG Metall Nordrhein-Westfalen | START NRW GmbH | AR (ab 09.10.2018) | 70 |
| 136 | Jäger, Hildegard | Leitende Ministerialrätin im Ministerium für Schule und Bildung | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR (bis 25.05.2018) | 74 |
| 137 | Jäger, Martin | Staatssekretär im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 119 |
| 138 | Jalowy-Peters, Susanne | Regierungsbeschäftigte im Landesamt für Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.ProjektSoziales GmbH | AR | 67 |
| 139 | Jasper, Karl | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | AR | 77 |
| 140 | Johannsen, Dr. Sabine | Staatssekretärin im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR (stellv. Vorsitz) (ab 12.01.2018) | 122 |
| 141 | Jordan, Anno | Geschäftsführer | Zenit GmbH | AR | 45 |
| 142 | Kaase, Gisela | stellv. Bürgermeisterin der Stadt Bad Oeynhausen | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | AR | 58 |
| 143 | Kahmann, Hans-Borchard | Ministerialrat im Bundesministerium der Finanzen | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 144 | Kaiser, Klaus | Parlamentarischer Staatssekretär im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | AR (ab 28.01.2018) | 87 |
| 145 | Kaluza, Dr. Hildegard | Abteilungsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |
| | | | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K | 138 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 146 | Karabaic, Milena | Landesrätin beim Landschaftsverband Rheinland | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | AR (| 87 |
| 147 | Kasper, Dr. Reinhard | Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 48 |
| 148 | Kaukel, Hannelore | Regierungsdirektorin im Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | AR | 132 |
| 149 | Kaul, Dr. Inge | Außerordentliche Professur, Hertie School of Governance | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 119 |
| 150 | Keller, Dr. Stephan | Stadtdirektor Stadt Köln | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 152 | Kempka, Marco | Geschäftsführer Gesundheitseinrichtungen Hameln-Pyrmont GmbH | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR (beratendes Mitglied) | 61 |
| 153 | Kibele, Dr. Babette | Abteilungsleiterin, Bundeskanzleramt | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 165 |
| 154 | Kipp, Anselm | Regierungsbeschäftigter im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR | 52 |
| 155 | Kirchner, Stefan | TÜV SÜD Industrie Service GmbH | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 156 | Kirsch, Prof. Dr. Hanno | Präsident der Fachhochschule Westküste | HIS-Hochschul-Informationssystem eG | AR | 129 |
| 157 | Kirsch, Stephan | Niedersächsisches Finanzministerium | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 154 |
| 158 | Kittel, Bettina | Ministerialrätin im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG | AR | 37 |

| | | | | | |
|-----|-----------------------------------|---|--|---|-----|
| 159 | Kleinschnittger, Roland | Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Gollwitzer-Meier-Klinik | AR | 55 |
| | | | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | AR | 58 |
| 160 | Klesse, Dr. Astrid | Unterabteilungsleiterin, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 165 |
| 161 | Kloidt, Markus | Arbeitnehmervertreter | NRW.Urban Service GmbH | AR | 97 |
| 162 | Knäpper, Peter | Ratsherr im Rat der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 163 | Koeppinghoff, Sigrid | Ministerialdirigentin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau- und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | AR (Vorsitz) | 77 |
| 164 | Köhler, Hermann | Vertreter des Verbandes der Chemischen Industrie e.V. | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 48 |
| 165 | Kohler, Ludwig | Ministerialdirigent im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 166 | König, Dr. Birgit | Vorstandsvorsitzende der Allianz Private Krankenversicherung AG | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR (Vorsitz) | 172 |
| 167 | Kornfeld, Manfred | Kaufmännischer Vorstand der Industrierrains Düsseldorf-Reisholz AG | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 30 |
| 168 | Köster, Sven-Axel | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Gollwitzer-Meier-Klinik | AR | 55 |
| | | | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | AR (Vorsitz) | 58 |
| 169 | Kraft, Wolfgang | Direktor im Landesmedienzentrum Baden-Württemberg | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR | 74 |
| 170 | Krahforst, Cornelia | Arbeitnehmervertreterin/Ange-stellte Flughafen Köln/Bonn GmbH | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 171 | Kraus, Christoph | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K (bis 13.07.2018) | 138 |
| 172 | Kregel, Dr. Volker | Amtsleiter des Amtes Verbraucherschutz Hamburg, Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz Hamburg | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 48 |
| 173 | Krückel, Bernd | Mitglied der CDU-Fraktion NRW Landtag Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR | 160 |
| 174 | Krumsiek, Dr. Eike | Leitung des Justizariats, Filmstiftung NRW | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 175 | Kruse-Graumann, Prof. Dr. Lenelis | Vorsitzende des Internationalen wissenschaftlichen Beirates des Wuppertal Institutes | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 42 |
| 176 | Kuhn, Dr. Arnd Jürgen | Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungszentrum Jülich GmbH, Jülich | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 125 |
| 178 | Kühnel, Prof. Dr. Steffen | Georg-August-Universität Göttingen | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR | 122 |
| 179 | Kulozik, Stefan | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | START NRW GmbH | AR (Vorsitz ab 12.06.2018) (bis 08.10.2018) | 70 |
| 180 | Kummer, Prof. Dr. Klaus | Ministerialdirigent im Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR (ab 07.12.2018) | 103 |

| | | | | | |
|-----|----------------------------|---|--|---|-----|
| 181 | Kupke, Dr. Arne | Vizepräsident der Ev. Kirche von Westfalen | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 77 |
| 182 | Küssner, Dr. Martin | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Zenit GmbH | AR | 45 |
| 183 | Küster, Dr. Angela | Abteilungsleiterin bei der Bezirksregierung Düsseldorf | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 114 |
| 184 | Lambrecht, Brigitte | Ministerialrätin im Niedersächsischen Finanzministerium | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 172 |
| 185 | Lammert, Prof. Dr. Norbert | Bundestagspräsident a.D. | Kultur Ruhr GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 135 |
| 186 | Landmann, Peter | Abteilungsleiter a.D. | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |
| 187 | Laraki, Adil | BR-Vorsitzender Theater und Philharmonie Essen, WDR-Rundfunkrat | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 188 | Lauf, Hans | Abteilungsleiter a.D. im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR (beratendes Mitglied) (bis 14.02.2018) | 61 |
| 189 | Laukart, Wolfgang | CDU-Fraktion, Stadt Schleiden | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 100 |
| 190 | Leienbach, Dr. Volker | Verbandsdirektor des Verbandes der Privaten Krankenversicherung e.V. | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 172 |
| 191 | Lienenkämper, Lutz | Minister der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR | 160 |
| 192 | Lill, Frank | | NRW.BANK | VR | 160 |
| 193 | Liminski, Nathanael | Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| | | | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 194 | Link, Sören | Oberbürgermeister der Stadt Duisburg | Duisburger Hafen AG | AR (stellv. Vorsitz) | 106 |
| 195 | Linne, Martin | Beigeordneter Stadt Krefeld | NRW.Urban Service GmbH | AR | 97 |
| 196 | Linz, Thomas | Ministerialrat im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV (ab 19.06.2018) | 154 |
| 197 | Löb, Matthias | Direktor des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |
| 198 | Lohaus, Brigitte | Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 114 |
| | | | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 42 |
| 199 | Lohe, Hans-Georg | Kulturdezernent der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 200 | Lorscheid, Sabine | Geschäftsbereich Portfoliomanagement, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 100 |
| 201 | Lottemoser, Dr. Susanne | Ministerialdirigentin im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR (bis 8.10.2018) | 21 |
| 202 | Mansdorf, Doris | Leitende Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Gollwitzer-Meier-Klinik | AR | 55 |
| | | | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 58 |
| 203 | Marienfeld, Angelika | Staatssekretärin a.D. im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |
| 204 | Meiers, Franz | Geschäftsführer, NRW.URBAN Service GmbH, Düsseldorf | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | AR | 132 |
| | | | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 100 |
| 205 | Meinen, Andreas | Kanzler der Universität Duisburg-Essen | HIS-Hochschul-Informationssystem eG | AR (Vorsitz) | 129 |
| 206 | Meister, Udo | Bürgermeister, Stadt Schleiden | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 100 |

| | | | | | |
|-----|-----------------------|---|--|---------------------------------------|-----|
| 207 | Menne, Thorsten | Gruppenleiter im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | AR (Vorsitz) | 132 |
| 208 | Menzel, Matthias | Ministerialrat im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 172 |
| 209 | Merz, Friedrich | Rechtsanwalt | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (Vorsitz) | 110 |
| 210 | Metzen, Hans-Dieter | Arbeitnehmervertreter/Angestellter Flughafen Köln/Bonn GmbH | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 211 | Michel, Eva-Maria | Justiziarin, stellv. Intendantin des WDR | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 11 |
| 212 | Mierisch, Marc | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR (ab Juni 2018) | 172 |
| 213 | Milz, Bettina | Referatsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 214 | Mittelstädt, Dr. Ralf | Hauptgeschäftsführer der Vereinigung der Industrie- und Handelskammern Nordrhein-Westfalen | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 42 |
| 215 | Möbius, Christian | Rechtsanwalt | Portigon AG | AR | 169 |
| 216 | Montanus, Ulf | Stellv. Mitglied im Kulturausschuss der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 217 | Müller, Dr. Werner | Vorstandsvorsitzender der RAG-Stiftung | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | AR (Vorsitz bis 28.02.2018) | 87 |
| 218 | Mülstegen, Corinna | Kommunikationsmanagerin | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| 219 | Nakelski, Sabine | Ministerialrätin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR | 52 |
| 220 | Necker, Dr. Ursula | Vizepräsidentin Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 114 |
| 221 | Neuendorf, Bernd | Staatssekretär a.D. im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | AR (bis 28.01.18) | 87 |
| 222 | Neumann, Dr. Steffen | Ministerialdirigent im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 30 |
| 223 | Niederalt, Claus | Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 154 |
| 224 | Nießen, Sabine | Ministerialdirektorin im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 48 |
| 225 | Noll, Wulf | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.Urban Service GmbH | AR | 97 |
| 226 | Nölle, Frank | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | START NRW GmbH | AR (stellv. Vorsitz) (bis 08.10.2018) | 70 |
| 227 | Nolte-Ernsting, Helke | Ratsmitglied und stellv. Bürgermeisterin der Stadt Bad Oeynhausen | Gollwitzer-Meier-Klinik | AR (stellv. Vorsitz) | 55 |
| 228 | Nolting, Hans-Jürgen | Vorstandsmitglied Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | AR | 58 |
| 229 | Nückel, Thomas | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, u.a. Sprecher für Kultur- und Medienpolitik | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |

| | | | | | |
|-----|------------------------------|--|---|------------------------------|-----|
| 230 | Obereiner, Jörg | Stellv. Landrat des Kreises Ennepe-Ruhr | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |
| 231 | Offermann, Jens Markus | Leiter PPP Kompetenzzentrum, Hessisches Ministerium der Finanzen | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 165 |
| 232 | Opdenhövel, Dr. Patrick | Staatssekretär im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Duisburger Hafen AG | AR (stellv. Vorsitz) | 106 |
| | | | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |
| | | | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| | | | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| 233 | Opgenoorth, Petra | Vertriebsmanagerin | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| 234 | Ott, Jochen | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, Oberstudienrat a.D. | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (2. stellv. Vorsitz) | 110 |
| 235 | Palm, Dr. Natalie | Geschäftsführerin des Forschungsinstituts für Wirtschaftsverfassung und Wettbewerb e.V. (FiW) | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 114 |
| 236 | Päsel, Stephan | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | START NRW GmbH | AR (bis 08.10.2018) | 70 |
| 237 | Patt, Dr. Joachim | stellvertretender Verbandsdirektor des Verbandes der Privaten Krankenversicherungen e.V. | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 172 |
| 238 | Paulsmeyer, Karin | Ministerialdirigentin im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.Urban Service GmbH | AR | 97 |
| 239 | Petersen, Dr. Astrid | TÜV NORD EnSys GmbH & Co. KG | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 240 | Pfeiffer-Poensgen, Isabel | Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR (Vorsitz) | 135 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR (Vorsitz) | 141 |
| | | | NRW.BANK | VR (bis 23.10.2018) | 160 |
| 241 | Pietrzyk, Prof. Dr. Uwe | Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Forschungszentrum Jülich GmbH | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (bis 23.04.2018) | 125 |
| 242 | Pinkwart, Prof. Dr. Andreas | Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR | 160 |
| 243 | Pollmeier, Susanne | Geschäftsführerin, Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | Duisburger Hafen AG | AR | 106 |
| 244 | Pollmeyer, Bernhard | Ministerialdirigent a.D. im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.ProjektSoziales GmbH | AR | 67 |
| 245 | Pommerenke, Dipl.-Kfm. Peter | Generalbevollmächtigter, Merger & Acquisitions Sana Kliniken AG | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR | 61 |
| 246 | Pörner, Steffen | Geschäftsführer des Bankenverband Nordrhein-Westfalen e.V. | Zenit GmbH | AR | 45 |
| 247 | Poth, Manfred | Allgemeiner Vertreter des Landrats, Kreis Euskirchen, | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 100 |
| 248 | Pudenz, Winfried | Ministerialdirigent im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 103 |
| | | | Duisburger Hafen AG | AR | 106 |
| 249 | Radermacher, Brigitta | Regierungspräsidentin der Bezirksregierung Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 250 | Raetz, Stefan | Bürgermeister Stadt Rheinbach | NRW.Urban Service GmbH | AR | 97 |
| 251 | Ramb, Christina | Regierungsbeschäftigte im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR | 52 |
| | | | START NRW GmbH | AR (Vorsitz) (ab 09.10.2018) | 70 |

| | | | | | |
|-----|-----------------------------------|---|---|-------------------------|-----|
| 252 | Raskob, Simone | Geschäftsbereichsvorstand 6a der Stadt Essen | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirt- schaft GmbH | AR | 114 |
| 253 | Reichardt, Ulf C. | Hauptgeschäftsführer der In- dustrie- und Handelskam- mer zu Köln | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| 254 | Reichenbecher, Zeno | Referatsleiter im Bundesmi- nisterium für Wirtschaft und Energie | Deutsches Institut für Entwick- lungspolitik gGmbH | K | 119 |
| 255 | Reidt, Josef | Vorsitzender CDU-Fraktion, Kreis Euskirchen | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 100 |
| 256 | Renner, Matthias | Regierungsdirektor im Bun- desministerium der Finan- zen | DEGES Deutsche Einheit Fern- straßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 103 |
| 257 | Reuther, Dr. Florian | Geschäftsführer und Leiter der Rechtsabteilung des Verbandes der Privaten Krankenversicherungen e.V. | ZESAR – Zentrale Stelle zur Ab- rechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 172 |
| 258 | Richter, Manfred | Personalleiter | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| 259 | Riedeberger, Ingo | Director | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| 260 | Riel, Dr. Heike | IBM Fellow, Director IoT Technology & Solutions, Member of the IBM Academy of Technology, IBM Research GmbH, Rüschlikon, Schweiz | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 125 |
| 261 | Riffi, Aycha | Belegschaftsvertreterin, Grimme Institut | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 262 | Römer, Norbert | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, SPD- Fraktion | NRW.BANK | VR | 160 |
| 263 | Roos, Dr. Birgit | Vorsitzende des Vorstands Sparkasse Krefeld | NRW.BANK | VR | 160 |
| 264 | Rossow, Torben | Oberregierungsrat im Fi- nanzministerium des Landes Schleswig-Holstein | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 154 |
| 265 | Rothe, Isabel | Präsidentin der Bundesan- stalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 48 |
| 266 | Rötzer, Peter | Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium der Finan- zen, für Landesentwicklung und Heimat | ZESAR – Zentrale Stelle zur Ab- rechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 172 |
| 267 | Sachse, Anja | Regierungsrätin im Finanz- ministerium Mecklenburg- Vorpommern | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV (bis 04.04.2018) | 154 |
| 268 | Sachtje, Yvonne | Landeschlichterin, Ministe- rium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | START NRW GmbH | AR (ab 09.10.2018) | 70 |
| 269 | Schachtner, Prof. Dr. Joachim | Vizepräsident für Informa- tions- und Qualitätsmanage- ment der Philipps-Universität Marburg | HIS-Hochschul-Informations-Sys- tem eG | AR (stellv. Vorsitz) | 129 |
| 270 | Scharrenbach, Ina | Ministerin für Heimat, Kom- munales, Bau und Gleich- stellung des Landes Nord- rhein-Westfalen | NRW.BANK | VR | 160 |
| 271 | Schetter, Prof. Dr. Conrad | Wissenschaftlicher Direktor, Bonn International Center for Conversion (BICC) | Deutsches Institut für Entwick- lungspolitik gGmbH | K | 119 |
| 272 | Schippers, Dieter | Senatsrat in der Senatsver- waltung für Finanzen, Berlin | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 154 |
| 273 | Schleimer, Ingrid | Gruppenleiterin im Ministe- rium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.Invest GmbH | AR | 34 |
| 274 | Schlünz, Prof. Dr.-Ing. Marina | Vizepräsidentin für Lehre, Studium, Qualität und Biblio- thek der Hochschule Hanno- ver | HIS-Hochschul-Informations-Sys- tem eG | AR | 129 |
| 275 | Schlüter, Matthias | Director | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| 276 | Schmitz, Almut | Geschäftsführerin von NRW.International GmbH | NRW.Invest GmbH | AR | 34 |

| | | | | | |
|-----|---------------------------------|--|--|---------------------|-----|
| 277 | Schneider-Salomon, Susanne | Abteilungsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Zenit GmbH | AR | 45 |
| 278 | Schnitzler, Andreas | Regierungsdirektor im Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 172 |
| 279 | Schönenborn, Jörg | Fernsehdirektor, WDR | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| | | | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 280 | Schulte, Dr. Hendrik | Staatssekretär im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | Duisburger Hafen AG | AR (Vorsitz) | 106 |
| | | | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 281 | Schulze-Föcking, Christina | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, bis 15.5.2018 Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR (bis 13.7.2018) | 160 |
| 282 | Schulz-Hombach, Dr. Stephanie | Ministerialdirigentin bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K | 138 |
| 283 | Schumaier, Martin | Kaufmännischer Mitarbeiter | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| 284 | Schwabach-Albrecht, Dr. Susanne | Mitglied des Kulturausschusses der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 285 | Schwaderlapp, Prof. Dr. Werner | Vorsitzender der Medienkommission der LfM | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR (Vorsitz) | 11 |
| 286 | Schwarzelühr-Sutter, Rita | Mitglied des Bundestages, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 287 | Schwerdt, Andreas | Bezirksregierung Köln, Abteilung 3 | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 100 |
| 288 | Seel, Gertrud | Gesundheits- und Sozialökonomin, Kreis Wesel | START NRW GmbH | AR | 70 |
| 289 | Seelig, Rainer | Referatsleiter, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 100 |
| 290 | Siehl, Dr. Elke | Leitung Stabsstelle Unternehmensentwicklung, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 119 |
| 291 | Siemes, Ludger | Abteilungsleiter in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.Invest GmbH | AR | 34 |
| 292 | Simshäuser, Monika | Bürgermeisterin der Stadt Hamm | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |
| 293 | Stapf, Joachim | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |
| 294 | Stary, Alexander | Betriebsratsvorsitzender | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| 295 | Stausberg, Thomas | Arbeitnehmersvertreter der NRW.BANK | NRW.BANK | VR | 160 |
| 296 | Stecken, Kirsten | Ministerialrätin im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | Duisburger Hafen AG | AR (bis 04.07.2018) | 106 |
| 297 | Stolten, Prof. Dr. Detlef | Leiter des Instituts für Energie- und Klimaforschung (IEK) - Brennstoffzellen Forschungszentrum Jülich | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 42 |
| 298 | Stölting, Michael | Vorstandsmitglied der NRW.BANK | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |

| | | | | | |
|-----|---------------------------|---|--|---|-----|
| 299 | Storsberg, Annette | Staatssekretärin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 119 |
| | | | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| | | | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 125 |
| 300 | Stötzel, Dr. Michael | Ministerialrat im Bundesministerium für Bildung und Forschung | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 125 |
| 301 | Strahl, Dr. Michael | Freunde des Düsseldorfer Schauspielhauses e.V. | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 302 | Strippelmann, Bernhard | Hauptgeschäftsführer Arbeitgeberverb. Stahl e. V. | START NRW GmbH | AR | 70 |
| 303 | Strotebeck, Herbert | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, AfD-Fraktion | NRW.Invest GmbH | AR | 34 |
| 304 | Ströter, Fabian | Director | Koelnmesse GmbH | AR | 27 |
| 305 | Suder, Dr. Katrin | Mitglied des Digitalrates der Bundesregierung | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 165 |
| 306 | Sundermann, Frank | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, SPD-Fraktion | NRW.Invest GmbH | AR | 34 |
| 307 | Tacer, Philip | Ratscherr im Rat der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 308 | Talmon, Prof. Dr. Stefan | Direktor des Instituts für Völkerrecht, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | AR | 132 |
| 309 | ter Horst, Jan | Ministerialdirigent im Niedersächsischen Kultusministerium | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR | 74 |
| 310 | Tischler, Bernd | Oberbürgermeister, Bottrop | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR | 52 |
| 311 | Tönjes, Bernd | Vorstandsvorsitzender der RAG-Stiftung | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | (Mitglied ab 25.04.2018; Vorsitz ab 06.09.2018) | 87 |
| 312 | Traupel, Dr. Tobias | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf | Duisburger Hafen AG | AR (ab 04.07.2018) | 106 |
| 313 | Trepke, Karin | Mitglied des Kulturausschusses der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| 314 | van Duiven, Friederike | Mitglied WDR-Rundfunkrat | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 315 | Velling, Dr. Johannes | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR (ab 15.3.2018) | 160 |
| 316 | Vogel, Volkmar | Mitglied des Bundestages | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 103 |
| 317 | von Kraack, Dr. Christian | Ministerialdirigent im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 141 |
| | | | NRW.BANK | VR | 160 |
| 318 | von Wick, Petra | Ministerialdirigentin im Bundesministerium der Finanzen | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 319 | Voorpijl, Leo | Vertreter für die Industriebank LIOF N.V. | AVANTIS GOB N.V. | AR | 81 |
| 320 | Walhorn, Manfred | Ministerialdirigent a.D. im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.ProjektSoziales GmbH | AR | 67 |

| | | | | | |
|-----|-------------------------|--|---|------------------------------------|-----|
| 321 | Waltenberg, Bernhard | Technischer Angestellter | Duisburger Hafen AG | AR (bis 04.07.2018) | 106 |
| 322 | Walter, Thomas | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | START NRW GmbH | AR (stellv. Vorsitz ab 09.10.2018) | 70 |
| 323 | Wambach, Kerstin | Regierungsdirektorin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 324 | Wannhoff, Jürgen | Vizepräsident und Mitglied des Vorstands des Sparkassenverbands Westfalen-Lippe | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 146 |
| 325 | Warnecke, Dr. Dirk | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV (ab 11.09.2018) | 154 |
| 326 | Warning, Dr. Claudia | Vorstand, Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst, Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung e.V. | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 119 |
| 327 | Weber, Anja | Vorsitzende des DGB NRW | START NRW GmbH | AR (bis 08.10.2018) | 70 |
| 328 | Weber, Martin | Leitender Ministerialrat im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 103 |
| 329 | Weber, Peter | Justiziar des ZDF | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 330 | Wedel, Dirk | Staatssekretär im Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR | 160 |
| 331 | Wehrhöfer, Ulrich | Regierungsbeschäftigter im Ministerium für Schule und Bildung | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR (ab 26.06.2018) | 74 |
| 332 | Weller, Dr. Niels | Senatsrat bei der Senatorin für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 154 |
| 333 | Werner, Heike | Regierungsdirektorin im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR (ab 13.11.2018) | 21 |
| 334 | Wieland, Dr. Beate | Abteilungsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.Invest GmbH | AR | 34 |
| | | | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 42 |
| 335 | Wildberger, Dr. Karsten | Vorstandsmitglied bei E.ON SE | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (ab 25.04.2018) | 125 |
| 336 | Wilk, Dr. Thomas | Ministerialdirigent im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 42 |
| 337 | Wilmsmeier, Achim | Bürgermeister der Stadt Bad Oeynhausen | Gollwitzer-Meier-Klinik | AR (ab 04/18) | 55 |
| 338 | Winands, Dr. Günter | Leiter der Abteilung Kultur und Medien bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K (Vorsitz) | 138 |
| 339 | Withake, Torsten | Geschäftsführer, Regionaldirektion BA | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR | 52 |
| 340 | Wolf, Christian | Geschäftsführer | Zenit GmbH | AR | 45 |
| 341 | Wolf, Eduard | Kaufmännischer Angestellter, Rheinisch-Bergischer Kreis | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 342 | Wondra, Thomas | Fachgebietsleiter Vermarktung, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 100 |

| | | | | | |
|-----|--------------------|--|--|----|-----|
| 343 | Wübbeling, Irmgard | Mitglied des Vorstands der Sana Kliniken AG, Geschäftsführerin Holding Bad Oeynhausen GmbH | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR | 61 |
| 344 | Zdebel, Regina | Kanzlerin der FernUniversität in Hagen | HIS-Hochschul-Informations-System eG | AR | 129 |
| 345 | Zielazny, Petra | Bankfachwirtin | Kultur Ruhr GmbH | AR | 135 |